M. L.

GC
943
D48,
V.19,
PT.1

REYNOLDS HISTORICAL
GENEALOGY COLLECTION

Gc

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY

3 1833 01806 3815

193

Deutsches Geschlechterbuch,

Genealogisches Handbuch Bürgerlicher Familien,

Vol. 19

herausgegeben von

Dr. jur. Bernhard Koerner,

Pt. 1

Regierungsrat und Mitglied des Kgl. Preuß. Heroldsamts,

mit Zeichnungen von

Ed. L. Lorenz-Meyer, zu Hamburg.

Neunzehnter Band.

1911.

Druck u. Verlag von C. A. Starke, Görlitz,
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers.

193

PRINCETON THEOLOGICAL SEMINARY
LIBRARY

1800565

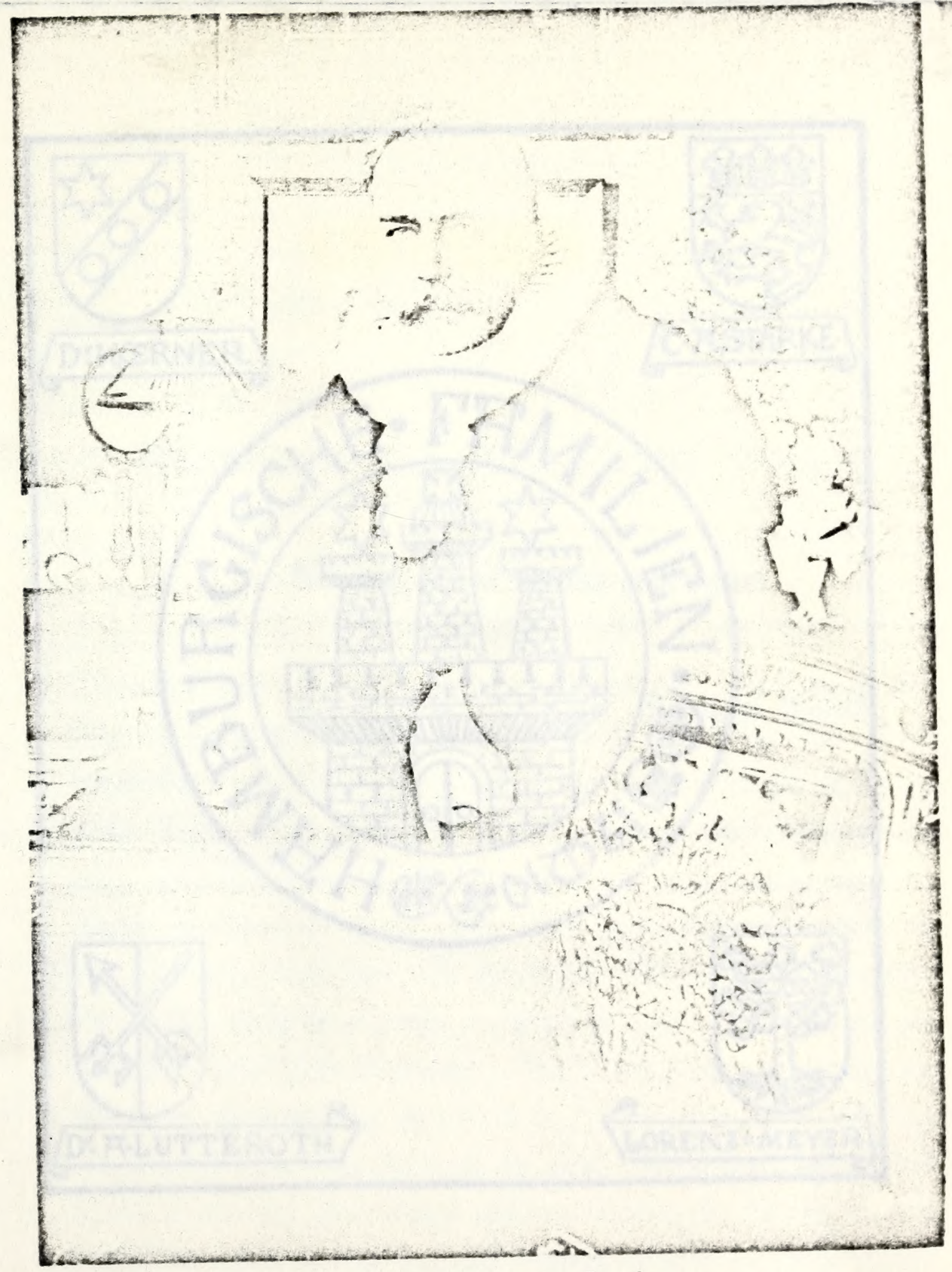
Deutsches Geschlechterbuch

Genealogisches Handbuch Bürgerlicher Familien.

Band 19.

(Zweiter Hamburger Band.)

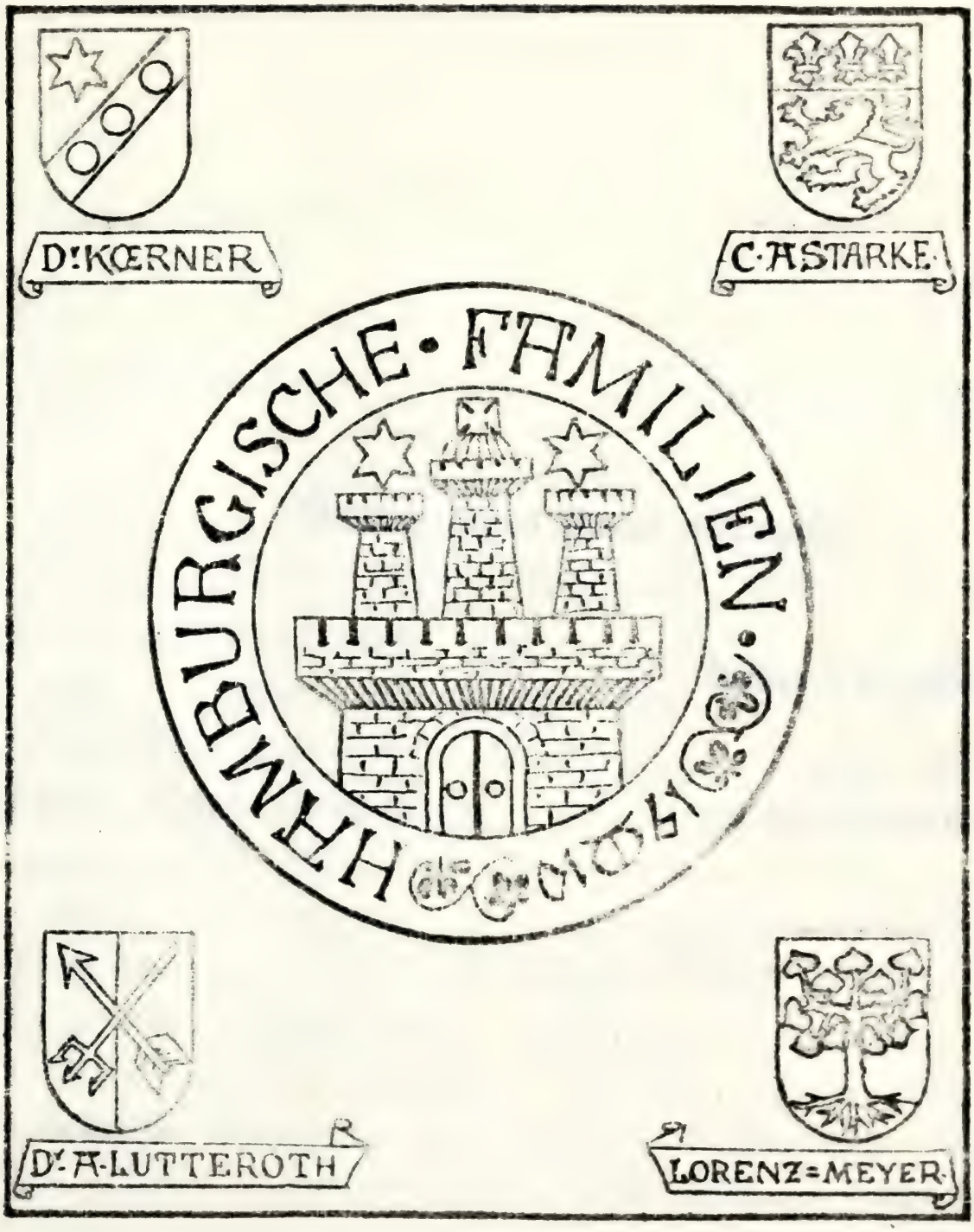
1800565



Dr. jur. Gerhard Hachmann
* 1838, † 1904
Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg.

Digitized by the Internet Archive
in 2014

https://archive.org/details/deutschesgeschle191koer


D! KŒRNER
C·A STARKE·
HAMBURGISCHE · FAMILIEN
D! A·LUTTEROTH
LORENZ=MEYER·

Meiner lieben Braut zugeeignet.

Bernhard Koerner.

Vorwort zum neunzehnten Bande.

Du wünschest, unsterblich zu leben. —
Lebe im Ganzen! Wenn du lange dahin bist, es bleibt.

An die deutsche Frau mögen sich die folgenden Worte wenden. Der Mann allein wird in den wirtschaftlichen und sittlichen Kämpfen unserer Tage ohne sie nicht siegen. Der Mann ist des Ringes der Vollendung eine Hälfte, das Weib die andere; erst durch ehehaft Band verbunden sind beide ein Ganzes. Die Ehe ist die Wurzel, aus der erst deutsches Wesen entstehen und sich voll entfalten kann. Sie ist die Grundlage der Familie und des Staates. Der Sinn für die Gesamtheit, die Steuerung durch das Leben, die dem Manne im Kampfe des Berufs und in dem stetig sich steigernden Widerstreit der Interessen oft verloren geht, bleibt klugen, natürlich gebliebenen Frauen leichter erhalten. Sie folgen

eben unbeirrt ihrem feiner ausgebildeten Empfinden und Gemüt und ihrer unbewußten, schärferen Beobachtungsgabe. Ihnen schrieben daher die Germanen eine gewisse Heiligkeit zu und seherische Gaben, die sich in ihrem Fühlen und Ahnen begründen.

Wenn daher ihre Hülfe in jedem Kampfe um deutsches Wesen, deutsche Art und Sitte, die auch ihnen am Herzen liegen muß, segenbringend sein wird, so mögen sie auch hier zu edler Tat begeistern. Die deutsche Frau bringt eben Licht und Sonnenschein in das Familienleben. Und wenn jetzt so oft über die Verflachung der Kultur, über das Ausschalten des Seelenlebens geklagt wird, so sind dies Gebiete für eine segensreiche Tätigkeit der Frau. Nicht nur um wirtschaftliche Güter — und das wird von so vielen verkannt — wogt heute, wie stets, der Kampf, sondern um die ewigsten Güter der Völker. Gerade der Idealismus, die Begeisterung für alles Schöne, Reine und Gute, sollte bei der deutschen Frau eine tatkräftige Förderin finden. Und doch, wie viele gibt es, die nicht deutsch empfinden, die sich nicht klar werden, wie undeutsch z. T. unsere Zeit wird, wenn fremde Einflüsse alles überwuchern. Der Inhalt eines reichbegnadeten Menschenlebens ist doch ein weit tieferer, als ihn Sport und Gesellschaft gewähren können. Der gesunde Körper soll doch nur der Träger einer gesunden Seele werden.

und sein. Und diese gesunde Seele soll nicht nur im Einzelnen leben, sondern die Gesamtheit des Volkes durchwehen. Deutsches Empfinden treu zu wahren, unbeirrt durch das Urteil der Welt, dem eigenen Volke deutsche Kinder (nach Rasse und Empfinden) zu gewähren, sind Aufgaben, an denen die deutsche Frau in erster Reihe beteiligt ist.

Soll die Stammkunde, die Erforschung der Vorfahren, einen Sinn und einen Zweck haben, so muß sie uns die Kenntnis schaffen von deren Wesen, deren Eigenart, und uns den Weg der Erkenntnis weisen, in ihrem Sinne weiter zu wirken und zu leben als Blut von ihrem Blute und Seelen aus den ihren. War es den Vätern vergönnt, die äußere Einheit Deutschlands zu schaffen, so wird es die Aufgabe der Jetztzeit, des Werdenden, sein, das Erworbene auszugestalten, zu verhindern, daß fremde Schlingpflanzen die deutsche Eiche überwuchern und deren Lebensnerv ersticken. Auf allen Gebieten kämpft von fremder Seite heute ein wohlorganisiertes Wollen, sei es daß zielbewußt im modernen Theater oder der Tages-Schriftstellerei oder sonst auf allen Gebieten deutsches ernstes Wesen lächerlich gemacht, sei es, daß was sonst der Stunde die Weihe gibt, in den Staub gezogen wird. Da gilt es, deutsches Empfinden zu pflegen, Vertrauen auf die eigene seelische Kraft, auf deutsches Können und

Vollbringen zu stärken, damit der Sieg unser wird, und nicht Fremde da ernten, wo sie nicht gesäet haben.

Gerade in den Hanse- und Seestädten hat des Meeres frische Brise ein kerniges, deutsches Geschlecht erhalten. Die Friesen, Holsten und Niedersachsen sind wetterfest. Was aber auch von ihnen im Wohlleben untergeht, dem braucht man nicht nachzutrauern: es ist Spreu, die der Wind verweht. Das ist ja der Trost für den Stammesforscher, daß er sieht, wie die Geschlechter kommen und vergehen, gleichgiltig ob arm ob reich, nach den ehernen, ewigen Gesetzen einer sittlichen Weltordnung. Es ist für ihn aber auch eine Freude, die Geschlechter zu verzeichnen, die wie Felsen im wogenden Meere die Brandung überdauern, die durch Jahrzehnte und Jahrhunderte sich selbst treu geblieben sind, nur eine neue, stets wandelnde Erscheinungsform der Vorfahren waren und dadurch ihre eigene Macht und ihr Ansehen treu bewahrt haben. Möge auch die Zukunft aller in diesem Werke verzeichneten Geschlechter eine gleiche ruhmvolle, ehrbare, ehrenfeste und tüchtige sein! Daran werden ihre Frauen und Töchter ein gewichtiges Wort mitzureden haben. Denn wichtig ist dieses Wort, viel wichtiger für das Leben der Völker, wie das in so vielen anderen, weit entfernteren Dingen: deutscher Geist kann nur erhalten bleiben, wenn dessen Schale, dessen Behältnis, die Rasse

rein und lauter bewahrt wird. Diese zu gestalten und, falls sie nicht mehr vorhanden, neu zu schaffen, ist eine der wichtigsten Aufgaben der Gegenwart und Zukunft. „Wenn uns", so schrieb Houston Stewart Chamberlain einst zur Begrüßung des vorliegenden Werkes, „die ge„lehrten Fachmänner wirklich haarscharf nachweisen sollten, „es habe keine germanische Rasse gegeben, so würden „wir ihnen antworten, nun, so soll es eine in der Zu„kunft geben!"

Wenn erst wenige, dann mehrere Geschlechter sich finden werden, die in der Reinhaltung des Blutes, der wahren Ebenbürtigkeit*) zielbewußt vorgehen, so werden diese Geschlechter eine Auslese nicht nach höfischen und äußerlichen Gesichtspunkten bilden, sondern eine Höherzüchtung von Geist und Körper auch auf kulturellem und biologischem Gebiete ermöglichen. Dann wird an deutschem Wesen die Welt genesen. Alles wird erst im Geiste, in der unsichtbaren Welt ausgearbeitet, ehe es in der sichtbaren in Erscheinung tritt. Das Gebiet des Ideellen ist das Reich der Ursachen, das Gebiet des Materiellen das der Wirkungen. Die Art der sichtbaren Geschehnisse ist immer bedingt und bestimmt durch die

*) Ein reines germanisches Mädchen deutschen Blutes, gleichviel welchen sogenannten Standes, ist selbst für einen deutschen Fürsten ebenbürtiger als eine exotische Prinzessin.

Art der Urſache. So hatten die letzten Generationen das Ziel der Schaffung eines politiſchen Deutſchlands, und dieſes Ziel verlieh ihnen die Macht ſeiner Verwirklichung. Ähnlich möge uns das Ziel vorſchweben, dieſem gewordenen Reiche die deutſche Seele zu erhalten oder zu ſchaffen. Hier können uns die Frauen unſchätzbare Hülfe bringen. Wir wollen, wenn wir die altgermaniſchen Ideale auf den Schild heben, nicht vergeſſen, daß die Frauen mit in den Kampf zogen, um — zum Schrecken der Feinde — die Wagenburg zu verteidigen. Die deutſche Frau von heute muß es lernen oder ſich deſſen ſtets bewußt bleiben, daß ſie, auch im eigenen Intereſſe, zunächſt deutſches, nicht fremdes Geiſtesleben und Empfinden zu ſchaffen oder zu verteidigen hat.

Die goldenen Ruhmesträume deutſcher Zukunft werden ſich aber nur erfüllen, wenn wir ſie mit hochgemutem Herzen und mit ſtarker Hand, durch unſer eigenes tatkräftiges Handeln zur Erfüllung bringen. Schaffe das Glück, das du erſehnſt, und du wirſt es haben. Wir bedürfen daher zunächſt der alltäglichen Tugend, ſelbſt wirklich kerndeutſch zu ſein. Aber die Wirklichkeit, wenn ſie von hohem Streben erwünſcht und erhofft wird, bringt weit Überraſchenderes hervor, als die lebhafteſte Einbildungskraft. Wir wollen der unbeſiegbaren Kraft deutſchen Volkstums, das ſich auch in

den nachstehend verzeichneten Männern und Frauen Alt-Hamburgs offenbart, vertrauen; sie wird zum Siege führen.

Berlin N. W. 23, 27. Januar 1911.

Dr. jur. Bernhard Kornek.

Vorwort zum fünfzehnten Bande.

Magna est vis veritatis et praevalebit.

Es ist dem „Handbuche Bürgerlicher Familien" der Vorwurf gemacht worden, durch die Beigabe von Bildnissen, besonders Noch-Lebender, werde lediglich der Eitelkeit Vorschub geleistet. Der Vorwurf ist nicht gerechtfertigt. Er verkennt auch vollständig die Ziele des Handbuchs und den Zweck solcher Bilder.

Das Handbuch will gerade doch diejenigen Geschlechter in sich vereinigen, die fern von jeder Eitelkeit und jeder Art des Blendens den Wert in sich selbst suchen und ihn nicht abhängig machen von äußeren Auszeichnungen. Das Handbuch will ein Mittelpunkt sein für diejenigen bürgerlichen Familien, die nicht ehrgeizig haschen nach der Gunst des Augenblicks, sondern ihre Zukunft in stetiger, gesunder und ruhiger Fortentwicklung, in ernster zielbewußter Arbeit, in ruhiger Würde und ehrlichem,

kraftvollem Vorwärtsstreben erblicken und die innere Tüchtigkeit und Arbeitskraft höher achten als den äußeren Schein und Flitter.

Bildnisse sind aber auch für unser Buch unentbehrlich: Eigentlich müßten jeder genealogischen Arbeit Schädel- und Körpermessungen und ähnliche anthropologische Feststellungen, wie sie z. B. die „Deutsche Gesellschaft für Rassen-Hygiene" zu München aufzeichnet, beigegeben werden, um überhaupt die Familien-Identität der einzelnen Personen nachgewiesen zu sehen. Denn wohl auf keinem Gebiete geschahen und geschehen so viel Fälschungen, wie auf dem Gebiete der Genealogie. Will sie wissenschaftlich sein, so muß sie alle Hilfsmittel, die zur Klarstellung der Wahrheit und der tatsächlichen Abstammung der Einzelnen dienen können, verwerten. Bei dem jetzt üblichen Bestreben, durch Fiktionen, wie sie die Einrichtung der Adoptionen, der Namens-Uebertragungen, -Änderungen und Verleihungen [1]) schafft, möglichst die wahre Herkunft zu verschleiern oder zu verdunkeln, können oft nur die

---

[1]) Wir möchten hier nur an die jetzige Gepflogenheit der preußischen Regierung in den Ostmarken erinnern, gute deutsche Bürger-Namen wie herrenloses Gut an ehemalige Polen zu verleihen. Sollte es bei dem reichen Schatze unserer deutschen Muttersprache nicht möglich sein, neue Namen zu geben oder zusammenzustellen, oder die so häufig deutsche Herkunft dieser „Polen" genealogisch feststellen zu lassen und ihnen ihren früheren deutschen Namen wiederzugeben? Die Schultze, Schmidt usw. haben doch dasselbe Recht auf Schutz ihres Namens wie die Waldow, Jagow usw. Vor dem Gesetze sind alle Preußen gleich.

körperlichen Eigentümlichkeiten als Ausweis der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Sippe angesehen werden. Nun werden sich aber die meisten nicht gern anthropologischen Messungen unterwerfen, auch würde die Wiedergabe dieser Messungen zu viel Raum einnehmen. Ein — vielleicht recht unvollkommener — Ersatz hierfür aber ist das Porträt, vor allem das Profilbildnis. Wiedergaben von Ölbildern, Miniaturen, Pastells u. dgl. sind für den oben gemeinten Zweck nicht ausreichend, nur die Photographie — und diese wird meist nur von Lebenden oder doch wenigstens Angehörigen der letzten Generationen zu beschaffen sein — kann hier gewissermaßen als vollwertige „Urkunde" angesehen werden. Es wird daher vor allem im genealogischen Interesse die Wiedergabe von photographischen Porträts, wenn möglich von vorn und von der Seite, erwünscht sein.

Es darf ferner nicht unbeachtet bleiben, daß Porträts älterer Vorfahren oft nur in einem oder in wenigen Exemplaren vorhanden und diese bei den einzelnen Familien-Mitgliedern zerstreut sind. Um sie allen Familien-Angehörigen jeder Zeit zugänglich zu machen und um sie vor dem Verlorengehen durch Brand usw. zu sichern, erscheint ihre Sammlung und Wiedergabe in einem in einer großen Zahl von Exemplaren erscheinenden Werke wie dem vorliegenden zweckmäßig.

Ist so die Beigabe von Porträts im genealogisch-fachwissenschaftlichen, wie im Interesse der beteiligten Familien erwünscht, so sollen ferner jene Porträts auch Erinnerungsblätter sein, die allen Gleichgesinnten verständlich sind. Wir haben die Freude, dem fünfzehnten Bande das Bild des Generals der Kavallerie und Generaladjutanten Wernher vorsetzen zu können. Es soll damit nicht seiner Stellung, — die kann das Geschick jedem Günstling verleihen — sondern seines treuen Festhaltens an seiner bürgerlichen Herkunft und seiner vornehmen, edlen Gesinnung ehrende Erwähnung geschehen Wie viele, die einen niedrigeren Rang, sei es militärisch, sei es sonst einnahmen, hatten nichts Eiligeres zu tun, sobald sie eine gewisse Höhe erreicht hatten, als ihre bürgerliche Herkunft zu vergessen, nicht selten sich ihrer zu schämen. Oft nur durch die Eitelkeit mancher guter bürgerlicher Familien, insbesondere deren weiblichen Teils, erklärt sich das in manchen Kreisen vorherrschende Bestreben noch Nobilitierung, die manchmal den bürgerlichen Kreisen ihre besten Vertreter nimmt. Wie oft sieht man ferner, daß Väter aus soliden, ernst denkenden bürgerlichen Familien denen jede Hochstapelei fernliegt, ihre Töchter gerade für gut genug halten, um mit deren Mitgift die Schulden des Schwiegersohnes mit hochklingendem — manchmal viel jüngerem — Namen zu decken, der häufig zum Dank

dafür am liebsten seine nunmehrigen bürgerlichen Verwandten verleugnen würde. Andererseits scheinen sich doch viele gute bürgerliche Familien dessen immer mehr bewußt zu werden, daß in ihnen ein gut Teil der Zukunft Deutschlands und der gesunden, Werte schaffenden, nicht nur repräsentierenden und Ansprüche erhebenden, Kraft des Volkes liegt und daß äußere Standesunterschiede innere Werte nicht ersetzen können. Dem objektiv denkenden Genealogen wird es stets eine Freude sein, daß so bekannte Familien wie die Aachener Suermondts, die Dürener Schöller und Hösch, die Mannheimer Bassermann noch im Bürgerstande blühen und nicht denen nacheifern, die sich anscheinend in ihrer gesellschaftlichen Stellung nicht eher sicher fühlen, bis sie die Nobilitierung über jene deutschen Bürgergeschlechter „erhebt".

Wie anders dachte man in anderer Zeit: für moderne Verhältnisse ist es unverständlich, daß in den vornehmsten alten Preußischen Regimentern ehemals bürgerliche Offiziere existierten, daß in den ruhmreichen Regimentern Alt-Hannovers, die bei Waterloo und auf der Pyrenäischen Halbinsel vor Gibraltar Lorbeern ernteten und auch später im Hannoverschen Garde du Corps, den Garde-Husaren usw. Bürgerliche als Offiziere durch Generationen standen. Der Pflege althannöverscher Tra-

dition in dieser Hinsicht konnte auch dieses Werk mit Freuden dienen.

Gerade die Frage des Offiziersersatzes wird in den letzten Jahren so häufig erörtert. So oft wird von einem „Mangel" in dieser Hinsicht gesprochen. Man wird es aber manchen guten bürgerlichen Familien nicht verdenken können, wenn sie ihre Söhne lieber anderen Berufen zuführen, in denen sie nicht hinter Jüngst-Geadelten, die oft weniger vornehmer, manchmal nicht einmal christlicher Herkunft sind, zurückgesetzt werden, sondern als gleichberechtigt mit allen anderen gelten.

Berlin N. W. 23, Klopstockstr. 55.
8. Nov. 1908.

Dr. jur. **Bernhard Koerner.**

A. Verzeichnis derjenigen Geschlechter,

deren Stammfolge in den bisher erschienenen Bänden enthalten ist.

Die größeren Zahlen geben den betreffenden Band, die kleineren die Seite an. Stammfolgen früherer Bände, die durch neue vollständig ersetzt sind, sind hier fortgelassen.

Abel 9, 1. 10, 1.
Abendroth 18, 1.
Ackermann 16, 1.
Adami I. 1, 1. 2, 1. 12, 1.
Adami II. 11, 1.
Albrecht 17, 1.
Ambach 2, 2.
Amsinck 18, 9.
Aichenbrenner 13, 1.
von Aspern 4, 1. 5, 1. 7, 3. 9, 43.
Bach 17, 67.
Baedeker 12, 5.
Badicke 3, 1. 4, 12.
Bald 1, 6. 2, 8.
Balthasar 10, 5. 12, 25.
Balthazar 10, 25.
Banja 13, 7, 511.
Barchewitz 1, 21.
Barop 11, 5.
Bartels 16, 25.
Barthels 1, 22.
Bartholomeh 8, 1.
Baetcke 3, 11. 4, 13.
Baethcke 16, 43.
Baumann 8, 5.
Bäumer 2, 9.
Baumgart 1, 24.
Beckherrn 2, 14.
Beißel 2, 38.
Beitzke 15, 1.
Benckendorff 16, 59.
Beneke 18, 47.
Benkendorff 16, 65.
Berchelmann 11, 15.
Berckelmann 11, 30.
Berckemeyer 19, 1.
Berendt 2, 33.
von Berg 8, 9.
Béringuier 1, 27.
Berndt I. 9, 47.
Berndt II. 10, 39.
Berndt III. 10, 47. 13, 23.

Berner 16, 69.
Berns 2, 34.
Bertelsmann 13, 25.
Berthold 16, 85.
Besenbruch 16, 89.
Betcke 12, 35.
Bethe 13, 83.
Bilfinger 10, 59.
Billmayer 9, 53.
Binder 18, 57.
Bischoffs 2, 39. 6, 9.
Blumenthal 3, 31.
Boeck I. 16, 95.
Boeck II. 11, 47.
Boeddinghaus 11, 77.
Boehmer I. 6, 107.
Böhmer II. 8, 18. 9, 55.
Bollacher 5, 21.
Bönhof 8, 33.
Bönhoff 5, 31. 8, 29.
Bonhöffer 5, 31. 8, 38.
Bönnhoff 14, 1.
Borggreve 2, 61.
Bork 1, 34.
Borkowski 10, 135.
Bornhak 1, 35.
Boesner 3, 37.
Bossert 14, 3.
Bothe 16, 129.
Bötzow 5, 79.
Borberger 1, 36.
Boysen 10, 115. 11, 107. 12, 623. 14, 7.
Bracht 8, 41.
Branca 14, 19. 17, 70.
Branco 14, 13.
Brandhorst 4, 17.
Braun 12, 53.
Bräutigam 10, 143.
Brockes 2, 63.
Broggia 3, 49.
Bruère 11, 127, 625.
Buch 13, 103.
Bucher 1, 38.
Burchard 18, 69.
Bürger 13, 115.
Burrowes 3, 53.
Büsing 2, 87.
Bütow 1, 39.
Cappel 8, 65.
Carus 17, 71.
Chappuzeau 2, 89.
Colsman 12, 79.
Contag 1, 44.
Coomans, 1, 42.
Coym 10, 331.
Craemer 4, 52.
Crasemann 18, 79.
Delius 10, 631.
Deussen 1, 48.
Dielitz 1, 48.
Dietz 2, 26.
Dimpfel 5, 85.
Doering 11, 159, 637.
Dreger 2, 111.
Dremel 9, 59.
Dryander 7, 13. 10, 145.
Dürfeld 1, 50.
Dzinba 1, 51. 3, 57.
Ebert 2, 113.
Ebhardt I. 17, 131.
Ebhardt II. 17, 141.
Eckart 4, 27.
Edner 14, 23.

Egen 15, 13.
Eggers I. 14, 33. 17, 147.
Eggers II. 1, 73.
Eggersf = Eggers I.
Ehlerding 13, 147.
Ehrhardt I. 6, 30.
Ehrhardt II. 7, 37.
Eichhorn 9, 109.
Einwaldt 15, 23.
Eisenhart 1, 75.
Elster, 15, 31.
von Elten 4, 33.
Engelbrecht I. 15, 57.
Engelbrecht II. 15, 115.
Engelbrecht III. 15, 125.
Erbkam 16, 153.
Erbkamm 16, 167.
Ermeler 4, 43.
Ernst 10, 165.
Esch I. 16, 173.
Esch II. 16, 211.
Feddersen 9, 145.
Fenger 4, 59.
Finster 11, 167.
Fischer I. 4, 63.
Fischer II. 8, 87. 10, 139.
Fischer III. 16, 129.
Focke 3, 61. 4, 66.
Fontane 2, 127.
Forsbeck 9, 121.
Fräßdorf 14, 117.
Frederich 10, 173.
Friedrichsen 9, 145.
Frowein I. 7, 47. 8, 97. 13, 161.
Frowein II. 8, 101.
Fürst 7, 73.
Fürth 3, 71. 8, 105.
Gallandi 2, 132.
Gaetke 11, 177.
Gaupp 7, 75.
Gefficken 13, 166.
Geffken 13, 170.
Gensichen 2, 136.
Gerhardt 16, 223.
Gernet 18, 99.
Glaeser 7, 140.
Gleim 8, 107.
Gleser 7, 131.
Gobbin 3, 75.
Goebel I. 2, 142.
Goebel II. 14, 119.
Göring 1, 93.
Goßler 19, 15.
Gottgetreu 3, 87.
Göttig 1, 95.
Grabner 8, 115, 513.
Greger 8, 125. 10, 181.
Grevel 8, 141.
Grieben 1, 102. 7, 143.
Grimm 8, 181.
Grimmel 8, 189.
Größler 8, 199.
Grotefend 1, 116.
Grube 13, 181.
Grulich 17, 153.
Grun 17, 165.
Gruner 14, 129.
Güssefeld 9, 129.
Haag 1, 128.
Hachmann 19, 51.
Hachtmann 12, 90.
Häckermann 19, 61.
Hagemeister I. 2, 151. 7, 155.
Hagemeister II. 10, 183.

Halbach 13, 191.
Hallensleben 5, 109.
Hannes 16, 249.
Hansen 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Harmsen 14, 143.
Harnisch 1, 129.
Hartcop 12, 109.
Hartmeyer 19, 73.
Has 1, 130.
Haupt I. 1, 134.
Haupt II. 10, 201.
Hauptmann 2, 180. 4, 67.
Hay 5, 125.
Hecht 2, 186.
Heckmann 17, 179.
Heidelberger 17, 199.
Heike 10, 209.
Heil 10, 219.
Heim 2, 217.
Heinichen 19, 79.
Heis 10, 251.
Hermanni 16, 251.
Hertel 8, 211. 9, 117.
Heß 6, 35. 14, 163.
Heusch 1, 135.
Heuschkel 2, 221. 8, 225.
Heuß 13, 201.
Heyden 3, 97.
Heyer 14, 171.
Heyl 13, 207.
Hildebrandt 1, 148.
Hille 2, 232.
Hilliger 13, 233.
Hirth 5, 133.
Hochstetter 10, 239.
Hoffmann 7, 163.
Holbein 10, 295.
Holle 17, 207.
Holthusen 19, 91.
Holtzermann 12, 113.
Homann 16, 257.
Hoeper 4, 53.
Hoppe 17, 217.
Hörschelmann I. 14, 187.
Hörschelmann II. 14, 219
Houfselle 1, 149.
Hoyer 4, 87.
Hübner 12, 125.
Hudtwalcker 19, 107.
Hugo 8, 231.
Hüser 1, 150.
Huth 9, 181.
Jacobi I. 3, 109.
Jacobi II. 12, 155.
Jaegerschmid 5, 135.
Jassoy 8, 235.
Jecht 13, 273.
Illies 19, 123.
Jonathas 1, 154.
Jordan 9, 193.
Josten 16, 283.
Junckersdorf 15, 163.
Kaeserstein 5, 152.
Kahle 7, 177. 8, 263.
Kalliese 8, 269.
Kämmerer 16, 291.
Kanthak 16, 287.
Kauffmann 14, 223.
Kaufmann 6, 51.
Kaumann I. 4, 54.
Kaumann II. 10, 303.
Kayser I. 7, 191.
Kayser II. 18, 123.

Kayßer 7, 197.
Kees 10, 307, 621.
Keferstein 5, 145. 6, 69. 10, 317.
Kegel 4, 95. 5, 181.
Keibel 4, 117.
Kesselkaul 1, 155.
Kestner 13, 275. 14, 271.
Khull 14, 273.
Kiehne 10, 630.
Kind 16, 297.
Kinkel 16, 307.
Kirchner 11, 181.
Kißmann 3, 125.
Klamroth 17, 237.
Klauder I. 15, 171. 16, 309.
Klauder II. 16, 311.
Kleinschmidt 10, 319.
Klemm 4, 143.
Kluetsch 17, 245.
Knibbe 16, 315.
Knorr 5, 187.
Knudsen 13, 303.
Knüsli 8, 275.
Knüsly 8, 279.
Kober 12, 191.
Koch I. 9, 215.
Koch II. 16, 323.
Köffler 17, 263.
Kohler 16, 329.
Kölpin 1, 161.
Konow 7, 241.
Köppen 4, 312.
Kornbusch 13, 307.
Körner I., Koerner 16, 335.
Körner II. 5, 207. 6, 77.
Körner III. 7, 211.
Körner IV. 11, 185.
Körner V. 11, 199. 16, 373.
Körner VI. 13, 325.
Koy 6, 140. 8, 204.
Koye 6, 140. 8, 293. 12, 221. 15, 181.
Koyen 6, 111. 8, 289, 528. 10, 325. 12, 221. 13, 335.
Kratz 1, 163.
Krauß 9, 253.
Kreidel 1, 164.
Krethlow 1, 165.
Kretzschmer 1, 166.
Krieg 8, 207.
Krippendorff 12, 237. 13, 345.
Krönig 1, 168.
Kroschel 2, 241.
Kruse 2, 242.
Kubale 1, 170.
Kuhlmeyer 6, 145.
Kuhn I. 1, 171.
Kuhn II. 1, 173.
Kühn 13, 347.
Kunhardt 19, 157.
Kurtz 11, 205, 628.
Kurtzwig 11, 281.
Kurz 11, 205.
Lageman 16, 377.
Lamprecht 19, 177.
Langbein 9, 271.
Lange I. 3, 131.
Lange II. 2, 248.
Langemak 1, 175.
Lappenberg 18, 133.
Lauckhard 13, 361.
Lauterbach 5, 223.
Leeb 12, 249.
Leers I. 17, 277.

Niemeier 9, 369.
Niemeyer 9, 363. 10, 469.
Nölle 12, 341.
Nolte 2, 284.
North 14, 361.
Nülle 12, 341.
Oberländer 11, 337.
Oidtmann 2, 292.
Oldenburg 17, 443.
Olszewski 16, 435.
Opdenhoff 3, 197. 6, 173.
Oppermann I. 3, 207.
Oppermann II. 4, 267.
Oppermann III. 13, 377.
Oppermann IV. 14, 373. 15, 315.
Orlop 3, 213.
Oetling 3, 189. 14, 367.
Otto 1, 224.
Pahlke 1, 325.
Paun 9, 381.
Pastor 1, 225.
Pauli 9, 325. 17, 457.
Pel 4, 277.
Pelzer 6, 61.
Perdelwitz 10, 489.
Peschel 2, 313.
Peters I. 2, 315.
Peters II. 10, 633.
Peters III. 11, 365. 16, 459.
Petersen 10, 505.
Petersen 9, 419.
Petiscus 15, 317.
Petri 10, 509.
Pielstick 12, 365.
Poten 15, 331.
Pottgießer 16, 465.
Preyer 13, 387.
Prietze 9, 431.
Pröhle 1, 248.
Püttner 1, 349.
Pyl 1, 251.
Quistorp 11, 385.
Rahm 8, 383. 10, 523.
Raehmel 10, 525.
Rahts 1, 257.
Rassow 2, 328.
Rehfeldt 6, 181.
Reichert 11, 415.
Reichmann 12, 373.
Reinhold 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Reinholdsen 10, 115. 11, 107.
Reitzel 16, 497.
Rendtorff 12, 377.
Richter 1, 258.
Roeder 14, 379.
Rogge 14, 435.
Röhl 8, 393.
Rohlfs 2, 323. 3, 219.
Rolffs 4, 298.
Roemert 13, 407.
Roosen 18, 321.
Roosen-Runge 18, 358.
Roscher 3, 223. 4, 299.
Rose 7, 399.
Roesler 1, 259. 2, 322.
Rossow 4, 301.
Roß 16, 505.
Roßtok 12, 401.
Rottmanner 9, 441.
Rüffershöfer 9, 447.
Rupstein 2, 327.
Sachse I. 17, 461.
Sachse II. 17, 463.

Sachsse 1, 263.
Sadewasser 2, 331.
Salfeld 6, 169.
Saßnick 9, 455.
Saßning 9, 468.
Schäfer 1, 264.
Schäferling 11, 423.
Schaller 14, 467.
Scharfenberg 5, 299.
Scharnhorst 4, 303.
Schaubode 10, 533, 628.
Schauinsland 1, 265.
Schaumann 8, 399.
Scheferling 11, 423. 15, 351.
Schemmel I. 13, 411.
Schemmel II. 13, 417.
Scheverling 11, 423.
Schimmelbusch 5, 309. 7, 405.
Schindler 2, 337.
Schlegel 17, 485.
Schlunk 1, 268.
Schlüter I. 1, 266.
Schlüter II. 18, 363.
Schmeidler 15, 361.
Schmid 12, 409.
Schmidt I. 3, 241.
Schmidt II. 7, 409.
Schmölder 1, 277.
Schmula 2, 340.
Schneider 3, 251.
Schnobel 12, 423.
Scholtze 12, 448.
Scholz 14, 474.
Schombart 16, 511.
Schön 2, 342. 5, 325. 7, 417. 8, 419.
Schoenbeck 2, 349.
Schoepplenberg 3, 257. 6, 213.
Schottmüller 1, 295.
Schramm 18, 389.
Schröder 1, 296.
Schubert 4, 307.
Schüller 1, 297. 2, 353.
Schultz 8, 425.
Schultz-Glambeck 2, 354.
Schultz-Schultzenstein 1, 299.
Schultze I. 12, 443.
Schultze II. 13, 423. 16, 515.
Schultze III. 19. 313.
Schulz I. 1, 300.
Schulz II. 4, 315.
Schulz III. 4, 327.
Schulz IV. 8, 431.
Schulz V. 16, 521.
Schulze I. 1, 301. 3, 285.
Schulze II. 4, 347.
Schulze III. 12, 437.
Schütze 11, 435.
Schwaniz 1, 304.
Schwechten 6, 217.
Schweninger 2, 356.
Schwenke 11, 459.
Scultetus 12, 457.
Seelhorst 15, 371.
Seger I. 2, 357.
Seger II. 2, 370.
von Seht 3, 289.
Seibertz 1, 305.
Seyd 2, 383.
Seyler 1. 309.
Siebel 1, 316.
Siemers 18, 403.
Siemsen 19, 325.
Sillem 19, 333.

Sommerfeld 11, 463.
Sommerfeldt 8, 441. 11, 463. 14, 493.
Stahn 1, 324.
Stapf 8, 445.
Starke 14, 417.
Staude 19, 509.
Stein 15, 393.
Steinbömer 1, 325.
Stephan I. 5, 329. 6, 265.
Stephan II. 15, 427.
Steudner 3, 298.
Stöckel 1, 327.
Stockfleth 18, 433.
Strauß 3, 317. 4, 381.
Streiow 19, 381.
Strücker 12, 471.
Studemund 11, 475.
Stuß 12, 479.
Suse 3, 323. 4, 382.
Sullm 19, 333.
Taeglichsbeck 8, 459.
Tappen 9, 469. 10, 539.
Thamerus I. 16, 525.
Thamerus II. 10, 573.
Thilemann 5, 341.
Törner 1, 329.
Trierenberg 13, 437.
Troost 10, 587.
Trummer 19, 399.
Trüstedt 6, 269.
Tscherning 5, 347. 8, 463.
Unbescheid 12, 493.
Urban 1, 330.
Usener 13, 457.
Venn 13, 471. 16, 567.
Voigt I. 4, 383.
Voigt II. 17, 489.
Volkmann 4, 395.
Vorwerk 19, 421.
de Voss 18, 443.
de Waal 12, 502.
de Wael 12, 509.
Wahnschaffe 1, 331.
de Wal 12, 518.
de Wale 12, 516.
Walther 5, 369.
Walz 1, 332.
Wappaus 19, 433.
Wappäus 19, 437.
Warnecke I. 1, 332.
Warnecke II. 10, 603.
Weber I. 1, 336.
Weber II. 19, 443.
Wecker 11, 491.
Wegemann 8, 295.
Wehner 4, 411.
Wehr 11, 529.
Weichert 15, 429.
Weidlich 17, 517.
Weisker 11, 543.
Weiß 1, 339.
Weißig 3, 333.
Weißker 11, 543. 12, 523.
Welcker 11, 571.
Wendt 4, 435.
Wentzel 13, 491. 15, 441.
Wenzel 15, 441.
Wernher 15, 444.
Werther 15, 477.
Wesselhoefft 18, 469.
Wesselhoest 18, 489.
Westberg 19, 465.
Westerich 12, 523.

Westphal I. 3, 347.
Westphal II. 19, 471.
Wezel 1, 341.
Wichelhaus 13, 495. 15, 480.
Wichern 19, 487.
Wichmann 14, 509.
Wiggers 15, 481.
Wilckens 5, 373.
Wilhelmi 6, 693. 13, 507. 14, 517.
Winckel 6, 307.
Wintz 7, 419.
Winz 7, 419.
Wirth I. 12, 529.
Wirth II. 12, 585.
Wirth III. 12, 599.
Wolfert 1, 347.
Wolff 1, 348.
Wolfferts 3, 371. 4, 425.
Woermann 19, 495.
Wülffing 5, 387.
Wülfing 5, 383.
Zapp 16, 577.
Zickermann 15, 485.
Ziemssen I. 16, 581.
Ziemssen II. 16, 619.
Zinck 4, 429.
Zölfel 17, 548.
Zoelfel 17, 547.
Zölffel 17, 529.
Zoelffel 17, 551.
Zorn 6, 329. 8, 509.
Zschille 1, 349.

B. Verzeichnis derjenigen geadelten bürgerlichen Geschlechter,

deren Stammbaum oder Vorfahren in Bd. 1—19 enthalten sind:

v. Abel 9, 33.
v. Balthasar 10, 28, 34.
v. Baumann 8, 7.
v. Berenberg-Gossler
f. Gossler.
v. Bethe 13, 90.
v. Bilfinger 10, 72, 74, 94, 95.
v. Bohlen, f. Halbach.
v. Böhlendorf-Kölpin 1, 162.
v. Boehmer 6, 168.
v. Boesner 3, 39.
v. Brockes 2, 67.
v. Buch 13, 111.
v. Buschenau, f. Kordenbusch.
v. Chappuzeau 2, 91
Ritter v. Dimpfel 5, 95.
v. Ebhardt 17, 145.
v. Eggers 14, 31. 17, 150.
v. Ehrengreif, f. Mylius.
v. Engelbrecht 15, 132, 138.
v. Engelbrechten 15, 107, 154.
v. Engelbrechten-Flow 15, 159.
v. Gaupp 7, 81.
v. Gernet 18, 103.
v. Berenberg-Gossler 19, 15.
v. Gremnitz, f. Kohy.
v. Gruner 14, 129.
v. Hagemeister 10, 186, 194.
v. Bohlen und Halbach, Krupp
v. Bohlen u. Halbach 13, 196.
Heinersdorf, f. Schulz.
v. Heinichen 19, 79.
Heyer v. Rosenfeld 14, 177.
v. Hochstetter 10, 250, 251, 253.
Ritter v. Hochstetter 10, 276, 280.
v. Holbein, Ritter u. Edle
v. Holbeinsberg 10, 299.
v. Jacobi 12, 155.
v. Jaegerschmid 5, 140.
v. Jordan 9, 212.
v. Kahle 7, 188. 8, 265.
v. Kauffmann 14, 223.
v. Koch 16, 325.
v. Koch auf Teublitz 9, 244.
Kohy v. Gremnitz 12, 221.
Kordenbusch v. Buschenau 13,
317.
v. Koye 6, 121. 8, 290, 295.
Krupp v. Bohlen und Halbach,
f. Halbach.
Kunhardt v. Schmidt 19, 157.
v. Leers 17, 292.
Ritter v. Leers 17, 346.
v. Leo 7, 262.
v. Loeper 10, 368.
v. Martius 9, 319.

v. Meier 11, 330.
v. Meister 5, 240.
Ritter v. Merck 18, 279.
Meyern v. Urach 11, 315.
Moller[1]) 18, 303.
v. Moller 18, 319.
v. Mutzenbecher 19, 265.
Mylius, Reichsritter u. Edle v. Ehrengreif 15, 236.
v. Nachtigal 9, 358.
v. Oidtmann 2, 300, 311.
v. Pelzer 6, 66.
v. Poten 15, 339.
v. Püttner 1, 251.
v. Quistorp 11, 405.
Ritter u. Edle v. Quistorp 11, 407.
v. Rosenfeld, s. Heyer.
v. Scharnhorst 4, 304.
v. Schaumann 8, 410.
v. Schmidt, s. Kunhardt.
v. Schulz 4, 378.
Schulz v. Heinersdorf 4, 362.
v. Seelhorst 15, 376, 384.
v. Stapf 8, 452, 458.
v. Staude 19, 509.
v. Stein 15, 393.
Stresow[2]) 19, 381.
auf Teublitz, s. v. Koch.
v. Tscherning 5, 356. 8, 376, 490.
v. Urach, s. Meyern.
v. Voigt 17, 489.
v. Volkmann 4, 407.
Ritter v. Wecker 11, 503.
v. Wichelhaus 13, 499.
v. Wichmann 14, 511.
v. Winckel 6, 318, 325.
Ritter v. Ziemssen 16, 581.

C. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Freiherren,

deren Stammbaum in Bd. 1—19 enthalten ist:

Ballhausen, s. Frh. Lucius v. B.
Frh. v. Berenberg-Gossler, s. Gossler.
Frh. v. Bilfinger 10, 94.
Frh. v. Creutz, Herr zu Würth, s. Wirth.
Frh. v. Eggers 14, 106. 17, 151.
Frh. v. Gise 9, 247.
Frh. v. Berenberg-Gossler, 19, 15.
Frh. v. Jordan 9, 212.
Frh. Lucius v. Ballhausen 4, 248.
Frh. v. Lutteroth 18, 230.

[1]) Reichsadel ohne „von".
[2]) Russischer Adel ohne „von".

Frh. v. Merck 18, 284.
Frh. v. Mutzenbecher 19, 265.
Frh. v. Mylius 15, 238.
Frh. v. Oberländer 11, 358.
Frh. v. Poten 15, 334.
Frh. v. Stapf 8, 458.
Wirth = Frh. v. Creutz, Herr zu Würth 12, 546.

D. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Grafen,

deren Stammbaum in Bd. 1—19 enthalten ist:

Gr. v. Roß 16, 506.
Grfn. v. Winckel 6, 324.

Verzeichnis der ständigen Voraus-bestellen.*)

A. Sämtlicher Bände.

Kaiserliche Universitäts- und Landes-Bibliothek, Straßburg i. E.
Königlich Preußisches Heroldsamt, Berlin W. 64, Wilhelmstr. 73.
Kgl. Preuß. Bibliothek, Berlin N. W. 7, Dorotheenstr. 97.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Breslau 16, Tiergartenstr. 13.
Kgl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Breslau.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Halle a. S.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Königsberg in Preußen.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Münster i. Westf.
Königl. u. Provinzial Bibliothek, Hannover, Am Archive 1.
Königl Bairisches Staats-Ministerium des Äußern und des Königl. Hauses, München.
Königl. Sächs. Öffentliche Bibliothek, Dresden.
Königl. Sächs. Universitäts-Bibliothek Leipzig.
Königl. Württemb. Landes-Bibliothek, Stuttgart.
Königl. Württemb. Universitäts-Bibliothek, Tübingen.
Großherzogl. Hessische Hof-Bibliothek, Darmstadt.

*) Vorausbesteller von mindestens 5 neuen Jahrgängen — Kündigung bei Erscheinen des letztgewünschten Bandes — erhalten das „Genealogische Handbuch Bürgerlicher Familien" zum Vorzugspreise von 8 M. (Ladenpreis 10 M.).

Großherzogl. Badische Universitäts-Bibliothek, Heidelberg.
Großh. Mecklenb.-Schwerin. Geheimes u. Haupt-Archiv, Schwerin.
Großherzogl. Mecklenb.-Schwerin. Regierungs-Bibliothek, Schwerin.
Großherzogl. Sächsische Bibliothek, Weimar, Fürstenplatz 1.
Staatsarchiv, Hamburg, Rathaus.
Kais. u. Königl. Familien-Fideikommiß-Bibliothek, Wien.
Kais. u. Königl. Kriegsarchiv, Wien.
Kais. u. Königl. Universitätsbibliothek, Wien.
Landes- und Stadt-Bibliothek, Düsseldorf 82, Friedrichsplatz 7.
Stadt-Bibliothek zu Braunschweig.
Stadt-Bibliothek zu Bremen.
Stadt-Bibliothek zu Frankfurt a. M.
Stadt-Bibliothek zu Hamburg.
Stadt-Bibliothek zu Hannover.
Stadt-Bibliothek zu Leipzig.
Stadt-Bibliothek zu Wien.
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg.
Museum Lübeckischer Kunst- und Kulturgeschichte, Lübeck.
British Museum, London 19.
„Roland", Verein zur Förderung der Stamm-, Wappen-, Siegel und Familienkunde, e. V.; Dresden. 15 Bücher.
Verein Herold, Berlin W. 62, Schillstr. 3.
„Roland", Verein zur Förderung der Stammkunde, Berlin.
Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte, Leipzig, Universitätstr. 2.
Bibliothek des Bergischen Geschichtsvereins, Elberfeld.
Altertumsverein zu Münster in Westfalen.
Verein für Geschichte der Deutschen in Böhmen, Prag 1, Liliengasse 7.
Deutsche Kolonialschule, Witzenhausen-Wilhelmshof a. d. Werra.
Wilhelm-Auguste-Viktoria Bücherei, Dortmund.

Deutsche Tageszeitung, Berlin S. W. 11, Dessauer Str. 6.
Amberger, Fritz, Buchdruckereibesitzer, Zürich 1, Sihlhofstr. 12.
Bachmann, Ottomar, Dr. phil., Professor, Gymnasial-Oberlehrer a. D., Frankfurt a. O., Stiftsplatz 10.
Badicke, Fritz, Rittergutsbesitzer, Schönfeld bei Bärwalde N.M.
Barich, Fritz, Lehrer, Dortmund.
Bassermann, Ernst, Rechtsanwalt, Mitglied des Reichstages, Mannheim, L. 10, 13.
Bayer, Friedrich, Kommerzienrat, Elberfeld, Königstr. 146.
Béringuier, Richard, Dr. jur., Amtsgerichtsrat, Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 21.
Bollacher, Reinhold, Dr. phil., Grunewald bei Berlin.
Boseck, Dr. med, Marine-Stabsarzt, Stolp i. P., Villa Boseck.
Bothe, Ernst, Oberst und Kommandeur des 1. Nassauischen Feldart.-Rgts. (Oranien) Nr. 27, Mainz, Schillerstr. 25.
Boettcher, Arno, Amtsgerichtsrat, Frankfurt a. O., Lessingstr. 6.
Büsing, Franz Ludwig, Dr. jur., Referendar, Schwerin i. M., Alexandrinenstr. 28.
Cramer, Max, Professor, Heilbronn a. N., Uhlandstr. 77.
Engelbrecht, Wilhelm, Major a. D., Göttingen, Geismar-Chaussee 34.
v. Fahrenheid-Beynuhnen, Wolfgang, Rittmeister a. D., Rittergutsbesitzer und Majoratsherr, Schloß Beynuhnen bei Nunigehlen, Kreis Darkehmen i. Ostpr.
Fischer, Otto, Pfarrer, Rixdorf bei Berlin, Reuterplatz 5.
v. Frowein, August, Beigeordneter der Stadt Elberfeld, Elberfeld, Berlinerstr. 63.
Gelder, Hermann, Apotheker, Berlin W. 50, Augsburgerstr. 12.
Goverts, Ernst, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Heimhuderstr. 30.

Grabner, Karl, Hof in Baiern, Altstadt 33.

Grube, Max, Regierungsbaumeister a. D., Stettin, Birken-Allee 19.

Hähnlein, Karl, Direktor, Pankow bei Berlin, Breitestr. 22a.

Heidelberger, Karl, Kaufmann, Berlin N. W. 52, Thomasiusstr. 4.

Helmes, Hermann, Hauptmann z. D., München, Bürckleinstr. 5.

Hennings, Paul, Rechtsanwalt, Kopenhagen, Amagertorv 24.

Hengstmann, Chr., Harburg an der Elbe.

Heyer, Karl, k. k. Oberpostverwalter i. R., Warnsdorf in Österreich, 5, — 1736.

v. Jordan, Gustav, Regierungsrat, Straßburg i. Els., Zwingerstr. 7.

Kauffmann, Otto. Mannheim, Fabrikant, Hildastr. 15.

Kettembeil, Max, Schöneberg bei Berlin, Mühlenstr. 8.

Khull, Ferdinand, Dr. phil., Professor, Graz, Wielandgasse 2.

Kleinschmidt, Walter, Hauptmann i. Feldartillerie-Rgt. Nr. 74, Torgau, Westring 3.

Knetsch, Karl, Dr. phil., Kgl. preuß. Archivar, Marburg a. d. Lahn, Ritterstr. 16.

Koehne v. Brauke-Deminski, Erich, Rittmeister u. Eskadron-Chef im 2. Garde-Ulanen-Rgt., Berlin N. W. 21, Alt Moabit 90.

Koerner, Otto, Oberleutnant im 1. Ober-Elsässischen Feldartillerie-Regiment Nr. 15, Straßburg i. Els., Lameystr. 16.

Koerner, Ludwig, Dr. jur., Berlin N. W. 23, Klopstockstr. 55.

Krafft v. Festenberg auf Frohnberg, gen. v. Ebing, Hans, Freiherr, Dr. jur., Wien 8/2, Alserstr. 45.

Krauß, Eduard, Dr. med., prakt. Arzt, Dresden-A., Hähnelstr. 14.

Krickau, Bernhard, Dr. med., prakt. Arzt, Neumünster i. Holstein, Am Teich 4.

Kruppsche Bücherhalle, Essen an der Ruhr, Limbeckerstr. 100.

Lange, Hermann, Kaufmann, Hamburg, Overbeckstr. 11.

Lehmann, Ernst, Oberstleutnant a. D., Göttingen, Schildweg 16.

Leverkus, L. O., Dr., Hannover, Hohenzollernstr. 52.

Lutteroth, Frau Arthur, geb. Lutteroth, Hamburg, Johnsallee 24; 2 Bücher.

Lucas, Gustav, Wiesbaden, Kellerstr. 15.

Meissow, Benno, Hamburg, Sternwarte.

Moeller, Erich, Fähnrich, Plauen i. V., Kaserne.

Neubauer, Heinrich, Dr. jur., Regierungs-Assessor a. D., Rittergutsbesitzer auf Krosigk im Saalkreise.

Neumann, Georg, Molkerei-Direktor, Stargard in Pommern.

Oppermann, Karl, Rittergutsbesitzer, Lehrbach bei Kirtorf, Ober-Hessen.

Otte, Dr. med, Tübingen, Medizinische Universitäts-Klinik.

Pflüger, Fritz, Hauptmann im 2. Grenadier-Rgt., Dresden-Neustadt, Jägerstr. 16.

Repp, Moritz, Prof., Oberlehrer, Bingen a. Rh., Bienengarten 13.

Roeder, Hermann, Rittergutsbesitzer, Berlin W. 10, Victoriastr. 14.

Roemert, Georg, Dr. med., prakt. Arzt, Wilmersdorf, Landhausstr. 53.

Romstöck, Franz Sales, Geistlicher Rat, Lyceal-Professor u. Kustos der Kgl. Bibliothek, Eichstätt.

Roscher, Theodor, Dr. jur., Justizrat, Rechtsanwalt und Notar, Hannover, Warmbüchenstr. 10a.

Schemann, Ludwig, Professor, Freiburg im Breisgau, Maximilianstr. 22.

Schmeidler, Ernst, Leutnant im 2. Westpreuß. Feldart.-Rgt. Nr. 36, Berlin W. 10, v. d. Heydtstr. 6.

Schmiedel, Max, Regierungsassessor und Mitglied des Kgl. Heroldsamts, Wilmersdorf bei Berlin, Güntzelstr. 14.

Schmidt, Hermann, Rittergutsbesitzer, Sondershausen, Karlstr. 12

Schniewind, Frau Ww. Julie, geb. Burchard, Elberfeld, Deweerthstr. 67.

Schniewind, Werner, Elberfeld, Deweerthstr. 67.

Schön, Theodor, Kgl. Württ. Hofrat, Privatgelehrter, Stuttgart, Neckarstr. 11a.

Schultze, Hugo, Dr. med., Arzt, Vellahn i. Mecklenburg-Schwerin.

Schultze, Robert, Postbeamter, Berlin W. 9, Potsdamer Bahnhof.

Schwanecke, F., Derenburg am Harz.

Sittig, Karl, Fabrikbesitzer, Ladenburg in Baden.

v. Sommerfeld, Ernst, Kgl. Preuß. Generalmajor z. D., Neubreisach, Oberelsaß.

Spiering, Andreas, Bergedorf bei Hamburg.

Staudt, Richard, Berlin W. 9, Königgrätzerstr. 6.

Stein, Gustav, Düren, Bismarckstr. 24.

Stein, Max, Breslau 13, Gutenbergstr. 30.

Thamerus, Horst, Kaufmann, Pirna, Dohnaischestr.

Trinks, Oskar, Hamburg 5, Lindenstr. 59.

Voigt, Leberecht, Leutnant im 2. Rhein. Inf.-Rgt. Nr. 28, Pfaffendorf bei Coblenz, Emserstr. 36.

Vollmöller, Karl, Dr. phil., Professor, Dresden-Altstadt, Wienerstr. 9.

Weiß, Richard, Dr. med., Marine-Generaloberarzt a. D., Dessau, Blumenthalstr. 27.

Wentzel, Karl, Rentner, Leipzig, Liviastr. 5.

Wohlfarth, Dr. jur., Rechtsanwalt und Notar, Genthin, Mühlenstr. 37.

Zölffel, Georg, Dr. phil., Apothekenbesitzer, Berlin W., Neue Winterfeldstr. 32.

Zorn, Hermann, Kommissionsrat, Winter-Wohnung: Frankfurt a. M., Wiesenau 52. Sommer-Wohnung: Friedrichroda, Grand Hotel Herzog Ernst.

B. der Hamburger Bände.

Stadtbibliothek Hamburg, Hamburg, Speersort.

Verein für Hamburgische Geschichte, Hamburg, Patriotisches Gebäude.

Gelehrtenschule des Johanneums, Hamburg, Speersort.

Gemeindebibliothek von Wilhelmsburg a. Elbe.

Kommerzbibliothek, Hamburg, Domstr.

Museum für Hamburgische Geschichte, Hamburg, Fischmarkt.

Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, Steinthorplatz.

Schriftleitung des Hamburger Fremdenblattes, Hamburg, Große Bleichen 40.

Archiv der Hamburger Nachrichten, Hamburg, Speersort.

Ahlers, Hans, Kaufmann, Hamburg, Fährstr. 34.

Ahrens, Edmund, Dr. jur., Rat, Hamburg, Heimhuderstr. 28.

Ahrens, Otto, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Harvestehuderweg 106.

Albert, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Alte Rabenstr. 5.

Amsinck, Arnold, Generalkonsul, Hamburg, Blumenstr. 9.

Amsinck, Frau, Dr. C., Hamburg, Klosterallee 26 pt.

Arit, Rechtsanwalt u. Notar, Wandsbeck, Lübeckerstr. 167.

Bacmeister, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Sonnenau 7.

Baur, Dr. jur., Rechtsanwalt, Altona, Flottbecker Chaussee 160.

Baur, Friedrich, Kaufmann, Hamburg, Sandthorquai 20.

Beneke, Hugo Friedrich, Dr. phil., Pastor, Hamburg, Jungfrauenthal 51.

Berckemeyer, Herbert, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Hallerstr. 26.

Berckemeyer, Richard, Hamburg, Böttgerstr. 12.

Berckemeyer, Oswald, Hamburg, Böttgerstr. 2.

Bertheau, Karl, Pastor, D., Hamburg, Pastorenstr. 13.

Beutler, Kurt, Hamburg, Alsterchaussee 5.

Bieber, August, Dr., Schuldirektor, Hamburg, Adolfstr. 24.

Biskamp, Richard, Bank-Direktor, Hamburg, Große Bleichen 65.

Bohlen, Frau Eduard, Hamburg, Badestr. 42.

Borstelmann, Ernst, Hamburg, Wartenau 17.

Boué, Ami, Hamburg, Spitalerstr. 12.

Bourjau, Carlos, Hamburg, Brodschrangen 27.

Boysen, C., Hamburg 36, Heuberg 9.

Brandis, G. T., Dr. jur., Hamburg, Große Bleichen 64.

Brauer, Gustav, Haus Grünenkamp bei Altjürden, Grßhzgt. Oldenburg.

Brödermann, Frau Stephani, geb. Sloman, Othmarschen bei Altona, Flottbecker Chaussee 217.

Burchard, Heinrich, Dr. jur., D. theol., Bürgermeister, Magnifizenz, Hamburg, Klopstockstr. 26.

Burchard, Wilhelm, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Feldbrunnenstr. 11.

de Chapeaurouge, Paul, Dr. jur., Notar, Hamburg, Moorweidenstr. 9.

Crasemann, Paul, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Feldbrunnenstr. 15.

Crasemann, Reinhard, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Karlstr. 32.

v. Dassel, Hermann, Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Blumenau 132.

Deneke, Th., Dr. med., Professor, Direktor des Krankenhauses St. Georg, Hamburg, Lohmühlenstr. 3.

Diestel, Dr., Erich, Hamburg, Badestr. 9.

Duncker, Arthur, Direktor der Norddeutschen Versicherungs-Gesellschaft, Hamburg, Fährstr. 9.

Duncker, Hans, Direktor der Norddeutschen Versicherungs-Gesellschaft, Hamburg, Fährstr. 5.

Edye, Herbert, Referendar, Hamburg, Fährstr. 15.

Ehlers, E., Frau Oberin, Hamburg, Schmilinskystr. 49.

Eisse, Franz, Hamburg, Adolfstr. 45.

Ewald, Fr., Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Blumenau 62.

Fett, R., Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Hansastr. 10.

Firgau, H., Kaufmann, Hamburg, Alster-Chaussee 13.

Gaedechens, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Alster-Chaussee 19.

Garrels, J. H., Kaufmann, Hamburg, Groß Fontenay 3.

Godeffroy, O., Kaufmann, Hamburg, Böttgerstr. 14.

Gobert, Dr., Edmund Klée-, Rechtsanwalt, Hamburg, Mittelweg 11.

Gossler, Oscar, Kaufmann, Hamburg, Heilwigstr. 30.

Grimpen, Albert, Kaufmann, Hamburg, Faberstr. 10.

Grote, Karl, Kaufmann, Hamburg, Parkallee 10.

Hachmann, Paul, Hamburg, Agnesstr. 32.

Hachmann, Rudolph, Kaufmann, Hamburg, Leinpfad 8.

Hackermann, Ernst, Dr med., Hamburg, Lohmühlenstr. 19.

Halling, A., Dr. med., Geh. Medizinalrat, Kreisarzt, Glückstadt.

Hane, Walter, Hamburg, Alterwall 12.

Hanne, W., Oberlehrer, Hamburg, Woldsenweg 8.

Hartmeyer, Hermann, Dr. jur., Chefredakteur der Hamburger Nachrichten, Hamburg, Speersort.

Hasche, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Parkallee 33.

Heinichen, Eduard, Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Hallerstr. 58.

Hempell, Richard, Hamburg, Große Bäckerstr. 24.

Herold'sche Buchhandlung, Hamburg, Paulstr. 2.

Hertz,, Ernst, Kaufmann, Hamburg, Ackermannstr. 47.

Heyden, Dr. jur., Secretair der Bürgerschaft, Hamburg, Alfredstr. 52.

Hintzpeter, Rat, Hamburg, Woldsenweg 11.

Höhnk, Frl. Helene, Archivarin, Heide in Holstein, Kreishaus.

Holthusen, Gottfried, Senator, Hamburg, Heilwigstr. 50.

Hübbe, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Meridianstr. 7.

Hulbe, Georg, Leder- und Kunstanstalt, Hamburg, Lindenstr. 43—47.

Illies, Carl, Hamburg, Mönckebergstr. 8.

Illies, Edgar, Dr. jur., Amtsrichter, Hamburg, Petkumstr. 10.

Illies, Otto, Kunstmaler, Charlottenburg bei Berlin, Kantstr. 16.

Illies, Rudolf, Hörst bei Rieseby in Schleswig.

Jencquel, Richard, Hamburg, Heimhuderstr. 26.

Jeve, Fritz, Hamburg, Kleine Reichenstr. 9.

Ivens, Gustav, Kaufmann, Hamburg, Mönckebergstr. 4.

Joost, Paul, Hamburg, Trostbrücke 1.

Jürgensen u. Becker, Hamburg, Königsstr. 12.

Kayser, Alfred, Kaufmann, Hamburg, Mittelweg 161.

Kellinghusen, Fritz, Hamburg, Heimhuderstr. 46.

Kellinghusen, Hans, Dr., Assistent am Staatsarchiv, Hamburg, Rathaus.

Knöhr, Oskar, Hamburg, Blumenstr. 31.

Koch, Sophus, Hamburg, Fernsicht 5.

Koch, Valentine, geb. Beselin, verwitw. Bankdirektor, Hamburg, Am Langen Zug 15.

Kock, Johann, Hamburg, Uhlandstr. 57.

Koopmann, Ludwig, Kaufmann, Dockenhuden bei Hamburg, Lieth-Hof, Moltkestr.

Köster, Karl, Prof., Hamburg, Erlenkamp 20.

Krüer, Hero, Apotheker, Ahrensburg b. Hbg., Kgl. priv. Apotheke.

Kück, Robert, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Ferdinandstr. 22.

Kümmell, Dr. med., Prof., Hamburg, Am Langen Zug 9.

Küstner, Theodor, Dr., Hamburg, Ludolfstr. 60.

Lamprecht, Otto, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Sophieenterrasse 3.

Lamprecht, Hermann, Bergedorf b. Hamburg, Reinbeckerweg 23.

Lamprecht, Wilhelm, Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Scheffelstr. 24.

Lange, Hermann, Hamburg, Overbeckstr. 14.

Larsen, Otto, Hamburg, Hopfenmarkt 18.

Lorenz-Meyer, Eduard, Kaufmann, Hamburg, Alsterdamm 1.

Loß, Paul, Kaufmann, Hamburg, Mittelstr. 70.

Lührsen, Dr. jur., Staatsanwalt Hamburg, Bundesstr. 15.

Lütgens, Alfred, Dr., Groß-Hansdorf bei Ahrensburg in Holstein.

Lütgens, Henry, Groß-Hansdorf bei Ahrensburg in Holstein.

Luetkens, Oscar, Wandsbek, Villa Eichthal (im Winter: Hamburg, Alsteruser 11).

Lutteroth, Alexander, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Agnesstr. 44.

Lutteroth, Arthur, Hamburg, Johnsallee 24.

Lutteroth, Ascan, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Johnsallee 24.

Lutteroth, Ascan, Hamburg, Osterbeckstr. 8.

Maack, Hermann, Hamburg, Alsterdamm 7.

Marr, Gustav, Dr. phil., Hamburg, Graumannsweg 32.

von der Meden, C. A., Hamburg, Holzdamm 44.

Merck, Heinrich, Dr. jur., Rat, Hamburg, Alte Rabenstr. 29.

Merck, Karl, Aſſeſſor, Hamburg, Alte Rabenſtr. 34.

Meſtern, Hermann, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Hartwicusſtr. 1.

Michahelles, Ferdinand, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, An der Alſter 25.

Michahelles, Edgar, Innenarchitekt, Hamburg, Nonnenſtieg 1.

Michahelles, Wilhelm, Kaufmann, Hamburg, Eppendorfer Landſtr. 25.

Mielck, Johann, Dr, Hamburg, Bei der Kuhmühle 2.

Mönckeberg, Karl, Hamburg, Heilwigſtr. 34.

Moller, Ulrich, Dr. jur., Landgerichts-Direktor, Hamburg, Rothenbaum-Chauſſee 69.

Möller, Alfred, Dr., Hamburg, Iſeſtr. 141.

Mylius, Arthur, Hamburg, Abteiſtr. 12.

Niebuhr, Frau G, geb. Baroneſſe Girard de Soucanton, Dresden-Altſtadt 20, Wienerſtr. 84.

Nirrnheim, Paul, London N.W., Hampſtead Wedderburn Road 17.

Nölting, Paul Hermann, Hamburg, Hochallee 24.

Oehrens, M. A., Klein-Flottbeck bei Hamburg, Blumenſtr. 11.

Paulſen, Frau Marie geb. Knorre, Bergedorf bei Hamburg, Jacobſtr. 14.

Peterſen, Rudolf, Kaufmann, Hamburg, Moorweidenſtr. 11.

Pfeiffer, Arthur, Dr. jur., Landrichter Hamburg, Oberfelderſtr. 25.

Pfingſthorn, Hermann, Hamburg, Gellertſtr. 35.

Philippſen, H., Hamburg, Ringſtr. 15.

Pielſtick, Guſtav, Hamburg, Leinpfad 80.

Pinckernelle, Hermann, Dr., Hamburg, Höltyſtraße 17.

Plate, Erich, Dr. med., Hamburg, Strohhaus 78.

Pluns, Oskar, Hamburg, Jungfrauenthal 39.

Predöhl, Auguſt, Dr. med., Hamburg, Mundsburgerdamm 24.

Predöhl, Max, Dr. jur., Bürgermeister, Magnifizenz, Hamburg, Harvestehuderweg 25.
Rapp, Gottfried, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Körnerstr. 34.
Riefardt, Senator, Hamburg, Klosterallee 27.
Reimers, Friedrich, Dr. jur., Hamburg, Hermannstr. 20.
Remé, Adolf, Dr. jur., Notar, Hamburg, Leinpfad 23.
Rendtorff, Julius, Dr. jur., Justizrat, Kiel, Holstenstr. 39.
Repsold, Hugo, Hamburg 24, Guentherstr. 78.
Rode, H. C. L., Kaufmann, Hamburg, Mövenstr. 5.
Frh. v. Rodde, Kuno, Ghzgl. mecklbg.-schwerin. Forstmeister a. D., Schwerin i. M., Graf-Schackstr. 8.
Röding, Arthur, Kaufmann, Hamburg, Ober-Borgfelde 19.
Röver, Max, Kaufmann, Hamburg, Holzbrücke 9.
Roosen, Frl. Emma, Hamburg, Esplanade 16.
Roosen, Arthur, Hamburg, Heimhuderstr. 20.
Rump, Ernst, Hamburg, Breitestr. 34.
Rump, Wilhelm, Kaufmann, Hamburg, Breitestr. 34.
Ruperti, Johann, Hamburg, Sierichstr. 131.
Sarnighausen, Ludwig, Hamburg, Michaelisbrücke 1.
Schinckel, Max, Direktor der Norddeutschen Bank, Hamburg, Hansastr. 9.
Schlüter, Eduard, Dr., Hamburg, Heilwigstr. 62.
Scholvin, Charles, Hamburg, Rotenbaum-Chaussee 161.
Schramm, Conrad, Jokohama in Japan.
Schramm, Emilio, Kaufmann, Reinbeck bei Hamburg, Bahnsens-Allee.
Schramm, Max, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Frauenthal 29.
Schramm, Ernst, Hamburg, Alte Rabenstr. 30.
Schröder, Johannes, Hamburg, Klopstockstr. 27.
Schultz, Friedrich, Hamburg, Am Langen Zug 5.

Schultze, Adolf, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Blumenau 95.

Schwarz, Friedrich, Steindruckerei-Besitzer, Hamburg, Hamburgerstr. 8.

Schwieger, Henri, Pastor, Hamburg, Mühlenstr. 40.

Seitz, Gustav, Hamburg, Alterwall 40.

Sibeth, Paul, Kaufmann, Hamburg, Bohnenstr. 12.

Siemers, Edmund, Kaufmann, Hamburg, Dornbusch 12.

Siemers, Kurt, Dr. jur., Kaufmann, Hamburg, Dornbusch 12.

Siemsen, Gustav, Kaufmann, Hamburg, St. Benediktstr. 11.

Sieveking, Dr. med., Physikus, Hamburg, Rotenbaum Chaussee 211.

Sieveking, Ulrich, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Eppendorferbaum 6.

Sieveking, Wilhelm, Dr. med., Hamburg, Oberstr. 116.

Sieveking, Carl, Rechtsanwalt, Altona, Flottbecker Chaussee 133.

Sieverts, Rudolf, Kaufmann, Hamburg, Schwarzestr. 26.

Sillem, Wilhelm, Dr. D., Prof., Hamburg, Hagedornstr. 20.

Sohst, Heinrich Anton, Hamburg, Holzdamm 40.

Stahmer, E. A., Hamburg, Rödingsmarkt 31.

Stegemann, Ernst, Hamburg, Oberfelderstr. 16.

Stemann, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Hallerstr. 57.

Stern,, Moritz, Hamburg, Grindelallee 128.

Strack, Arthur, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Großer Theaterstr. 46.

Suhr, J. Ad., Hausmakler, Hamburg, Hagedornstr. 25.

Suse, Theodor, Dr. Rechtsanwalt, Hamburg, Feldbrunnenstr. 9.

v. Sydow, Dr., Hamburg, Große Bäckerstr. 13.

Tesdorpf, Dr. jur., Amtsgerichtspräsident, Hamburg, Civiljustiz Gebäude.

Thomſen, Louis, Hamburg, Alſtertor 23 (bei Münchmeyer u. Co.)
Thoſt, Dr. med., Hamburg, Oberſtr. 82.
Trinks, Guſtav, Hamburg, Lindenſtr. 59.
Trummer, Paul, Kaufmann, Wandsbeck, Löwenſtr. 25.
Ulex, Dr. jur., Aſſeſſor, Hamburg, Parkallee 12.
Völckers, Hermann, Kaufmann, Hamburg, Magdalenenſtr. 4.
Völckers, Oscar, Kaufmann, Hamburg, Große Bleichen 22.
Vogeler, Juſtus, Kaufmann, Hamburg, Fährſtr. 25a.
Voigt, Friedrich, Dr. jur., Rat, Hamburg, Pulverteich 18.
Volckens, Wilhelm, Geheimer Kommerzienrat, Altona, Flottbecker Chauſſee 153.
Vorwerk, Arthur, Ottmarſchen bei Altona, Jungmannſtr. 19.
Voſs, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Kloſterallee 29.
de Voſs, Manfred, Kaufmann, Hamburg, Großer Burſtah 36.
Wappäus, Oskar, Amtsrichter, Hamburg, Borſtelerchauſſee 86.
Wagner, Direktor, Prof. Dr., Hamburg, Realſchule Angerſtr.
Weitbrecht u. Mariſſal, Hamburg, Bergſtr. 26.
Weſſelhoeft, Johannes, Hamburg, Heimhuderſtr. 5.
Weſtberg, Guſtav, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Oberſtr. 61
Wex, A. L., Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Leinpfad 21.
Wichern, Heinrich, Dr. med., Aſſiſtent am Krankenhauſe St. Jakob, Leipzig
Wiechers, H., Hamburg, Auguſtſtr. 6.
Wilhelmi, Paſtor, Hamburg, Jakobikirchhof 16.
Will, E., Dr. jur., Rechtsanwalt, Tientſin.
Wolff, G. Chr., Referendar, Hamburg, Eichenſtr. 39.
Wulff, Ferdinand, Buchdrucker, Hamburg, Kleine Bäckerſtr. 22.

Berckemeyer

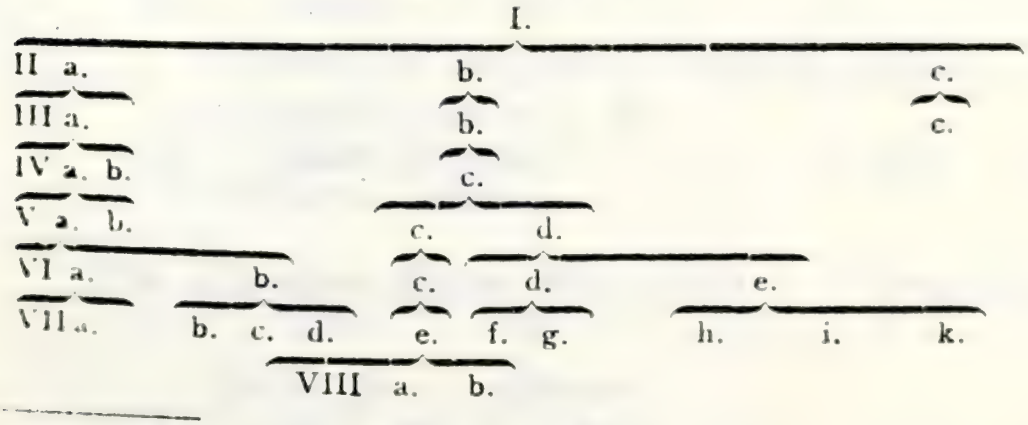
Berckemeyer,

aus Lengerich in Westfalen.

Wappen: von Silber und Blau geviert, im 1. und 4. Felde aus grünem Boden wachsender natürlicher Baum, hinter welchem eine Sense mit goldenem Stiele schrägrechts und mit der blauen Klinge abwärts gelegt ist, im 2. und 3. Felde ein auffliegender silberner Adler zwischen drei (2 : 1) goldenen dreiblättrigen Kronen; auf dem blau-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein silbern-geharnischter hervorwachsender Arm, der in der bloßen Faust die Sense hält.

Evangelisch-lutherisch [1]). Zu Hamburg, auf Groß-Thurow bei Ratzeburg, und zu Lima in Peru.

Uebersicht:



[1]) Vor 1800 reformiert, in Amerika katholisch.

I. † Johann Jobst Berckemeyer, * Lengerich, Grafschaft Tecklenburg in Westfalen, um 1630, † ebd. . . .; verm. ebd. . . 1659 mit † Ottilie Putze, * Lengerich . . ., † . . .

Kinder, zu Lengerich in Westfalen geboren:

1. † Evert Thomas, s. IIa, Evert Thomas'scher Ast.
2. † Johann Jobst, s. IIb, Johann Jobst'scher (Hamburger) Ast.
3. † Arnold Rudolf, s. IIc, Arnold Rudolf'scher Ast.
4. † Johann Berend Philipp, * . . . 1672, † . . .; kinderlos.

A. Evert Thomas'scher Ast.

IIa. † Evert Thomas Berckemeyer, * Lengerich i. Westf. . . 1661, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Lengerich in Westfalen geboren:

IIIa. † Johann Adolf Berckemeyer, * Lengerich um 1690, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Lengerich in Westfalen geboren:

1. † Johann Samuel, * . . ., † . . .; kinderlos.
2. † Johann Hermann, s. IVa.
3. † Johann Philipp, s. IVb.

IVa. † Johann Hermann Berckemeyer, * Lengerich um 1720, † . . .; verm. . . . mit . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Lengerich in Westfalen geboren:

1. † Johann Conrad, s. Va.
2. † Johann Samuel, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . Blömker; kinderlos.

IVb. † Johann Philipp Berckemeyer, * Lengerich um 1725, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Johann Adolf, s. Vb.

Va. † Johann Conrad Berckemeyer, * Lengerich um 1760, † . . 6. 5. 1834; verm. . . . mit † Susanna Caroline Blömker, * . . ., † . . 1830.

Kinder, zu Lengerich in Westfalen geboren:

1. † Johann Philipp, * . . ., † . . .; kinderlos.
2. † Johann Samuel, s. VIa.
3. † Johann Hermann, s. VIb

Vb. † Johann Adolf Berckemeyer, * . . um 1755, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Gustav Adolf Theodor, * um 1785, † . . .
2. † Rudolf Wilhelm Johannes, * um 1786, † . . .
3. † Hermann Emil, * um 1788, † . . .
4. † Friedrich Rudolf, * um 1790, † . . .

VIa. † Johann Samuel Berckemeyer, * Lengerich 14. 10. 1804, † . . .; verm. . . . mit † Lisette . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Georg Wilhelm Julius, * um 1830, † . . . 1862.
2. † Gustav Hermann Wilhelm, s. VIIa.
3. Heinrich Julius, * um 1835.

VIb. † Johann Hermann Berckemeyer, * Lengerich um 1800, † . . .: 2 mal verm. — a) . . . mit † Wilhelmine Regelmeyer, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Caroline Delrich, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. Samuel Hermann, s. VIIb.

zweiter Ehe:

2. Friedrich Adolf Emil, s. VIIc.
3. Wilhelm Albert, s. VIId.

VII a. Gustav Hermann Wilhelm Berckemeyer, * . . . um 1832, † . . .; verm. . . . mit † Elise Kamp, * . . ., † . . . 1881.

Sohn, zu . . . geboren:

1. Samuel Oskar, * um 1860.

VII b. † Samuel Hermann Berckemeyer, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Dina Banning, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Hans, * . . .
2. Hermann, * . . .
3. Walther, * . . .

VII c. † Friedrich Adolf Emil Berckemeyer, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Dina Lebbenhoff, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Adolf, * . . .
2. Emil, * . . .
3. Hermann, * . . .
4. Heinrich, * . . .
5. Walther, * . . .
6. Friedrich (Fritz), * . . .
7. Hans, * . . .
8. Wilhelm, * . . .

VII d. † Wilhelm Albert Berckemeyer, * . . ., † . . .; verm. . . . mit Augusta Wiecking, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Rudolf, * . . . 1887.
2. Albert, * . . . 1894.

B. Johann Jobst'scher (Hamburger) Ast.

II b. † Johann Jobst Berckemeyer, * Lengerich . . 1667, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Lengerich in Westfalen geboren:

IIIb. † Johann Hildebrand Berckemeyer, * um 1700, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Lengerich in Westfalen geboren:

1. † Berend Philipp, * um 1730, † . . .
2. † Johann Heinrich Bernhard, s. IVc.

IVc. † Johann Heinrich Bernhard Berckemeyer, * Lengerich in Westfalen um 1732, † Hamburg nach 1800, 30. 4. 1762 Bürger zu Hamburg, Kaufmann ebd.; Inhaber des Maklergeschäfts „Berckemeyer u. Co.", 1800 zusammen mit seinem Sohne Bernhard Philipp, wohnte 1762 alter Wandrahm, 1782 Neuerwall; verm. Hamburg 18. 5. 1762 mit † Ester Adriansen, Tochter des † Adrian Adriansen, Kaufmann zu Hamburg, Witwe des † Johann Peter Huberti, Kaufmann aus Kassel.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Bernhard Philipp, s. Vc, Groß-Thurower Zweig.
2. † Johanna Henriette, * 28. 9. 1766, † Lübeck . . 4. 1831; verm. . . . mit † Heinrich Pauli, Kaufmann zu Lübeck.
3. † Johann Heinrich, s. Vd, Hamburger Zweig.

a. Groß-Thurower Zweig.

Vc. † Bernhard Philipp Berckemeyer, * Hamburg 20. 5. 1764, † Groß-Thurow bei Ratzeburg in Lauenburg 1. 4. 1816, zunächst gemeinsam mit seinem Vater in der Maklerfirma „Berckemeyer u. Co.", dann Gutsbesitzer, Erbherr auf Groß-Thurow in Lauenburg; verm. Hamburg 19. 4. 1796 mit † Cecilie Böhl, * Hamburg 2. 6. 1778, † Thurow 21. 11. 1852 (Tochter des † Johann Jacob Böhl[2]), * Stralsund

[2] Sohn des † Johann Jacob Böhl, * Wolgast um 1690, † . . ., u. s. verm. † Gertrud Schön, * . . 1706, † . . 1789.

3. 2. 1727, † Hamburg 18. 1. 1786, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. . . . 1769 mit † Cecilia Ilsabe Lütkens[3]), * ebd. . . ., † . . .).

Kinder, 1—3 zu Hamburg, 4—10 zu Groß-Thurow in Lauenburg geboren:

1. † Charlotte Emilie, * 27. 6. 1797, † . . .; verm. . . . mit † . . . te Staufer, * . . ., † . . .
2. † Eduard Wilhelm, * 20. 11. 1778, † Valparaiso in Chile 2. 11. 1843, Kaufmann zu Hamburg, dann Kaufmann und Konsul zu Valparaiso.
3. † Adolf Heinrich, * 21. 11. 1800, † Groß-Thurow 23. 3. 1813.
4. † Cecilie Elisabeth, * 15. 9. 1803, † Hamburg 2. 3. 1804.
5. † Thereſe Henriette, * 17. 1. 1805, † Hamburg 25. 11. 1891; verm. Hamburg 21. 4. 1827 mit † Gustav Jenequel, * Hamburg 1. 1. 1792, † ebd. 13. 9. 1857, Kaufmann zu Hamburg (Sohn des † Jacob Hinrich Jenequel, * Hamburg 6. 10. 1765, † ebd. 16. 8. 1826, Kaufmann zu Hamburg, 7. 9. 1814 Senator ebd.; verm. ebd. . . . 1799 mit † Anna Elisabeth Gaedechens, * ebd. 10. 3. 1770, † ebd. 22. 1. 1806).
6. † Sohn, * 27. 8. 1807, † Hamburg 1. 9. 1807.
7. † Ernſt Philipp, ſ. VIc.
8. † Franciſca Johanna, * 16. 11. 1809, † Groß-Thurow 3. 1. 1813.
9. † Mathilde Elisabeth, * 3. 9. 1812, † . . .; verm. . . . mit † Paul Krüger, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Hamburg.
10. † Caecilie Philippine Amalie, * 6. 7. 1816, † . . .; verm. . . . 15. 12. 1837 mit † J . . . F . . . Hofſchläger, * Bremen . . ., † . . .

---

[3]) Tochter des † Nicolaus Gottlieb Lütkens, * Hamburg 10. 5. 1716, † ebd. 10. 1. 1788, ſeit 11. 1. 1711 Senator ebd.

VIc. † Ernst Philipp Berckemeyer, * Groß-Thurow in Lauenburg 11. 8. 1808, † ebd. 29. 6. 1879, Erbherr auf Groß-Thurow, Landrat ebd.; verm. . . 5. 12. 1837 mit † Eleonore Ida Manecke, * . . 8. 3. 1816, † Groß-Thurow 14. 4. 1886.

Kinder, zu Groß-Thurow bei Ratzeburg geboren:

1. † Cecilie Charlotte Friederike, * 17. 1. 1839, † . . in Mecklemburg 21. 12. . . .; verm. . . . mit † . . . Walter, * . . ., † . . ., Pastor zu . . . in Mecklemburg.
2. Bernhard Heinrich Peter, s. VIIe.
3. Ida Therese Marie, * 15. 2. 1842; verm. . . . mit Waldemar Walter, * . . . zu . . in Mecklemburg.
4. Mathilde Elise, * 2. 4. 1844.
5. Agnes Caroline, * 19. 6. 1846, lebt zu Baireuth.
6. † Bertha Therese Eleonore, * 6. 1. 1850, † Groß-Thurow 19. 1. 1859.

VIIe. Bernhard Heinrich Peter Berckemeyer, * Groß-Thurow in Lauenburg 11. 10. 1840, . . .; verm. . . . mit Bertha Dreyer, * . . .

Kinder, zu Groß-Thurow bei Ratzeburg geboren:

1. † Sohn, * 6. 3. 1871, † ebd. 16. 3. 1871.
2. Ernst Daniel, s. VIIIa.
3. Esther, * 20. 11. 1873.
4. Paul Oscar, * 22. 5. 1875.
5. Helena Julia, * 30. 3. 1877.
6. Bernhard Philipp, s. VIIIb.
7. Erna Bertha Eleonore, * 3. 3. 1884; verm. Groß-Thurow mit . . . Bruch, Dr. phil.; geschieden.

VIIIa. Ernst Daniel Berckemeyer, * Groß-Thurow 29. 2. 1872, Gutsbesitzer ebd.; verm. . . . mit Lizzy Hirsekorn, * . . .

Kinder, zu Groß-Thurow bei Ratzeburg geboren:

1. Lizzy Margarethe Luise Cäcilie, * 9. 3. 1908.
2. Viola Esther Helene, * 30. 4. 1909.

VIIIc. Bernhard Philipp Berckemeyer, * Groß-Thurow 3. 11. 1879, Landwirt zu . . . in Mecklemburg; verm. . . . mit Helene Bock, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Gabriele, * 10. 4. 1908.
2. Helene, * 19. 8. 1909.

b. Hamburger Zweig.

Vd. † Johann Heinrich Berckemeyer, * Hamburg 10. 5. 1771, † Nebenhof bei Lübeck 13. 1. 1860, Kaufmann und Begründer der Firma J. H. Berckemeyer u. Co zu Hamburg: 2 mal verm. — a) . . . 12. 1798 mit † Tina Magdalena Wilhelmine Pauli, * Lübeck 16. 8. 1776, † Hamburg 9. 10. 1803. — b) Hamburg 15. 7. 1810 mit † Catharina Elisabeth Nolte, * Livorno 5. 8. 1784, † Hamburg 13. 3. 1823 (Tochter des † Johann Heinrich Nolte, * Hamburg 12. 2. 1739, † Ratzeburg . . ., Hamburger Konsul zu Livorno, dann Toskanischer Konsul zu Hamburg; verm. ebd. 22. 2. 1779 mit † Anna Catharina Matsen, * Hamburg . . ., † Ratzeburg . . .).

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Edmund Heinrich, † 21. 9. 1799, † Hamburg 16. 10. 1800.
2. † Elisabeth (Betty), * 8. 9. 1801, † Lübeck 25. 4. 1873: verm. Hamburg 8. 4. 1829 mit † Johann (Juan) Anton Jacob Böhl v. Faber, * Cadix 1. 11. 1801, † Lübeck 18. 4. 1848, Kaufmann zu Lübeck (Sohn des † Johann Nicolas Böhl v. Faber[4]), * Hamburg 10. 12. 1770, † Puerto Santa Maria bei Cadix 9. 11. 1836, kath., Gutsbesitzer auf Görslow bei Schwerin i. Mkbg., 1807 hanseat. General-Konsul im Königreich Sevilla; verm. . .

[4]) Reichsadel Wien 8. 4. 1806.

Catharina Elisabeth Berckemeyer geb. Nolte
* 1784, † 1823.

Johann Heinrich Berckemeyer
* 1771, † 1860
Kaufmann zu Hamburg.

1796 mit † Francisca Ruiz de Larrea y Aheran, * . . ., † . . . zu Cadix).

3. † Emilie, * 15. 8. 1803, † Hamburg 5. 12. 1882; verm. ebd. 15. 1. 1829 mit † Georg Heinrich Donnenberg, * Hamburg 4. 5. 1791, † ebd. 3. 12. 1838, Kaufmann zu Hamburg.

zweiter Ehe:

4. † Johann Heinrich, s. VId.
5. † Sophie Clementine, * Nienstedten bei Hamburg 15. 5. 1813, † Hamburg 12. 1. 1834.
6. † Gustav Wilhelm, s. VIe.
7. † Oscar Adolf, * 16. 12. 1822, † Hamburg 5. 4. 1906, Kaufmann zu Valparaiso, dann zu Hamburg.

VId. † Johann Heinrich Berckemeyer, * Hamburg 12. 5. 1811, † Lima in Peru 24. 4. 1870, Kaufmann in Bolivien, dann zu Lima: 2 mal verm. — a) . . . in Bolivien . . 2. 1837 mit † Rudecinda de Novillo y Mayance, * . . ., † . . in Bolivien 7. 1. 1853. — b) . . 30. 5. 1855 mit † Josepha Gabriela Bernales, * . . 18. 3. 1831, † . . 18. 9. 1903.

Kinder, 1—4 zu . . . in Bolivien, 5—8 zu Lima in Peru geboren,

erster Ehe:

1. † Clementina, * 13. 4. 1838, † Lima 17. 7. 1851.
2. † Gustavo, * 18. 8. 1839, † Lima 18. 2. 1852.
3. † Oscar, * 13. 8. 1848, † . . in Bolivien 11. 9. 1849.
4. Enrique, s. VIIf.

zweiter Ehe:

5. † Emma Dolores, * 8. 4. 1856, † Lima 22. 1. 1857.
6. † José Oscar, * 8. 9. 1857, † . . 30. 11. 1885.
7. Juan Gustavo, s. VIIg.
8. † Isabel, * 17. 10. 1868, † Lima 21. 12. 1897.

VIe. † Gustav Wilhelm Berckemeyer, * Hamburg 23. 6. 1816, † ebd. 1. 3. 1899, Kaufmann in Firma „J. H. Bercke-

meyer u. Co." zu Hamburg; 2 mal verm. — a) Hamburg 2. 10. 1845 mit † Josephine Sophie Pauline Carles, * ebd. 4. 5. 1823, † ebd. 7. 8. 1847, Tochter des † Joseph Maria (Johann) Carles, * . . ., † . . ., u. s. Gem. † Elisabeth Margaretha Marianne Anderson[5]), * Hamburg 8. 9. 1787, † . . . — b) Hamburg 11. 5. 1853 mit Helene O'Swald, * ebd. 14. 4. 1830, † ebd. 19. 9. 1895, Tochter des William O'Swald, Kgl. Preuß. Generalkonsul zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. Arthur Heinrich Carles, s. VIIh.

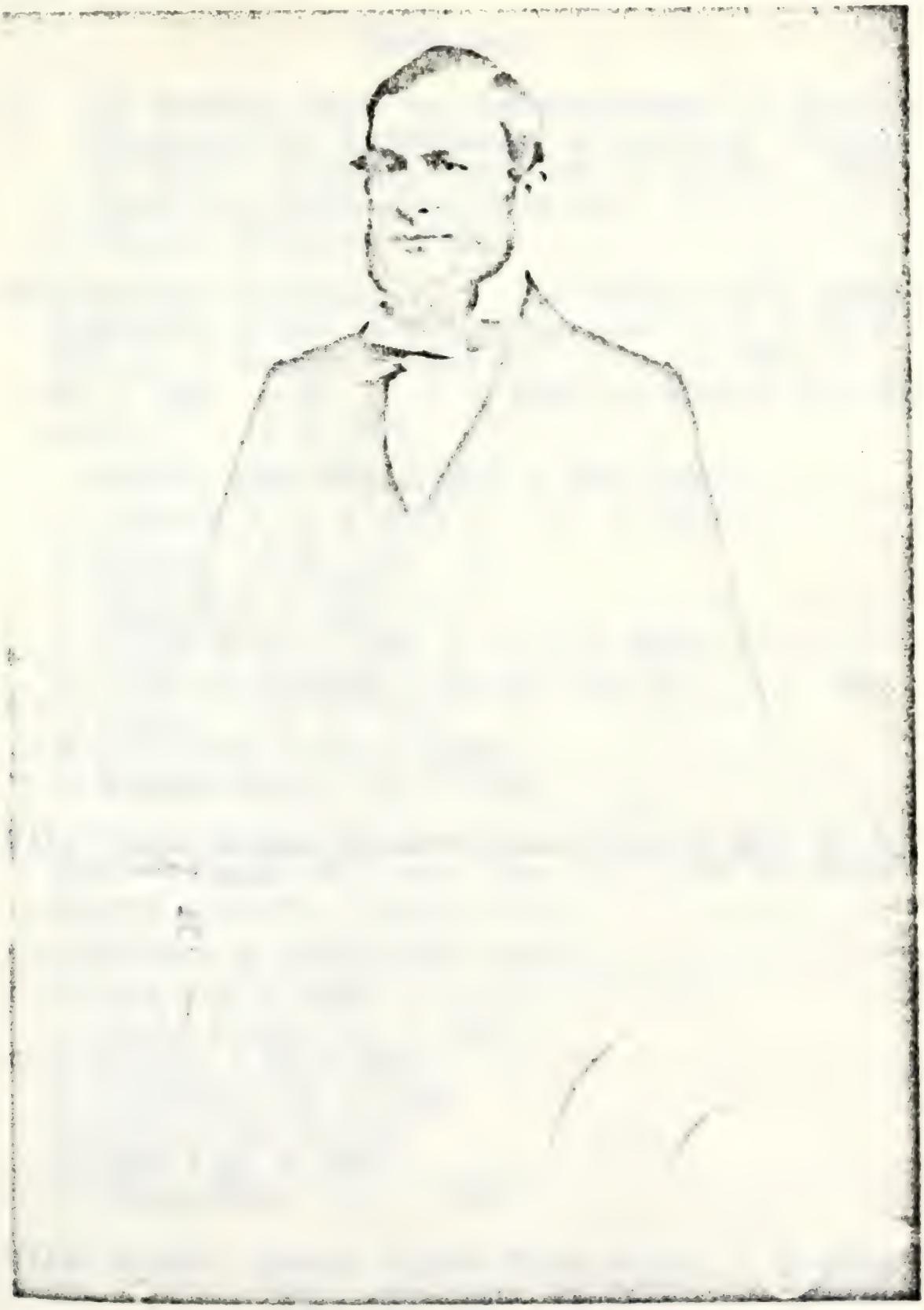
zweiter Ehe:

2. Elisabeth Alice, * 14. 3. 1854; verm. Hamburg 25. 7. 1880 mit Josef Leopold Johann Gunkel, * Villach in Kärnthen 3. 4. 1845, k. k. Eisenbahn-Ingenieur a. D.
3. Esther Helene, * 16. 1. 1856; verm. Hamburg 20. 6. 1876 mit † Carl Philipp Heinrich Hayn, * ebd. 12. 5. 1847, † ebd. 19. 11. 1881, Richter im Niedergericht zu Hamburg.
4. Helene Clementine Victoria, * 19. 10. 1857; verm. Hamburg 31. 10. 1878 mit Robert Kirsten, * Hamburg 15. 4. 1848, Kaufmann und Reeder in den Firmen „A. Kirsten" sowie „H. J. Perlbach u. Co. Nachfolger" zu Hamburg, Persischer Generalkonsul ebd.
5. Joseph Charles Oswald, s. VIIi.
6. Oscar Heinrich, * 15. 5. 1862, Rentner zu Eutin in Holstein.
7. Olga Clementine, * 15. 5. 1862; verm. Hamburg 2. 10. 1882 mit Maximilian Heinrich Schinckel, * ebd. 26. 10. 1849, Geschäftsinhaber der Norddeutschen Bank

---

[5]) Tochter des † Christian Daniel Anderson, * Hamburg 26. 4. 1753, † ebd. 29. 3. 1826, Senatssecretair zu Hamburg, Herausgeber des „Hamburgischen Privatrechts" und der „Sammlung der Hamburger Verordnungen seit 1774"; verm. Hamburg 4. 3. 1784 mit † Hanna Maria Stampeel, * ebd. 9. 6. 1761, † ebd. . . .

Helene Berckemeyer, geb. O'Swald
† 1830, † 1895



Guſtav Wilhelm Berckemeyer
* 1816, † 1899
Kaufmann zu Hamburg.

zu Hamburg, sowie der Diskontogesellschaft zu Berlin, Vorsitzender der Handelskammer zu Hamburg, Mitglied der Synode der evang.-luth. Kirche zu Hamburg, Vorsitzender der Brasilianischen Bank ebd.

8. Richard Edmund, s. VIIk.

VIIc. Enrique Berckemeyer, * . . in Bolivien 26. 5. 1850, Bankdirektor zu Lima in Peru; 2 mal verm. — a) . . 27. 2. 1878 mit † Ramona Saldias, * . . 12. 11. 1856, † . . 23. 5. 1902. — b) . . . 2. 8. 1905 mit Adelaida Villaverde, * . . 16. 4. 1867.

Kinder, erster Ehe, zu Lima in Peru geboren:

1. † Emma, * 30. 3. 1879, † . . 21. 1. 1910.
2. Enrique, * 9. 6. 1881.
3. Oscar, * 4. 7. 1883.
4. Jorge, * 7. 7. 1885.
5. † Luis, * 21. 6. 1887, † . . 13. 4. 1906.
6. † Maria del Pilar, * 12. 10. 1892, † . . 9. 2. 1904.
7. Gustavo, * 22. 12. 1895.
8. Rosa Isabel, * 12. 2. 1900.
9. Ramona Julia, * 18. 5. 1902.

VIIg. Juan Gustavo Berckemeyer, * Lima in Peru 26. 6. 1859, Kaufmann ebd.; verm. Lima 17. 3. 1890 mit Maria Pazos Varela, * . . 14. 11. 1870.

Kinder, zu Lima in Peru geboren:

1. José, * 4. 9. 1900.
2. Maria Teresa, * 12. 3. 1902.
3. Gustavo, * 24. 5. 1903.
4. Fernando, * 24. 7. 1904.
5. Oscar, * 29. 6. 1905.
6. Luis, * 27. 2. 1907.
7. Carmen Rosa, * 16. 7. 1908.

VIIh. Arthur Heinrich Carles Berckemeyer, * Hamburg 25. 7. 1846, früher Gutsbesitzer auf Müssen in Holstein,

Rentner zu Hamburg; verm. Kröllwitz bei Halle a. S. 18. 10. 1871 mit Elisa Adele Pauline Keferstein, * ebd. 4. 6. 1853, Tochter des Ludwig Keferstein, * Kröllwitz 26. 10. 1824, † Berlin 17. 5. 1889, bis 1. 3. 1878 Direktor der Kröllwitzer Papierfabrik, dann Inhaber eines Papier-Großgeschäfts zu Berlin, Begründer und erster Vorsitzender des deutschen Papierfabrikantenvereins, u. s. Gem. † Alida O'Swald[6], * Hamburg 3. 11. 1825, † Berlin 20. 8. 1890; vgl. Bd. 5, S. 168.

Kinder, zu Müssen in Holstein geboren:

1. Harriet Marianne Josephine, * 16. 8. 1872.
2. Gustav Ludwig, * 3. 5. 1874, Bankdirektor zu Valparaiso in Chile.
3. Leonie Alida, * 4. 9. 1875.
4. Herbert Robert Raphael, * 15. 11. 1878, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg, studierte zu Marburg (Corps Hasso-Nassovia).
5. Edgar, * 14. 9. 1880, Referendar zu Altona.

VII i. Josef Charles Oswald Berckemeyer, * Hamburg 28. 7. 1859, Kaufmann zu Hamburg in der Firma „J. H. Berckemeyer u. Co." sowie „Berckemeyer u. Siemsen"; verm. Hamburg 15. 9. 1888 mit Clara Josefa Vorwerk, * Hamburg 16. 7. 1868, Tochter des † Augustus Friedrich Vorwerk, * Hamburg 28. 11. 1837, Mitinhaber der Firma „Vorwerk Gebr. u. Co." zu Hamburg, u. s. Gem. Ottilie Amalie Josepha Klée, * Hamburg 13. 2. 1895; vgl. „Vorwerk".

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Josefa, * 11. 6. 1889.
2. Margaretha, * 2. 4. 1893.
3. Alice, * 16. 12. 1894.
4. Jobst Wilhelm, * 12. 10. 1899.

[6] Tochter des † William O'Swald, kgl. preuß. Generalkonsuls zu Hamburg.

VIIk. Richard Edmund Berckemeyer, * Hamburg 25. 6. 1867, Direktor der Sprengstoffgesellschaft „Kosmos" und der „Dynamit-Aktien-Gesellschaft, vorm. Alfred Nobel u. Co." zu Hamburg; verm. ebd. 26. 2. 1894 mit Therese Maria Mönckeberg, * ebd. 26. 7. 1870 (Tochter des † Johann Georg Mönckeberg, * Hamburg 22. 8. 1832, † ebd. 27. 3. 1908, Dr. jur., Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg; verm. ebd. . . 1867 mit Elise Mathilde Tesdorpf[7], * Bern 4. 7. 1846; vgl. „Mönckeberg").

Kinder, zu Hamburg geboren;

1. Georg Gustav, * 11. 12. 1894.
2. Helena Mathilde, * 16. 7. 1897.
3. Esther Clara, * 23. 10. 1900.
4. Richard Paul, * 11. 2. 1902.
5. Johann Hinrich, * 4. 2. 1908.

C. Arnold Rudolfscher Ast.

IIc. † Arnold Rudolf Berckemeyer, * Lengerich in Westfalen . . 1670, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Söhne, zu Lengerich in Westfalen geboren:

1. † Johann Evert, * um 1700, † . . .
2. † Berend Philipp, s. IIIc.

IIIc. † Berend Philipp Berckemeyer, . . . um 1702, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johanna Hedwig, * . . ., † . . .
2. † Lucia Henriette, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Henri Dumas.

---

[7]) Tochter des † Carl Friederich Borberg, Dr., zu Bern, an Kindes Statt angenommene Tochter des † Adolf Tesdorpf, Senator zu Hamburg.

Gossler

Gossler,

Goßler, v. Berenberg-Gossler, Frh. v. Berenberg-Gossler, aus Hamburg.

Wappen A (1773): in von Silber über Rot geteiltem Schilde ein natürlicher Gänse(Göffel-)fuß; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein schwarzer Flug.

Wappen B (1832): geviert, 1 = A, 2 und 3 golden, im 4ten von Silber über Rot geteiltem Felde eine silberne Gans; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein von Rot und Gold übereck geteilter Flug.

Wappen C (Berlin 23. 1. 1889): von Gold vor Rot gespalten, vorn auf grünem Dreiberge ein aufgerichteter brauner Bär mit goldenem Halsbande, in den Vorderpranken eine entwurzelte Tanne haltend, hinten ein natürlicher Gänsefuß; auf dem gekrönten Helme mit rot-goldener Decke der Bär mit der Tanne wachsend.

Wappen D: wie B, doch im ersten Felde der Fuß in gewechselter Farbe, auf dem Helme ein offener silberner Flug.

Wappen E (Neues Palais 5. 12. 1910): wie C, doch Freiherrnkrone über dem Schilde und zwei gekrönte Helme, auf

dem rechten mit rot-silberner Decke ein vorn von Silber über Ro hinten umgekehrt geteilter geschlossener Flug, der linke Helm r C; auf goldenen Schnörkeln stehen als Schildhalter zwei golden rot-bezungte, widersehende Löwen.

Evangelisch. Zu Hamburg, auf Eschelmark, Kreis Eckernförde.

Der Name Gosler ist, wie sein erstes Vorkommen zu Hamburg beweist, abzuleiten von der Kaiserstadt Goslar am Harz.

1262 erwarb der † Ludekinus de Goslaria ein Haus in der Knochenhauerstraße zu Hamburg. Noch im 14. und in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts findet sich in den Erbe- und Rentebüchern diese die Herkunft andeutende Namensform; bald darauf wurde auch die einfachere Form angewandt, schon 1314 nennt ein altes im Staatsarchiv verwahrtes Vertrag-Buch einen † Ecbertus Gosler; nach den Auszügen des verlorenen ältesten Bürgerbuches ward 1319 † Johan Gosler Bürger. Das Geschlecht Gosler war in der ältesten Zeit im St. Petri-Kirchspiele ansässig. Ein Krudener, d. h. Drogenhändler, † Johannes de Goslaria wohnte 1382 in der Sattlerstraße, ein † Hans von Gosleer 1408 in der Pelzerstraße, ein † Johannes Gosseler 1422 in der Langenbrückenstraße.

1396 wird im Rentebuch von St. Katharinen ein † Heino Gosler erwähnt, dessen Kindern † Hinrich, † Ludekinus und † Elisabeth eine Rente auf einem Grundstück des † Heino Moller zugeschrieben wurde.

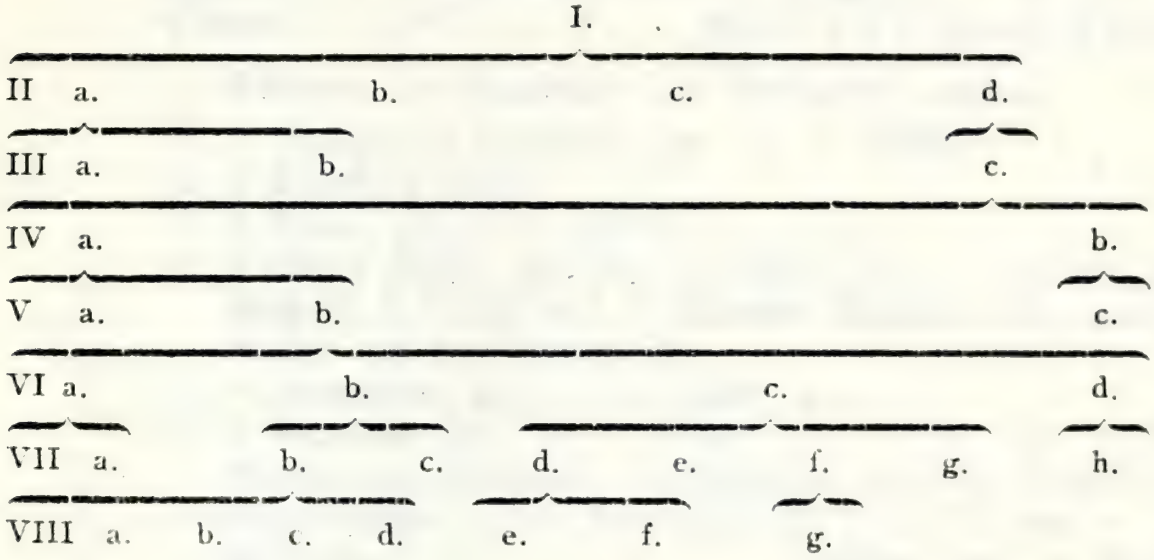
Hier, im Kirchspiele St. Katharinen, war dann später, zu Ausgang des 16. Jahrhunderts die Familie ansässig, freilich ohne daß es möglich ist, die gerade Stammfolge zu ermitteln. Doch weisen die in den folgenden Generationen in der Familie gebräuchlichen Vornamen, wie Klaus, Johann und Daniel, die Namen von Gevattern und Bürgen bei Erlangung des Bürgerrechts und vor allem das von der Familie betriebene Gewerbe der Kaffamacher auf den verwandtschaftlichen Zusammenhang verschiedener Träger des Namens Gosler, der sich urkundlich bisher nicht nachweisen ließ. 1584 übernahm † Nikolaus Göseler — diese seitdem oft gebrauchte Namensform tritt hier zum ersten Male auf — mit Zustimmung seiner Geschwister † Johannes und † Katharina das Erbe ihres Vaters † Johannes belegen im Schiffbauerbrook; er dürfte in Zusammenhang stehen mit † Klaus Gosseler, der 1603 Bürger wurde. Verwandt mit diesen ist anscheinend † Johann Gosseler, der 1610 zu St. Jakobi seine Tochter Katharina taufen läßt, und † Katharina Gosseler, Gattin des † Zacharias von Schwollen, die 1622 einen Teil ihres Grundstücks im Brook aufläßt an † Hans Gosler, dessen Tochter † Cillie, get. St. Nikolai . . . 1610, 1629 den † Jochim Weddermann heiratet. Das Bürgerbuch nennt 1622 einen Schiffer † Hans Gosler. Dessen Gattin ist anscheinend † Anna Gosseler, die 1616—1626 als Patin genannt wird. Hierher gehört vielleicht auch † Peter Gosseler, dessen Kinder † Peter, get. 15. 4. 1614, und † Anna, get. 27. 8. 1617, sind. Bei Anna war † Hans Gosler Pate.

Nach dieſer Zeit werden mehrfach Träger des Namens Gosſler in den Kirchenbüchern genannt, ohne daß ſich ein verwandtſchaftlicher Zuſammenhang mit dem hier behandelten Geſchlecht bisher urkundlich nachweiſen ließ. Sie ſind im Anhange zuſammengeſtellt.

Das Wappen A wurde 1773 von † Johann Hinrich Gosſler, IVa, als Kriegskommiſſar, 1774 als Niederrichter und 1789 als Kämmereibürger geführt. In ſeinem Wappen als Bauhofsbürger 1787 iſt der Schild und der Flug ganz ſilbern.

Das Wappen B führte † Johann Heinrich Gosſler, Vb, 1832 als Bankoherr; als Niederrichter führte er 1806 als Farben des Feldes 1 und 4 blau über rot, auf dem Helm mit blau-ſilbernem Wulſt und ſilbern-roter Decke einen von Blau und Silber übereck geteilten Flug. Sein Wappen als Handelsrichter 1818 zeigt noch den blau-ſilbernen Flug. Die gleiche Helmzier führt 1836 † Johann Heinrich d. Jüng., VIb, als Handelsrichter und 1841 als Bankobürger, das 1. Feld jedoch ſtatt mit einem Gänſefuß mit einer Gänſefeder belegt. Als Niederrichter 1834 und Kriegskommiſſar führte er das oben beſchriebene Wappen B, das gleiche führten ferner † Hermann Gosſler, VIa, als Patron des Waiſenhauſes, † Ernſt Gosſler, VIc, 1843 als Niederrichter, und † Wilhelm Gosſler, VId, als Bankobürger. Das Wappen C wurde 1889, das Wappen E 1910 dem Johann v. Berenberg-Gosſler, VIIb, verliehen.

Uebersicht:



Gerade Stammfolge:

I. † Klaus Gosler, * . . ., † . . nach 1704, 1656 Bürger zu Hamburg, wohnte im Kirchspiel St. Katharinen; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg (St. Katharinen) geboren:

1. † Hermann Peter, get. 23. 5. 1657, † . . .
2. † Daniel, s. II a.
3. † David, s. II b.
4. † Albert, s. II c.
5. † Jakob, s. II d.
6. † Katharina, get. 2. 12. 1669, † . . .
7. † Hans, get. 23. 10. 1672, † . . .

II a. † Daniel Gösseler (Gößler, Goßlar), get. Hamburg (Kath.) 23. 4. 1659, † . . ., 3. 11. 1702 Bürger zu Hamburg, Kaffa-[1]) und Sammetmacher ebd. auf dem Venusberge; 2 mal

[1]) Die Kaffa- und Sammetmacher bildeten seit 1629 eine Brüderschaft. Schon die Kleiderordnung von 1618 gab Vorschriften über das Tragen von Kaffa (sammetartiges Zeug mit Blumen-Mustern). Die Kaffamacher-Reihe wurde 1618—1630 bebaut.

verm. — a) Hamburg 21. 5. 1682 mit † Anna Rosina Möller, * . . ., † . . . — b) Hamburg 7. 6. 1711 mit † Anna . . ., * . . ., † . . ., Witwe des † Hinrich Classen.

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Margareta Elisabeth, get. 13. 7. 1683, † . . .
2. † Klaus, s. IIIa.
3. † Anna, get. 5. 9. 1686, † . . .
4. † Anna Cillie, get. 21. 11. 1688, † . . .; verm. Hamburg 5. 2. 1714 mit † Johann Ellerbrock, Sammetmacher auf der Neustr. ebd.
5. † Katharina, get. 4. 12. 1690, † . . .
6. † Andreas, get. 15. 5. 1693, † . . 1726, 20. 11. 1716 Bürger zu Hamburg, Kaffamacher auf dem Pennsberge; 2 mal verm. — a) Hamburg 30. 11. 1716 mit † Sara Petersen, * . . ., † . . ., Tochter des † Andreas Petersen, * . . ., † . . . vor 1716. — b) Hamburg 12. 11. 1721 mit † Margareta Normann, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Normann, * . . ., † . . . vor 1721.
7. † Susanna Magdalena, get. 12. 9. 1695, † . . .; verm. Hamburg 25. 7. 1724 mit † Hermann Arend Behrens, Kaffamacher ebd.
8. † Eibert Daniel, s. IIIb.

IIb. † David Gösler (Gößler, Goßler), get. Hamburg (Kath.) 29. 10. 1661, † . . . vor 1713, 1692 Bürger zu Hamburg; 2 mal verm. — a) ebd. 17. 1. 1692 mit † Elisabeth Werter, * . . ., † . . . — b) Hamburg 8. 11. 1696 mit † Margaretha Langhoff, * . . ., † . . .; sie 2. verm. Hamburg 6. 11. 1713 mit † Jenß Hinrich Pick, Soldat.

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Eibert Antonius, get. 28. 11. 1692, † . . .
2. † Katharina Margaretha, get. 6. 1. 1694, † . . .
3. † Elisabeth, get. 21. 5. 1698, † . . .; verm. Hamburg 7. 6. 1722 mit † Hans Tamßen.

4. † David, get. 7. 2. 1701, † . . .
5. † Klaus, get. 19. 3. 1703, † . . .
6. † Magdalena Barbara, get. 27. 3. 1707, † . . .; verm. Hamburg 24. 4. 1729 mit † Johann Jochim Möllenbeck.

IIc. † Albert Gösler, get. Hamburg (Kath.) 28. 1. 1664, † . . . vor 1714, 1697 Bürger zu Hamburg, Kaffamacher; verm. ebd. 9. 5. 1697 mit † Magdalena Brunß, * . . ., † . . .; ſie 2. verm. Hamburg 19. 4. 1716 mit † Andreas Möring.

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Johann Hinrich, get. 10. 2. 1698, † . . .
2. † Johann Jochim, get. 19. 1. 1701, † . . .
3. † Eibert, get. 4. 7. 1704, † . . .

IId. † Jakob Gößler, get. Hamburg (Kath.) 17. 4. 1666, † . . nach 1718, 1689 Bürger zu Hamburg, Kaffamacher, wohnte in der erſten Elbſtr.; 2 mal verm. — a) . . . 1689 mit † Anna Margarete Voigt, * . . ., † . . . 6. 1715. — b) Hamburg 12. 10. 1718 mit † Anna Katharina von Brocken, * . . , † . . ., Witwe des † Andreas von Brocken.

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Jochem, get. 5. 8. 1690, † . . .
2. † Anna Eliſabeth, get. 18. 4. 1692, † . . .; verm. Hamburg 12. 1. 1716 mit † Johann Nikolas Münichel.
3. † Maria Margareta, get. 12. 7. 1694, † . . nach 1765; verm. Hamburg 12. 2. 1719 mit † Hinrich Ellerbrock.
4. † Detleff, get. 5. 7. 1696, † . . .
5. † Klaus, get. 20. 8. 1698, † . . .
6. † Johann Eibert, ſ. IIIc.
7. † Barthold Kornelius, get. 19. 9. 1700, † . . .
8. † Johann Markus, get. 25. 1. 1703, † . . .
9. † Mettje, get. 10. 11. 1705, † . . .; verm. Hamburg 9. 11. 1732 mit † Andreas Witte.

III a. † Klaus Gösseler, get. Hamburg (Mich.) 18. 11. 1684, † . . ., 29. 5. 1711 Bürger zu Hamburg; verm. ebd. 10. 6. 1711 mit † Margareta Atern, * . . ., † . . ., Tochter des † Jochim Atern; sie 2. verm. Hamburg 5. 10. 1732 mit † Johann Tidemann.

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Anna Christina, get. 23. 3. 1712, † . . .
2. † Eibert Nikolaus, get. 7. 7. 1713, † . . .
3. † Daniel Jochim, get. 17. 11. 1716, † . . .

III b. † Eibert Daniel Gößler, get. Hamburg (Mich.) 24. 3. 1698, † . . ., 3. 7. 1722 Bürger zu Hamburg, Kaffamacher; verm. ebd. 15. 7. 1722 mit † Anna Margareta Burmester, * . . ., † . . ., Tochter des † Hinrich Burmester

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Anna Elisabeth, get. 26. 4. 1723, † . . .
2. † Hinrich Andreas, get. 30. 4. 1725, † . . .
3. † Eibert Hinrich } Zwillinge, get. 18. 9. 1727 } † . . .
4. † Hinrich Daniel } † . . .
5. † Hans Peter, get. 27. 8. 1730, † . . .
6. † Hinrich Arndt, get. 29. 5. 1732, † . . .
7. † Anna Johanna } Zwillinge, get. 6. 12. 1734 } † . . .
8. † Katharina Maria } † . . .
9. † Johann Andreas, get. 7. 1. 1738, † . . .

III c. † Johann Eibert Gößler, * Hamburg (Mich.) 16. 9. 1700, † ebd. 22. 7. 1776, 15. 10. 1728 Bürger zu Hamburg, Buchhalter, 28. 2. 1739 als Herrenschenk[2]) vereidigt,

[2]) Dessen Verrichtungen beschreibt die Mandatensammlung, Bd. 3, S. 1353, wie folgt: „Der Name des Herren- oder Ratsschenkers hat seinen Grund in des„selben Verrichtungen. Sie bestehen nämlich überhaupt in einer beständigen Auf„wartung bei E. H. Rat und zumal bei den Audienzen im Obergericht, wozu „er auch die Citationen ausfertigt, besonders aber bei dem jedesmaligen Consule „Magnifico" (dem präsidierenden Bürgermeister). „Er empfängt also die Befehle „zu seinen Gewerben entweder von letzterem oder aus der Ratsstube und wird

ein Amt, das er für 10600 Schill. Banko gekauft hatte, 1743 von den Patronen des Hospitals St. Georg während des Baues der Heil. Dreifaltigkeits-Kirche als Buchhalter angenommen, verzichtete 1770 als Herrenschenk zu Gunsten seines Sohnes; 3 mal verm. — a) Hamburg 20. 5. 1734 mit † Katharina Lukretia Bodecker, * . . ., † Hamburg 20. 11. 1741, Tochter des † Jürgen Bodecker. — b) Hamburg 11. 2. 1744 mit † Friederika Natorp, * ebd. 11. 4. 1723, † ebd. 22. 11. 1753 (Tochter des † Johann Friedrich Natorp, * Minden 12. 11. 1672, † Hamburg 23. 5. 1740, 1726 Kirchgeschworner und Gotteskasten-Verwalter, 17. 10. 1735 Oberalter ebd.; verm. ebd. 14. 10. 1709 mit † Elisabeth Lohe, * . . 18. 8. 1688, † Hamburg 29. 6. 1725). — c) Hamburg 13. 2. 1757 mit † Anna Elisabeth Röber, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Gotthelf Röber, Prokurator.

Kinder, zu Hamburg geboren, 1—2 zu St. Michaelis, 3—7 zu St. Petri getauft,

erster Ehe:

1. † Johann Eibert, * 24. 10. 1735, † Hamburg 9. 3. 1797, 25. 10. 1762 Bürger ebd., Apotheker, für 1768 Mehlkaufsbürger zu St. Michaelis, 27. 4. 1770 als Herrenschenk vereidigt, zuerst Vertreter seines Vaters, seit 1776 wirklicher Rats- und Herrenschenk, besaß ein Grundstück an der Poolstr., das er 2. 12. 1785 verkaufte; verm. . . 27. 10. 1762 mit † Anna Elisabeth Waack, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Georg Waack, kgl. großbritann. und hzgl. braunschw.-lüneburg. Hauptmann.

„zu fremden Herrn Ministern in und außer der Stadt geschickt, wenn denen der „sogenannte Ehrenwein geschickt wird. Er begleitet auch die zur Complimen„tierung hoher Souverainen in der Nachbarschaft abgesandten Mitglieder E. H. „Rats, wenn zugleich einige Rafraichissemens an Weinen und sonsten präsentieret „werden. Und bei den feierlichen Petri- und Matthiae-Mahlen, wenn selbige „bei der Regiments-Umsetzung auf dem Eimbeckischen Herrensaale gehalten „werden, hat er das Amt eines Truchsessen."

Das von † Johann Eibert Gößler geführte Tagebuch ist abgedruckt in den Mitteilungen des Vereins für Hamburg. Geschichte, Bd. 7, S. 351 fg.

2. † Johann Hinrich, s. IVa.

zweiter Ehe:

3. † Johann Friedrich, * 11. 1. 1746, † . . .
4. † Margareta Katharina, * 6. 7. 1749, † Hamburg 23. 2. 1795; 2 mal verm. — a) ebd. 6. 7. 1768 mit † Diedrich Heinrich Muhl. — b) Hamburg 6. 7. 1775 mit † Franz Friedrich Kruckenberg, * ebd. 7. 8. 1746, † ebd. 14. 10. 1819, Buchhalter, später Teilhaber von „Johann Berenberg, Gosler u. Co."; 9 Kinder.
5. † Friederika, * 24. 10. 1753, † Hamburg 18. 3. 1837: verm.[3]) ebd. 26. 2. 1784 mit † Joachim Bertram Reddermeyer, Apotheker in der Neustädter Fuhlentwiete.

dritter Ehe:

6. † Johann Jakob, s. IVb.
7. † Caecilia Maria Elisabeth, * 17. 2. 1760, † Hamburg 9. 3. 1833; verm. ebd. 17. 6. 1779 mit † Philipp Albert Blaesing, * . . 4. 5. 1744, † . . 27. 12. 1819 Lotterie-Einnehmer; 4 Söhne, 8 Töchter.

IVa. † Johann Hinrich Gosler, * Hamburg (Mich.) 18. 8. 1738, † ebd. 31. 8. 1790, 1768 Bürger zu Hamburg, trat 1. 1. 1769 in die Firma „Paul u. Johann Berenberg", die sich nun „Johann Berenberg u. Gosler" und 1789 nach Eintritt seines Schwiegersohnes Ludwig Erwin Zeyler „Johann Berenberg Gosler u. Co." nannte, 1770—1771 Admiralitätszollbürger, 1771—1772 St. Petri Schoßtafel-Bürger, 1772—1773 Brotordnungsbürger zu St. Petri, 1772 Mehlkaufbürger und Vorhökereibürger, 1773—1776 Niedergerichtsbürger, 1783—1787 Gassenordnungsbürger, 1787 Bürger der Deputation der Regelung der Ämter oder des Verkaufs der Dienste, 1787 Kämmerei-Verordneter, 1775—1778 Adjunkt, 1779—1788 Subdiakonus, 1789—1790 Kirchgeschworner zu

[3]) Sohn Reddermeyer, zu Hamburg geboren:
1. † Franz Heinrich, * 10. 4. 1790, † ebd. 7. 10. 1849, Topograph und Statistiker.

St. Petri, 1781—1786 Provisor des Werk- und Zuchthauses, kaufte 22. 9. 1788 ein Erbe im alten Wandrahm und verkaufte 14. 5. 1789 sein Besitztum in der Kl.-Reichenstr.; verm. Hamburg 2. 12. 1768 mit † Elisabeth Berenberg, * ebd. 2. 12. 1749, † ebd. 16. 1. 1822, Tochter des † Johann Berenberg u. s. Gem. † Anna Maria Lastrop.

Kinder, zu Hamburg (St. Petri) geboren:

1. † Johann Jakob, * 26. 4. 1770, † ebd. 15. 6. 1771.
2. † Anna Henriette, * 7. 11. 1771, † . . 2. 8. 1836; verm.[4]) . . 20. 5. 1788 mit † Ludwig Erdwin Seyler, * . . 15. 6. 1758, † . . 26. 10. 1836, seit 1789 Teilhaber von „Johann Berenberg, Gossler u. Co.", 1813 Kommerz-Deputierter, 1820 Altadjungierter, Sohn des † Abel Seyler, Kaufmann, u. s. Gem. † Sophie Elisabeth Andreae.
3. † Johann Nikolaus, s. Va.
4. † Johann Heinrich, s. Vb.
5. † Johanna Elisabeth, * 4. 1. 1777, † ebd. 1. 1. 1850; 2 mal verm. — a) Hamburg 6. 8. 1793 mit † Peter Schlüter, * Ritzebüttel 25. 7. 1763, † Hamburg 22. 11. 1798, Kaufmann ebd.; kinderlos; vgl. Bd. 18, S. 380. — b) Hamburg 23. 1. 1804 mit † Johann Gottfried Schramm, * ebd. 6. 10. 1780, † ebd. 13. 6. 1827, Kaufmann und Seidenhändler, dann Klosterschreiber und

[4]) Kinder Seyler, zu . . . geboren:
1. † Sophie Henriette Elisabeth (Betty), * . . . † . . .; verm. 12. 11. 1804 mit † Gerhard C . . . J . . . von Hostrup.
2. † Johann Heinrich, * . . ., † . . .
3. † Emilie, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . L . . F . . C . . Homann, Dr. med.
4. † Louise Auguste, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . von Hostrup.
5. † Maria, * . . ., † . . .
6. † Luise, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † E . . F . . Pinckernelle, Schiffsmakler.
7. † Henriette, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † B . . Wegener, zu Christiania.

Aktuar des Klosters St. Johannis zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 395.

6. † Maria Wilhelmina, * 19. 1. 1778, † ebd. 20. 10. 1865; verm. ebd. 25. 11. 1794 mit † Johann Greve, * ebd. 11. 8. 1768, † ebd. 2. 5. 1819, Kaufmann, besaß einen Landsitz zu Billwärder.
7. † Sophia Karolina, * 24. 8. 1779, † Hamburg 30. 9. 1798; verm.[5]) ebd. 22. 2. 1797 mit † Berend Johann Rodde, * ebd. 10. 11. 1766, † ebd. 23. 1. 1826, Dr., Domherr, später Ältester des Hamburger Domstifts.
8. † Wilhelm Hinrich, * 27. 8. 1782, † Hamburg 21. 11. 1857, Kaufmann, 1848—1857 Börsenalter aus der Flandernfahrer-Gesellschaft; unverm.
9. † Charlotte Amalie, * 16. 7. 1784, † Hamburg 6. 6. 1790.
10. † Marianne Theresia, * 17. 6. 1787, † ebd. 17. 3. 1790.

IV b. † Johann Jakob Gossler, * Hamburg (St. Petri) 30. 11. 1758, † (? bei Smolensk) 17. 8. 1812, kais. französ. Oberst, trat 1778 als Sergeant bei der hamburg. Garnison ein, 31. 8. 1782 Unterleutnant, 1788 Adjutant, 18. 10. 1788 tit. Stabskapitän, 1788—1793 stellvertr. Stadtmajor, 1789—1793 Regiments-Adjutant, 12. 10. 1793 Kapitän, 1794 Stadt-Major oder Stadt-Oberstwachmeister, 2. 8. 1800 Second-Major, 19. 6. 1802 Premier-Major im Regiments-Stabe, 26. 5. 1803 Oberstleutnant, 25. 10. 1810— . . 2. 1811 Oberst der Garnison bis zu deren Auflösung, trat dann in französische Dienste, Platzkommandant von Bremen, dann Oberst des kais. französ. 127. Inf.-Rgts., 1812 nach Wilna entsandt, fiel angeblich bei Smolensk, nach anderer Angabe lebte er noch 1813—1814 auf dem Gute Groß-Borstel, besaß bis 1798 ein Grundstück am Kraienkamp; verm. . . 9. 10. 1792 mit † Margareta Elisabeth Eyffler, * . . 16. 12.

[5]) Sohn Rodde, zu Hamburg geboren:
1. † Karl August, * . . . 9. 1798, † . . ., Besitzer des Rittergutes Alt-Bitck in Schleswig.

1763, † . . 21. 4. 1829, Tochter des † Johann Christian Eyssler, * . . 30. 10. 1726, † . . 16. 1. 1793, Oberst, u. s. Gem. † Sara Klefeker, * . . 15. 2. 1737, † . . 21. 4. 1812.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Friedrich Ferdinand, * 17. 8. 1793, † (? bei Smolensk) 17. (? 19.) 8. 1812, seit 1811 Freiwilliger im kais. französ. 127. Inf.-Rgt., nahm am russ. Feldzuge teil und fiel bei Smolensk oder Valoutina.
2. † Karolina Louise, * 9. 3. 1795, † . . 4. 5. 1834; verm.[6]) . . 12. 6. 1830 mit † Johann Christian Stuhlmann, * . . 8. 12. 1788, † . . 23. 4. 1842, Buchhalter, Sohn des † Daniel Stuhlmann u. s. Gem. † Katharina Elisabeth Klefecker.
3. † Franz Eduard, * . . 4. 1796, † . . . jung.
4. † Auguste Wilhelmine, * 14. 8. 1797, † . . jung.
5. † Johann Christian, s. Vc.

Va. † Johann Nikolaus Gossler, * Hamburg (St. Petri) 16. 2. 1774, † Berlin 22. 1. 1848, Kaufmann in Amerika; ? verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Frederic, * . . ., † . . ., wurde zu Groß-Borstel bei der Großmutter erzogen, in Amerika verschollen.
2. † Julie, * . . ., † . . ., wie der Bruder erzogen; verm. . . . mit † . . ., in England.

Vb. † Johann Heinrich Gossler, * Hamburg (St. Petri) 28. 3. 1775, † ebd. 3. 4. 1842, Kaufmann und Senator ebd., trat 1798 bei „Johann Berenberg, Gossler u. Co." ein, 1799—1800 Adjunktus, 1801—1811 Subdiakonus zu St. Jakobi,

---

[6]) Kinder Stuhlmann, zu . . . geboren:
1. † Karoline Luise, * . . ., † . . .
2. † Marie, * . . ., † . . .
3. † Johann Christian, * . . ., † . . .

1799 Mehlkaufbürger in diesem Kirchspiel, 1800—1801 Vorhökereibürger, 1806—1807 am Niedergericht, 1806 Admiralitätszollbürger, 1808—1811 Kalkhofbürger, 1808 St. Jakobi Schoßtafelbürger, 1808—1809 Kriegskommissarius, 1812—1814 französ. Municipalrat und Mitglied der Gassenpolizei, 1817—1818 bürgerliches Mitglied der Baudeputation, 1819—1821 Handelsrichter, 18. 7. 1821 Senator, 1821—1835 Patron des Wollenweber-, Wand- und Tuchmacheramts und der spanischen Nähnadelmacher-Brüderschaft, 1822—1842 Patron des Fischeramts, 1823—1827 und 1833—1836 Obergerichtsherr, 1825—1827 Ratsherr der Brotordnung, 1825—1826 Tor- und Baumherr am Niederbaum, 1826—1829 Ratsherr der Accise-Deputation, 1826—1827, 1830—1831, 1835—1836, 1841—1842 Ratsherr der Börse, 1826—1829 Ratsmühlenherr, 1826—1829 Ratsherr der Zolldeputation, 1827—1842 Ratsherr der Revisions-Kommission des allgemeinen Rechnungswesens, 1829—1831 Prätor, 1831—1833 Ratsherr der Bank, 1832—1833 der Vormundschafts-Deputation, 1832—1837 der Bau-Deputation, 1836—1842 Landherr der Marschlande[7], 1836—1839 Mitglied der Kommission des Bürgermilitärs, 1837—1842 Weddeherr, 1837—1839 Mitglied der Deputation der Annehmung zu Bürgern, 1837 Ratsherr der Kornordnung, 1837—1840 der Stempel-Deputation, 1837—1839 der Teerhofs-Deputation, 1837 des Zehntenamts: verm. Hamburg 13. 6. 1798 mit † Marianne Schramm, * ebd. 23. 11. 1777, † ebd. 28. 2. 1821, Tochter des † Johann Gottfried Schramm, Seidenhändler zu Hamburg, Neueburg; vgl. Bd. 18, S. 394.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Emilie, * 26. 3. 1799, † ebd. 24. 3. 1875; verm. ebd. 26. 3. 1818 mit † Johannes Amsinck, * Hamburg 23. 3. 1792, † ebd. 8. 9. 1879, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 37.
2. † Johann Heinrich, * . . . 1800, † ebd. . . . 1803.

---

[7]) Hieran erinnert ein Wappenfenster in der Moorburger Kirche.

3. † Hermann, s. VIa, Erster Ast.
4. † Johann Heinrich, s. VIb, Zweiter Ast.
5. † Ernst, s. VIc, Dritter Ast.
6. † Susanne Helene, * 29. 3. 1808, † Hamburg 3. 3. 1893; verm. ebd. 16. 5. 1829 mit † Ami de Chapeaurouge, * ebd. 14. 6. 1800, † ebd. 29. 12. 1860, Kaufmann am neuen Wandrahm zu Hamburg, 1848 Kämmerei-Bürger, 19. 10. 1852 Senator, Sohn des † Dauphin Jean de Chapeaurouge, * Genf . . . 1770, † Paris 26. 1. 1827, Kaufmann zu Hamburg, u. s. Gem. † Dorothea Elisabeth Glashoff, * . . ., † . . 26. 9. 1829.
7. † Wilhelm, s. VId, Vierter Ast.
8. † Gustav, * 5. 7. 1813, † Boston 2. 7. 1844, Kaufmann, gründete 1833 die Firma „Gofsler u. Knorre", seit 1841 „Gofsler u. Cie." zu Boston, zuletzt auch Teilhaber von „Johann Berenberg, Gofsler u. Co."; unverm.

Vc. † Johann Christian Gofsler, * Hamburg 14. 2. 1799, † . . ? 5. 4. 1831, ging 1819 nach Amerika, dort verschollen; verm. . . . mit † Dorothea Seemann, * . . ., † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Carolina Elisa, * 4. 5. 1830, † . . .; verm. . . . mit † . . . Beck, aus Hamburg, Kaufmann.

A. Erster Ast.

VIa. † Hermann Gofsler, * Hamburg 21. 8. 1802, † ebd. 10. 5. 1877, Dr. jur., Bürgermeister der freien und Hansestadt Hamburg, 6. 5. 1826 Dr. der Rechte zu Heidelberg, 15. 12. 1826 Bürger zu Hamburg und Advokat ebd., 1827—1837 als solcher geführt, 1828—1833 Armenpfleger im 5. Quartier des 2. Hauptbezirks, 1835—1837 Actuarius substitutus bei den Prätoren, 5. 5. 1837 Senatssekretär, 1838—1842 Sekretarius des Obergerichts und des Hypotheken-Wesens in der Stadt und der Vorstadt St. Pauli, 1. 6. 1842 Senator, 1843—18 . . Patron des Krameramtes und des Maleramtes, anfangs auch des Amtes der Stpinnepen, 1843 Mar-

stallsherr, 1843—1845 Tor- und Baumherr, 1844—1846 Obergerichtsherr, 1844—1846 Ratsherr der Vormundschafts-Deputation, 1844 Präses des Großen Kriegsrechts, 1846—1847 Prätor und Herr der Brotordnung, 1848—1853 Polizeiherr und Patron des Amtes der Barbiere und Wundärzte sowie des Schornsteinfeger Amts, Oberster des Korps der Nachtwache, 1848—1853 Präses des Großen Kollegiums des Gesundheitsrates, 1849—1857 Ratsherr des Großen Armen-Collegii, Armenherr des 1. Hauptbezirks, 1849—1877 der Dom-Armenkasse, 1848 der Censur-Kommission, 1848—1852 der Feuerkassen-Deputation, 1848—1853 Patron des Großen und des Kleinen Collegii des Allgemeinen Krankenhauses, 1849—1853 des Werk- und Armenhauses, des Zucht- und Spinnhauses, des Strafarbeits- und Kurhauses, vom Winserbaum und den Detentions-Häusern, 1853—1854 Ratsherr der Vormundschafts-Deputation, 1853—1856 der Steuer-Deputation, 1853 Kirchspielsherr von St. Nikolai, 1854—1877 ebd., 1855—1861 Patron der Vorstädte St. Georg und St. Pauli, 1855—1865 der heil. Dreifaltigkeitskirche und der Kirche St. Pauli, 1855—1860 Ratsherr der Schulden-Administrations-Commission, 1856—1857 der Stempel-Deputation, 1861—1862 Oberster Schulherr und erstes Mitglied der Gymnasial-Deputation, der Commissionen für die Stadtbibliothek, die Realschule des Johanneï und den botanischen Garten, 1861—1877 Vorsitzender der Senats-Commission für die Kirchen-Angelegenheiten der christlichen, nicht-lutherischen Religions-Verwandten, sowie des Großen Armen-Collegii und deren Vermögensverwaltung, 1861—1866 Präses der Visitatoren für das Amt Bergedorf, 1863—1870 Mitglied des Collegii für Oberaltenwahlen, Rechnungen usw., 1864—1873 Präses des Waisenhaus-Collegii, 1866—1877 Vorstand der Verwaltungs-Abteilung für öffentliche Wohlthätigkeit, 1868—1877 Patron des Gasthauses, des St. Georg-Hospitals, des Pockenhauses und des St. Johannisklosters, 1870—1871 Bürgermeister, 1873—1874 präsidierender Bürgermeister, 1870—1877 Patron des Konvents und der St. Gertrudkapelle, seit 1871 Präses des Kirchenrates und des Convents der Stadtgemeinden, seit

1872 der Unterrichtsanstalten des St. Johannisklosters; verm. Hamburg 17. 1. 1832 mit † Emilie (Emmy) Albert, * ebd. 12. 4. 1809, † ebd. 26. 1. 1868, Tochter des † Christian Bernhard Albert u. s. Gem. † Anna Maria Henriette Joost.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Henriette Caecilie, * 27. 1. 1833; verm. Hamburg 29. 4. 1853 mit † Karl Adolf Blass, * ebd. 3. 7. 1825, † . . . 1890, Sohn des † Georg Gottlieb Ferdinand Blass u. s. Gem. † Johanna Christina Elisabeth Cords; 15 Kinder.
2. † Johann Heinrich, * 8. 11. 1834, † Hamburg 31. 1. 1876, Kaufmann ebd., 1864—1868 hamburg. Konsul zu Boston, 1869—1870 konsularischer Vertreter des Norddeutschen Bundes, 1871—1872 des Deutschen Reiches, später zu Hamburg; unverm.
3. † Emilie (Emmy) Helene, * 1. 3. 1837, † . . 17. 4. 1910; verm. . . 27. 4. 1855 mit † Georg Heinrich Kaemmerer, * . . 29. 2. 1824, † . . 5. 6. 1875, Kaufmann; Sohn des † Georg Heinrich Kaemmerer, u. s. Gem. † Christiane Sophie Glaser; 7 Kinder.
4. † Susanne Helene, * 4. 9. 1840.
5. Thekla Mathilde, * 4. 4. 1842; verm. Hamburg 9. 8. 1862 mit † Friedrich Wilhelm Ulrich, * ebd. 12. 5. 1827, † ebd. 26. 4. 1892. Dr. jur., 31. 12. 1861 Richter am Niedergericht, 1. 10. 1879 hanseatischer Oberlandesgerichtsrat, . . 6. 1887 a. D.
6. † Hermann, s. VIIa.

VIIa. † Hermann Gossler, * Hamburg 8. 8. 1845, † ebd. 14. 11. 1908, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat ebd., studierte die Rechte zu Göttingen, 8. 2. 1868 Dr. jur. ebd., 14. 2. 1868 Hamburgischer Bürger, 24. 2. 1868—1879 Advokat, 1870—1879 Protokollist des St. Johannis-Klosters, 1872—1875 Armenpfleger im 6. Quartier des 6. Bezirks, 1876—1877 im 2. Quartier des 13. Bezirks, 1879 Vorsteher im Armen-Collegium, 1880 dessen abgeordnetes Mitglied der Schulkommission für Neustadt Norderteil, Mitglied der Auf-

sichtsbehörde für die milden Stiftungen und der Medicinal-Deputation des Armen Collegii, Rechtsanwalt beim hanseat. Oberlandesgericht mit Wohnsitz zu Hamburg, 2. 4. 1880 Amtsrichter ebd., 1. 1. 1886 Landrichter, 1886—1893 stellvertretender Vorsitzender des Seeamts, 1886—1890 im Bureau für Verklarungen, 1890—1893 in der 4. Kammer für Handelssachen, 1886—1893 Stellvertreter im Disciplinar-Gericht für nichtrichterliche Beamte, 1. 6. 1893 Oberlandesgerichtsrat; verm. Hamburg 16. 8. 1884 mit seiner Nichte Helene Cäcilie Blass, * . . ., Tochter des † Karl Adolf Blass u. d. Gem. † Henriette Caecilie Gossler, vgl. VIa 1.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Emmy, * 22. 5. 1886.
2. Hermann, * 10. 7. 1887.
3. Franz Ulrich, * 14. 5. 1889.
4. Walter, * 20. 9. 1890.
5. Johann Heinrich, * 14. 4. 1893.
6. Maria Mathilde, * 8. 9. 1900.

B. Zweiter Ast.

VIb. † Johann Heinrich Gossler, * Hamburg 29. 3. 1805, † ebd. 10. 9. 1879, Kaufmann zu Hamburg, 1. 1. 1830 Teilhaber von „Johann Berenberg, Gossler u. Co.", 1831—1832 Adjunkt, 1833—1847 Subdiakonus, 1846—1847 Kirchgeschworener, 30. 4. 1847—31. 12. 1852 Diakonus und Sechziger an St Jakobi, 1832—1837 Provisor des Gasthauses, 1835—1836 Richter am Niedergericht, Bürger der Zoll- und Accise-Deputation, 1837—1839 Richter des Handelsgerichts, 12. 12. 1839—1843 Militair Commissarius, 1841—1844 Bankobürger, 1842—1843 Mitglied der Bewaffnungs-Commission, 1843—1844 der Commission für Maße und Gewichte, 1846—1847 der Makler-Ordnung, 1846—1847 der Kommerz-, der Teerhof- sowie der Schiffahrts- und Hafen-Deputation 6. 5. 1847 Kämmerei-Verordneter für St. Jakobi, 1851—1852 Präses, 1848 Kämmereibürger der Teer

hof-Commission, 1849—1850 des Lombard, der Schiffahrt- und Hafen-Deputation 1851—1852 Kämmereibürger der Bank, 1852 der Revisions-Kommission des allgemeinen Rechnungswesens und des Militär-Departements, Verwalter des Gotteskasten von St. Jakobi, Provisor der Armenhäuser, 1853—1876 Hawaiischer Generalkonsul, 1872—1879 Alter des Gasthauses; verm. Boston 25. 8. 1829 mit † Mary Elizabeth Bray, * ebd. 6. 7. 1810, † Hamburg 18. 4. 1886.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Marianne, * 10. 11. 1830, † Elberfeld 24. 11. 1908; verm. Hamburg 26. 7. 1851 mit † Friedrich Wilhelm Burchard, * Bremen 14. 1. 1824, † Hamburg 14. 4. 1892, seit 1853 Kaufmann ebd., herzogl. anhalt. Konsul, vordem zu New York und Bremen; vgl. Bd. 18, S. 75.
2. † Frances Eliot, * 28. 8. 1832, † Hamburg 14. 12. 1859; verm.[8]) ebd. 8. 12. 1853 mit † Hermann Ludwig Behn, * ebd. 16. 10. 1820, † . . ., Dr. jur., Senats-Sekretär und Syndikus zu Hamburg.
3. † Mary Elizabeth, * 1. 7. 1834, † ebd. 24. 7. 1842.
4. † Susanna Katharina, * 1. 10. 1835, † ebd. 9. 11. 1901; verm. Hamburg 20. 8. 1857 mit † Martin Gottlieb Amsinck, * ebd. 23. 9. 1831, † ebd. 10. 4. 1905, Schiffbauer und Reeder zu Hamburg, Sohn des † Johannes Amsinck u. s. Gem. † Emilie Gosler, s. oben V b 1; vgl. Bd. 18, S. 41.
5. Johann (John) Berenberg, s. VII b, Erster Zweig.
6. Mary Elizabeth (Lizzy), * 4. 11. 1845; verm. Hamburg 5. 11. 1863 mit † Eduard Friedrich Weber, * ebd. 19. 6. 1820, † ebd. 19. 9. 1907, Kaufmann zu Hamburg, Hawaiischer Konsul, Besitzer einer bekannten Gemälde- und Münz-Sammlung, Sohn des † David Fried-

[8]) Kinder Behn, zu Hamburg geboren:
1. † Anna Maria, * 3. 5. 1855, † ebd. 9. 2. 1874.
2. † Frances Elisabeth, * 2. 4. 1857, † ebd. 27. 7. 1874.
3. Franz Hermann, * 11. 11. 1859.

rich Weber u. ſ. Gem. † Henriette Charlotte Rott
bohm; vgl. unten „Weber" Vc.
7. John Henry ſ. VIIc, Zweiter Zweig.

a. Erſter Zweig.

VIIb. Johann (John) Freiherr v. Berenberg-Gosſler, Hamburg 13. 2. 1839, Kaufmann und Bankier zu Hamburg, großherzogl. badiſcher Generalkonſul, Herr auf Niendorf b. Pinneberg in Holſtein, Chef des Bankhauſes „Joh. Berenberg Gosſler u. Co.", ſeit 1876 Mitglied des Bezirks-Ausſchuſſes der Reichsbankhauptſtelle zu Hamburg, 1877—1879 Geſchworener, trat 1. 2. 1879 für den Zollanſchluß Hamburgs ein, 1886—1891 Mitglied der Bürgerſchaft, 1894 großherzogl. badiſcher Generalkonſul, Kommandeur 1. Kl. des kgl. ſchwed. Guſtaf Waſa-Ordens, erhielt 15. 9. 1880 durch Beſchluß d. H. Senats die Genehmigung zur Führung des Familien-Namens „Berenberg-Gosſler", Berlin 23. 1. 1889 den preuß. ſchen erblichen Adel mit dem Wappen C, durch Beſchluß d. H. Senats 6. 3. 1889 den Familien-Namen „von Berenberg Gosſler" und Neues Palais bei Potsdam 5. 12. 1910, Wappen E, den Freiherrntitel für ſich und den jedesmaligen Beſitz-Nachfolger in dem von ihm begründeten Fideikommiſſe; verm. Altona 18. 8. 1864 mit Juliane Amalie Donner, * ebd. 24. 12. 1843, Tochter des † Johannes Julius Donner u. ſ. Gem. † Juliane Friederike Philippine Emma Storjohann.

Kinder, 2—6, 8—9 v. Berenberg-Gosſler, 1— zu Hamburg geboren:

1. Julie Amalie Gosſler[9], * 9. 6. 1865; verm. ebd. 26. 12. 1887 mit Guſtav Jakob Kirchenpauer, Sekretär, ſpäter Erſter Rat der Deputation für Handel und Schiffahrt
2. John, ſ. VIIIa.
3. Frances, * 14. 4. 1868; verm. Niendorf, Kreis Pinneberg in Holſtein, 25. 6. 1860 mit Sittig Karl Rud

[9]) Dieſe Tochter war z. Zt. der Adelung ihres Vaters bereits verheiratet; eine Änderung ihres Mädchen-Namens konnte ſomit nicht mehr eintreten.

Hans Frh. v. Berlepsch, * Seebach, Kreis Langensalza, 18. 10. 1858, kgl. preuß. Major z. D. (Sohn des † Sittig Rudolf Gottlob Frh.[10]) v. Berlepsch, * Seebach 31. 3. 1825, † ebd. 5. 6. 1884; verm. . . 13. 9. 1857 mit Pauline Barthels, * Saalborn, Sachsen-Weimar, 5. 3. 1837).

4. Marianne, * 13. 11. 1869; verm. Hamburg 5. 12. 1894 mit Johannes Theodor Merck, * Manchester 14. 5. 1855, Direktor der Hamburg-Amerika-Linie zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 286.
5. Paul, s. VIIIb.
6. Cornelius, s. VIIIc.
7. † Martha Gosler[11]), * 13. 3. 1877, † Hamburg 14. 3. 1886.
8. Andreas, s. VIIId.
9. Herbert, * Niendorf bei Hamburg 24. 4. 1883, Dr. med. et phil.; verm. . . . 1910 mit Anna Jutta Sara Elisabeth v. Mallinckrodt, * Köln a. Rh. 16. 1. 1890 (Tochter des Gustav Wilhelm v. Mallinckrodt[12]), * Köln 2. 6. 1856, Dr. jur., Stadtverordneter ebd., Oberleutnant der Landwehr-Kavallerie a. D.; verm. Schönsitz bei Oberdollendorf a. Rh. 5. 7. 1884 mit Adele Marie Elisabeth Peill, * Köln a. Rh. 1. 12. 1861).

1800565

VIIIa. John v. Berenberg-Gosler, * Hamburg 22. 10. 1866, Senator, Kaufmann und Banquier, bis 1908 Mitinhaber von „Joh. Berenberg, Gosler u. Co." Rittmeister der Reserve des 1. Hessischen Husaren-Rgts. Nr. 13, 1896 Provisor des Gasthauses, 1900 Handelsrichter, 1904—1907 Mitglied der Bürgerschaft, 1905—1907 Mitglied der Handelskammer und der Deputation für indirekte Steuern und Abgaben, 1907 stellvertr. Mitglied des Ehrengerichts der Börse, 20. 1. 1908

[10]) Preuß. Freiherr laut A. K. O. Baden-Baden 5. 10. 1881; vgl. Gotha. Freih. Taschenb. 1910, S. 22.

[11]) war z. Zt. der Adelung schon tot.

[12]) Preuß. Adel Neues Palais 8. 9. 1902.

Senator, 1908—1909 Mitglied der Behörde für Schau Conceſſionen, 1910 deren Vorſitzender, 1908—1909 Mitglied Waiſenhaus-Collegii, der Schlachthof-Deputation und Armen-Collegii, 1908—1910 der Senats-Kommiſſion für Zollweſen, ſeit 1908 Kirchſpielherr der St. Gertrud- und Heilig. Geiſt-Kirche und Aufſichtsrat der Hypothekenbank Hamburg; verm. Nienſtedten bei Hamburg 1. 8. 1893 mit Anna Liſette Stammann, * Hamburg 24. 9. 1870 Tochter des † Hugo Stammann, * Hamburg 12. 5. 1831 † ebd. . . ., Architekt ebd.; verm. ebd. . . . 1868 mit Emma Stürken[13]), * ebd. 4. 12. 1849).

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Anna, * 26. 4. 1894.

VIIIb. Paul v. Berenberg-Goſsler, * Hamburg 26. 11. 1871, kgl. preuß. Leutnant des Landwehr-Trains, Rittergutsbeſitzer auf Eſchelmark bei Riſchow, Kreis Eckernförde; verm. Eckernförde 6. 8. 1898 mit Olga Schmidt, * Friedensthal Kreis Eckernförde, 19. 8. 1878.

Kinder, zu Eſchelsmark, Kreis Eckernförde, geboren:

1. Martha Olga Chriſtiane, * 27. 4. 1899.
2. Maria Eliſabeth, * 13. 3. 1900.

VIIIc. Cornelius v. Berenberg Goſsler, * Hamburg 2. 7. 1874, Kaufmann und Banquier, Mitinhaber von Joh. Berenberg, Goſsler u. Co.; verm. Hamburg 24. 5. 1898 mit Nadia Clara von Oeſterreich, * St. Petersburg 14. 2. 1878

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Clara Nadia, * 9. 6. 1899.
2. Cornelius Johann Konſtantin, * 2. 5. 1901.
3. Cornelia Nadia Julie, * 21. 2. 1905.

---

[13]) Tochter des † Ulrich Nikolas Lehnert Stürken.

VIIId. Andreas v. Berenberg-Goßler, * Hamburg 3. 1. 1880, Kaufmann, Prokurist von Alb. Jacobi u. Co., kgl. preuß. Leutnant der Reserve des 2. Hess. Husaren-Rgts. Nr. 14; verm. Frankfurt a. M. 26. 11. 1904 mit Agnes Victorina v. Francois, * Baden-Baden 17. 10. 1886 (Tochter des Karl Ludwig Adolf Bernhard v. Francois[14]), * Münster 22. 5. 1850, kgl. preuß. Hauptmann a. D.; verm. Berlin 14. 4. 1883 mit † Wilhelmine Heymann„ * . . ., † . . . 12. 1900).

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Maria Nadia, * 30. 3. 1908.

b. Zweiter Zweig.

VIIc. John Henry Gossler, * Hamburg 25. 4. 1819, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 24. 10. 1878 mit Susanna Gossler, * ebd. 25. 8. 1857; vgl. VId 8.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Johann Heinrich, * 26. 10. 1879.
2. Susanne Anna, * 1. 4. 1885.
3. Emilie Elisabeth, * 10. 12. 1887.
4. Wilhelmine Laetitia, * 1. 2. 1890.
5. † Franzes Eliot, * 12. 7. 1891, † ebd. 23. 2. 1892.
6. Ellen Mary, * 11. 10. 1892.

C. Dritter Ast.

VIc. † Ernst Goßler, * Hamburg 15. 11. 1806, † ebd. 25. 1. 1889, Dr. jur., studierte die Rechte zu Heidelberg. 22. 10. 1831 Dr. jur. ebd., 29. 6. 1832 Hamburger Bürger, 9. 7. 1832—1843 als Advokat eingetragen, 1834—1841 Armenpfleger im 2. Hauptbezirk, 18. 1. 1843 Richter am Niedergericht, 1862—1. 10. 1879 dessen Präses, 1852—1868 Armenvorsteher im Großen Armen-Collegio, 1852—1859 Mitglied

[14]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1910, S. 210.

der Bezirks-Verwaltung, 1852—1855 Vorsteher des 5. Hauptbezirks, 1856—1857 des 10. Bezirks, 1853—1868 Mitglied der Medizinal-Deputation des Armen-Collegii, 1854—1865 des Großen Collegii des Gesundheits-Rates, 1854—1858 verwaltender Vorsteher der Vermögens-Verwaltung des Großen Armen-Collegii usw., 1871—1889 Gemeinde-Verordneter und Kirchen-Vorsteher von St. Michaelis, Mitglied des Convents der Stadtgemeinden, Mitglied des Verwaltungs-Ausschusses der Berlin-Hamburger Eisenbahn, Mitdirektor der philharmonischen Concerte; verm. Hamburg 8. 3. 1837 mit † Mathilde Hüffel, * London 23. 4. 1814, † . . 30. 11. 1899, Tochter des † Ludwig Amandus Hüffel, Kaufmann, u. s. Gem. † Dina Theresa Glashoff.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ernst, s. VIId, Erster Zweig.
2. † Antonie Therese, } Zwillinge, * 30. 10. 1839, { † ebd. 7. 4. 1847.
3. † Gustav Ludwig, } † ebd. 2. 5. 1840.
4. Gustav Heinrich, s. VIIe, Zweiter Zweig.
5. † Carl Oscar, s. VIIf, Dritter Zweig.
6. Antonie Mathilde, * 27. 4. 1848; verm.[15] ebd. 9. 12. 1868 mit † Franz Ferdinand Karl Andreas Meyer, Oberingenieur, vordem Baumeister, zu Hamburg.
7. Alfred, s. VIIg, Vierter Zweig.

---

[15] Kinder Meyer, zu Hamburg geboren:

1. Bertha Siegfriede, * 28. 1. 1871; verm. Hamburg 18. 10. 1892 mit Karl Oskar Roosen, * ebd. 27. 7. 1864, Dr. phil., Teilhaber der Schmelztiegel-Fabrik „P. Otto Roosen" zu Othmarschen bei Altona; vgl. Bd. 18, S. 348.
2. Ernst Andreas, * 18. 8. 1873.
3. Elsa Maria, * 10. 1. 1875; verm. . . . 189 . mit Konrad Zimmer, Dr.
4. Antonie Mathilde, * 28. 8. 1876; verm. . . . 3. 4. 1899 mit Otto Söhle, Dr. jur., Staatsanwalt zu Hamburg.
5. Franz Andreas, * 23. 3. 1878.
6. Emma Susanne, * 18. 9. 1879; verm. . . 17. 8. 1903 mit George Arnold Kiesselbach, Dr. jur., Sekretär der Handelskammer zu Hamburg.

a. Erster Zweig.

VII d. † Ernst Gossler, * Hamburg 10. 6. 1838, † ebd. 5. 7. 1893, 1. 1. 1873 Teilhaber von „Joh. Berenberg, Gossler u. Co.", 1874—1876 Mitglied der Deputation für indirekte Steuern und Abgaben, 1874—1879 Mitglied, zuletzt Vorsitzender der Handelskammer, 1874—1878 in der Auswanderungs-Deputation, 1875—1878 in der Deputation für Handel und Schiffahrt, 1875—1879 Geschworener, 1877—1879 Mitglied der Bürgerschaft, 1879—1882 Steuerschätzungs-Bürger, 1884—1893 Kirchen-Vorsteher der St. Johanniskirche zu Harvestehude; verm. . . 25. 11. 1863 mit Wilhelmine Elisabeth Enet, * . . 21. 8. 1843, Tochter des † Rudolf Enet.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Ernst, s. VIII e.
2. Gustav Rudolf, s. VIII f.
3. George Albrecht, * 17. 4. 1870, Kaufmann zu Hamburg.

VIII e. Ernst Gossler, * Hamburg 21. 8. 1864, Kaufmann und Mitinhaber von „Gossler Geler" ebd., seit 1904 Schulpfleger für den Schulbezirk Altstadt, 1905—1908 Handelsrichter; verm. Lindau i. B. 19. 11. 1891 mit Maria Josepha Karoline Ganahl, * Feldkirch in Vorarlberg . . ., Tochter des † Rudolf Ganahl u. s. Gem. Lina Battlogg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Ernst, * 7. 10. 1892.
2. Elisabeth, * 5. 11. 1894.

VIII f. Gustav Rudolf Gossler, * Hamburg 13. 4. 1866, Kaufmann ebd, 1897—1898 Provisor des Gasthauses, verm.

---

7. Heinrich Andreas Meyer-Gossler, * 15. 12. 1884, erhielt durch Beschluß E. H. Senats . . . die Genehmigung zur Führung des Namens „Meyer-Gossler"; verm. Farm Narachems, Bezirk Outjo, Deutsch Südwest-Afrika, . . 3. 1910 mit Irmgard Brauns.
8. Hedwig Elisabeth, * 27. 7. 1887.

ebd. 1. 12. 1891 mit Anna Sophia Gossler, * ebd. 8. 7. 1872; vgl. VIIe 2.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Mildred, * 31. 10. 1892; verm. ebd. 14. 9. 1910 mit Lorenzo V . . . Felix, Dr. phil., 1910 in Merito.
2. Anna Mathilde, * 29. 5. 1894.
3. Edgar, * 10. 8. 1896.
4. Olga Lydia, * 6. 8. 1902.

b. Zweiter Zweig.

VIIe. Gustav Heinrich Gossler, * Hamburg 18. 3. 1842, Kaufmann ebd.; verm. Neu-York 6. 7. 1869 mit † Emilie Mathilde Turrieu, * Hamburg 2. 1. 1846, † Neu-York 5. 6. 1875, Tochter des † Johann Theodor Turrieu, Kaufmann zu Hamburg u. s. Gem. † Sophia Hüssel.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Johanna Elisabeth Mathilde, * 24. 5. 1870; verm.[16] Neu-York 24. 11. 1896 mit Robert Edward Lee Lewis.
2. Anna Sophia, * 8. 7. 1872; verm. Hamburg 1. 12. 1891 mit Gustav Rudolf Gossler, s. VIIIf.
3. Olga Louise, * 20. 3. 1875; verm. Neu-York 8. 2. 1900 mit William Toel Floyd.

c. Dritter Zweig.

VIIf. † Carl Oscar Goßler, * Hamburg, 3. 9. 1843, † ebd. 9. 10. 1899, Dr. jur., Vorsitzender des Seeamtes zu Hamburg, studierte die Rechte zu Heidelberg, 7. 3. 1866 Dr. jur. ebd., 13. 4. 1866 Hamburger Bürger, 23. 4. 1866—1871 Advokat ebd., 11. 9. 1871 Aktuar des Niedergerichts, 23. 7. 1879 zweiter Aktuar des Erbschaftsamtes, 30. 5. 1884 Vorsitzender des Seeamtes; verm. Hamburg 25. 1. 1871 mit

---

[16]) Kind Lewis, zu . . . geboren:
1. . . ., * 12. 7. 1898.

Elisabeth Goßler, * ebd. 24. 1. 1848, Tochter des † Wilhelm Goßler u. s. Gem. † Elisabeth Donner, s. VId 3.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Susanne Elisabeth, * 11. 4. 1872.
2. Emmy Mathilde, * 15. 11. 1873; verm. ebd. 27. 7. 1900 mit Wilhelm Amsinck, * ebd. 2. 6. 1869, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 40.
3. Carl Oscar, s. VIIIg.
4. Wilhelm Edward, * 1. 7. 1877, Kaufmann.
5. Gustav Ludwig, * 4. 4. 1879, Kaufmann.
6. Carl Alfred, * 31. 1. 1881.
7. † Margaretha Elisabeth, * 2. 11. 1882, † Hamburg 23. 9. 1887.
8. Carl Heinrich, * 17. 4. 1885, 27. 1. 1907 Leutnant im Inf.-Rgt. Kaiser Wilhelm (2. Ghzgl. Hess.) Nr. 116 zu Gießen.

VIIIg. Carl Oscar Goßler, * Hamburg 26. 6. 1875, Kaufmann, Inhaber von „Goßler u. Howaldt" und „John Monnington", 1904 Leutnant der Landwehr-Kavallerie, früher der Reserve des Rheinischen Ulanen-Rgts. Nr. 7; verm. Hamburg 11. 4. 1904 mit Karoline Elizabeth Roß, * ebd. 31. 3. 1884, Tochter des † Daniel Roß, * Hamburg 5. 7. 1840, † ebd. 30. 4. 1899 u. s. Gem. Karoline Wilhelmine Barbara Emanuela von Berget, * . 28. 1. 1854.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Carl Oscar, * 12. 5. 1906.
2. Irmgard, * 9. 7. 1908.

d. Vierter Zweig.

VIIg. Alfred Goßler, * Hamburg 3. 3. 1852, Kaufmann ebd., vordem zu Valparaiso; verm. ebd. 12. 6. 1884 mit Martha Emilie Hachmann, * ebd. 14. 10. 1862, Tochter des † Gerhard Hachmann, Dr. jur., Bürgermeister zu Hamburg u. s. Gem. Maria Henriette Burmeister; vgl. S. 58, „Hachmann" VI 1.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Gerhard Alfred, * 28. 5. 1885, 1908 Referendar zu Hamburg.
2. Erika Martha, * 31. 8. 1889.

D. Vierter Ast.

VIId. † Wilhelm Gossler, * Hamburg 13. 11. 1811, † ebd. 8. 11. 1895, Kaufmann zu Hamburg, bis 1859 Teilhaber von „Joh. Beerenberg, Gossler u. Co.", Begründer von „Wm. Gossler", 1841 Armenpfleger im 2. Hauptbezirk, 1842—1844 Adjunkt zu St. Petri, 1845—1858 Subdiakonus, 10. 10. 1861 Sechziger zu St. Petri, 1862 Gotteskasten-Verwalter und Provisor der Armenhäuser zu St. Petri, 1871 Kirchen-Vorsteher, 29. 4. 1873 Gemeinde-Aeltester ebd., Mitglied der Verwaltung des Heiligengeist-Hospitals, des Oberaltenstifts und des Maria-Magdalenen-Klosters, 1844—1849 Provisor, 1887—1895 Alter des Gasthauses, 1845—1849 Oberleutnant und Adjutant des Generalstabes des Bürgermilitärs, 1842—1845 Mitglied der Totenladen-Deputation, 1846—1848 Bürger der Stempel-Deputation, 1848—1849 der Zoll- und Accise-Deputation, 1850—1854 der Makler-Ordnung, 1850—1854 der Kommerz-Deputation, 1854 deren Präses, 1850—1852 der Teerhofs-Kommission, Deputierter der Ablegung der Bankrechnung, der Kommission für Maße und Gewichte, der Postverwaltungs-Deputation, 1857—1860 Bankbürger, 1861—1862 Mitglied des Obergerichts, 1863—1868 der Bürgerschaft, sowie des Aufsichtsrates der Norddeutschen Bank, besaß einen umfangreichen Landsitz an der Hoheluft-Chaussee; verm. . . 27. 5. 1840 mit † Margarete Elisabeth Donner, * Altona 26. 9. 1821, † Hamburg 6. 2. 1894, Tochter des † Johann Christoph Donner, Kaufmann, und s. Gem. † Amalie Andersen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Amalie, * 11. 3. 1842, † Niendorf, Kreis Pinneberg in Holstein, 19. 12. 1908; 2 mal verm. — a) . . 1. 11.

1866 mit † Paul Wilhelm Schmidt v. Hirschfelde, * . . ., † . . 9. 7. 1877, kgl. preuß. Major im Dragoner Rgt. Nr. 15. — b) . . 3. 9. 1896 mit † Rudolf Josef Ferdinand v. Sanden,. * Königsberg i. Pr. 24. 3. 1843, † Lehrte 9. 11. 1901, kgl. preuß. Generalmajor z. D. (Sohn des † Rudolf Emil Ferdinand v. Sanden[17], * Georgenburg i Ostpr. 29. 10. 1809, † Kolberg 23. 3. 1873, Platzmajor ebd.; verm. Graudenz 8. 5. 1842 mit Agnes Bering, * ebd. 5. 1. 1821, lebte 1910 zu Hasserode; 1872 geschieden).

2. Mary, * 7. 5. 1844; verm.[18]) Hamburg 9. 1. 1863 mit † Adolph Ferdinand Herz,, * . . ., Kaufmann, 20. 9. 1872 Senator zu Hamburg.
3. Elisabeth, * 24. 1. 1848; verm. Hamburg 25. 1. 1871 mit Carl Oscar Gofsler, s. VIIf.
4. Margaret, * 5. 1. 1850; verm.[19]) ebd. 19. 9. 1868 mit † Edward Carr, * . . ., † . . 10. 2. 1892, Schiffsreeder.
5. Wilhelmine, * 25. 8. 1851; verm.[20]) ebd. 3. 3. 1874 mit Joseph Henry Stringham Willink, * ebd. 1. 2. 1850,

---

[17]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1911, S. 757.

[18]) Kinder Herz, zu Hamburg geboren:
1. Adolph Jakob, * 19. 6. 1865.
2. Mary, * 13. 10. 1866; verm. . . . mit A . . . Warburg.
3. † Johann Nikolaus, * 21. 10. 1869, † . . .
4. Wilhelm Gofsler, * 17. 7. 1873, Amtsrichter zu Hamburg.

[19]) Kinder Carr, zu Hamburg geboren:
1. Elisabeth Maria, * 23. 1. 1870; verm. . . . mit Ernst Franke, Dr.
2. Margaret Alice, * 5. 3. 1871; verm. . . . mit Albrecht D'Swald.
3. † Harriet, * 18. 6. 1872, † ebd. 31. 3. 1879.
4. Edward, * 17. 1. 1874.
5. Ellen Anna, * 10. 9. 1875; verm. . . . mit Alfred Schmilinsky.
6. Wilhelmine, * 19. 3. 1878.
7. Frances Gertrud, * 19. 2. 1880; verm. Hamburg 7. 10. 1902 mit Carl Heinrich Amsinck, * ebd. 26. 4. 1872; vgl. Bd. 18 S. 43.
8. George Gofsler, * 21. 1. 1882.
9. Esther Lizzie, * 9. 2. 1888; verm. . . . mit Edgar Schlubach.

[20]) Kinder Willink, zu Hamburg geboren:
1. Karl Heinrich, * 14. 6. 1875, Leutnant der Landwehr Kavallerie.

Kaufmann zu Hamburg, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl., Premierleutnant der Landwehr-Kavallerie a. D. (Sohn des † Karl Heinrich Willink, * Hoffnungsthal bei Windeby in Schleswig 28. 10. 1807, † Lockstedt 12. 9. 1875, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . . 1835 mit † Emily Lydia Stringham, * St. Croix 7. 1. 1812, † . . 13. 11. 1877).

6. † Emilie, * 3. 9. 1853, † Hamburg 6. 7. 1869.
7. † Marianne, * 23. 1. 1856, † ebd. 16. 6. 1856.
8. Susanne, * 25. 8. 1857; verm. ebd. 24. 10. 1878 mit John Henry Gosler, s. VIIc.
9. Anna, * 30. 5. 1861; verm. ebd. 9. 6. 1886 mit Ernest William Merck, * Manchester 5. 6. 1854, Kaufmann zu Hamburg, Teilhaber von H. J. Merck u. Co. ebd., Premier-Leutnant der Landwehr-Kavallerie a. D.: vgl. Bd. 18, S. 286.
10. † Harriet, * 24. 5. 1863, † Hamburg 26. 6. 1864.
11. Wilhelm, s. VIIh.

VIIh. Wilhelm Gosler, * Hamburg 28. 11. 1866, Kaufmann ebd., Leutnant der Reserve des Train-Bataillons Nr. 9, 1900—1904 Provisor des Gasthauses; verm. Hamburg 2. 6. 1897 mit Renata Helene Susanne Marie Küstner, * . . . (Tochter des Arthur Alfred Küstner, * . . ., Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. . . . 1872 mit Helene Amalie Cecilie des Arts, * Hamburg 5. 8. 1854).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Wilhelm Arthur, * 8. 6. 1898, † ebd. 11. 7. 1899.
2. Renata Elisabeth, * 19. 3. 1900.

---

2. Aufg., früher der Reserve des Husaren Rgts. Nr. 16; verm. . . . mit Anna Kellinghusen, * . . .
2. Emily Elisabeth, * 26. 3. 1877; verm. mit Karl Joerger zu Berlin.
3. Joseph Henry Stringham, * 9. 9. 1878.
4. Wilhelmine Emilie, * 17. 6. 1883; verm. . . . mit Heinrich Schröder, Dr. jur., Oberamtsrichter zu Hamburg.

3. Johannes Wilhelm, * 1. 9. 1902.
4. Susanna Margarete Helene, * 12. 7. 1906.
5. . . ., * 31. 3. 1910.

Anhang:

Zu dieser Familie gehören offenbar, wenngleich sich der verwandtschaftliche Zusammenhang bisher nicht feststellen ließ:

† Everdt Goßler (Goeßler, Gosler) wurde 1633 Bürger, besaß 1647—1650 ein Erbe am Valentinskamp, er heiratete zum 2. Male † Margarete Röling.

Töchter, zu Hamburg (St. Kath.) geboren:

1. † Anna, get. 13. 2. 1634, † . . .; verm. . . . 1662 mit † Kornelius Westen.
2. † Katharina, get. 14. 6. 1636, † . . .

† Hans Gossler, * . . ., † . . ., 1635 Bürger, Schiffsschreiber, wohnte bei den Mühren, bei der blauen Hand; verm. 30. 8. 1635 mit † Margareta Meuse.

Kinder, zu Hamburg (St. Kath.) geboren:

1. † Hans, get. 19. 6. 1637, † . . ., wohnte im Michaelis-Kirchspiele, wie seit Mitte des 17. Jahrhunderts die ganze Familie.

   Kinder, zu Hamburg (St. Mich.) geboren:

   a. † Hans, get. 18. 6. 1661, † . . .
   b. † Michel, get. 2. 4. 1664, † . . .
   c. † Ludewich Jakob, get. 24. 6. 1666, † . . .
   d. † Dorothea, get. 10. 7. 1670, † . . .; verm. ebd. 8. 5. 1692 mit † Levin Treves.
2. † Cecilia, get. 7. 4. 1639, † . . .
3. † Elisabeth, get. 22. 10. 1643, † . . .
4. † Anna Maria, get. 31. 5. 1646, † . . .
5. † Peter, get. 30. 12. 1654, † . . .
6. † Lukas, get. 4. 7. 1657, † . . .
7. † Lisabeth, get. 9. 12. 1659, † . . .

Im Michaeliskirchspiel waren ansässig:

A. † Johann Gösler (Gossieler), * . . ., † . . .; verm. . . . 1659 mit † . . .

Kinder, zu Hamburg (St. Mich.) geboren:

1. † Armgart Regina, get. . . . 5. 1662, † . . .
2. † Dorothea Elisabeth, get. 9. 2. 1664, † . . .
3. † Johann Jakob, get. 26. 11. 1665, † . . .
4. † Anna Ilsabe, get. 6. 12. 1667, † . .
5. † Ludowig, get. 9. 1. 1669, † . . .
6. † Anna Ilsabe, get. 4. 6. 1671, † . . .
7. † Hinrich Magnus, get. 3. 10. 1673, † . . .
8. † Jochem, get. 3. 2. 1679, † . . .
9. † Michael Hinrich, get. 2. 5. 1680, † . . .
10. † Margreth Ilsabe, get. 12. 6. 1681, † . . .; verm. ebd. 17. 5. 1705 mit † Andreas Michel Preußler.
11. † Margreth Dorothee, get. 15. 11. 1686, † . . .; verm. ebd. 25. 10. 1705 mit † Johann Lorenz Greve.
12. † Johann, get. 5. 10. 1692, † . . .
13. † Hinrich Heins, get. 21. 12. 1694, † . . .

B. † Klaus Goszler (Gossieler), * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . — b) . . . 1678 mit † Magdalene Witte, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg (St. Mich.) geboren:

1. † Katharina Maria, get. 3. 2. 1665, † . . .
2. † Johann Bastian, get. 28. 6. 1666, † . . .
3. † Maria, get. 12. 2. 1668, † . . .
4. † Anna Elisabeth, get. 24. 10. 1669, † . . .
5. † Maria, get. 21. 12. 1670, † . . .
6. † Ludolf, get. 29. 1. 1673, † . . .
7. † Diedrich Hermann, get. 12. 3. 1679, † . . ., 14. 11. 1704 Bürger zu Hamburg, Kaffamacher; verm. ebd. 16. 11. 1704 mit † Sara Siems.

Kinder, zu Hamburg (St. Mich.) geboren:

a. † Klaas Andreas, get. 2. 3. 1706, † . . .

b. † Magdalena, get. 10. 2. 1708, † . . .; verm. . . . 1740 mit † Hans Jochen Schultze.
c. † Sara, get. 27. 4. 1710, † . . .
d. † Dominicus Berend, get. 11. 8. 1713, † . . .

8. † Eibert, get. 8. 4. 1681, † . . .
9. † Margareta, get. 14. 6. 1683, † . . .
10. † Jochem, get. 19. 4. 1685, † . . .

Kinder, zu Hamburg (St. Mich.) geboren:

a. † Maria Engel, get. 12. 4. 1712, † . . .
b. † Susanna Maria, get. 14. 4. 1714, † . . .
c. † Sophia Elisabeth, get. 2. 11. 1716, † . . .
d. † Ludewig Diedrich, get. 24. 5. 1719, † . . .
e. † Hanna Elisabeth, get. 4. 4. 1723, † . . .

11. † Johann, get. 24. 1. 1688, † . . .

Kinder, zu Hamburg (St. Mich.) geboren:

a. † Christina Katharina, get. 3. 9. 1718, † . . .
b. † Anna Elisabeth, get. 29. 5. 1721, † . . .
c. † Johann David, get. 20. 9. 1723, † . . .
d. † Jürgen Leonhard, get. 20. 8. 1727, † . . .

Im Kirchspiel St. Nikolai war ansässig:

C. † Johann Gosler, * . . ., † ebd. (St. Mich.) 6. 4. 1714, 14. 7. 1671 Bürger, Kaufkammer d. i. Tuchhändler auf der Nasen, 1698 erb-gesessener Bürger und Mitglied der Deputation- betr. die Verfassungsstreitigkeiten; 2 mal verm. — a) Hamburg 16. 7. 1671 mit † Magdalena Hadeler, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Anna Margareta . . ., * . . ., † . . .; sie 2. verm. ebd. 5. 5. 1715 mit † Konrad Mewes, Schnürmacher.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Magdalena, * 11. 5. 1672, † ebd. 28. 12. 1731; verm.[21]) ebd. 19. 8. 1694 mit † Matthias Klefeker,

[21]) Kinder Klefeker, zu Hamburg geboren:
1. † Johann, * . . . 1695, † . . . 1774; verm. Hamburg 24. 4. 1731 mit † Margarete von Spreckelsen.

* ebd. 11. 6. 1672, † ebd. 11. 6. 1704, Sohn des † Johann Klefeker, * Loccum in Hannover . . 1625, † Hamburg . . . 1701.

Kinder Klefeker, zu Hamburg geboren:

(1. † Johann Peter, * 16. 3. 1732, † ebd. 5. 5. 1800, Dr. med.

(2. † Johann Friedrich, * . . . 1733, † ebd. . . . 1755.

2. † Matthias, * 1. 3. 1697, † Hamburg 3. 1. 1771, 4. 10. 1725 an die Vieraccise, 3. 10. 1726 an die Vorhökerei, 12. 10. 1730 an die Gassen-Ordnung, 1742 Kirchgeschworner, 1745 zur Regelung der Ämter, 7. 2. 1746 Diakonus, 1755 zur Annehmung der Fremden, 14. 12. 1761 Oberalter, 1766 Leichenhausgeschworner, 1769 Präses; verm. . . 11. 8. 1722 mit † Anna Fleischmann, * . . 21. 8. 1698, † . . 29. 12. 1777.

Kinder, zu Hamburg geboren:

(1. † Johann Diederich, 18. 6. 1723, † ebd. 22. 10. 1796, Auctionarius; 2mal verm. a) ebd. 10. 6. 1760 mit † Magdalena Elisabeth von Axen, * ebd. 8. 1. 1734, † ebd. 25. 10. 1781, Tochter des † Paridom von Axen. — b) Hamburg 1. 11. 1785 mit † Cecilia Elisabeth Riecke, * ebd. 14. 6. 1728, † . . ., Tochter des † Hermann Riecke, Senator, Witwe des † Oktavio Richter.

Kinder, erster Ehe, zu Hamburg geboren:

a. † Matthias Paridom, * 20. 4. 1761, † ebd. 17. 7. 1832; unverm.

b. † Johann Martin, * 14. 9. 1762, † ebd. 7. 2. 1829.

c. † Anna Elisabeth, * 21. 10. 1764, † ebd. 5. 1. 1787.

d. † Katharina Dorothea, * 27. 7. 1769, † ebd. 10. 9. 1801; verm. 6. 11. 1792 mit † Thomas Brunnemann, * ebd. 2. 8. 1749, † ebd. 24. 11. 1826, Lic. der Rechte, 29. 7. 1795 Senator zu Hamburg.

(2. † Mathias, * . . . 1724, † ebd. . . 1724.

(3. † Johann Matthias, * 21. 4. 1726, † Hamburg 10. 4. 1804.

(4. † Anna Magdalena, * . . . 1727, † ebd. . . . 1728.

(5. † Susanne Elisabeth, * . . . 1729, † ebd. . . . 1738.

(6. † Anna Rebecka * 4. 2. 1732, † ebd. 25. 5. 1796.

(7. † Johann Daniel, * 18. 11. 1733, † ebd. 16. 8. 1806, 1. 4. 1791 Senator zu Hamburg; 2mal verm. — a) ebd. 13. 8. 1771 mit † Katharina Doorman, * ebd. 4. 4. 1745, † ebd. 24. 11. 1774, Tochter des † Franz Doorman, Bürgermeister. — b) ebd. 8. 8. 1775 mit † Susanna Elisabeth Riecke, * ebd. 8. 1.

2. † Andreas, get. 4. 2. 1674, † . . ., 2. 4. 1704 Bürger zu Hamburg, Kaufmann, 1718 als Schonenfahrer eingeschrieben; verm. Hamburg 27. 4. 1704 mit † Ilsabe Sonnenberg, * . . ., † Hamburg (St. Nik.) 8. 5. 1714.

Kinder, zu Hamburg geboren:

a. † Magdalena, get. 12. 1. 1705, † . . .
b. † Maria, get. 28. 3. 1706, † . . .; verm. Hamburg 30. 4. 1730 mit † Jakob Huhn, Essigbrauer.

3. † Anna Maria, get. 17. 2. 1676, † . . .; verm. ebd. 10. 9. 1702 mit † Nikolaus Grootschilling.
4. † Rebecka, get. 17. 12. 1676, † . . .; verm.[22]) ebd. 2. 1. 1703 mit † Franz Wilhelm Hoppe.
5. † Johann, get. 7. 9. 1683, † . . .
6. † Johann, get. 6. 1. 1687, † . . ., Kaufmann, 1718 als Schonenfahrer eingeschrieben.

† Andreas Goßler, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Maria Elisabeth, * . . ., † . . .; verm. Hamburg 20. 10. 1726 mit † Klaus Wriege, Fischer.

1743, † ebd. 12. 7. 1813, Tochter des † Hermann Riecke, Senator

Kinder, erster Ehe, zu Hamburg geboren:

a–b. † Töchter, * . . ., † . . . jung.

c. † Franz Matthias, * 10. 2. 1774, † ebd. 3. 7. 1806; verm. ebd. 29. 10. 1799 mit † Maria Thereſia Heiſe, * ebd. 6. 12. 1778, † ebd. 8. 2. 1837; ſie 2. verm. . . 26. 10. 1808 mit † Johann Georg Wegſcheider, Dr. med.

Tochter, zu Hamburg geboren:

aa. † Katharina Eliſabeth, * 21. 8. 1800, † ebd. 1. 4. 1839; verm. ebd. 18. 3. 1820 mit † Daniel Stockfleth; vgl. Bd. 18, S. 439.

3. † Andreas, * . . . 1699, † ebd. . . . 1703.

Wappen Klefeker: in Silber auf grünem Boden ein grüner Baum; auf dem Helme mit rot ſilberner Decke auf goldener, goldbeſtiaelter Kugel die nackte Fortuna mit goldnem Haare und rotem wehendem Schleier.

[22]) ein Hochzeitsgedicht in der Stadt Bibliothek zu Hamburg.

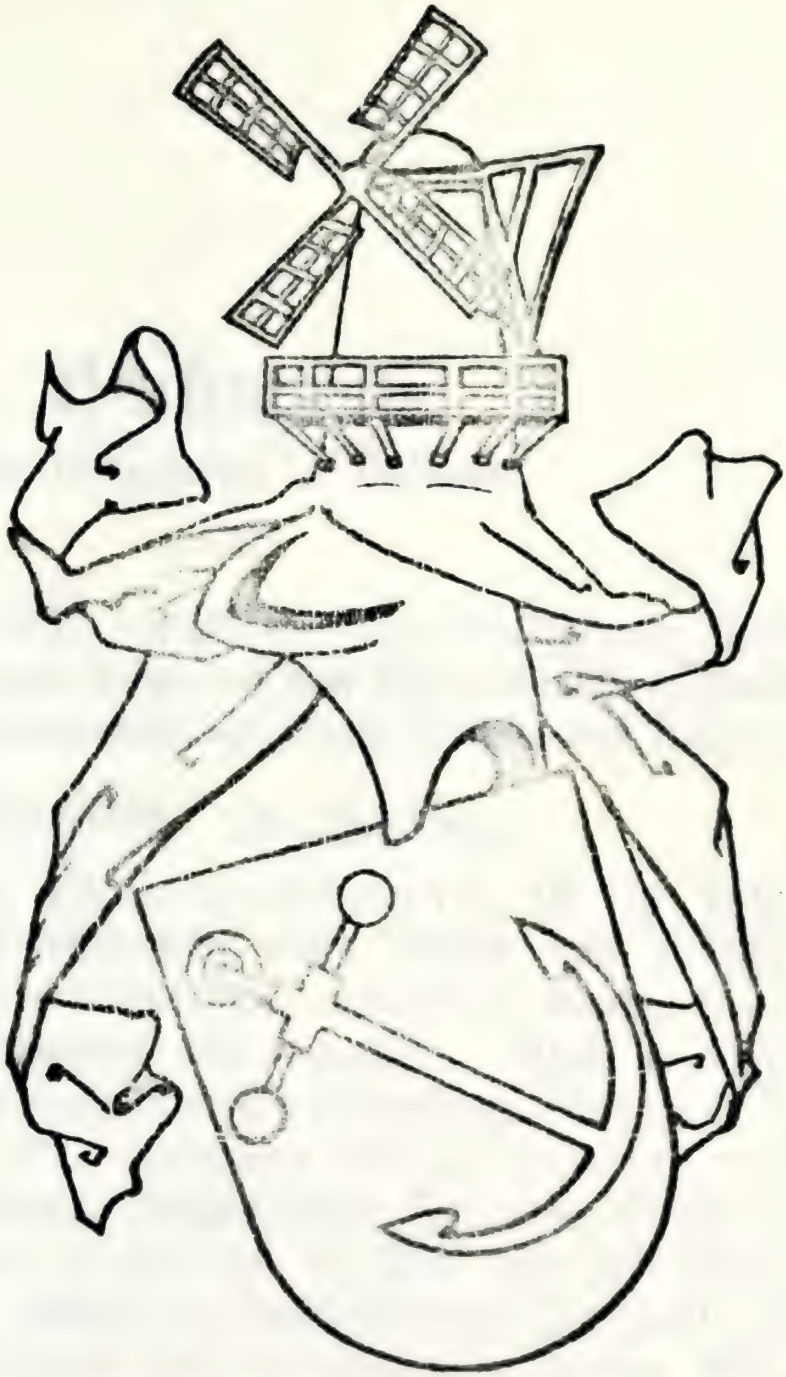
† Christian Goßler, * . . ., † . . ., Bürgerssohn, 3. 5. 1642 Bürger zu Hamburg, 1642 Mitglied des Amtes der Barbiere, Chirurgen und Wundärzte, 19. 9. 1667 dessen Altermann, im St. Nikolai-Kirchspiel ansässig, seine Nachkommen im Michaelis-Kirchspiel.

Kinder, zu Hamburg (St. Nikolai) geboren:

1. † Christian, get. 18. 10. 1673, † . . .; verm. . . . mit † Anna Magdalena . . ., * . . ., † . . .; sie 2. verm. ebd. 7. 5. 1741 mit † Johann Schleiden, Weinschenker.

   Kinder, zu Hamburg geboren:

   a. † Anna Elisabeth, * 24. 6. 1725, † ebd. 21. 6. 1786; verm. ebd. 15. 7. 1744 mit † Kaspar Christopher Praug, * ebd. 14. 10. 1715, † ebd. 25. 7. 1789, Knochenhauer-Meister; 12 Kinder.
   b. † Katharina Gesche, get. 21. 3. 1732, † . . .; verm. ebd. 27. 6. 1756 mit † Johann Ludolph.
2. † Ossel (= Ursula) Christina, get. 18. 6. 1676, † . . .
3. † Zacharias, get. 3. 1. 1679, † . . .



Hachmann

Hachmann,

aus Heidgraben in Holstein.

Wappen: in Blau ein schrägrechts gelegter silberner Anker mit Schwammholz und Ring; auf dem Helme mit silbern-blauer Decke eine silberne Windmühle mit blauen Flügeln und Umgang.

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg.

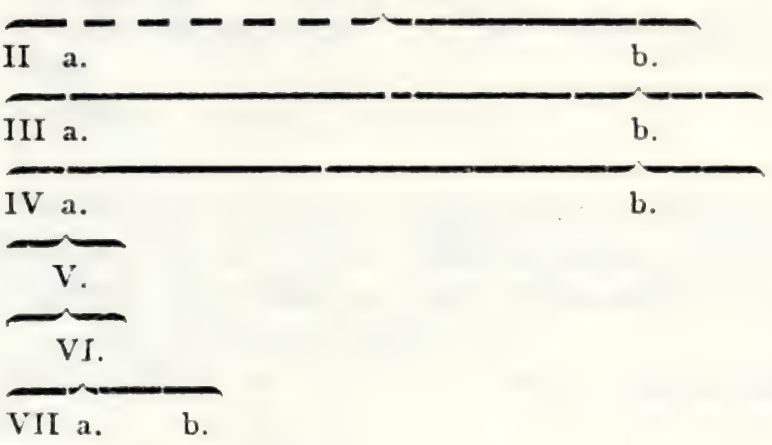
Hachmann, seltener Hachtmann, ist ein unter der bäuerlichen Bevölkerung eines Teiles von Holstein weit verbreiteter Familienname; namentlich häufig findet er sich in der Umgegend von Elmshorn. Auch in dieser Stadt, sowie in anderen kleinen umliegenden Städten ist er stark vertreten. Der Ursprung der in Hamburg und Altona vorkommenden gleichnamigen Familien, soweit er sich ermitteln läßt, ist meistens ein Dorf oder eine Kleinstadt in Holstein, selten eine niederelbische Ortschaft der Provinz Hannover und des hamburgischen Amtes Ritzebüttel, wohin der Name durch Auswanderung aus Holstein gelangt sein mag. In Hamburg, in dem die Namen Hag(h)eman und Hackman im Mittelalter nicht

selten sind, begegnet man erst im 17. Jahrhundert einem Hachtmann, der einen rot-silbern-rot quergeteilten Schild mit einem roten Herzen im Silber als Wappen führte. Nicht viel früher erscheint ein Bürger von Crampe, der den Namen Hachmann führt, urkundlich. Der Nachweis, daß alle Hachmanns und Hachtmanns eigentlich eine einzige, etwa aus Hachede, d. i. das hamburgische Dorf Geesthacht oder das gegenüberliegende Marschhacht, in die Elmshörner Gegend eingewanderte Familie bilden, läßt sich z. Zt. nicht erbringen; ebensowenig ist aber ein entsprechender Gattungsname bekannt, der sich einwandsfrei sprachlich erklären ließe.

Die Familie Hachmann, von der hier die Rede ist, ist diejenige, zu welcher der um Hamburg hochverdiente Bürgermeister Dr. Gerhard Hachmann gehörte. Sie stammt, soweit sich ermitteln läßt, aus dem Dorfe Heidgraben bei der kleinen holsteinischen Stadt Ütersen, unweit von Elmshorn, wanderte von da nach Haseldorf an der Elbe aus und trieb mehrere Äste, deren keiner in Haseldorf blieb. Bis dahin war die Familie eine rein ländliche, wenn sie sich auch weniger der Landwirtschaft, als anderen Erwerbszweigen, besonders dem Mühlenbetriebe und dem Kleinhandel, gewidmet zu haben scheint. Erst seit dem Ende des 18. Jahrhunderts sind Mitglieder in die Städte gezogen, und so sind mehrere bürgerliche Äste erwachsen, während andere auf dem Lande blieben.

Da der Familie bisher ein Wappen gefehlt hatte, so wählte sich der genannte Bürgermeister von Hamburg ein solches.

Übersicht:



I. † Gerd[1]) Hachmann, * . . 2. 1677, † Heidgraben, begr. Ütersen 25. 3. 1746, Kleinkätner zu Heidgraben bei Ütersen; verm. . . . mit † Abele Tiet, * . . . um 1683, † Heidgraben, begr. Ütersen 12. 10. 1758.

Kinder, zu . . . geboren:

?1. † Hans, s. IIa.
2. † Jakob, s. IIb.
3. † Cathrin, * 13. 9. 1727, get. Ütersen, † . . .

IIa. † Hans Hachmann, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Marie . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren, zu Ütersen in Holstein getauft:

1. † Gerd, * 8. 6. 1738, † . . .

---

[1]) sein älterer Bruder ist vielleicht: † Diedrich Hachmann, * . . ., † . . . vor 1749; verm. . . . mit † Anna . . ., * . . . um 1674, begr. Ütersen 20. 4. 1749.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna, * (15?) 9. 1703, begr. Ütersen 10. 2. 1710.
2. † Metta, get. Ütersen 19. 5. 1703, † . . .
3. † Jakob, get. Ütersen 26. 7. 1711, † . . .
4. † Peter, get. Ütersen 20. 3. 1715, † . . .
5. † Anna Elisabeth, get. Ütersen 28. 7. 1722, † . . .

2. † Marie, * 1. 11. 1739, † . . .
3. † Abele, * 4. 1. 1742, † . . .
4. † Barthold, * 8. 3. 1744, † . . .
5. † Anna Margareta, * 17. 11. 1745, begr. Ütersen 12. 5. 1746.
6. † Jakob, * 16. 11. 1746, † . . .

IIb. † Jakob Hachmann, * Heidgraben bei Ütersen 27. 4. 1718, † Haseldorf 23. 3. 1797, Mühlenpächter auf der Feldmühle zu Haseldorf, seit 1747 auf der Deichmühle; 2 mal verm. — a) . . . um 1745 mit Gesche Kruse, * . . . 1708, † Haseldorf 3. 5. 1762. — b) ? . . . mit † Anna Catharina von Cöllen, * . . ., † . . .

Kinder, erster Ehe, zu Haseldorf bei Ütersen geboren:

1. † Anna Margareta, * 24. 4. 1746, † Scholenfleth 18. 8. 1823; verm. 28. 5. 1768 mit † Johann Teek, * . . 1742, † . . ., Vollhufner zu Scholenfleth bei Haseldorf; 10 Kinder.
2. † Jakob, s. IIIa.
3. † Gerhard, s. IIIb.

IIIa. † Jakob Hachmann, * . . . 1747[2]), † . . .; verm. . . . mit † Anna Catharina Jagemann, * . . . 1748, † Haseldorf 22. 2. 1801, Tochter des † Johann Jagemann, Hufner zu Hohenhorst bei Haseldorf, u. s. Gem. † Anna Voth.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Catharina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Dietrich Möller, * . . ., † Hetlingen um 1842, seit 30. 5. 1800 Besitzer der ersten Kleinkate ebd.
2. † Anna Margareta, * . . ., † . . .
3. † Anna, * . . ., † . . .

[2]) Wahrscheinlich ist er bei der Haseldorfer Feldmühle geboren und getauft worden, die damals noch zum Kirchspiel Haselau gehörte. Leider sind die älteren Kirchenbücher von Haselau bei einer Sturmflut zu Grunde gegangen.

4. † Johann Gerhard, * . . ., † . . .
5. † Jakob, * . . ., † . . .

IIIb. † Gerhard Hachmann, * Haseldorf 3. 10. 1749, † ebd. 17. 8 1817, Kleinkätner und Krämer ebd., er wurde Besitzer der „dritten" Freikate[3]; verm. Haseldorf 13. 10. 1775 mit † Elsabe Lübke, * . . ., † Haseldorf 18. 2. 1813, Tochter des † Martin Friedrich Lübke u. s. Gem. † Margareta Kruse[4]) * . . . 1720, † Haseldorf 15. 2. 1802.

Kinder, zu Haseldorf bei Ütersen geboren:

1. † Martin Friedrich, s. IVa.
2. † Jakob, * 28. 1. 1779, † Elmshorn . . 3. 1848, Pächter der beiden Mühlen zu Rantzau bei Barmstedt; verm. ebd. 20. 8. 1802 mit † Sophia Augusta Rebekka Tiedemann, * Rantzau 8. 5. 1767, † . . 11. 1 1832, Tochter des † Dierk Tiedemann, Mühlenpächter ebd., u. s. Gem. † Metta Tormöhlen; kinderlos.
3. † Hinrich Andreas Ludwig, s. IVb.
4. † Anna Catharina Margareta, * 3. 5. 1784, † Haseldorf 8. 5. 1790.

IVa. † Martin Friedrich Hachmann, * Haseldorf 28. 7. 1776, † Billwärder an der Bille 18. 11. 1857, seit 6. 3. 1803 Bürger zu Hamburg, Uhrmacher und Goldschmied ebd.; verm. Nienstedten 21. 4. 1801 mit † Antonetta Margareta Burmester (Burmeister), * ebd. 1. 11. 1781, † Hamburg 8. 11. 1847, Tochter des † Nicolaus Paridom Burmester (Bur-

[3]) Die an der Teichreihe von Haseldorf liegt und deren Garten teils an den des Pfarrhofs teils an den Elbdeich stößt, zu ihr gehören zwei „Flagen unveräußerlichen Torfmoors". Hier betrieb er die Krämerei, wozu er die Berechtigung von der Gutsherrschaft erworben hatte. Noch jetzt erinnert an das Ehepaar die Inschrift eines Hausbalkens am Gange von der Chaussee nach dem Teiche: „Bete und arbeite und sei des Todes eingedenk. Gerhard Hachmann • Elsabe Hachmann" Mit den 3 Söhnen schlossen die Eltern 25. 10. 1803 einen Erbvergleich, nach dem Haus und Geschäft dereinst auf den jüngsten übergehen, die älteren Br ider aber bestimmte Summen erhalten sollten.

[4]) Tochter des † Benedikt Kruse, Halbhufner zu Scholenfleth bei Haseldorf.

meister), Gastwirt zu Nienstedten u. s. Gem. † Maria Elisabeth Onnes.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Nicolaus Ludwig (Louis), s. V.
2. † Friedrich Gustav, * 7. 10. 1804, † . . .; Zwilling mit:
3. † Elisabeth Antoinette, * 7. 10. 1804, † . . 16. 12. 1879; verm. Billwärder a. d. Bille 7. 5. 1833 mit † Johann Friedrich Carl Gurlitt, * Hamburg 28. 11. 1802, † Billwärder 25. 6. 1864, Pastor ebd., Sohn des † Johann Georg Christian Gurlitt u. s. Gem. † Maria Ilsabe Lange.

IVb. † Hinrich Andreas Ludwig Hachmann, * Haseldorf 14. 1. 1781, † ebd. . . 8. 1846, erbte nach dem Vergleiche vom 25. 10. 1803 Haus und Krämerei, die 29. 5. 1847 verkauft wurden[5]; verm. . . . mit † Metta Kelting, * Ütersen . . ., † Haseldorf 2. 5. 1839.

Kinder, zu Haseldorf bei Ütersen geboren:

1. † Jacob, * 17. 1. 1829, † Altona 3. 10. 1895 (tot aufgefunden), 1853 Apotheker zu Elmshorn, dann Hofbesitzer zu Bimöhlen bei Bramstedt und zu Stockelsdorf bei Lübeck, kam 1862 nach Altona, Haus- und Gütermakler ebd.; verm. . . . mit Helene Friederike Marie Kelting, * . . .
2. † Elsabe, * 4. 11. 1831, † Hamburg 15. 12. 1863.

V. † Nicolaus Ludwig (Louis) Hachmann, * Hamburg 28. 5. 1802, † ebd. 5. 4. 1850, Dr. med. et chir., studierte Medizin 1821 zu Berlin, 1822 zu Halle a. S., 24. 8. 1824 Dr. med. ebd., 2 Jahre Assistenzarzt am Entbindungshause ebd., 1826 vom hamburgischen Staat zum Studium des Marschfiebers nach dem Amte Ritzebüttel entsandt, 1827 Arzt zu Hamburg[6];

[5]) Vgl. Pinnebergisches Schuld- und Pfandprotocoll Nr. 16, Bl. 65 und Haseldorfer Contracten-Protocoll 1832—1863 Nr. 1663; beide beim Amtsgericht zu Ütersen.

[6]) Vgl. Lexikon d. hamb. Schriftsteller 3, 43 Nr. 1383; Schrader, Das hamb. Collegium medicum u. d. Ärztl. Ver. S. 121; Michael, Geschichte des ärztl. Vereins u. s. Mitgl. S. 267 usw. (mit Bild).

Emilie Hachmann geb. Hockmeyer
* 1808, † 1858.

Dr. med. Nicolaus Ludwig (Louis) Hachmann
* 1802, † 1850
Arzt zu Hamburg.

Dr. med. Nicolaus Ludwig (Louis) Hachmann

zu Hamburg

seine Ehefrau Emilie geb. Hockmeyer (am Klavier), seine Söhne Gustav Hachmann (mit der Trommel) und Gerhard Hachmann (auf dem Arm) sowie Auguste Hockmeyer (Schwester der Ehefrau).

verm. Hamburg 29. 12. 1831 mit † Emilie Hockmeyer, * ebd. 28. 5. 1808, † ebd. 28. 5. 1858 (Tochter des † Vincent Friederich Hockmeyer[7]), * Hamburg 8. 2. 1777, † ebd. 12. 5. 1845, Gewürzhändler ebd., bis 22. 5. 1817 Kämmereibürger; verm. ebd. 15. 2. 1802 mit † Anna Maria Berenberg[8]), * Hamburg 15. 2. 1782, † ebd. 4. 5. 1845).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Gustav Friedrich, * 24. 10. 1832, † Mexiko 15. 11. 1867, Dr. med.
2. † Emil Ludwig, * 25. 3. 1835, † Hamburg 21. 4. 1836.
3. † Gerhard, s. VI.
4. Otto Ludwig, * 31. 1. 1843, Landwirt, Besitzer des Brander Hofes bei Pinneberg, wanderte nach dessen Verkauf nach Amerika aus, lebt zu Neu-York.

VI. † Gerhard Hachmann, * Hamburg 10. 5. 1838, † ebd. 5. 7. 1904, Dr. jur., Bürgermeister der freien und Hansestadt Hamburg, studierte zu Leipzig und Heidelberg, 9. 2. 1859 Dr. jur., 7. 9. 1860 Rechtsanwalt zu Hamburg, 1866 Direktor der hanseatischen Baugesellschaft, dann wieder Rechtsanwalt, Major im Hamburger Bürgermilitär, 1868–1885 Mitglied der Bürgerschaft, 1869 deren Schriftführer, 1869–1877 Erster

---

[7]) dessen Eltern A, B; verm. Hamburg 23. 5. 1769:

A. † Johann Hockmeyer, * ebd. (St. Georg) 10. 3. 1735, † ebd. 16. 1. 1811, Kaufmann, 5. 10. 1769 in der Bier-Accise, 4. 10. 1770 an die Vieh-Accise und Adjunkt, 1773 Subdiakonus, 4. 10. 1781 Kämmereibürger, 1789 Kirchgeschworner 12. 6. 1792 Diakonus, 1793, 1799 Gotteskasten-Verwalter, 25. 8. 1802 Oberalter, 30. 3. 1807 Leichnams-Geschworner, 1807 Präses; dessen Eltern a, b verm. . . .:

a. † Johann Hockmeyer, * . . ., † Hamburg 12. 7. 1755, 1743 Bürger-Kapitän ebd.; Wappen: in Blau drei goldene Ähren auf grünem Boden; auf dem Helm mit blau-silberner Decke die 3 Ähren; vgl. Neuer Siebmacher 5,5 S. 77, Taf. 89.

b. † Catharina Margaretha Kröger, * . . ., † . . .

B. † Anna Maria Lienau, verw. Bohn, * Hamburg 6. 9. 1738, † ebd. 31. 5. 1787, Tochter des † Hinrich Christoph Lienau, * . . 16. 12. 1704, † Hamburg 18. 3. 1770, seit 16. 5. 1766 Senator ebd.

[8]) Tochter des † Hans Jakob Berenberg, * Hamburg 14. 4. 1743, † ebd. 15. 9. 1826.

Dr. jur. Gerhard Hachmann (um 1860)
* 1838, † 1904
Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg.

Dr. Gerhard Hachmann

* 1838 † 1904

Bürgermeiſter der Freien und Hanſeſtadt Hamburg.

Maria Henriette Hachmann geb. Burmeſter
* 1839, † 1905.

„R. B. Green u. Co.“; verm. Hamburg 16. 6. 1900 mit Hedwig Moller, * ebd. 31. 7. 1874 (Tochter des Ulrich Philipp Moller, * Hamburg 9. 9. 1836, Dr. jur., Landgerichtsdirektor und Erster Vorsitzender der Vormundschaftsbehörde ebd.; verm. ebd. 14. 5. 1862 mit Anna Margareta Dencker, * ebd. 8. 5. 1842; vgl. Bd. 18, S. 317).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Ilse, * 21. 3. 1901.
2. Lotti, * 12. 6. 1902.
3. Paul Werner, * 26. 12. 1903.
4. Paul Gerhard Oswald, * 1. 7. 1906.

VIIb. Friedrich Rudolf Hachmann, * Hamburg 23. 8. 1866, Kaufmann zu Hamburg in Fa. „Aust u. Hachmann“; verm. Hamburg 26. 6. 1897 mit Luise Margarethe Bohlen, * ebd. 11. 6. 1878 (Tochter des † Johannes Friedrich Edmund Bohlen, * Hamburg 28. 6. 1846, † ebd. 31. 1. 1901, seit 1880 Teilhaber des Hauses C. Woermann zu Hamburg, seit 1884 Vorstand der Woermann-Linie, zu Hamburg; verm. ebd. 23. 8. 1877 mit Luise (Lulu) Friederike Woermann, * ebd. 21. 12. 1853; vgl. „Woermann“).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Gerhard Eduard Rudolf, * 30. 9. 1898.
2. Johannes Friedrich Eduard, * 15. 2. 1901.
3. Ingeborg Margarethe, * 20. 6. 1904.
4. Herbert Rudolf, * 23. 10. 1910.

Hæckermann

Häckermann,

aus Wollin in Pommern.

Wappen: in Silber eine goldengekrönte Jungfrau in blauem Gewande, mit offenem schlichtem blondem Haare, mit blauem, goldbegrifftem Schwerte in der Rechten und goldener Waage in der Linken; auf dem blau-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein Haselstrauch mit braunem Stamm, grünem Laub und goldenen Früchten.

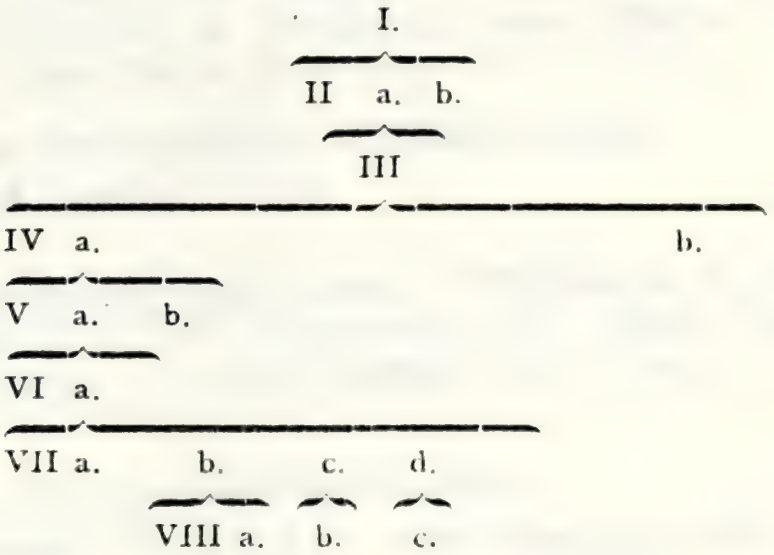
Evangelisch. Zu Hamburg, Greifswald, Osnabrück, Königsberg i. Pr. und Bremen.

Die Schreibweise, ursprünglich Hökelmann, wechselt zwischen Häckermann und Haeckermann.

Das Wappen findet sich als Siegel auf einer Urkunde des Staatsarchivs zu Stettin, es stammt aus dem Ende des 17. Jahrhunderts.

Als erster Träger des Namens findet sich in der Greifswalder Universitäts-Matrikel: 26. 7. 1630 juravit Julius Bernardus Hökelmannus, Julino Pomeranus.

Uebersicht:



Stammreihe:

I. † Diederich Hökelmann, * . . ., † Wollin i. Pom. 16. 5. 1672, Stadt-Chirurgus ebd.; 2 mal verm. — a) Wollin 4. 7. 1636 mit † Maria Friedrich, * ebd. . . ., † ebd. 20. 2. 1653. — b) Wollin . . . mit † Anna Marie Krüger, * ebd . . ., † . . ., Tochter des † Bernhard Krüger, Kämmerer von St. Nikolai zu Wollin.

Kinder, zu Wollin in Pommern geboren,

erster Ehe:

1. † Davidt, * 4. 5. 1637, † . . .
2. † Diederich, s. IIa.
3. † Berndt, * 26. 6. 1641, † . . .
4. † Adam, * 30. 5. 1644, † . . .
5. † Friedrich, * 2. 7. 1648, † . . .

zweiter Ehe:

6. † Anna Marie, * 5. 7. 1657, † Wollin 24. 6. 1659.
7. † Anna Sophie, * 21. 2. 1660, † ebd. 12. 6. 1660.
8. † Maria Katharina. * 20. 11. 1661, † . . .
9. † Jacob Gottfried, s. IIb.

IIa. † Diederich Hökelmann (Häckermann), * Wollin 22. 3. 1638, † Groß-Stepenitz bei Wollin . . ., 1672 Pfarrer ebd., 28. 10. 1660 Student zu Greifswald; verm. Wollin 11. 1. 1671 mit † Anna Marie Hillebrand, * . . ., † . . .

Sohn, zu Groß-Stepenitz bei Wollin geboren:

1. † Dieterich Gottlieb, ſ. III.

IIb. † Jacob Gottfried Häckermann, * Wollin 24. 9. 1666, † Ückermünde 6. 5. 1712, Bürgermeiſter ebd., vordem Anwalt und Notar; verm. . . . mit † Sophia Nettelblad, * . . ., † . . .

Kinder, 3—4 zu Ückermünde geboren:

1. † Katharina, * . . ., † . . ., 1706 eingeſegnet ebd.
2. † Johann Gottfried, * . . ., † . . ., 1710 dgl.
3. † Carl Gottlieb, * 11. 2. 1704, † Ückermünde 17. 10. 1705.
4. † Jacob Hermann, * 24. 1. 1708, † ebd. . . . 1708.

III. † Dieterich Gottlieb Häckermann, * Groß-Stepenitz bei Wollin . . ., † Pritter auf Wollin 14. 2. 1734, 1716—1734 Pfarrer ebd.; verm. Pritter 26. 4. 1716 mit † . . . Völcker, * Stettin . . ., † . . .

Kinder:

1. † Johann Friedrich, ſ. IVa, Barther Stamm.
?2. † Joachim Diederich, ſ. IVb, Wolgaſter Stamm.

A. Barthen Stamm.

IVa. † Johann Friedrich Häckermann, * Pritter auf Wollin . . 1723, † Barth 13. 9. 1796, Notar und Bürgermeiſter ebd.; verm. Barth 22. 7. 1757 mit † Louiſa Ulrika Meincke, * ebd. 31. 1. 1726, † . . ., Tochter des † Nikolaus Meincke, Brauer.

Kinder, 2—8 zu Barth in Pommern geboren:

1. † Johann Gottlieb, s. Va.
2. † Margarethe Louise, * 12. 2. 1760, † . . .
3. † Margarethe Charlotte, * 11. 2. 1761, † . . .
4. † Sophie Elisabeth, * 21. 8. 1763, † . . .
5. † Anna Christina, * 15. 3. 1765, † . . .
6. † Martin Friedrich, s. Vb.
7. † Anna Barbara, * 23. 6. 1768, † . . .; verm. Barth 28. 6. 1799 mit † Carl Christoph Hardrat, Kaufmann.
8. † Katharine Auguste, * 11. 4. 1770, † . . .; verm. . . . mit † . . . Illies, Professor, Diaconus an der Marienkirche zu Greifswald; vgl. „Illies".

Va. † Johann Gottlieb Häckermann, * . . . 1758, † Greifswald . . 1820, Dr. jur., Bürgermeister zu Grimmen, Notar, Sekretär der Universität Greifswald; verm. . . . mit † Ulrike Charlotte Mehl, * Greifswald . . ., † . . . 1850.

Kinder, zu Greifswald geboren:

1. † Adolf Friedrich Emanuel, * 17. 12. 1778, † ebd. . . 7. 1804, kgl. schwedischer Leutnant der Artillerie.
2. † Luise Diederike Juliane, * 24. 1. 1780, † . . .; verm. . . . mit † . . . Camrad, Hauptmann.
3. † Charlotte Marie Christine, * 14. 2. 1782, † Greifswald 1. 8. 1867; unverm.
4. † Carl Johann Christian, s. VIa.
5. † Ludwig Wilhelm Emanuel, * 10. 4. 1785, † Greifswald . . 4. 1785.
6. † Theodor Gabriel Heinrich, * 6. 10. 1786, † ebd. 6. 10. 1786.

Vb. † Martin Friedrich Häckermann, * Barth i. Pom. 3. 3. 1766, † ebd. . . ., Advokat, 1788 Stadtfiskal, 1796 Ratssekretär ebd; 2 mal verm. — a) Barth . . . mit † Wilhelmine Ulrike Hildebrandt, * ebd. . . ., † ebd. 13. 1. 1797. — b) Barth 12. 5. 1797 mit † Ulrike Charlotte Auguste

Dr. jur. Johann Gottlieb Haeckermann
* 1758, † 1820
Notar u. Secretair d. Universität Greifswald

Ulrike Charlotte Haeckermann
geb. Mehl
† 1850.

Schieve, * Stralsund . . ., † . . ., Tochter des † . . . Schieve, Kaufmann zu Stralsund.

Kinder, zu Barth in Pommern geboren,

erster Ehe:

1. † Luise Sophie Johanna, * 22. 6. 1794, † . . .

zweiter Ehe:

2. † Anna Sophie Christine, * 21. 6. 1798, † . . .; verm. . . . mit † Hans Schulz, Rittmeister, Landmann.
3. † Johanne Luise Friederike, * 19. 1. 1800, † . . .; verm. . . . mit † Rüdiger Schulz, Landmann.
4. † Christine Luise, * 1. 2. 1801, † . . .

VI a. † Carl Johann Christian Häckermann, * Greifswald 25. 1. 1784, † ebd. 13. 1. 1865, Pfarrer zu Neuenkirchen bei Greifswald: verm. . . . 1815 mit † Amalie Schwarz, * Wusterhausen bei Greifswald 29. 8. 1797, † Greifswald 2. 8. 1872, Tochter des † Jacob Christian Schwarz, * . . ., † . . 29. 12. 1813, Pfarrer zu Wusterhausen, u. s. Gem. † Margarethe Dorothea Ulrike von Haselberg.

Kinder, 1—6 zu Bünzow bei Greifswald geboren:

1. † Gustav, s. VII a, Erster (Bodstedter) Zweig.
2. † Ludwig Friedrich Wilhelm, s. VII b, Zweiter (Hamburger) Zweig.
3. † Adolf, * 18. 2. 1819, † Greifswald 24. 6. 1891, Dr. phil., Oberlehrer am Gymnasium ebd.; verm. Stralsund . . mit † Mathilde v. Kahlden, * . . ., † Greifswald . . 1892, Tochter des † . . v. Kahlden, Gutsbesitzer.
4. Heinrich, s. VII c, Dritter (Greifswalder) Zweig.
5. † Luise, * 11. 10. 1822, † Vorwerk bei Demmin 2. 10. 1863; verm. Greifswald . . . 1841 mit † Georg Heinrich Friedrich (Fritz) Holtz, * Hermannshagen bei Barth i. Pom. 13. 2. 1813, † . . ., seit 1869 Rittergutsbesitzer auf Zarrentin bei Grimmen, Sohn des † Gottfried Friedrich Holtz, * Suckow in Mecklenburg-Schwerin

. . . 1788, † Bauer bei Lassahn i. Pom. 5. 5. 1826, Gutspächter ebd., u. s. Gem. † Wilhelmine von Scheven, * . . ., † Zinzow 21. 5. 1866.

6. † Ludwig, * 6. 12. 1823, † . . 6. 11. 1844.
7. Carl, s. VIId, Vierter (Osnabrücker) Zweig.
8. † Anton, * Neuenkirchen 13. 12. 1826, † ebd. 21. 3. 1838.
9. Amalie, * ebd. 24. 10. 1833; verm. ebd. . . . mit † Hugo Ahrens, Landmann.

1. Erster (Bodstedter) Zweig.

VIIa † Gustav Häckermann, * Bünzow bei Greifswald 27. 4. 1816, † Barth i. Pom. 10. 5. 1895, Pfarrer zu Bodstedt bei Barth; 2 mal verm. — a) Abtshagen . . . mit † Marie Wossidlo, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Wossidlo, Pfarrer zu Abtshagen. — b) . . . mit † Gustava Christen, * . . ., † Barth . . .

Kinder, erster Ehe, zu . . . geboren:

1. † Richard, * . . . 1848, † . . .
2. † Mathilde, * . . . 1849, † . . 13. 12. 1898; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . Balthasar, Pfarrer. — b) . . . mit . . . Berg, Bürgermeister.

zweiter Ehe, zu Bodstedt bei Barth geboren:

3. Max, * 8. 2. 1858, kgl. preuß. Regierungsrat, Oberleutnant der Landwehr a. D., Königsberg i. Pr.

2. Zweiter (Hamburger) Zweig.

VIIb. † Ludwig Friedrich Wilhelm Häckermann, * Bünzow bei Greifswald 25. 6. 1817, † Greifswald 19. 10. 1888, Dr. med., Professor, kgl. preuß. Medicinalrat und Kreisphysikus zu Greifswald; verm. Stralsund 21. 10. 1853 mit Marie Charlotte Gabriele v. Haselberg, * ebd. 4. 5. 1824

(Tochter des † Ernſt v. Haſelberg[1]), * Erlangen 7. 6. 1796, † Stralſund 19. 4. 1854, Regierungs- und Medizinalrat ebd.; verm. ebd. 25. 4. 1823 mit † Guſtava Iſrael[2]), ev., * Stralſund 10. 5. 1800, † ebd. 16. 2. 1860).

---

[1]) Deſſen Eltern A, B; verm. Göttingen 5. 10. 1789:

A. † Gabriel Peter v. Haſelberg, * Greifswald 11. 8. 1763, † ebd. 28. 10. 1838, Dr. jur. et phil., ſeit 1796 Oberappellationsgerichtsrat zu Wismar, 18. 11. 1810 von Karl VIII. in den ſchwediſchen Adelſtand erhoben, ſeit 1832 Präſident des Oberappellationsgerichtshofes zu Greifswald; deſſen Eltern a, b; verm. Greifswald 1. 12. 1760:

a. † Peter Matthäus Haſelberg, * Greifswald 12. 12. 1712, † ebd. . . . 1780, Syndikus der Univerſität zu Greifswald; deſſen Eltern I, II; verm. . . .:

I. † Peter Haſelberg, * Barth 22. 3. 1681, † Greifswald 12. 8. 1763, ſeit 1712 Sekretär der Univerſität zu Greifswald; deren Eltern 1, 2; verm. . . .:

1. † Peter Haſelberg, * Parchim . . ., † . . 5. 2. 1698, ſeit 16. 12. 1680 Bürgermeiſter zu Barth i. Pom.; deſſen Eltern aa, bb; verm. . . .:

aa. † Heinrich Haſelberg, Arzt zu Parchim.

bb. † Anna Groß, Tochter des † Peter Groß, Mecklenburg. Archivar und Sekretär.

2. † Marie Ahrenholz, * Barth . . ., † . . .: deren Eltern cc, dd:

cc. † Chriſtian Ahrenholz, Bürgermeiſter zu Barth.

dd. † Iſiabe Malchow.

II. † Marie Clemaſius, * . . ., † . . .

b. † Margarete Amalie Steuzler, * . . . 1741, † . . .; deren deren Eltern III, IV:

III. † Lorenz Steuzler, * Greifswald 31. 7. 1691, † ebd. 8. 2. 1778, Profeſſor Dr. theol. et phil., Pfarrer an St. Marien zu Greifswald.

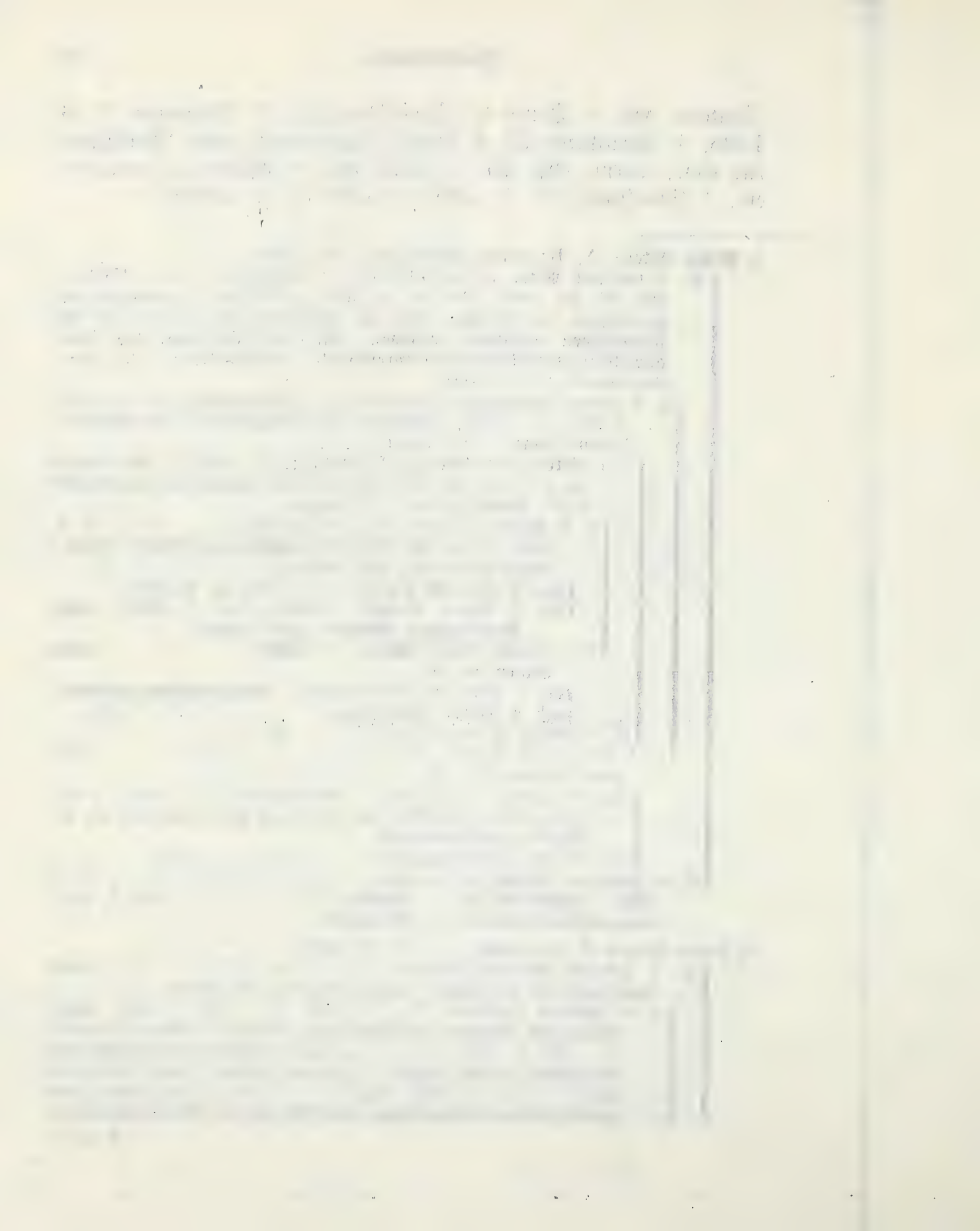
IV. † Ida Lütkemann, * . . ., † . . . 1754.

B. † Johanna Friederike Luther, * . . 18. 11. 1769, † . . 24. 9. 1838, Tochter des † . . . Luther, * . . ., † . . . 26. 3. 1807, Generalſuperintendent zu Klausthal.

[2]) Deren Eltern A, B; verm. . . . 2. 11. 1797:

A. † Johann Heinrich Iſrael, * . . 17. 4. 1772, † . . 9. 8. 1849, Kaufmann zu Stralſund; deſſen Eltern a, b; verm. . . .;

a. † Johann Iſrael, * . . . 1745, † . . 27. 7. 1804, Kaufmann und Senator zu Stralſund. Vater: † Peter Iſrael, * . . 24. 1. 1706, † . . ., zog als Kapitän von Rotock nach Stralſund; deſſen Vater: † Johann Iſrael (auch Iſralion), get. . . . 17. 9. 1679, begr. . . . 5. 11. 1710 (Sohn eines proteſtantiſchen ſchwediſchen Oberſten, der im 30jährigen Kriege



Sohn, zu Greifswald geboren:

VIIIa. Ernst Gustav Gabriel Häckermann, * 13. 9. 1855, Dr. med., prakt. Arzt zu Hamburg, studierte 1876 zu Würzburg (Würzburger Rhenane), 1878 zu Tübingen (Tübinger Schwabe); verm. Greifswald 8. 2. 1890 mit Eva Sophia Dorothea Huch, * Porto Alegre 19. 10. 1865 (Tochter des † Ferdinand Huch, * Braunschweig 14. 6. 1821, † Wiesbaden 7. 4. 1898, Kaufmann zu Porto Alegre; verm. Rio Grande in Brasilien 23. 10. 1855 mit † Emilie Rosendahl, ev., * Nennewitz bei Magdeburg . . ., † Braunschweig 21. 10. 1878).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Lorenz Wilhelm, * 16. 8. 1891, Student zu Tübingen (Tübinger Schwabe).
2. Etta Marie, * 25. 2. 1893.
3. Ernst Richard Andreas, * 4. 3. 1897.

3. Dritter (Greifswalder) Zweig.

VIIc. Heinrich Häckermann, * Bünzow bei Greifswald 29. 4. 1820, Landmann zu Greifswald; verm. Friedland in Mecklenburg . . 7. 1852 mit † Luise Genzke, * ebd. 1. 12. 1820, † Greifswald 15. 11. 1898 (Tochter des † Johann Karl Friedrich (Hermann) Genzke, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Friedland; verm. . . . 1815 mit † Friederike Kortüm[3]), * . . . 1791, † . . . 1865).

---

gefochten hatte.
b. † Johanna Claassen, * . . ., † . . ., Tochter des † Conrad Detlev Claassen, Kaufmann.
B. † Eleonore Stenzler, * . . 25. 8. 1777, † . . 26. 6. 1831; deren Eltern c, d:
c. † Lorenz Stenzler, * . . . 1745, † . . ., Pastor zu Garz a. R.
d. † Elisabet Dittmar, * . . ., † . . .

[3]) Deren Eltern A, B; verm. . . 3. 11. 1780:
A. † Ludloff Ehrenreich Johann Friedrich Kortüm, * Eichhorst i. Mkbg. Strelitz 11. 11. 1750, † Stublank 15. 1. 1828, seit 29. 4. 1787 Pfarrer ebd., studierte 1769—1771 zu Halle, 2. 7. 1780—1787 Pfarrer zu Tornow i. Mkbg.; dessen Eltern a, b verm. . . .:

Kinder:

1. Heinrich, s. VIII b.
2. Luise, * Nelche bei Freienwalde 23. 5. 1857; verm. Warenshof 14. 9. 1880 mit Carl Freytag, zu Schwartau bei Lübeck.
3. Klara, * Rebelow bei Anklam 24. 1. 1862, lebt zu Greifswald; unverm.

---

a. † Siegfried Georg Kortüm, * Brohm 23. 3. 1721, † Eichhorst 6. 7. 1780, seit 17. 8. 1749 Pfarrer ebd., studierte 1739—1740 zu Rostock, besuchte das Gymnasium zu Friedland; dessen Eltern I, II verm. . . .:

I. † Joachim Dietrich Kortüm, * . . . 16 . ., † . . ., Gutsverwalter zu Brohm; dessen Eltern:

1. † Johann Kortüm * Minden . . ., † . . ., 1683 Pfarrer zu Lüdershagen.

2. † . . .

II. † Anna Sophia von Hollmann, * . . ., † . . .

?b. † Johanna Sophia Berlin, * . . . 1739, † Friedland i. M. 10. 1. 1829.

B. † Eleonore Masch, * . . ., † . . .; deren Eltern c, d; verm. . . . 1752:

c. † Andreas Gottlieb Masch, * Beseritz i. M. 5. 12. 1724, † Neustrelitz 26. 10. 1807, seit 1765 Superintendent ebd.; dessen Eltern V, VI; verm. . . .:

V. † Andreas Masch, * Groß-Schönbeck bei Stettin . . 1681, † Tahlen i. Mkbg.-Strel. 25. 8. 1770, 1715 Pfarrer zu Beseritz, 1757 zu Tahlen.

VI. † . . . Schevenius, * . . auf Rügen . . ., † . . .

d. † Eleonora Dorothea Buntebardt, * . . ., † . . 19. 9. 1782; deren Eltern VII, VIII; verm. Bahn bei Greifenhagen i. Pom. . . . 1712:

VII. † Johann Konrad Buntebardt, * . . ., † Bahn . . 1736, seit 1711 Adjunkt und seit 1728 Pfarrer ebd.; dessen Eltern 13, 14; verm. . . .:

13. † Martin Friedrich Buntebardt, * Bernau . . . 1656, † Bahn . . 1728, Magister, seit 1680 Pfarrer und Probst zu Bahn; dessen Eltern aa, bb:

aa. † Johannes Buntebardt, * Langen bei Ruppin 24. 2. 1629, † Berlin 15. 7. 1674, Magister, Provst von St. Petri zu Berlin, kurf. brandenbg. Konsistorialrat.

bb. † Margarethe Struve, * . . ., † . . .

14. † Concordia Sabina Hildebrandt, * . . ., † . . .; deren Eltern cc, dd; verm. Stettin 17. 9. 1661:

cc. † Konrad Jakob Hildebrandt, * Stettin 19. 11. 1629, † Bahn i. Pom. 3. 2 1679, seit 8. 9. 1661

VIIIb. † Heinrich Häckermann, * Melche bei Freienwalde 17. 7. 1853, Justizrat, Rechtsanwalt und Notar zu Greifswald, studierte 1875 die Rechte zu Leipzig (Leipziger Sachse); verm. Dresden 31. 8. 1884 mit † Marie Fleischer, * .. 9. 4. 1858, † Greifswald 16. 6. 1900, Tochter des † ... Fleischer, Dr. phil., Professor, Oberlehrer zu Berlin, u. s. Gem. Sophie Niemeyer.

Kinder, zu Greifswald geboren:

1. † Heinz, * 20. 7. 1885, † Kulm 23. 2. 1907, Landmann.
2. Käthe, * 7. 6. 1887.
3. Hedda, * 14. 3. 1890.

4. Vierter (Osnabrücker) Zweig.

VIId. Carl Häckermann, * Greifswald 23. 4. 1825, Dr. phil., kgl. preuß. Geheimer Regierungsrat, Provinzial Schulrat a. D. zu Osnabrück; verm. Dessau 13. 4. 1857 mit † Caroline Richter, * ebd. 16. 10. 1825, † Hannover 1. 7. 1899, Tochter des † ... Richter, Rektor am Gymnasium zu Dessau.

Kinder, 2—3 zu Stolp i. Pom. geboren:

1. Anton, * Köslin 23. 1. 1858, Pflegling der Provinzial-Heilanstalt zu Hildesheim.
2. † Ludwig, * 16. 6. 1860, † Dessau 23. 4. 1865.
3. Clara Luise Gabriele, * 3. 4. 1863; verm. Hannover 3. 7. 1888 mit Emil Uhlemann, Dr. phil., Gymnasial Direktor zu Osnabrück.
4. Karl Johannes Heinrich, s. VIIIc.

Pastor und Präpositus ebd.; dessen Eltern aaa, bbb:

aaa. † Ambrosius Hildebrandt, * ..., † ... J. U. D., Syndikus zu Stargard i. Pom.

bbb. † Anna Christina Pauli, * ..., † ...

dd. † Konkordia Böttcher, * ..., † ...: deren Eltern ccc, ddd:

ccc. † Thomas Böttcher, kurfürstl. Brandenburg Accise Kollektor und Zolleinnehmer, auch Bürgermeister zu Falkenburg.

ddd. † Marie Bando, * ..., † ...

VIIIc. Karl Johannes Heinrich Häckermann, * Anklam 10. 1. 1867, Dr. med., prakt. Arzt zu Bremen; verm. Hannover 19. 8. 1897 mit Anna Amalie Henriette Reun, * . . 18. 6. 1865.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. † Clara Karoline Malwine Elisabeth, * 19. 6. 1898, † ebd. 9. 2. 1899.
2. Carl Philipp August, * 11. 8. 1899.
3. Wilhelm Emil Eduard Paul, * 13. 8. 1900.
4. Anna Elisabeth Johanne, * 28. 3. 1902.
5. Hans Joachim Heinrich Julius, * 30. 9. 1903.
6. Lorenz Karl Otto Adolf, * 24. 10. 1904.
7. Ursula Emilie Meta, * 23. 11. 1905.

B. Wolgaster Stamm.

VIb. † Joachim Diederich Häckermann, * . . ., † . . ., Notar, Hof- und Gerichts-Advokat zu Wolgast: verm. ebd. 17. 10. 1747 mit † Barbara Elisabeth Marie Refunken, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Georg Refunken, Kapitän.

Kinder, zu Wolgast geboren:

1. † Joachim Dieterich Gottlieb, * 6. 5. 1748, † . . .
2. † Barbara Magdalena Veronika, * 7. 1. 1750, † . . .
3. † Carl Dieterich Gustav, * 13. 7. 1751, † . . ., Jurist zu Barth, 1780 nach Amerika ausgewandert.
4. † Johann Jacob Gottlieb, * 18. 1. 1754, † . . .
5. † Johann Friedrich Wilhelm, * 6. 11. 1759, † . . .
6. † Caroline Dorothea, * 26. 7. 1763, † . . .

Hartmeyer

Hartmeyer,

aus Heiligenhafen in Holstein.

Wappen: von Silber über Rot geteilt, oben ein Herz, unten drei Lilien nebeneinander in gewechselter Farbe; auf dem Helme mit rot-silberner Decke zwischen offenem silbernem Fluge ein wachsender Jüngling mit goldenem Haar, in rotem Gewande mit silbernem Gürtel (mit goldener Schnalle), schwarzem Hute und breitem Hermelinkragen, eine Sense mit goldenem Stile und blauer Klinge über der rechten Schulter tragend.

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg, Berlin und Wien.

I. † David Hartmeyer, * . . ., † . . ., Organist und Schreibmeister zu Heiligenhafen in Holstein; verm. . . . mit † Elsabe Dorothea . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Heiligenhafen in Holstein geboren:

II. † Johann David Hartmeyer, * 14. 10. 1713, † Apenrade 23. 7. 1763, siedelte 1742 nach dort über, erst Waarenspäter Weinhändler ebd.; verm. Apenrade 27. 11. 1744 mit † Metta Thomsen, * . . ., † . . ., Tochter des † Thomas Thomsen, zu Apenrade.

Kinder, zu Apenrade in Schleswig geboren:

1. † Thomas, * . . ., † . . .
2. † Maria Dorothea * . . . † . . .
3. † Johann David (Heinrich), s. III.
4. † Hindrich), * . . ., † . . .

III. † Johann David (Heinrich) Hartmeyer, * Apenrade 22. 11. 1754, † ebd. 12. 3. 1833, Weinhändler ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Hedewig Risjen, * Haugaard bei Hoptrup, Kreis Hadersleben, . . . 1760, † Apenrade 19. 9. 1792, Tochter des † Erich Risjen u. s. Gem. † Metta Svennesen (Schwennsen). — b) . . . mit der Schwester der ersten Frau † Katharina Risjen, * Haugaard . . . 1766, † Hamburg 8. 1. 1857.

Kinder, zu Apenrade in Schleswig geboren,

erster Ehe:

1. † Ambrosius Heinrich, s. IV.
2. † Erik, * . . ., † . . ., angeblich nach Baltimore in Amerika ausgewandert.

zweiter Ehe:

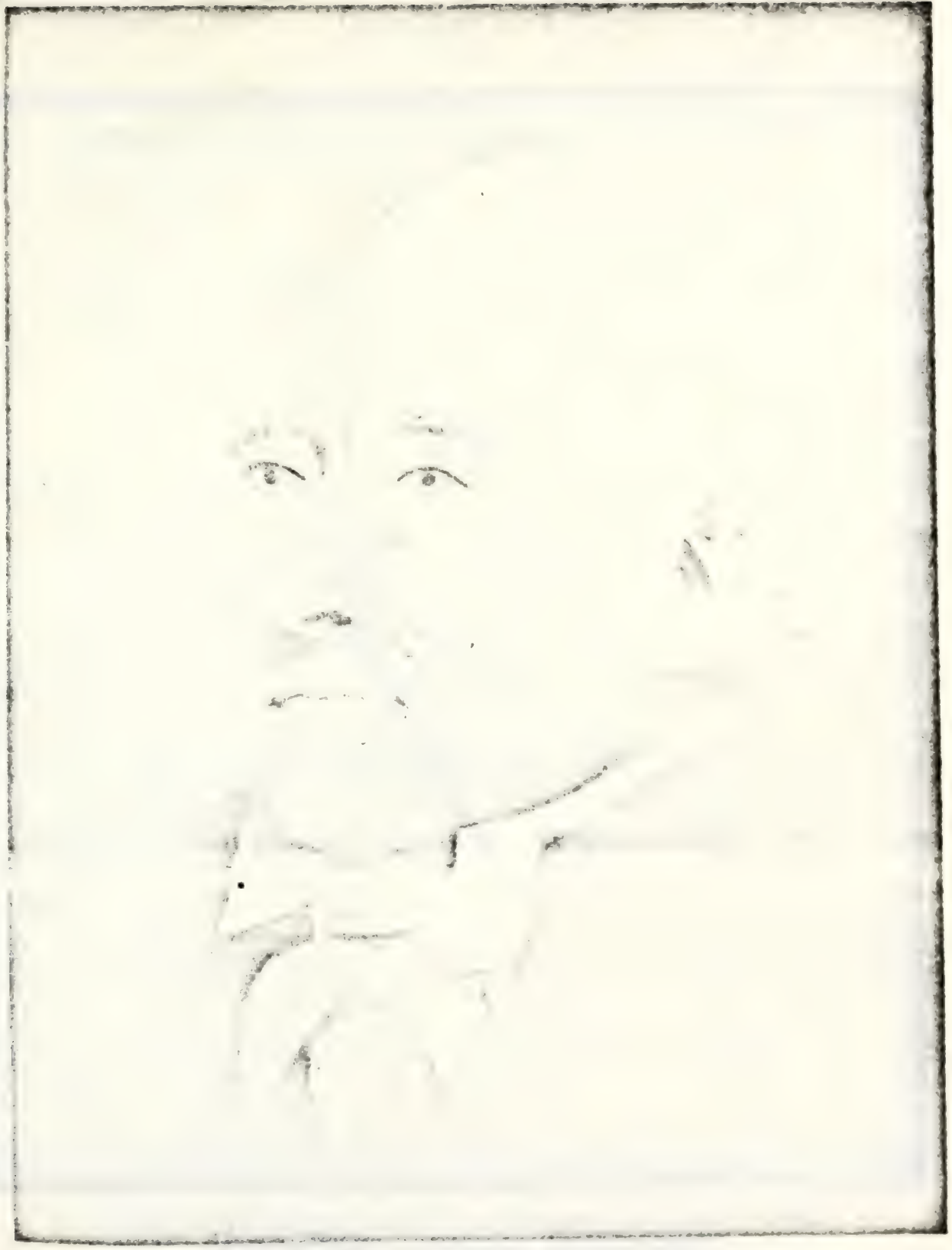
3. † Thomas Titian, * . . ., † . . .

IV. † Ambrosius Heinrich Hartmeyer, * Apenrade 29. 11. 1786, † Hamburg 22. 10. 1855, war zunächst Kommissionär, trat dann in das Geschäft seines Schwiegervaters ein und wurde 1821 Inhaber der Firma Hermann's Erben; verm. Hamburg 7. 1. 1815 mit † Johanna Elisabeth Hermann, * ebd 17. 2. 1792, † ebd. 21. 12. 1859 (Tochter des † Johann Heinrich Hermann, * Wiehe i. Thür., Reg.-Bez. Merseburg, 22. 9. 1750, † Hamburg 15. 3. 1821, Buchdrucker ebd., begründete 1786 einen Verlag, später 1821 „Hermann's Erben", 1786 Begründer des „Hamburger Adreßbuches" und der „Hamburger Nachrichten", deren erste Nummer 29. 2. 1792 erschien; verm. . . . mit † Johanna Juliane Lange, * Wurzen i. Sachs. . . 1. 1755, † Hamburg 13. 2. 1848).

Johann David Hartmeyer
* 1754, † 1833
Weinhändler zu Apenrade.

Anna Hedwig Hartmeyer geb. Nissen
* 1760, † 1792
zu Apenrade.

Fischmarkt No. 37 (später Nr. 10) zu Hamburg:
1806 – 1884
Redaktionsgebäude der Hamburger Nachrichten.



Johann Heinrich Hermann

* 1750, † 1821

Begründer der Firma Hermann's Erben zu Hamburg,
Herausgeber der Hamburger Nachrichten und des
Hamburger Adreßbuches.

Ambrosius Heinrich Hartmeyer

* 1786, † 1855

Inhaber der Firma Hermann's Erben zu Hamburg,
Herausgeber der Hamburger Nachrichten und des
Hamburger Adreßbuches.

Johanna Eliſabeth Hartmeyer geb. Hermann
* 1792, † 1859.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Julia, * 19. 5. 1818, † ebd. 25. 2. 1839.
2. † Heinrich Emil, s. V.
3. † Malvina, * 16. 7. 1824, † Hamburg 4. 2. 1859.
4. † Cecile Sophie, * 14. 6. 1827, † Basel 23. 6. 1883; verm.[1]) Hamburg 14. 4. 1849 mit † Edward Adolphus Newman, * Dartmouth in Devonshire 30. 1. 1820, † Meran in Tirol 22. 3. 1902, bis 1872 Teilhaber von „Hermanns Erben", des Verlages der „Hamburger Nachrichten" und des Hamburger Adreßbuches.

V. † Heinrich Emil Hartmeyer, * Hamburg 9. 6. 1820, † ebd. 11. 2. 1902, Dr. jur., Inhaber von „Hermann's Erben", Chef-Redakteur der „Hamburger Nachrichten", studierte die Rechte zu Berlin und 1843 zu Heidelberg (Heidelberger Vandale), 1844 Dr. jur. zu Heidelberg, trat 1844 in das väterliche Geschäft ein, 1844—1855 Teilhaber von „Hermanns Erben", seit 1872 alleiniger Leiter des Verlages, 1890 stellte er dem verabschiedeten Altreichskanzler Fürsten v. Bismarck die „Hamburger Nachrichten" zur Verfügung, wodurch die Zeitung eine ganz besondere politische Bedeutung erhielt, 14. 10. 1851—1868 Major im Generalstabe des Bürger-Militärs, Inhaber des Roten Adler-Ordens 3. Kl., des Ritterkreuzes des mecklenb. Hausordens der wendischen Krone, des russischen Stanislaus-Ordens 3. Kl., des Ritterkreuzes des schwedischen

[1]) Kinder Newman, zu Hamburg geboren:

1. † Alfred Henry, * 12. 8. 1851, † Maitland 21. 2. 1876, Astronom ebd., arbeitete als Ingenieur am Gotthard-Durchstich.
2. † Ascan Louis, * 6. 8. 1856, † Antwerpen 15. 6. 1886; verm. ebd. 7. 9. 1880 mit Jeanne Gevers, * ebd. 4. 2. 1856, lebte 1910 zu Antwerpen.

   Kinder, zu Antwerpen geboren:

   (1. André Corneille, * 30. 8. 1881; verm. . . . mit Ninka de Tonello Stramare.

   (2. Germaine Cornelie, * 17. 7. 1885; verm. . . . mit Raymond van den Wouwer.
3. Julie, * 10. 11. 1857, lebte 1910 zu Hamburg.
4. Edward Charles, * 9. 8. 1861, 1910 ebd.

Wasa-Ordens und des spanischen Ordens Karls 3.; verm. Hamburg 16. 10. 1847 mit † Emilie Schäffer, * ebd. 31. 8. 1827, † ebd. 4. 4. 1903, Tochter des † Johann Peter Schäffer u. s. Gem. † Johanna Catharina Glüer.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Gustav Hermann, s. VI.
2. Elisabeth, * 7. 11. 1851, lebte 1910 zu Dresden; verm.[2] Hamburg 26. 9. 1868 mit † Carl Heinrich Alfred Frhr. v. Wunsch, * Dresden 2. 6. 1840, † ebd. 29. 1. 1906, kgl. preuß. Premier-Leutnant a. D., zuletzt im 4. Rhein. Inf.-Regt. Nr. 30 zu Mainz, Sohn des † August Ludwig Frhr. v.[3]) Wunsch, * Weißenfels 19. 5. 1797, † Dresden 22. 6. 1869, Dr. phil., Rittergutsbesitzer auf Ober-, Nieder- und Neu-Kittlitz und Karlsbrunn in der sächs. Oberlausitz, u. s. Gem. † Franziska Schröder, * Weißenfels 1. 1. 1813, † Dresden 28. 4. 1856.
3. Hedwig Malvina Emilie, * 1. 3. 1855; verm.[4]) Hamburg 21. 9. 1881 mit Gustav Adolf v. Voß, * Puchow bei Penzlin i. Mkbg. 30. 12. 1851, seit 1909 kgl. preuß. Oberst z. D., zuletzt Kommandeur des 9. Rheinischen Inf.-Rgts. Nr. 160 zu Bonn, lebte 1910 ebd. (Sohn des † Hermann v. Voß[5]), * Grabowhöfe 10. 3. 1816, † Berlin 19. 2. 1862, Herr auf Kieslingswalde in der Oberlausitz und Puchow i. Mkbg.; verm. Neustrelitz 16. 5. 1840 mit † Auguste Wilhelmine Rosine Franz, * ebd. 16. 7. 1822, † Dresden 9. 1. 1902).

---

[2]) Kinder vgl. Gotha. Freiherrl. Taschenb. 1909, S. 956.

[3]) Fürstl. Reuß.-Schleiz. Adel und Freiherr . . 31. 5. 1846 (in Sachsen anerkannt . . 12. 4. 1859); Wappen: geviert von Gold und Rot, 1: ein bis zur Hälfte des Oberschenkels wachsender, geharnischter Ritter mit 3 roten Rosen an grünen Stengeln in der Rechten und 3 roten Straußfedern auf der Sturmhaube, 2 u. 3: zwei goldene Balken, 4: schwebender geharnischter Schwertarm; kein Helm, Freiherrnkrone; Schildhalter: zwei widersehende goldene Greife.

[4]) Kinder v. Voß, vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1909, S. 779.

[5]) Wappen v. Voß: in Silber ein springender roter Fuchs; auf dem Helm mit rot-silberner Decke der Fuchs wachsend.

VI. † Johann Gustav Hermann Hartmeyer, * Hamburg 24. 9. 1848, † Rellingen, Kreis Pinneberg in Holstein, 1. 3. 1891, Dr. jur., Stellvertr. Chef-Redakteur der „Hamburger Nachrichten", studierte 1870 die Rechte zu Bonn (Bonner Pfälzer), 1872 Dr. jur. zu Göttingen, war im Winter 1872—1873 an der früheren Tageszeitung „Die Presse" zu Wien tätig, seit 1873 Redakteur bei den „Hamburger Nachrichten" und Leiter des Feuilletons dieses Blattes, er veröffentlichte Aufsätze über die Schwabe-Sammlung in der Hamburger Kunsthalle und Beiträge zur Kenntnis der heimischen Wappen, 20. 3. 1871 Sekond-Leutnant der Reserve des Magdeburgischen Dragoner-Rgts. Nr. 6, 11. 12. 1879 Premier-Leutnant ebd., Inhaber der Landwehr-Dienstauszeichnung 1. Kl. und des russischen St. Annen-Ordens 3. Kl.; verm. Düren im Rheinlande 19. 5. 1873 mit † Bertha Amanda Hermine Schoeller, * ebd. 12. 1. 1850, † Hamburg 13. 9. 1908, Tochter des † Robert Arnold Schoeller, Kommerzienrat zu Düren, u. s. Gem. † Adelheid Schleicher.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Heinrich Robert Hermann, * 19. 5. 1874, Dr. phil., seit 1908 Custos am Zoologischen Museum zu Berlin, studierte 1894 zu Bonn (Bonner Pfälzer), dann zu Leipzig und Breslau Naturwissenschaften, 1899 Dr. phil. zu Breslau, erforschte die niedere Tierwelt des Mittelmeeres, des Roten Meeres, der Meere von Australien und Westindien.
2. Alfred Viktor Hermann, s. VII a.
3. Hans Helmuth Hermann, s. VII b.

VII a. Alfred Viktor Hermann Hartmeyer, * Hamburg 26. 8. 1875, Dr. jur, Inhaber von „Hermanns Erben", des Verlages der „Hamburger Nachrichten" und des „Hamburger Adreßbuches", Chef-Redakteur der „Hamburger Nachrichten", Oberleutnant der Reserve des Ulanen-Rgts. Graf Häseler (2. Brandenbg.) Nr. 11, studierte die Rechte, 1903 Dr. jur. zu Erlangen, 17. 10. 1899 Leutnant d. Res.

d. Ulan.-Rgts. Nr. 11, 21. 12. 1909 Oberleutnant ebd., Inhaber der Landwehr-Dienstauszeichnung 2. Kl. und des russischen Stanislaus-Ordens 2. Kl.; verm. Hamburg 23. 10. 1900 mit Esther Kunhardt, * ebd. 15. 9. 1880; vgl. „Kunhardt".

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Irene, * 30. 10. 1901.
2. Oswald Hermann, * 17. 11. 1903.
3. Esther, * 26. 8. 1905.
4. Jutta, * 27. 3. 1908.

VII b. Hans Helmuth Hermann Hartmeyer, * Hamburg 26. 10. 1880, Dr. phil., seit 1905 Journalist und Schriftsteller zu Wien, studierte 1900 die Staats-Wissenschaften und Geschichte zu Bonn (Bonner Pfälzer), Leipzig, Berlin, 1904 Dr. phil. zu Leipzig; verm. Wien 2. 5. 1907 mit Maria Sgarz, * Leibnitz in der Steiermark 14. 11. 1884.

Kinder, zu Wien geboren:

1. Hildegund Hermine, * 21. 3. 1908.
2. Gertraud Olga Maria, * 6. 4. 1910.

Dr. jur. Heinrich Emil Hartmeyer

* 1820, † 1902

Inhaber der Firma Hermann's Erben zu Hamburg, Herausgeber der Hamburger Nachrichten und des Hamburger Adreßbuches.

Heinichen

Heinichen,

v. Heinichen,

aus Rinteln in Hessen-Nassau.

Wappen A: in Blau eine quergelegte silberne Sensenklinge, begleitet von drei (2 : 1) silbernen Rosen mit goldenen Butzen und grünen Kelchblättern; auf dem blau-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke die drei silbernen Rosen an grünen, beblätterten Stengeln.

Wappen B (Preuß. Adel Berlin 16. 6. 1871): in von Silber vor Schwarz gespaltenem Felde, drei Rosen, in der vorderen Schildeshälfte 2 rote übereinander, in der hinteren 1 silberne; auf dem gekrönten Helme mit rechts rot-silberner, links schwarz-silberner Decke das Eiserne Kreuz vor 5 Straußenfedern, drei roten zwischen zwei schwarzen.

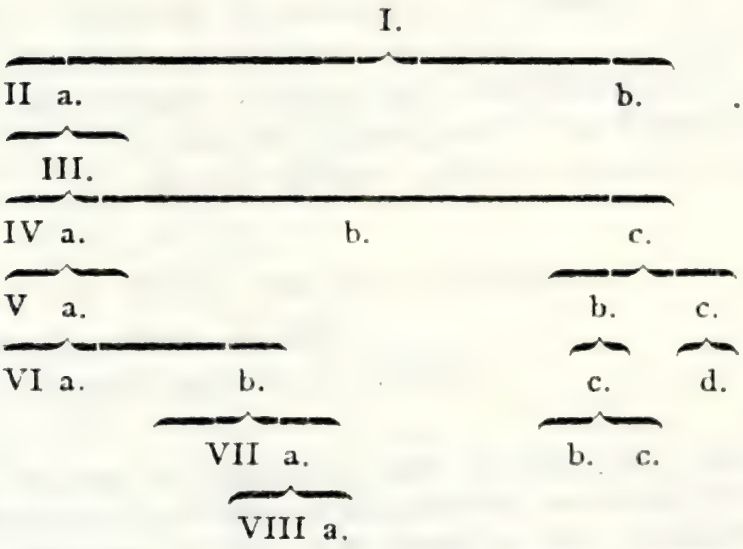
Evangelisch. Zu Hamburg und Hannover.

Nach einer alten Ueberlieferung stammt dies Geschlecht aus Sachsen[1]). Es soll aus dem Orte gleichen Namens

[1]) wohl Niedersachsen, also Umgegend von Lüneburg.

bei deſſen gänzlicher Zerſtörung im 30jährigen Kriege vertrieben ſein. Bisher iſt die Richtigkeit dieſer Ueberlieferung noch nicht erwieſen.

Ueberſicht:



I. † Johann Friedrich Heinichen (Henichius), * . . ., † . . ., Advokat zu Rinteln[2]); verm. . . . mit † Anna Eliſabeth Laging, * . . ., begr. Rinteln 27. 12. 1686.

---

[2]) verwandt dürfte ſein:

† Johann Heneke, * . . ., † . . ., Paſtor zu Altencelle bei Celle.

Sohn, zu . . . geboren:

† Philipp Heineke (Heneke, Henichius), 1613 Ev.-luth. Pfarrer zu Wienhauſen im Fürſtentum Lüneburg; verm. . . . mit † Margareta Cöllen, Tochter des † Delphin Cöllen, Prediger zu Schwarmſtedt (Schwanſtedt).

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Dorothea Heineke, * . . ., † . . .; verm. . . 15. 6. 1634 mit † Jürgen Lodemann, * . . . 1605, † Celle . . . 1641, Bürger ebd.; vgl. Bd. 14, S. 295.
2. † Johannes Henichius (Heneke), * Wienhauſen . . 1. 1616, † Oldendorf 27. 6. 1671, Profeſſor der Metaphyſik, der hebräiſchen Sprache, und der Gottesgelahrtheit zu Rinteln, Superintendent der Grafſchaft Schaumburg, beſuchte die Schule zu Celle und Lüneburg.

Kinder, 2—8 zu Rinteln geboren:

1. † Johann Heinrich, * . . ., † . . ., 1671 eingesegnet.
2. † Anthon Friedrich, s. II a.
3. † Johann Engelbert, get. 15. 9. 1669, † . . .
4. † Johann Daniel, s. II b.

II a. † Anthon Friedrich Heinichen, * Rinteln 6. 8. 1667, † Ellrich, Grafschaft Hohenstein im Harz, 7. 7. 1712, königl. preußischer Regierungs-, Lehns- und Konsistorial-Sekretär ebd., erhielt 15. 12. 1705 auf sein Wohnhaus[3]) ein Brauprivilegium, das 18. 8. 1713 für die Witwe erneuert wurde; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Ellrich am Harz geboren:

1. † Georg Friedrich, s. III.
2. † Karl August, get. 6. 6. 1698, † . . .

1634 Student zu Helmstedt, 1638 Magister ebd., 1639—1641 zu Hildesheim, unternahm eine gelehrte Reise nach Köln, Coblenz, Mainz und Frankfurt a. M., 1643 Professor der Metaphysik und der hebräischen Sprache an der Universität zu Rinteln, 1645 luth. Prediger und Superintendent zu Bardewik im Fürstentum Lüneburg, 1650 Generalsuperintendent des Herzogtums Wolfenbüttel, 1651 ordentl. Professor der Theologie zu Rinteln, Dr. theol., 1653 Konsistorialrat und wirklicher Superintendent der Grafschaft Schaumburg zu Oldendorf; verm. . . . 1645 mit † Dorothea Becker, * . . ., † . . . (Tochter des † Franz Becker, herzogl. lüneb. Amtsvogt zu Eicklingen, u. s. Gem. † . . ., die 2. verm. mit † Johann Rehr, Superintendent zu Exten).
5 Söhne, 8 Töchter, davon 1 Sohn und 5 Töchter 1671 am Leben, die älteste Tochter verm. mit † Johann Brüggemann, Magister, Prediger zu Exten bei Rinteln.

† . . . Henechius (Henrich), um 1650 Professor der Beredsamkeit und Physik zu Rinteln, später Prediger zu Soest.

[3]) es war neuerbaut und lag in der Hintergasse zu Ellrich zwischen † Valentin Michel und Superintendent Tamy Garten. Das Privileg wurde erteilt für eine Forderung von 360 Thalern an Besoldung und Vorschuß, mit welcher der vormalige Besitzer der Grafschaft Hohenstein, Gustav Graf zu Sein und Wittgenstein im Rückstande geblieben war.

3. † Anton Friedrich, get. 22. 5. 1699, † . . .
4. † Theodor Martin, get. 15. 7. 1700, † . . .

IIb. † Johann Daniel Heinichen, * Rinteln 3. 9. 1671, † Groß-Wenden 11. 10. 1725, Hofprediger ebd., vorher Pastor zu Trebra und Gratzungen; verm. . . . mit † Elisabeth Melusine Frauenstein, verw. Trists, * . . ., † Ellrich 2. 11. 1698.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Sophia, * . . ., † . . .
2. † Georg, * . . ., † . . .
3. † Christian Daniel. * . . ., † . . .

III. † Georg Friedrich Heinichen, * Ellrich am Harz . . 1694, † Rotenberg in Hessen 6. 9. 1750[4], landgräfl. hess. Archivar und Amtsverwalter zu Rinteln, 1725 Justizamtmann zu Auburg und Rodenberg in Hessen; 2 mal verm. — a) . . . mit † Dorothea Eleonore Böttiger, * . . 12. 2. 1691, † . . 17. 6. 1734, Tochter des † Johann Daniel Böttiger, Amtmann zu Auburg, u. s. Gem. † Christine Margarethe Vieregge. — b) . . 3. 2. 1735 mit † Anna Louise Dollen, get. Groß-Nenndorf 31. 5. 1722, † Rodenberg 18. 6. 1816[5], Tochter des † Jobst Henrich Dollen, Superintendent zu Stadthagen, vordem Pastor zu Groß-Nenndorf, u. s. Gem. † Ilse Dorothea Niemeyer.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Friedrich, s. IVa, Hamburger Ast.
2. † Carl, * . . ., † . . .
3. † Georg Carl David, s. IVb, Zwilling mit:
4. † Friedrich Anton, get. 18. 11. 1720, † . . .

---

[4]) an der Ruhr.

[5]) „an der Entkräftung, ihres Alters 94 Jahre 3 Wochen 14 Tage alt"; sie hat sich im Alter von 13 Jahren verheiratet.

Carl Friedrich Ludwig Heinichen
* 1748, † 1814
Kaufmann zu Hamburg.

5. † Wilhelm Ernſt, * 20. 4. 1722, † Amſterdam 26. 8. 1752, diente 6 Jahre in holländiſchem Solde in Oſtindien.
6. † Eliſabeth Henriette, * 28. 12. 1725, † . . .
7. † Dorothea Eleonore, get. 17. 11. 1727, † . . 7. 2. 1769.

zweiter Ehe, zu . . . geboren:

8. † Eberhard Friedrich Heinrich, ſ. IVc, Einbecker Aſt.
9. † Carl Chriſtian Ferdinand, * . . ., † Rodenberg 6. 12. 1809, Oberkommiſſar und Rentmeiſter ebd.
10. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Caſpari, Direktor zu Höxter.
11. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . von Bachelle, landgräfl. Heſſ. Hauptmann.
12. † Jeannette, * . . ., † . . .

IVb. † Georg Carl David Heinichen, get. Auburg 18. 11. 1720, † . . ., Rector zu Eldagſen; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Auguſt Philipp, * . . ., † . . ., blödſinnig, Sattlergeſell.

A. Hamburger Aſt.

IVa. † Johann Friedrich Heinichen, get. Auburg 11. 8. 1718, † . . . um 1760, Kgl. Preuß. Major, fiel in einem Gefecht bei Arnsberg; verm. . . . mit † Maria Conſtantia Schultze, * . . ., † . . .

Sohn, zu Rees geboren:

Va. † Carl Friedrich Ludwig Heinichen, get. 13. 5. 1748, † Hamburg 12. 8. 1814, Kaufmann ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Johanna Baerensveldt, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Hanna Eliſabeth Preuſer, verw. von Bergen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Johanna Caroline, * 15. 12. 1792, † ebd. . . 1793.

zweiter Ehe:

2. † Friedrich, 21. 9. 1797, † ebd. . . . 1798.
3. † Friedrich, s. VI a.
4. † Eduard, s. VI b.
5. † Caroline Elisabeth, * 30. 11. 1803, † Hamburg 8. 4. 1892, Domina des Klosters St. Johannis ebd.

VI a. † Friedrich Heinichen, * Hamburg 29. 11. 1799, † Leipzig 18. 8. 1880, Kaufmann ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Marianne Rüde, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Emilie Scharff, * . . ., † . . .

Tochter, erster Ehe, zu . . . geboren:

1. Marianne, * 19. 10. 1829; verm. . . . mit † Heinrich Oswald Haeder, Kaufmann zu Leipzig.

VI b. † Eduard Heinichen, * Hamburg 27. 3. 1801, † ebd. 24. 2. 1859, Dr. jur., Präses des Handelsgerichts zu Hamburg; verm. . . . mit † Henriette von Bergen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Adolph, s. VII a.
2. † Susanne, * 9. 5. 1836, † ebd. 4. 5. 1837.
3. † Otto Eduard, * 7. 11. 1839, † ebd 15. 12. 1840.
4. † Susanne Henriette, * 8. 8. 1841, † . . 3. 7. 1882; verm. . . . mit † Christian Ludwig Arning, * . . ., † Hamburg 18. 1. 1909, Dr. jur., Präsident des Landgerichts ebd.
5. † Otto, * 6. 7. 1843, † ebd. 6. 6. 1865.
6. † Bertha Henriette, * 22. 3. 1847, † ebd. 4. 5. 1848.

VII a. † Adolph Heinichen, * Hamburg 10 10. 1834, † ebd. 24. 4. 1900, Dr. jur., Landgerichtsdirektor zu Hamburg;

Dr. jur. Eduard Heinichen
* 1801, † 1859
Präsident des Handelsgerichts zu Hamburg.

Dr. jur. Adolph Heinichen
* 1834, † 1900
Landgerichtsdirektor zu Hamburg.

Eberhard Friedrich Heinichen
* 1746, † 1824
Herzogl Braunſchweigſcher Droſt.

verm. . . . mit Louise Natalie Caroline Söhle, * . . 12. 7. 1845.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Johann Christian Eduard, s. VIII a.
2. Auguste Henriette, * 19. 12. 1872; 2 mal verm. — a) . . . mit † Erwin von Melle[6]), Architekt zu Hamburg. — b) . . . mit Rudolf Philippi, Kaufmann zu Hamburg.
3. Anna Louise, * 17. 3. 1874.
4. Martha, * 11. 2. 1876; verm. Hamburg 20. 2. 1897 mit Alfred Siemers, * ebd. 24. 9. 1867, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg; vgl. „Siemers", Bd. 18, S. 427.
5. Maria Constantia, * 27. 4. 1878; verm. . . . mit Daniel Krönig, Dr., Rat zu Hamburg.
6. Carl Friedrich Ludwig, * 29. 7. 1884.

VIII a. Johann Christian Eduard Heinichen, * Hamburg 14. 10. 1870, Dr. jur., Landrichter zu Hamburg; verm. . . . mit Isabella Helene Friedburg, * . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Adolph, * 24. 4. 1901.
2. Agathe Helene Auguste, * 15. 8. 1904.
3. † Eduard, * 30. 5. 1907, † ebd. 1. 6. 1907.

B. Einbecker Ast.

IV c. † Eberhard Friedrich Heinrich Heinichen, * Rodenberg in Hessen-Nassau . . 1746, † Einbeck . . . 1824, Kurfürstl. Hannov. Hauptmann, später Domänenpächter und Drost auf dem Mönchehofe zu Einbeck und Ehlershausen; verm. . . . mit † Johanna Dorothea Wiesen, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Christian Wiesen, Bürgermeister zu Einbeck, u. s. Gem. † Catharine Sophie Temme.

---

[6]) Wappen von Melle: drei rote Schrägrechtsbalken in Silber.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Friedrich, * . . ., † . . . 1817, Amtsaſſeſſor zu Lamſpringe.
2. † Georg Philipp Gottlieb, ſ. V b.
3. † Tochter, * . . ., † . . ., verm. . . . mit † . . . Ribbentrop, * . . . 1784, † . . . 1814, Kammerrat zu Braunſchweig.
4. † Sophie, * 8. 10. 1785, † Nienburg . . . 1870: verm. . . . mit † . . . Dammers, General zu Nienburg.
5. † Carl, ſ. V c.
6. † Henriette, * . . ., † . . 26. 1. 1833; verm. . . . mit † . . . Fulda, Kammerrat zu Kaſſel.
7. † Auguſt, * . . ., † . . ., beim Baden ertrunken.

V b. † Georg Philipp Gottlieb Heinichen, * Einbeck 25. 7. 1783, † Hildesheim 18. 2. 1851, Regierungsrat; verm. . . . mit † Marie Adolphine Antoinette Klöpper, * . . 25. 8. 1792, † . . 26. 12. 1869, Tochter des † Peter Joſeph Klöpper, Hofkammerrat zu Hildesheim, u. ſ. Gem. † Bernhardine Meyer.

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Adolphine Henriette Joſephine Louiſe, * 8. 7. 1814, † ebd. 10. 8. 1878; verm. . . . mit † . . . Werner, Oberconſiſtorialrat.
2. † Franz Joſeph Friedrich, ſ. V I c.
3. † Carl Wilhelm Joſeph, * Hildesheim 21. 1. 1818, † fiel in der Schlacht bei Königgrätz 3. 7. 1866 als kgl. preuß. Oberſtleutnant und Kommandeur des Brandenburgiſchen Dragoner-Rgts. Nr. 2 neben deſſen Standarte[7]).
4. † Fanni Thereſe Bernhardine Johanne, * 22. 9. 1819, † Hildesheim 11. 9. 1907; verm.[8]) . . . mit † . . . Sermes, Hofrat zu Lingen.

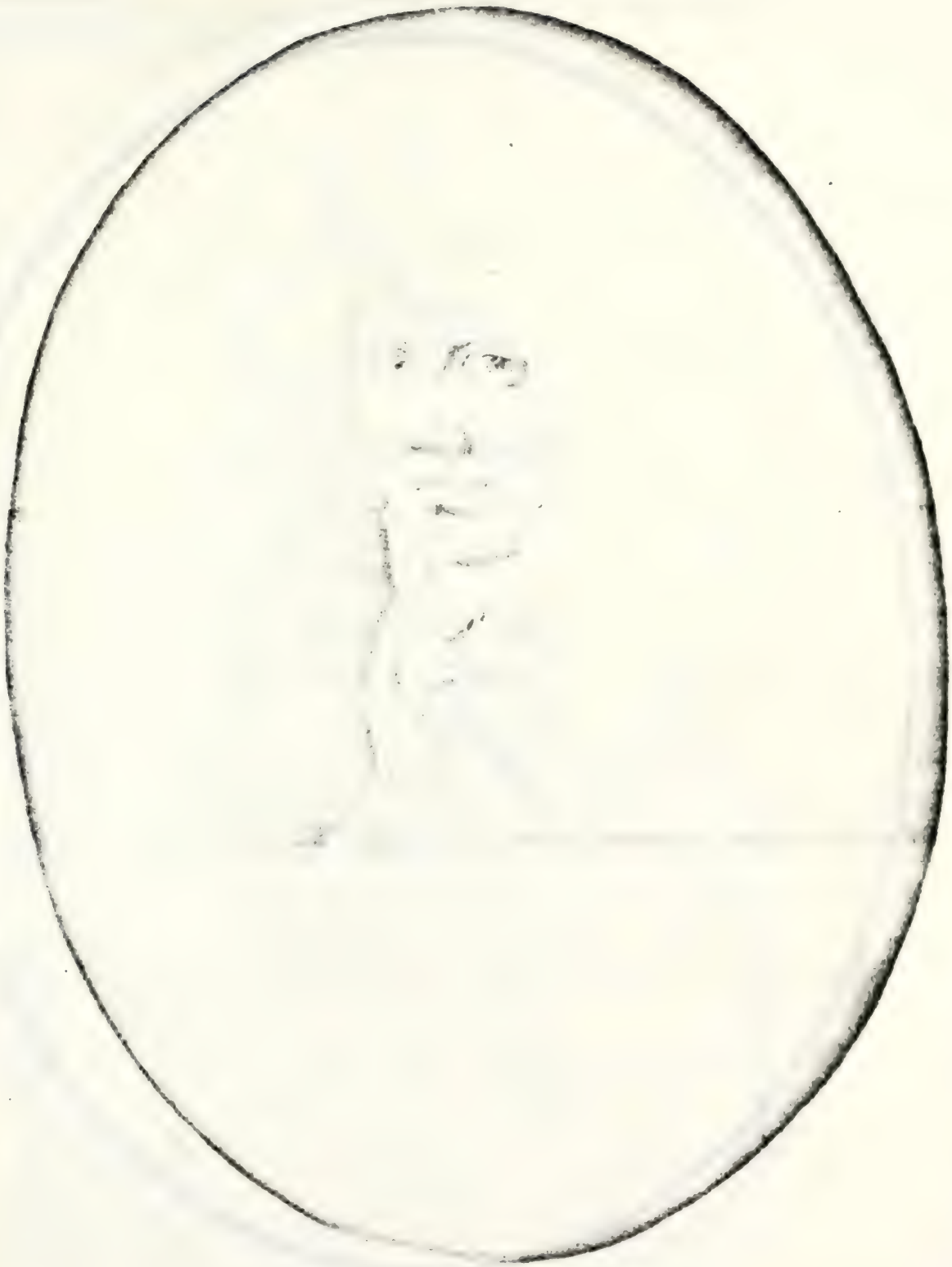
---

[7]) Dieſe trägt ein ſilbernes Schildchen mit ſeinem Namen und Erinnerungs-Vermerk; vgl. im übrigen: v. d. Oſten, Geſchichte des Brandenburgiſchen Dragoner-Rgts. Nr. 2, S. 53 fg.

[8]) Kinder Sermes, zu . . . geboren:

1. † Georg, * . . ., † . . .

Antoinette Heinichen geb. Klöpper
* 1792, † 1869.



Georg Heinichen
* 1783, † 1851
Regierungsrat zu Hildesheim.

Georg Philipp Gottlieb Heinichen
* 1783, † 1851
Regierungsrat zu Hildesheim.

Carl Heinichen

* 1818, † 1866

Oberſtleutnant und Regimentskommandeur zu Schwedt.

·von·Heinichen·

5. † Sophie Thereſe, * 21. 2. 1822, † Hildesheim 8. 9. 1846.
6. † Marie Sophie, * 3. 1. 1824, † ebd. 7. 12. 1880; verm.[9]) . . . mit † . . . Meier, Oberamtsrichter zu Hildesheim.
7. Betty Agnes, * 8. 10. 1825, lebt als Witwe zu Hildesheim; verm.[10]) . . . mit † . . . von Einem, * . . ., † . . ., General.
8. Eduard Joſeph Moriz v. Heinichen, * 2. 9. 1827, Oberſt a. D., zuletzt Kommandeur des Altmärkiſchen Ulanen-Rgts. Nr. 16, lebt zu Hildesheim, 1871 Major und etatsmäßiger Stabsoffizier im Rhein. Ulanen Rgt. Nr. 7, erhielt Berlin 16. Juni 1871 den erblichen Preußiſchen Adel mit dem Wappen B; verm. Berlin 8. 4. 1854 mit † Emmy Louiſe Antonette v Treſky[11]) * Kroſſen 30. 12. 1829, † Deſſau 5. 7. 1895.
9. † Herrmann Franz Friedrich, * 11. 11. 1829, † fiel in der Schlacht bei Langenſalza 27. 6. 1866, Kgl. Hannov. Hauptmann.
10. † Otto, * 15. 11. 1836, † Hildesheim 2. 12. 1847.

Vc. † Carl Heinichen, * . . . 1824, † . . . Amtmann auf dem Mönchehof zu Einbeck; verm. . . . mit † Dorette Dammers, * . . ., † . . . in Amerika . ., Tochter des † . . . Dammers, General, u. ſ. Gem. † Sophie Heinichen, vgl. IVc, 4.

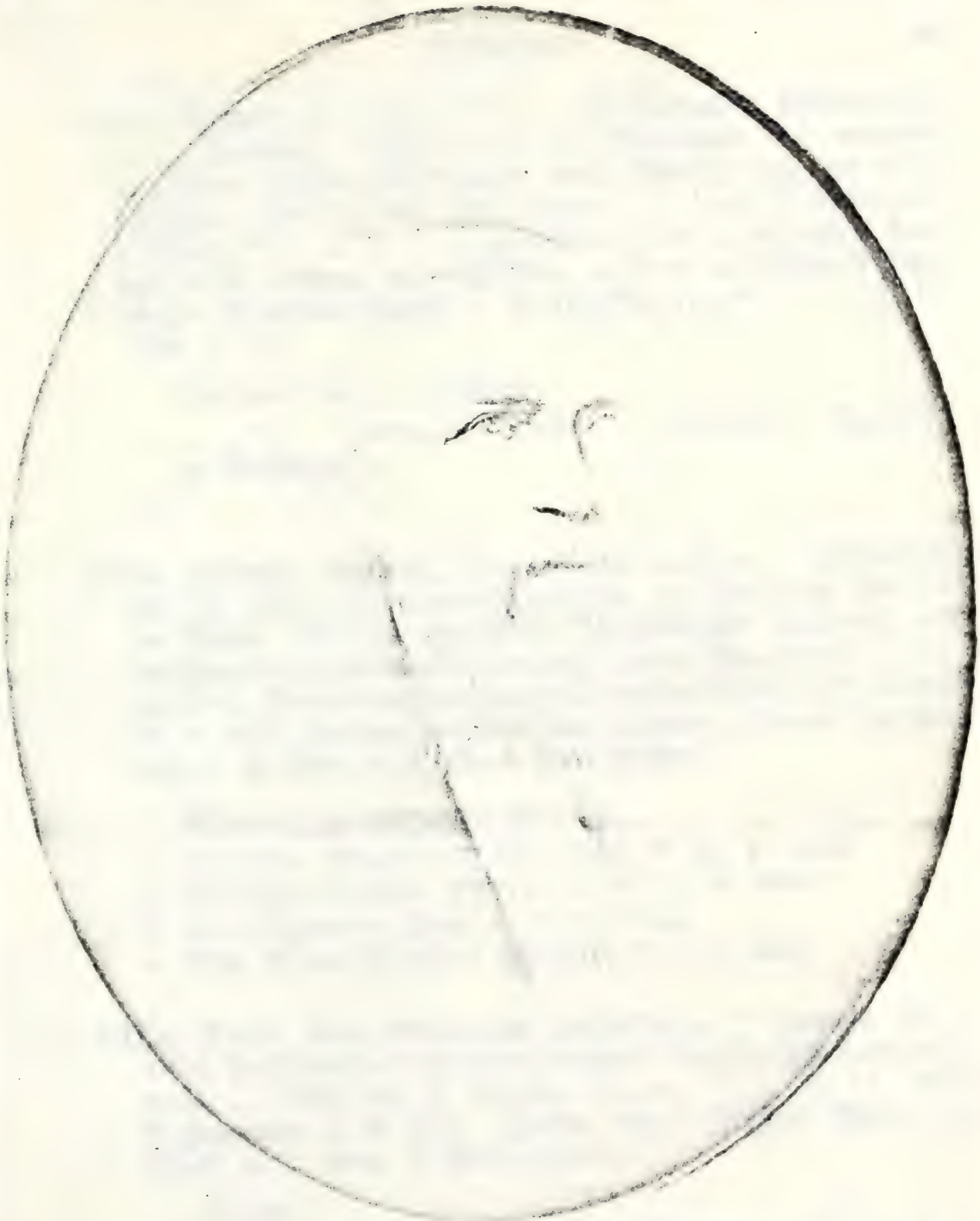
---

2. † Antonie, * . . ., † . . .
3. Fanni, * . . .
4. Marie, * . . .
5. Karla, * . . .
6. † Eliſabeth, * . . ., † . . .

[9]) Tochter Meier, zu . . . geboren:
1. † Thereſe, * . . ., † . . .

[10]) Töchter von Einem, zu . . . geboren:
1. Elli, * . . .; verm. . . . mit † . . . Winsloe, Major.
2. Marie, * . . .

[11]) vgl. Jahrbuch des Deutſchen Adels, W. T. Bruer, 1896. Bd. 1, S. 519.



Joseph Heinichen
* 1816, † 1892
Obergerichts-Vice-Direktor zu Hannover.

VI d. † Eduard Heinichen, * . . ., † Baltimore, Nordamerika, . . ., Landwirt, verschwendete sein Vermögen und wanderte mit seiner hochbetagten Mutter nach Amerika aus, wo er in dürftigen Verhältnissen lebte; verm. . . . mit † Klementine v. Koch, * . . ., † . . ., Halbschwester der † Thereſe v. Koch, vgl. VI b, Tochter des † Wilhelm v. Koch u. ſ. Gem. † Henriette Christiane Sophie v. Münchhausen[12], * . . 11. 12. 1786, † . . .

Töchter, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .; verm. . . . mit . . . Caspari, Apotheker zu Baltimore.

2—3. . . ., * . . .

VII b. Friedrich Wilhelm Eduard Heinichen, * Hildesheim 26. 12. 1852, Oberlandesgerichtsrat zu Hamburg, studierte die Rechte 1872 zu Heidelberg (Heidelberger Vandale) und Greifswald (Greifswalder Pommer); verm. München 6. 7. 189[0] mit Elsa Rudolphine Philippine Dorothea Hastedt, * Sinstorf 10. 8. 1871, Tochter des William Hastedt, Senator zu Harburg a. d. Elbe, u. ſ. Gem. Elise Pistel.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Josephine Ernestine Elise (Lisa), * 23. 4. 1891.
2. Friedrich Wilhelm Eberhard, * 17. 8. 1893.
3. Karl Friedrich Otto, * 15. 8. 1896.
4. Elsa Maria Caroline Helene, * 6. 4. 1901.

VII c. Anton Emil Wilhelm Heinichen, * Hameln 16. 4. 1856, Präsident des Kgl. Preuß. Landes-Consistorii zu Hannover; verm. . . 1882 mit † Magda Woge, * . . 23. 11. 1859, † Hannover 7. 9. 1910, Tochter des † August Woge, zu Alfeld, u. ſ. Gem. † Marie Holst.

Kinder:

1. August Joseph Wilhelm, * Rendsburg 17. 7. 1883, Regierungs-Assessor zu Dortmund.

2. Friedrich Eduard Walther, * Neuhaus a. d. Oste 22. 6. 1884, Regierungs-Referendar zu Hannover.
3. † Hans Lüder Eduard, * Neuhaus a. d. Oste 9. 12. 1885, † Soltau 28. 7. 1886.
4. Paul Adolf Carl Georg Friedrich, * Soltau 21. 5. 1888, Student der Rechte.
5. † Hermann, * Soltau 12. 8. 1891, † ebd. 13. 8. 1891.

Holthusen

Holthusen,[1]

aus Bützfleth in Hannover.

Wappen: in Gold eine rote Lilie über zwei halben roten Lilien nebeneinander, die mit den Spitzen nach innen und der Schnittfläche nach oben gekehrt sind; auf dem Helme mit rotgoldener Decke eine rote Lilie zwischen zwei von Rot und Gold übereck geteilten Stierhörnern.

Zu Hamburg, Fischerhude, Rendsburg, London, New-York, Nebraska in Nordamerika.

Ein Zusammenhang mit den im 14., 15. u. 16. Jahrhundert zu Hamburg lebenden Holthusens[2] ist nicht nachweisbar.

Die Geschichte der Familie läßt sich nicht über Johann Holthusen, vgl. I, hinaus verfolgen, da die vor-

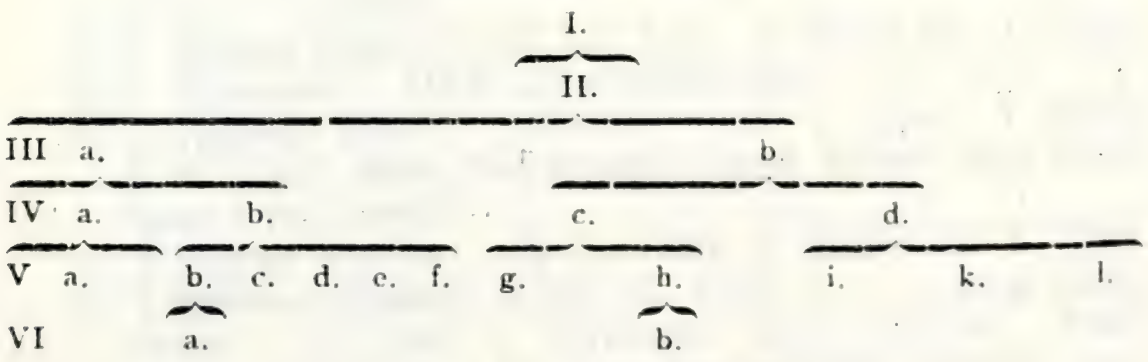
---

[1] Vgl. Nachrichten von der Familie Holthusen, gesammelt von Gottfried Holthusen, gedruckt als Handschrift, Hamburg 1887.

[2] Wappen wie oben, doch die Lilien silbern in Rot; auf dem Helm mit rot-silberner Decke eine silberne Lilie zwischen von Rot und Silber übereck geteilten Stierhörnern: vgl. Ed. L. Lorenz-Meyers Wappenbuch Hamburgischer Senatoren und Bürgermeister; Hamburg 1890, Tafel 5.

handenen Kirchenbücher der Gemeinde Bützfleth erst mit dem Jahre 1720 beginnen. Früher findet sich der Name häufiger in den Urkunden und Chroniken norddeutscher Städte aus dem vierzehnten und fünfzehnten Jahrhundert, besonders in den hamburgischen Ueberlieferungen jener Zeit. 1376 wird in den Kämmereirechnungen † Conrad de Holthusen, sartor, erwähnt. 1428 wird † Wilm Holthusen, Leichnamsgeschworener an St. Petri. † Johann Holthusen wurde 1498 Ratsherr, „war 8 jar amptmann zu Ritzebüttel." † Joachim Holthusen wurde 1542 zu Rathe gewählt und war ebenfalls eine Zeit lang Amtmann zu Ritzebüttel. † Herman Holthusen war 1558—1563 Verwalter des Hospitals St. Hiob. Möglich ist, daß Nachkommen jener Ritzebütteler Amtmänner in dem Lande zwischen Weser- und Elbemündung wo sich die ersten Spuren der Familie H. finden, seßhaft geworden sind, und daß Johann einer ihrer Nachkommen ist.

Uebersicht:



I. † Johann Holthusen, * am Bützflether Moor bei Stade 10. 10. 1681, † ebd. 10. 4. 1754, Hausmann, d. i. Ho-

besitzer, ebd.; verm. . . . mit † Becke . . ., * . . 29. 12. 1685, † . . 21. 5. 1760.

Kinder, zu Bützfleth bei Stade geboren:

1. † Sohn, * . . ., † . . .
2. † Sohn, * . . ., † . . .
3. † Catrina, * 30. 4. 1720, † . . .; verm. . . . mit † . . .
4. † Barthold, * 10. 2. 1723, † . . ., Grönlandfahrer, verunglückte unter einer Eisscholle.
5. † Paul, * 28. 11. 1725, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .
6. † Becke, * 7. 4. 1728, † . . .; verm. . . . mit † . . .
7. † Claus, s. II.

II. † Claus (Nicolaus) Holthusen, * am Bützflether Moor bei Stade 22. 1. 1731, † Stade 10. 7. 1790, kam 1745 in die Lehre nach Stade zu Hinrich Kolle, 1758 Bürger und Kaufherr ebd. später Achtmann, d. i. Bürgervorsteher; verm. . . 15. 8. 1758 mit † Hinrica Dorothea Kolle, * Stade 19. 7. 1742, † ebd. 9. 11. 1804, Tochter des † Hinrich Kolle.

Kinder, zu Stade geboren:

1. † Rebecca Margreta, („Bertha") * 4. 10. 1759, † . . . 1832, schrieb „Nachrichten von der Familie Holthusen und Kollen"; unverm.
2. † Hinrich Georg, * 26. 10. 1761, † Stade 25. 4. 1763.
3. † Nicolaus, s. IIIa, Oberndorfer Ast.
4. † Johann Hinrich (Heinrich), * 14. 2. 1764, † Stade 9. 6. 1797, führte das Geschäft seines Vaters nach dessen Tode fort; unverm.
5. † Justus Hinrich, * 6. 5. 1765, † Stade 23. 1. 1766.
6. † Maria Elisabeth, * 30. 8. 1766, † . . . nach 1833; verm. . . . mit † Christian Musselmann, Kaufmann aus Stade, der das Holthusensche Geschäft fortführte.
7. † Johann Joachim, * 27. 4. 1768, † ebd. 9. 12. 1770.
8. † Henrica Dorothea, * 3. 9. 1769, † . . .

9. † Sophia Catrina, * 1. 12. 1770, † Stade 4. 4. 1772.
10. † Justina Charlotte, * 3. 12. 1771, † . . 12. 6. 1832; verm. . . . 1799 mit † Christian Urban Krome, * . . . 19. 3. 1766, † . . 18. 1. 1840, Pastor zu Balje, später Superintendent zu Freiburg an der Elbe.
11. † Andreas Conrad, s. III b, s. Salzderheldener Ast.
12. † Johann Diederich, * 16. 2. 1774, † Stade 15. 3. 1774.
13. † Johann Georg, * 13. 4. 1775, † . . .
14. † Hermann Diederich, * 25. 7. 1776, † . . .
15. † Henrica Dorothea, * 2. 12. 1777, † . . .
16. † Johanne Catharine, * 1. 3. 1779, † . . 27. 2. 1837; verm. . . . 1806 mit † Gottfried Christoph Willemer, * Grünendeich 29. 10. 1763, † . . 5. 8. 1840 zu Stade, Marsch-Landeskonsulent.
17. † Hermann Wilhelm, * 27. 10. 1782, † London nach 1832.

A. Oberndorfer Ast.

III a. † Nicolaus Holthusen, * Stade 16. 12. 1762, † Oberndorf an der Oste 23. 7. 1826, Erster Pfarrer ebd., besuchte das Gymnasium zu Stade, die Akademie zu Helmstedt, 1791 beigeordneter Pastor zu Flögeln. 1794 Pastor zu Großenwörden, 1809 Erster Pfarrer zu Oberndorf an der Oste verm. . . 10. 12. 1794 mit † Christiane Luise Friederica Schulze, * Verden 28. 5. 1772, † ebd. 29. 7. 1833, Tochter des † Christian Friedrich Schulze, Rittmeister im 2. Hannoverschen Kavallerie-Regiment.

Kinder: zu Großenwörden geboren:

1. † Heinrich Ernst Nicolaus, s. IV a, Ellernbruch-Lamstedter Zweig.
2. † Dorothea Juliane Friederica, * 3. 8. 1798, † Lamstedt . . .; unverm.
3. † Georg Ludewig Friederich, s. IV b, Oberndorf-Steinkirchener Zweig.
4. † Louise Charlotte Ernestine, * 21. 1. 1802, † . . 12. 9. 1869; verm. mit † . . . Becker, * Oberndorf an der

Christiane Luise Friederica
Holthusen geb. Schulze
* 1766, † 1833.

Nicolaus Holthusen
* 1762, † 1826
Pastor zu Oberndorf a. Oste.

Oste 20. 7. 1793, † Bremervörde 10. 6. 1886, Pastor und Superintendent ebd, später Verden und Bremervörde.

5. † Johanne Christiane Wilhelmine, * . . 16. 10. 1806, † Braunschweig 19. 4. 1890; verm. . . . mit † Friedrich August Plathner, * . . 2 6. 1801, † . . 10. 9. 1864, Pastor zu Wagenfeld.
6. † Rebecka Caroline Friederika, * 22. 3. 1809, † . . 31. 12. 1846: verm. . . . mit † Carl Gottlieb Ferdinand Bartels, Apotheker zu Wagenfeld; vgl. IV a. 4.

a. Ellernbruch-Lamstedter Zweig.

IV a. † Heinrich Ernst Nicolaus Holthusen, * Großenwörden 24. 1. 1796, † Lamstedt . . 7. 1850, bis 1819 Offizier im Regiment Bremen, bei Waterloo verwundet, später Gutsbesitzer zu Ellernbruch und Amtsvogt zu Lamstedt; verm. . . . mit † Margarethe Meyer, * . . ., † . . ., aus Bremervörde.

Kinder, 1—5 zu Ellernbruch, 6—11 zu Lamstedt geboren:

1. † Ida Friederike Juliane, * 19. 12. 1820, † Hechthausen 11 4. 1857; verm. . . . mit † Hermann Christian von Issendorf, Kaufmann zu Hechthausen.
2. † Wilhelm Nicolaus, * . . . 1823, † . . ., Kaufmann zu Hamburg, zog nach den Südsee-Inseln.
3. † Louise Sophie Theodore, * 18. 1. 1824, † Harburg . . .; verm. . . . mit † Georg Eduard Eddelbüttel, * 21. 9. 1813, † . . 19. 9. 1890, Kaufmann.
4. Johanne Friederike Charlotte, * 6. 1. 1827, † Verden 15. 12. 1902; verm. . . . mit † Carl Gottlieb Ferdinand Bartels, Apotheker, vgl. III a 6.
5. † Emilie Alwine, * 25. 11. 1829, † Hoboken 29. 3. 1896; verm. . . . mit † Carl Heinrich Michaelsen, * . . ., † . . . 1864, Kaufmann zu Lamstedt, später zu Neu-York, fiel im amerikanischen Bürgerkriege.

6. † Dorothea Elise, * 1. 11. 1832, † Verden 9. 1. 1900; verm. . . . mit † . . Könecke, * . . ., † . . 20. 7. 1898; Inspektor zu Verden.
7. † Carl Heinrich Ludwig, s. V a.
8. † Charlotte Sophie Auguste, * 6. 10. 1837, † Wilmington . . .; verm. . . . mit . . . Cornelsen, Kaufmann.
9. Friedrich Alexander, * 20. 10. 1839, Kaufmann zu New-York.
10. † Friederike Henriette Elise, * 23. 7. 1842, † . . ., als Kind.
11. † Friedrich Rudolf, * 15. 3. 1846. † . . ., als Kind.

V a † Carl Heinrich Ludwig Holthusen, * Lamstedt 7. 3. 1835, † Philadelphia 9. 12 1878: Kapitän, später Kaufmann zu New-York und Philadelphia; verm. mit Henny Meyer, * . . ., aus Bremervörde.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Heinrich, * 6. 12. 1865, † . . 30. 3. 1890.
2. Johannes, * 2. 6. 1878, lebt als Kaufmann zu Coblenz am Rhein.

b. Oberndorf-Steinkirchener Zweig.

IV b. † Georg Ludewig Friederich Holthusen, * Großenwörden 20. 1. 1800, † Flögeln 2. 4. 1868, Pastor und Superintendent ebd., studierte Theologie zu Göttingen und Halle, 1826 zweiter Pastor zu Oberndorf a. d. Oste, 1839 Pastor zu Steinkirchen, 1847 zu Flögeln, 1859 Superintendent der Inspektion Lehe; 2 mal verm. — a) . . 5. 9. 1826 mit † Heloise Charlotte Wiese, * . . 25. 1. 1805, † . . 31. 3. 1833. — b) . . . mit † Anna Charlotte Henriette Wilhelmine Westwerdt, * Belum 7. 4. 1807, † Scharmbeck 14. 5. 1887, Tochter des † Diederich Basilius Westwerdt, ehem. Pastor und Probst u. s. Gem. † Henriette Franziska Eleonore Bremer.

Georg Ludewig Friederich Holthusen
* 1800, † 1868
Pastor zu Flögeln, Superintendent der Inspektion Lehe.

Kinder, zu Oberndorf geboren:

erster Ehe:

1. † Nicolaus Ludwig Friedrich, s. V b.
2. † Heinrich Justus Gustav, s. V c.
3. † Jürgen Wilhelm Christian, s. V d.
4. † Eduard Carl Benoni, * 22. 3. 1833, † Oberndorf 18. 7. 1833.

zweiter Ehe: 5—6 zu Oberndorf, 7—10 zu Steinkirchen geboren:

5. † Georg Wilhelm Friedrich Christoph, s. V e.
6. † Johannes Carl Emil, * 28. 7. 1838, † Flögeln 2. 5. 1850.
7. Heloise Dorothea, * 30. 6. 1840, lebt zu Stade.
8. † Heinrich Ludwig, * 10. 6. 1843, † Stade 18. 2. 1862.
9. † Carl Gottfried, * 10. 6. 1843, † Hörden am Harz 7. 1. 1899, Landwirt ebd.
10. † Dorothea Henriette Louise Charlotte, * 27. 5. 1845, † Elberfeld 2. 5. 1899; verm. . . . mit † Georg August Friedrich Wilhelm Weßberge, * Forsthaus Dedensen 12. 1. 1829, † Mühlheim a. d. Ruhr 16. 10. 1883, Oberlehrer ebd.
11. Gottfried Friedrich Heinrich August, s. V f.

V b. † Nicolaus Ludwig Friedrich Holthusen, * Oberndorf an der Oste 11. 8. 1827, † Bremen 30. 5. 1892, studierte 1848—1851 zu Erlangen und Göttingen, 1851—1855 Hauslehrer zu Klaber bei Peterow und Dammeshagen in Mecklenburg, zu Heuhausen bei Dorum und Mustin i. M., 1854 vorübergehend Lehrer am Rauhen Hause zu Horn bei Hamburg, 1856 beigeord. Pastor zu Borstel, 1857 zu Selsingen, 1858 zu Sittensen, 1859 Pastor Diakonus zu Lesum, 1868 Postor zu Großenwörden, 1876 zu Groß-Sottrum; 2 mal verm. — a) . . . 1859 mit † Mary Amalie Elisabeth Martens, * Hamburg 27. 11. 1831, † Lesum 16. 3. 1863. — b) . . . 1867 mit Marie Elisabeth Louise Caroline Sophie Petri, * Bremen 23. 9. 1845, lebt zu Rendsburg.

Kinder, zu . . . geboren:

erster Ehe:

1. Ludwig Franz Heinrich, s. VI a.
2. † Marie Johanne Helene Charlotte, * Lesum 18. 10. 1860, † 13. 2. 1861.
3. Marie Jenny Helene, * Lesum 17. 12. 1861; verm. . . . 1895 mit Johannes Knuth, aus Flensburg, Gutsbesitzer zu Groß-Brebel bei Süderbrarup, später auf Solitude bei Flensburg, jetzt Fabrikbesitzer zu Flensburg; Kinder.

zweiter Ehe:

4. Marie Caroline Elisabeth Charlotte, * 11. 5. 1870, lebt zu Rendsburg.
5. Elisabeth Antonie Wilhelmine Louise, * Großenwörden 21. 2. 1872; verm. . . . 1894 mit Oskar Erlenbeck Oberförster zu Erndtebrück bei Marburg; 1 Tochter.
6. Johannes Georg Ludwig, * Großenwörden 19. 9. 1876, besuchte das Gymnasium zu Lüneburg und Kassel, studierte Theologie zu Erlangen und Halle, bestand 1898 und 1901 die beiden theologischen Prüfungen zu Hannover, diente 1898—1899, war 1899—1903 Hauslehrer in Kurland und Mittelrußland, 1904 kurze Zeit Mitglied des Kandidatenkonvikts zu Bethel bei Bielefeld, 1904—1905 Vikar zu Ahlden a. d. Aller, 1905—1907 Kollaborator zu Bad Rehburg, 1907 Militär-Hilfsgeistlicher zu Stettin, 1908 Divisions-Pfarrer der 18. Division zu Rendsburg.

Vc. † Heinrich Justus Gustav Holthusen, * Oberndorf a. d. Oste 29. 8. 1828, † Hamburg . . 3. 1908, Kaufmann zu Hamburg, Teilhaber der Firma von „B. A. Hänel Nachf.", die später in die Firma „Gebrüder Holthusen" verändert wurde; verm. . . 19. 3. 1863 mit Sophie Elise Adelheid Olivet, * Lilienthal 2. 8. 1841.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Louis Heinrich Carl, * 7. 1. 1864, † ebd. 27. 2. 1864

2. Louise Charlotte Franziska Sophie, * 28. 1. 1865, lebt zu Hamburg.
3. Georg Ludwig Friedrich, * 23. 12. 1866, Kaufmann zu Sidney in Australien, wurde in West-Afrika bei einem Negeraufstand schwer verwundet.
4. † Nelly Marie Friederike Wilhelmine, * 29. 8. 1868, † Hamburg 9. 7. 1890.
5. † Marie Johanne Friederike, * 29. 10. 1869, † . . 6. 5. 1898; verm. . . . 27. 4. 1897 mit Otto Niemann, Pastor zu Kastellaun; 1 Kind.
6. † Johanne Heloise Auguste, * 12. 8. 1871, † Hamburg 28. 2. 1872.
7. Justus August Theodor, * 26. 3. 1873, zu Hamburg.

V d. † Jürgen Wilhelm Christian Holthusen, * Oberndorf an der Oste 8. 1. 1831, † Hildesheim 18. 2. 1895, Landwirt, pachtete die Güter Miklos und Adelshof bei Slatina in Slavonien, wohnte später zu Nagy Kozar bei Fünfkirchen in Ungarn; verm. . . . 1873 mit Conradine Georgine Friederike Sayer, * Torun 12. 8. 1839, lebt zu Marienwerder bei Hannover.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Ludwig Justus, * 23. 10. 1875, † . . 15. 11. 1876.
2. † Herrmann, * 5. 10. 1876, † . . 7. 12. 1876.

V e. † Georg Wilhelm Friedrich Christoph Holthusen, * Oberndorf a. d. Oste 8. 9. 1836, † Scharmbeck 31. 10. 1896, Pastor ebd., studierte 1856—1858 Theologie zu Erlangen und Göttingen, 1859—1863 Hauslehrer, 1864 Pastor adj. zu Scharmbeck, 1867 Pastor diacon. ebd., 1872 Pastor adj. zu Belum, 1873 Pastor zu Nordleda, 1879 Pastor zu Scharmbeck; verm. . . 23. 1. 1873 mit † Sophie Wilhelmine Margaretha Warnecke, * Lingen 19. 6. 1847, † Scharmbeck 18. 1. 1895.

Kinder, zu Nordleda bei Bremen geboren:

1. Georg Ludwig Theodor, * 13. 6. 1874, Pastor zu Fischerhude bei . . ., besuchte das Gymnasium zu Bremen, studierte

1894—1898 Theologie zu Erlangen, Halle und Göttingen, bestand 1898 und 1900 die theologischen Prüfungen, besuchte 1901—1902 die theologischen Kurse zu Bergen und Wunstorf, 1902—1904 beigeordneter Pastor zu Papenburg, seit 1905 selbständiger Pastor zu Fischerhude: verm. . . 16. 9. 1906 mit Dora Meyer, * Diste 14. 12. 1878.

2. Justus Gottfried Theodor, * 28. 3. 1876, Dr. rer. nat., Apotheker zu Winsen an der Aller, besuchte das Gymnasium zu Bremen, lernte als Apotheker zu Wunstorf, konditionierte zu Rheinbischofsheim, Hof, Linden und Zell in Baden, besuchte die Universitäten Kiel und Tübingen, promovierte als Dr. rer. nat., seit 1908 Verwalter der Apotheke zu Winsen a. d. Aller.
3. † Wilhelm Rudolf, * 26. 5. 1878, † Bad Rehburg 21. 10. 1903, besuchte das Gymnasium zu Bremen und Hannover, studierte die Rechte zu Marburg und Berlin.

V f. Gottfried Friederich Heinrich August Holthusen, * Flögeln 6. 3. 1848, Kaufmann und Senator der freien und Hansestadt Hamburg, machte den Feldzug 1870—1871 als Unteroffizier und Vizefeldwebel bei dem hanseatischen Inf.-Rgt. Nr. 76 mit, war vorübergehend im Geschäft seines Bruders Justus tätig, seit 1. 1. 1874 Teilhaber der Weingroßhandlung G. H. Webber u. Co., 1880—1885, 1893—1896 Mitglied der Bürgerschaft, 1882 Handelsrichter, 1889 in der Feuerkassedeputation, 1892 Handelskammer, 1894 Finanzdeputation, 12. 6. 1896 Senator: 2 mal verm. — a) Hamburg . . 1872 mit † Marie Henriette Webber, * ebd. 29. 5. 1852, † ebd. 16. 5. 1873, Tochter des † Georg Heinrich Webber, Kaufmann u. s. Gem. † Elise Marie Sophie, geb. Webber. — b) . . 31. 10. 1883 mit Sophie Louise Antonie von Ahsen, * Velum 16. 4. 1851, Tochter des † Georg August von Ahsen, Pastor zu Velum, u. s. Gem. † Agnes Caroline Lübs.

Kinder, zu Hamburg geboren,
erster Ehe:

1. Marie Elisabeth, * 15. 5. 1873; verm. ebd. 5. 11. 1891

Gottfried Holthuſen

* 1848

Senator der Freien und Hanſeſtadt Hamburg.

mit Maximilian Wilhelm Hermann Linde, Dr. med., Augenarzt zu Lübeck; 4 Söhne.

2. Walter Ernst, * 7. 7. 1885, Dr. jur., Referendar zu Hamburg, besuchte 1894—1903 die Gelehrtenschule des Johanneums, studierte 1903—1907 zu Cambridge, Grenoble, Heidelberg (Verbindung Rupertia) und Berlin, 1907 erste Staatsprüfung zu Berlin, Dr. jur. zu Heidelberg, Leutnant der Reserve des 1. bad. Leib-Dragoner-Regiments Nr. 20 zu Karlsruhe, seit 1907 Referendar zu Hamburg.
3. Hermann Georg, * 22. 9. 1886, Dr. med., Medizinal-Praktikant zu Heidelberg, besuchte 1895—1904 die Gelehrtenschule des Johanneums zu Hamburg, studierte nach halbjährigem Aufenthalt zu London Medizin zu Heidelberg (Verbindung Rupertia), München, Berlin und Heidelberg, bestand 1910 das medizinische Staatsexamen zu Heidelberg, Dr. med. ebd., diente 1. 10. 1907—31. 3. 1908 im 3. Garde-Feld-Artillerie-Regiment zu Berlin, seit 1910 Medizinalpraktikant zu Heidelberg.
4. Agnes Sophie, * 20. 10. 1887, bestand 1910 die Fachlehrerinnen-Prüfung für englische Sprache, lebt zu Hamburg.
5. Claus Gottfried, * 10. 3. 1896.

VI a. Ludwig Franz Heinrich Holthusen, * Lesum 18. 10. 1860, wurde Kaufmann, diente beim Infanterie-Regiment Nr. 75 zu Stade, war Leutnant d. Res. des Inf.-Reg. Nr. 86 zu Flensburg, später des Inf.-Reg. 76 zu Hamburg, gründete 1888 die Firma Holthusen u. Co. zu London, veröffentlichte „Schelmenlieder", „Erlebnisse eines Sommerleutnants" u. a.; verm. . . . 1890 mit Margarete Klara Jenny Luise Kreuzhage, * Witten 22. 8. 1871, Tochter des † Eduard Albert Kreuzhage, Dr., u. s. Gem. † Elisabeth Marie Friederike Giese.

Kinder, zu London geboren:

1. Hellmut Robert Eduard, * 15. 11. 1891, besuchte das Dulwich-College bei London, lernt die Kaufmannschaft zu Dortmund.

2. Elli Marie } Zwillinge
3. Margarete Johanna Anna } * 24. 10. 1892.
4. Hildegard Lotte Bertha Marie, * 18. 4. 1894.
5. Doris Ilse, * 14. 3. 1901.

B. Salzderhelbener Ast.

III b. † Andreas Conrad Holthusen, * Stade 28. 1. 1773, † Salzderhelden 15. 11. 1815, studierte 1792 zu Göttingen die Rechte, 1795 Advokat zu Stadt Oldendorf, 1801 zu Dassel, 1806 Advokat und Friedensrichter zu Salzderhelden; verm. . . 25. 1. 1798 mit † Johanne Marie Sophie Catharine Schüssler, * . . 14. 12. 1774, † . . 12. 9. 1850, aus Salzderhelden.

Kinder:

1. † Henriette Dorothea Louise, * Stadt Oldendorf 3. 1. 1799, † ebd. 16. 4. 1801.
2. † Nicolaus Carl Wilhelm, s. IV c, Aelterer Zweig.
3. † Johanna Margarethe, * Dassel 27. 12. 1803, † . . .; verm. . . . mit ihrem Vetter † Georg Christian Krome, aus Freiburg a. d. Elbe, Pastor zu Neukloster und zu St. Andreas bei Verden, Sohn des † Christian Urban Krome u. s. Gem. † Justine Charlotte Holthusen, vgl. II, 10.
4. † August Christian, s. IV d, Jüngerer Zweig.
5. † Elise Conradine, * Salzderhelden 22. 7. 1809, † Stade 6. 10. 1839; verm. . . . mit ihrem Vetter † Heinrich August Krome, aus Freiburg a. d. Elbe, Kaufmann und Inhaber des Kolle-Holthusen-Müffelmannschen Geschäfts; Bruder von Nr. 3.
6. † Dorothea Friederike Tusnelde, * Salzderhelden 17. 7. 1814, † Stotel . . . 1847; unverm.

a. Älterer Zweig.

IV c. † Nicolaus Carl Wilhelm Holthusen, * Stadt Oldendorf 14. 4. 1801, † Göttingen . . . 1883, Kaufmann, ließ sich 1825 zu

Salzderhelden nieder: verm. . . . mit † Eleonore Wilhelmine Pröhl, * 10. 3. 1796, † Göttingen 9. 2. 1872, aus Düshorn.

Kinder, zu Salzderhelden geboren:

1. † Georg Carl Johann Nicolaus, * 24. 12. 1829, † Neu-York . . .
2. † Johanne Caroline Wilhelmine Theodore, * 2. 11. 1831, † Salzderhelden 15. 4. 1833.
3. † Auguste Elise Adolphine Dorothea, * Salzderhelden 2. 1. 1833, † Hannover 14. 9. 1909, schrieb 1894 die „Jugenderinnerungen einer alten Frau"; verm. . . . mit † A . . . Stegemann, * Ottersberg 5. 2. 1818, † Göttingen 28. 8. 1876, Privatgelehrter.
4. † Carl Friedrich Wilhelm, s. Vg.
5. † Johann Heinrich Friedrich Theodor, s. Vh.

Vg. † Carl Friedrich Wilhelm Holthusen, * Salzderhelden 14. 12. 1834, † Hildesheim 7. 11. 1901, Kaufmann und Fabrikdirektor zu Münden in Hannover; 2 mal verm. — a) . . . mit † Lina Schmidt, * . . 5. 7. 1831, † . . 26. 4. 1873. — b) . . . mit Agnes Kießler, * . . 3. 10. 1842.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Louise, * 14. 2. 1862, † . . 17. 3. 1902, lebte zu Otterndorf; unverm.
2. Anna, * 18. 6. 1863; verm. . . . 1892 mit Willy Stegemann, zu Otterndorf.
3. Clara, * 7. 1. 1865; verm. . . . 1893 mit Carl Zwicker, zu Münden.
4. Marie, * 20. 8. 1866; verm. . . . mit Wilhelm Kannegießer, zu Berlin.
5. Lina, * 26. 10. 1867; unverm.
6. † Theodor, * 18. 12. 1870, † Otterndorf 13. 2. 1910, Kaufmann ebd.; unverm.

Vh. † Johann Heinrich Friedrich Theodor Holthusen, * Salzderhelden 11. 3. 1839, † Pfungstadt 27. 10. 1888, Kauf-

mann; verm. . . 14. 10. 1871 mit Elise Stück, * Kassel 22. 1. 1852.

Kinder, zu Kassel geboren:

1. † Anna Christine, * 4. 8. 1872, † Bremen 14. 8. 1910; verm. . . . mit Julius Bortfeldt, aus Bremen, Kapitän des Norddeutschen Lloyds; 3 Kinder.
2. Wilhelm Nicolaus, s. VI b.
3. † Conrad, * 2. 12. 1876, † Kassel 9. 3. 1885.
4. † Johanna, * 21. 5. 1878, † . . 17. 6. 1880.

VI b. Wilhelm Nicolaus Holthusen, * Kassel 19. 1. 1874, Bauinspektor zu Hamburg, besuchte das Gymnasium und die technische Hochschule zu Darmstadt, 1898 Ingenieur des Maschinenbaufachs, 1899—1904 in der Maschinenfabrik von „Menck u. Hambrock" zu Altona, seit 1. 10. 1904 Bauinspektor bei der Deputation für die Stadtwasserkunst zu Hamburg; verm. . . . 1901 mit Else Mahr, * Darmstadt 2. 11. 1876.

Kinder, zu Altona geboren:

1. Anna Elisabeth, * 15. 9. 1901.
2. Johanna Katharina, * 8. 3. 1904.

b. Jüngerer Zweig.

IV d. † August Christian Holthusen, * Cassel 26. 2. 1806, † Beverstedt 10. 7. 1865, Apotheker und Landwirt; 2 mal verm. — a) . . . mit † Henriette Schlötelborg, * . . ., † . . . 1851, aus Uthlede. — b) . . . mit † Johanne Boicken, * Jever . . ., † Beverstedt 18. 8. 1867.

Kinder, zu Stotel geboren:

1. Wilhelm, s. V i.
2. Elise, * . . . 1836; verm. . . . mit † Schröder, * . . 17. 11. 1860, † Neu-York 23. 4. 1895, Dr. med.: 2 Kinder.
3. † Heinrich August, * 27. 11. 1838, † Görbersdorf 14. 5. 1888, Fabrikant zu Neu-York; unverm.

4. † August Christian, * . . . 1842, † . . 17. 5. 1907, Fabrikant zu Neu-York; unverm.
5. † August Gustav, * . . . 1846, † . . 16. 5. 1880[3]), Schriftsteller in Nordamerika; unverm.
6. † Richard, s. V k.
7. Adele, * 25. 8. 1855, lebt zu Suffern im Staate Neu-York; unverm.
8. Emil, * 3. 4. 1861, Arzt zu Neu-York, vordem zu Milwaukee und San Francisco.
9. Adolf, s. V l.

V i. Wilhelm Holthusen, * Stotel . . . 1834, Farmer zu Pleasanton, vordem zu Fair View in Nebraska, Buffalo County; verm. . . . mit Friederike Henken, * . . ., aus Wachholz

Kinder, zu . . . geboren:

1. Henriette, * . . .; verm. . . . mit Jacob Litz.
2. Willie, * . . .; verm. . . . mit Marie Moulert, * . . .; kinderlos.
3. Emma, * . . .; verm. . . . mit Harry Sweringen.

V k. † Richard Holthusen, * Stotel 9. 1. 1854, † Neu-York 9. 4. 1894, Kaufmann; verm. . . . mit Dora Moeller, * . . ., aus Aachen.

Kinder, zu Neu-York geboren:

1. Adele, * . . .; verm. . . . mit Henry Schneider, zu Brooklyn bei Neu-York.
2. Richard, * 17. 8. 1882, lebt zu Watertown; verm. . . . mit Adelaide Shattuck, * . . .
3. Lilly, * 3. 4. 1887; verm. . . . 1909 mit James Gibson.
4. Dora, * 1. 11. 1892.

---

[3]) Bei dem Versuch während einer Überschwemmung zwei Menschen zu retten.

VI. Adolf Holthusen, * Stotel 17. 7. 1863, Kaufmann zu Neu-York; verm. . . . mit Anna Pfahlert, * . . .

Kinder, zu Neu-York geboren:

1. Anna, * 10. 9. 1893.
2. † Frieda, * 27. 9. 1895, † ebd. 8. 7. 1902.
3. Else, * 28. 12. 1897.
4. Lilly, * 29. 9. 1902.
5. Adolf, * 29. 5. 1905.

HUDTWALCKER

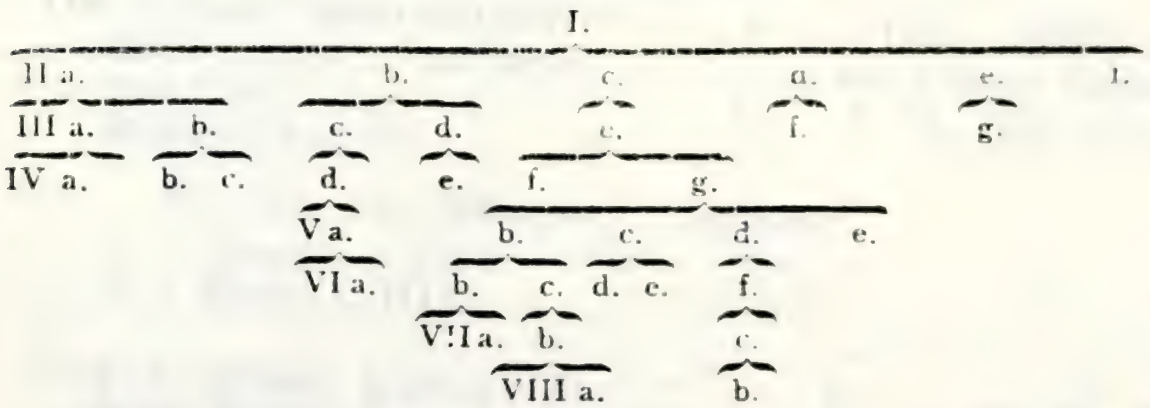
Hudtwalcker,[1]

aus Lüdingworth in Hannover.

Wappen: in Silber ein rot-gekleideter Jüngling mit blondem Haupthaar, der in der Rechten einen schwarzen Hut hält; auf dem Helm mit rot-silberner Decke zwischen offenem silbernen Fluge ein hervorwachsender, rotgekleideter Arm mit dem Hute.

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg, Rochester in Indiana, Nordamerika, und Valparaiso in Chile.

Uebersicht:



[1] Vgl. Ed. Lorenz Meyer und Oskar Tesdorpf, Hamburg. Wappen und Genealogien, Hamburg 1890, S. 125 fg., sowie „Die Hamburgische Familie „Hudtwalcker, Erinnerungsblätter und Namentafeln" von Dr. H. L. Behn, Hamburg 1879.

I. † Johann Hudtwalcker, * . . . 1608, begr. . . 28. 10. 1678, ansässig zu Lüdingworth im Westermoor, Land Hadeln in Hannover; verm. . . . mit † Margaretha . . ., * . . ., † . . . 1691.

Kinder, zu Lüdingworth in Hadeln geboren:

1. † Claus, s. IIa, Erster Ast.
2. † Dierk, * . . ., † . . . im Lande Hadeln . . 1725; verm. . . 28. 7. 1678 mit † Anna von der Liedt, * . . ., † . . .
3. † Catharina, * . . ., † . . .: verm. . . . mit † Johann Kamps, * . . ., † . . .
4. † Johann, s. IIb, Zweiter Ast.
5. † Jacob, s. IIc, Dritter (Altona-Hamburger) Ast.
6. † Hein, s. IId, Vierter (Altenbrucher) Ast.
7. † Anna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Hinrich Weghorst.
8. † Harm, s. IIe, Fünfter Ast.
9. † Hinrich, s. IIf, Sechster Ast.
10. † Margaretha, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Meyer.

A. Erster Ast.

IIa. † Claus Hudtwalcker, * . . ., † . . . 1714, ansässig im Lande Hadeln; 2 mal verm. – a) . . . mit † Anna Catharina Hind, * . . ., † . . . – b) . . 8. 10. 1695 mit † Rebecka Karhoff, * . . ., † . . .

Kinder, erster Ehe, zu . . . geboren:

1. † Johann, s. IIIa.
2. † Claus, s. IIIb.

IIIa. † Johann Hudtwalcker, * . . ., † . . ., wohnte im Lande Hadeln; verm. . . . 1703 mit † Anna Margaretha Candix, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann, s. IVa.

2. † Margaretha, * . . . 1706, † . . . 28. 12. 1808; verm. . . . mit † Johann Bey.

IIIb. † Claus Hudtwalcker, * . . ., † . . ., ansässig im Lande Hadeln; verm. . . . 19. 7. 1701 mit † Gissel Rust, verw. Meyer, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Dierk, s. IVb.
2. † Claus, s. IVc.

IVa. † Johann Hudtwalcker, * . . . 1704, † . . ., wohnte im Lande Hadeln; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Adrian, * . . ., † . . .
2. † Claus, * . . ., † . . .

IVb. † Dierk Hudtwalker, * . . ., † . . ., im Lande Hadeln; verm. . . . mit † Margaretha Hebbs, * . . ., † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Gissel, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Peter Stürck.

IVc. † Claus Hudtwalcker, * . . ., † . . ., im Lande Hadeln; verm. . . . mit † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Claus, * . . ., † . . .
2. † Dierk, * . . ., † . . .

B. Zweiter Ast.

IIb. † Johann Hudtwalcker, * . . . 1638, † . . . 1705, ansässig im Lande Hadeln; 2 mal verm. — a) . . 31. 3. 1668 mit † Margaretha tom Suden, * . . ., † . . . — b) . . 7. 10. 1671 mit † Margaretha Oelkers, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Hinrich, * . . ., † . . .

2. † Dierk, * . . ., † . . . 1721; unverm.
3. † Claus, ſ. IIIc.
4. † Johann, ſ. IIId.
5. † Margaretha, * . . ., † . . . 1728; verm. . . . mit † Jacob Köſter.
6. † Katharina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Daniel Schult.

IIIc. † Claus Hudtwalcker, * . . . 1674, † . . . 1735, im Lande Hadeln; verm. . . . mit † Anna Rank, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Nikolaus, * . . ., † . . .: unverm.
2. † Margaretha, * . . ., † . . .; unverm.
3. † Magnus, ſ. IVd.
4. † Johann, * . . ., † . . .; unverm.

IIId. † Johann Hudtwalcker, * . . . 7. 1677, † . . ., anſäſſig im Lande Hadeln; verm. . . 11. 10. 1707 mit † Gertrud Krooſſ, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann, ſ. IVe.
2. † Anna, * . . ., † . . .: verm. . . . mit † Chr . . . Wohlers.

IVd. † Magnus Hudtwalcker, * . . . 1704, † . . . 1762, lebt im Lande Hadeln; verm. . . . mit † Anna Chriſtina von Freuden, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Catharina, * . . . 1741, † . . .; verm. . . . mit † . . . Werenberg, Organiſt zu Wanna im Lande Hadeln.
2. † Nikolaus, * . . . 1743, † . . . 1803, Schulze zu Töſe und Altenwalde im Amte Ritzebüttel.
3. † Magnus, ſ. Va.
4. † Jürgen, * . . . 1748, † . . ., wohnte im Lande Hadeln; verm. . . . mit † . . . Ahrens.

IVe. † Johann Hudtwalcker, * . . ., † . . ., im Lande Hadeln; 2 mal verm. — a) . . . mit † Dorothea Wicherse * . . ., † . . . — b) . . . mit † Katharina von der Missen, verw. von Elms, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann, * . . ., † . . .; unverm.
2. † Claus, * . . ., † . . ., im Lande Hadeln; verm. . . . mit † Beke von Spreckelsen, * . . ., † . .
3. † Catharina, * . . ., † . . .: verm. . . . mit † Claus Beckmann.

Va. † Magnus Hudtwalcker, * . . 24. 5. 1746, † . . . 1818; verm. . . . mit † . . . Schade, verwitw. Schröder, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Nikolaus, * . . ., † . . ., 1853 zu Nordleda.
2. † Wilhelm Diedrich, s. VIa.

VIa. † Wilhelm Diedrich Hudtwalcker, * . . ., † . . 2. 8. 1827, 1811 Sekretär des französ. Gerichts zu Stade, 1812 französ Leutnant, später Registrator zu Bremervörde; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Wilhelm, * . . ., † . . ., lebte 1853 zu Hamburg, später zu Bremervörde.

C. Dritter (Altona-Hamburger) Ast.

IIc. † Jacob Hudtwalcker, * Lüdingworth im Lande Hadeln . . ., † Marne 10. 11. 1680, lebte zu Neuendorf; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

IIIe. † Johann Hudtwalcker, * Altenbruch . . ., † Ramhusen (K. B. Marne) 8. 10. 1720, lebte ebd., später Käsehändler

zu Altona; 2 mal verm. — a) . . 21. 10. 1694 mit † Trineke Lörken, * . . ., † . . . — b) . . um 1707 mit † Catharina Margarethe Wichmann, * Verden . . ., † Altona 22. 8. 1724.

Kinder, zu Altona geboren,

erster Ehe:

1. † Antje, * Marne 14. 9. 1695, † . . .

zweiter Ehe:

2. † Nikolaus Diedrich, s. IVf.
3. † Jacob Hinrich, s. IVg.
4. † Johann Ludwig, get. 8. 12. 1712, † . . . 1716.
5. † Hanna Constantia, get. 20. 3. 1715, † . . .

IVf. † Nikolaus Diedrich Hudtwalcker, get. Altona 12. 4. 1708, † . . 15. 12. 1783, lebte zu Altona; 2 mal verm. — a) . . . 18. 7. 1736 mit † Anna . . ., verwitw. Martens, * . . ., † . . 6. 12. 1759. — b) . . 5. 6. 1760 mit † Elisabeth Hammerschmidt, * . . ., † . . 2. 7. 1805.

Kinder, zu Altona geboren:

1. † Maria Elisabeth, get. 10. 5. 1762, † . . .; verm. . . 23. 9. 1784 mit † Moritz Friedrich Poetsch, Pastor zu Altenbruch.
2. † Anna Johanna, * 19. 4. 1765, † . . 11. 5. 1834; verm. . . 22. 3. 1786 mit † Traugott Lehmann, Bürger zu Altona.

IVg. † Jacob Hinrich Hudtwalcker[2], * Altona 20. 11. 1710, † Hamburg 28. 10. 1781, Kaufmann ebd., kam 14. 1. 1724 nach Hamburg, 1752 Adjunkt an St. Katharinen, 6. 10. 1757 an die Weinaccise gewählt, 1762 Provisor am Gast- und Krankenhause, 28. 9. 1767 Diakonus, 1767 Kirchgeschworener an St. Katharinen und Gotteskasten-Verwalter, 1767 Sechziger, 4. 10.

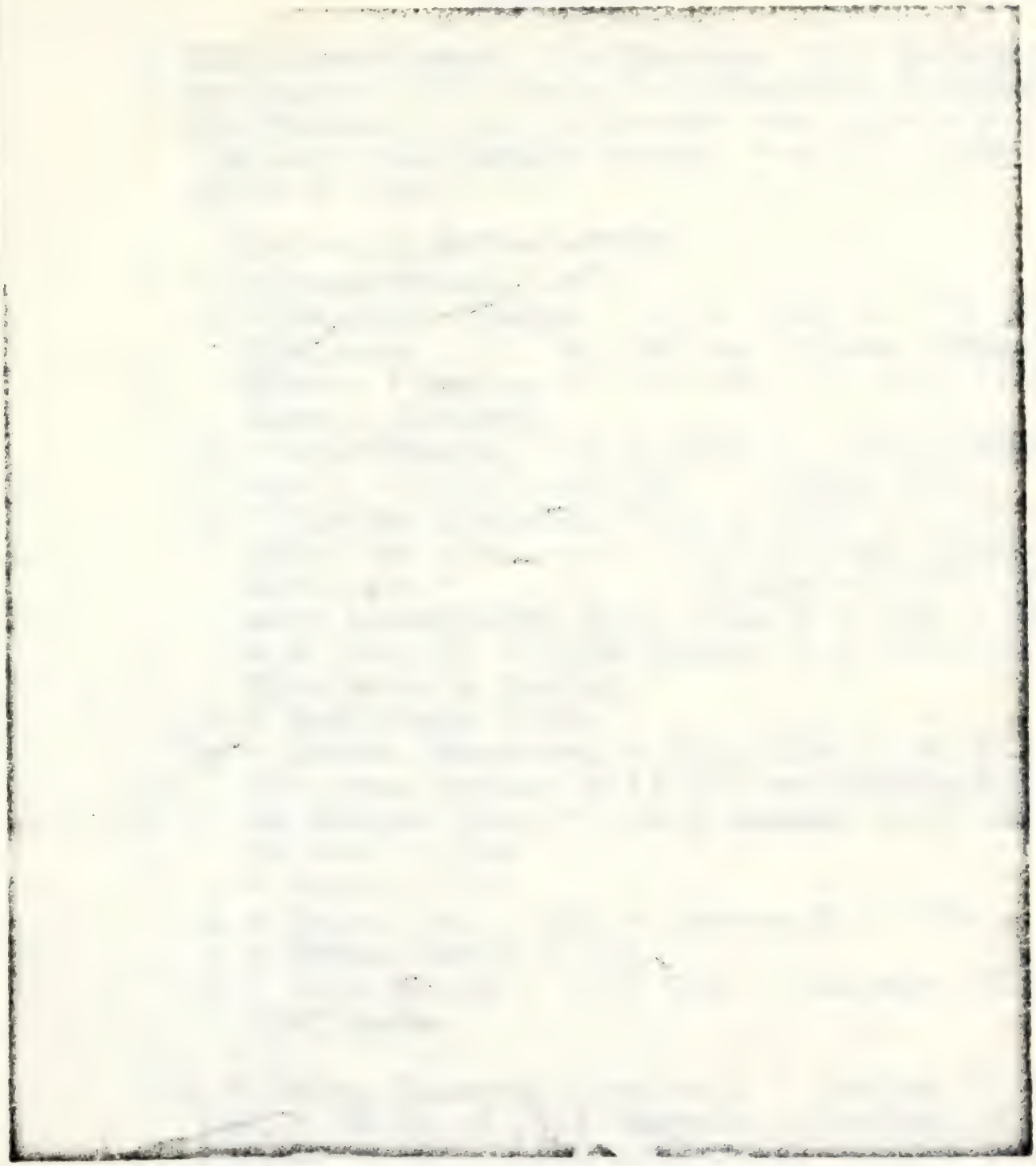
[2]) vgl. Dr. F. Georg Buek, Die Hamburgischen Oberalten, Hamburg 1857. S. 263 und Zeitschr. d. Ver. für Hbg. Geschichte Bd. 9. Heft 1.

Johann Michael Hudtwalcker

* 1747, † 1818

Senator der freien Reichsstadt Hamburg.

Johann Michael Hudtwalcker
* 1747, † 1818
Senator der freien Reichsstadt Hamburg.



Elisabeth Hudtwalcker geb. Moller
* 1752, † 1804.

1770 Kämmereibürger, 1774 Weinbürger, 1774 Vorsitzender der Kämmerei, 1778 Oberalter der Schonenfahrer-Gesellschaft 1778 Börsenalter, 23. 5. 1781 Oberalter; verm. Hamburg 21. 6. 1746 mit † Sara Elisabeth Ehlers, * ebd. 2. 4. 1728, † ebd. 26. 4. 1799.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Michael, s. Vb.
2. † Margaretha Elisabeth, * 2. 10. 1748, † . . 20. 10. 1794; verm. . . 17. 10. 1769 mit † Johann Nikolaus Milow, * Hamburg 31. 10. 1738, † . . 10. 6. 1795, Pastor zu Wandsbeck.
3. † Sara Elisabeth, * 12. 3. 1750, † . . 22. 5. 1819; verm. . . 4. 7. 1775 mit † M . . . Jürgen Köster.
4. † Catharina Magdalena, * 14. 11. 1751, † . . 8. 3. 1806; 2 mal verm. — a) . . 17. 6. 1777 mit † Johann Wybrandt, * . . ., † . . . — b) Hamburg 10. 7. 1792 mit † Johann Arnold Heise, * ebd. 5. 2. 1747, † ebd. 5. 3. 1834, 27. 1. 1790 Senator, 4. 9. 1807—1810 Bürgermeister zu Hamburg
5. † Jacob Hinrich, s. Vc.
6. † Johanna Margaretha, * 15. 1. 1756, † ebd. 22. 5. 1785; verm. Hamburg 20. 11. 1777 mit † Philipp Friedrich Wilhelm Seip, * . . ., † Hamburg 2. 10. 1807, Dr. med., Arzt ebd.
7. † Nikolaus, s. Vd.
8. † Cäcilia, * 28. 1. 1759, † Hamburg 29. 6. 1765.
9. † Christian Martin, s. Ve.
10. † Daniel Conrad, * 3. 9. 1765, † Neukirchen 25. 6. 1796; unverm.

Vb. † Johann Michael Hudtwalcker[3]), * Hamburg 21. 9. 1747, † ebd. 14. 12. 1818, Kaufmann zu Hamburg, 18. 1. 1788—30. 5. 1814 Senator der freien und Hansestadt Hamburg; verm. ebd. 21. 6. 1775 mit † Elisabeth Moller, *

[3]) vgl. Schriftsteller Hamburg. Schriftsteller; Nr. 1823.

Hamburg 6. 7. 1752, † ebd. 22. 11. 1804; vgl. Bd. 18, S. 312.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Hedwig Sara Elisabeth, * 4. 8. 1776, † . . 21. 5. 1818.
2. † Amalia Thusnelda, * 6. 3. 1778, † ebd. 18. 1. 1779.
3. † Jakob Hinrich, * 30. 5. 1779, † 7. 1. 1837, Kaufmann; unverm.
4. † Hermann, s. VIb.
5. † Karl, VIc.
6. † Thusnelda, * 7. 8. 1784, † . . 5. 2. 1866; verm. Hamburg 25. 11. 1805 mit † Jonas Ludwig von Heß, * Stralsund 8. 4. 1756, † Hamburg 20. 2. 1823, Dr. med., bekannter Schriftsteller und Chef der Bürgergarde von 1813.
7. † Ernst, * 1. 2. 1786, † London 15. 11. 1823, Kaufmann ebd.
8. † Caroline, * 18. 7. 1787, † Hamburg 4. 8. 1787.
9. † Ernestine, * 14. 7. 1789, † ebd. 6. 5. 1790.

Vc. † Jacob Hinrich Hudtwalcker, * Hamburg 28. 6. 1753, † ebd. 7. 4. 1799, Kaufmann, später Bankschreiber ebd.: 2 mal verm. — a) . . . 1. 2. 1778 mit † Christine Maria Magdalena Behrens, * . . ., † . . 8. 1779. — b) . . . 25. 5. 1780 mit † Johanna Maria Lübbers, * . . ., † . . 29. 4. 1834.

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Jakob Heinrich, * 28. 7. 1779, † . . . um 1810.

zweiter Ehe:

2. † Maria Elisabeth, * 27. 2. 1781, † . . 10. 7. 1832.
3. † Thomas Christian, * 27. 10. 1784, † . . 13. 7. 1851.
4. † Elisabeth, * 2. 6. 1786, † . . 17. 1. 1852; verm. . . . mit † Heinrich Droop.
5. † Johann Wilhelm, s. VId.
6. † Ludwig Eduard, s. VIe.

Charlotte Amalie Hudtwalcker geb. Ohmann
* 1767, † 1842.

Nikolaus Hudtwalcker
* 1757, † 1832
Kaufmann zu Hamburg.

Nicolaus Hudtwalcker

* 1791, † 1863

Assekuranzmakler zu Hamburg.

Mitstifter der Kunsthalle zu Hamburg.

7. † Philipp, * 30. 12. 1791, † . . . 1799.
8. † Thereſe Eliſabeth, * 14. 12. 1793, † . . .; verm. . . 11. 12. 1816 mit † Andreas Benedict Payſen.

Vd. † Nikolaus Hudtwalcker, * Hamburg 3. 5. 1757, † ebd. 25. 1. 1832, Kaufmann, dann Aſſekuranz-Makler ebd.; verm. ebd. . . . 1786 mit † Charlotte Amalie Ohmann, * . . 6. 9. 1767, † . . 2. 3. 1842.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Martin Hieronymus, ſ. VIf.
2. † Charlotte Amalie, * 6. 10. 1789, † . . 15. 12. 1864; verm. . . . 4. 5. 1808 mit † Diederich Leberecht Hoepfner, * . . 4. 1. 1778, † . . 26. 3. 1830, Paſtor zu Ütersen.
3. † Nikolaus, * 10. 3. 1791, † . . 26. 2. 1863, Aſſekuranz-Makler zu Hamburg, bekannter Kunſtfreund und Mitſtifter der Kunſthalle zu Hamburg.
4. † Victorine Antonie, * 26. 6. 1795, † ebd. 26. 2. 1858; verm. ebd. 26. 5. 1835 mit † Johann Franz Gries, * ebd. 24. 12. 1783, † ebd. 23. 10. 1847, Aſſekuranz-Bevollmächtigter zu Hamburg (Sohn des † Franz Lorenz Gries, * Hamburg 12. 9. 1731, † ebd. 14. 11. 1803, 28. 11. 1783 Ratsherr ebd.; verm. ebd. 27. 8. 1771 mit † Johanna Magdalena Funk, * ebd. 23. 5. 1743, † ebd. 3. 10. 1792).
5. † Luiſe Conradine, 19. 6. 1797, † Meran 12. 3. 1873; verm. Hamburg 19. 2. 1829 mit † Chriſtian Heinrich Gottlob Weisflog, * . . 3. 4. 1798, † . . 20. 1. 1860, Dr. med.
6. † Suſette, * 18. 1. 1800, † . . 12. 5. 1883; verm. Hamburg 19. 6. 1822 mit † Carl Johann Friedrich Weſſelhoeft, * Jnſum 19. 3. 1790, † Hamburg 2. 6. 1862, kgl. großbrit. Vize-Konſul ebd.; vgl. Bd. 18, S. 489.

Ve. † Chriſtian Martin Hudtwalcker[4]), * Hamburg 15. 10. 1761, † Itzehoe 8. 9. 1835, 1786 Paſtor zu Malente in Hol-

[4]) über ſeine Schriften: vgl. Hamburg. Schriftſteller-Lexikon Nr. 1722.

stein, 1789 zu Neukirchen, 1801 Garnison-Prediger zu Kopenhagen, 1810 Pastor zu Neuenbrook, 1814 Probst zu Itzehoe, 1. 11. 1828 Ritter vom Danebrog; 2 mal verm. — a) . . 16. 6. 1786 mit † Susanna Carolina Winckler, * . . ., † . . . — b) . . 15. 8. 1808 mit † Johanna Gerhardine Caroline von Haffner, * . . ., † . . . 1832.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Carl Jacob, * 19. 8. 1791, † Petersburg 14. 11. 1812, Wundarzt ebd.
2. † Susanne Elisabeth, * 26. 9. 1801, † . . 24. 12. 1808.

zweiter Ehe:

3. † Susanne Christiane Gerhardine, * 10. 6. 1809, † . . .; verm. . . 4. 11. 1841 mit † Johann Heinrich Wilhelm Grabau, * . . ., † . . 4. 3. 1861, Kreisarzt zu Itzehoe, Professor zu Jena.
4. † Gerhardine Wilhelmine, * 27. 3. 1811, † . . .; 2 mal verm. — a) . . 1. 5. 1836 mit † Johann Heinrich Franz Vietherr, * . . ., † . . ., Arzt zu Itzehoe. — b) . . . mit † Andreas Addner, Musikdirektor zu Stockholm.

VI b. † Hermann Hudtwalcker, * Hamburg 28. 5. 1781, † ebd. 26. 1. 1826, Kaufmann; verm. . . . 1817 mit † Martha Deane, * London . . 1792, † . . 1. 9. 1830.

Kinder, zu Hamburg geboren:

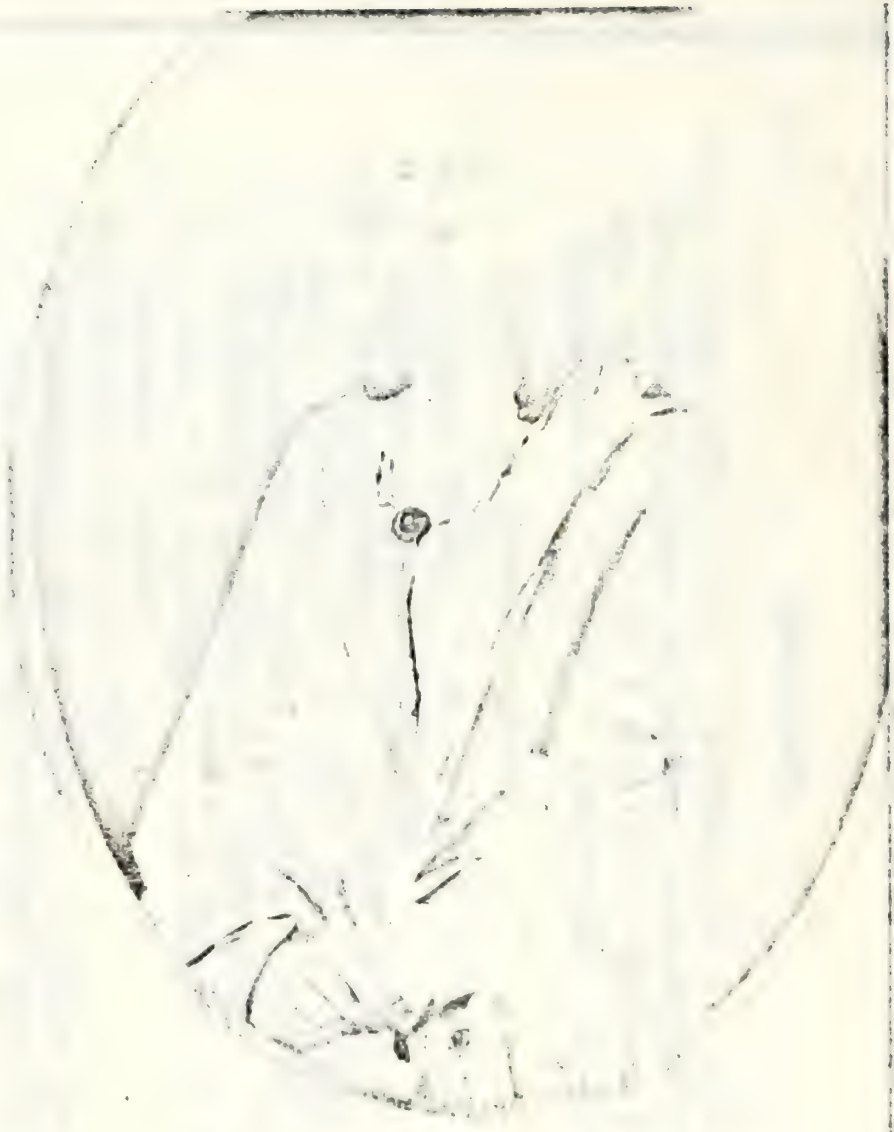
1. † Thusnelda, * 22. 8. 1816, † ebd. 11. 1. 1899; verm. . . . 1848 mit † Emil Stüdemann v. Ehrenstein[5], * . . 17. 12. 1807, † Kiel 7. 3. 1872, Premierleutnant in der Hamburgischen Kavallerie.
2. † Horatio Deane, s. VII a.

[5]) Reichsadel mit „v. Ehrenstein" Wien 3. 7. 1704; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1907, S. 761; Danmarks Adels Aarbog 1905, S. 114.

Thusnelda von Hess geb. Hudtwalcker
* 1784, † 1866.

Carl Hudtwalcker
* 1782, † 1854
Kaufmann zu Hamburg.

Charlotte Christine Hudtwalcker
geb. Fiedler
* 1791, † 1866.



Anna Hudtwalcker geb. Petit
* 1842, † 1892.

VI c. † Karl Hudtwalcker, * Hamburg 27. 11. 1782, † ebd. 2. 6. 1854, Kaufmann zu Hamburg, vordem zu Kopenhagen: verm. ebd. . . . 1812 mit † Charlotte Christiane Fiedler, * Kopenhagen 23. 9. 1791, † Hamburg 27. 12. 1866.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Michael, * 26. 8. 1813, † ebd. 26. 4. 1835, Kaufmann zu Hamburg; unverm.
2. † Thora Christina, * 17. 11. 1814, † ebd. 8. 9. 1887; verm. Hamburg 13. 2. 1836 mit † Johann Arnold Mutzenbecher, * ebd. 5. 2. 1808, † ebd. 23. 12. 1848, Kaufmann zu Hamburg; vgl. „Mutzenbecher" VII a.
3. † Carl, * 9. 4. 1816, † . . in Amerika 10. 8. 1850, Kaufmann; unverm.
4. † Sohn, * † 21. 12. 1817.
5. † Thusnelde, * 23. 2. 1819, † . . 19. 5. 1889; verm. . . 22. 6. 1841 mit † Gysbert Conrad Goverts, * Hamburg 26. 6. 1808, † ebd. 12. 1. 1881, Assekuranz Bevollmächtigter ebd. (Sohn des † Hermann Otto Goverts, * Hamburg 25. 10. 1777, † ebd. 5. 11. 1855, Assekuranz Bevollmächtigter ebd.; verm. . . . 1802 mit † Caroline Friederike Elisabeth Hesse, * . . 25. 5. 1775, † . . 21. 6. 1850).
6. † Charlotte, * 8. 8. 1820, † . . 26. 5. 1868.
7. † Ernst, * 23. 2. 1822, † Hamburg 14. 11. 1824.
8. † Melita, * 23. 10. 1823, † ebd. 16. 6. 1834.
9. † Amanda, * 10. 7. 1825, † ebd. 26. 11. 1895.
10. † Heinrich, s. VII b.

VI d. † Johann Wilhelm Hudtwalcker, * Hamburg . . 1788, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Johannes, * . . ., † . . ., zu Lima in Peru; verm. . . . mit . . .
2. † Wilhelm, * . . ., † . . 26. 12. 1852.

VIe. † Ludwig Hudtwalcker, * Hamburg . . ., † . . . 7. 1841; verm. . . . mit † Wilhelmine Schetelig, * . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. Emma, * . . .; verm. . . . mit Theodor Prehl.

VIf. † Martin Hieronymus Hudtwalcker,[6] * Hamburg 15. 9. 1787, † ebd. 16. 8. 1865, Dr. der Rechte, Rechtsanwalt ebd., 29. 3. 1820—1860 Senator zu Hamburg, 1859 Dr. der Theologie, 1833—1839 Oberster Polizeiherr, dann Oberster Schulherr und Vorsitzender des Obergerichts, Mitbegründer des Rauhen Hauses: verm. . . 20. 12. 1817 mit † Charlotte Amalie von Meyerhausen, * . . 27. 5. 1796, † . . 5. 9. 1870, aus Göttingen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Marie Charlotte, * 16. 9. 1818, † . . .; verm. . . 20. 4. 1847 mit † Carl Snethlage, Dr., Hofprediger und Oberkonsistorialrat zu Berlin.
2. † Eduard Nikolaus, * 14. 4. 1820, † Hamburg 15. 3. 1821
3. † Ida Amalie, * 2. 1. 1822, † ebd. 10. 11. 1871.
4. † Auguste Karoline, * 28. 2. 1824, † . . .; verm. . . 26. 5. 1857 mit † George C . . . Bruce, Kaufmann zu London.
5. Julie Nicoline, * 28. 12. 1825; verm. . . 5. 7. 1851 mit † Aloys von Pilat, k. k. österr.-ungar. Oberleutnant der Gens d'armerie zu Wien.
6. † Adelheid Dorothea, * 4. 5. 1828, † Hamburg 19. 4. 1829.
7. † Johannes Nikolaus, s. VIIc.
8. † Martin Robert, * 12. 10. 1832, † Hamburg 4. 4. 1834.
9. † Johannes Friedrich, s. VIId.

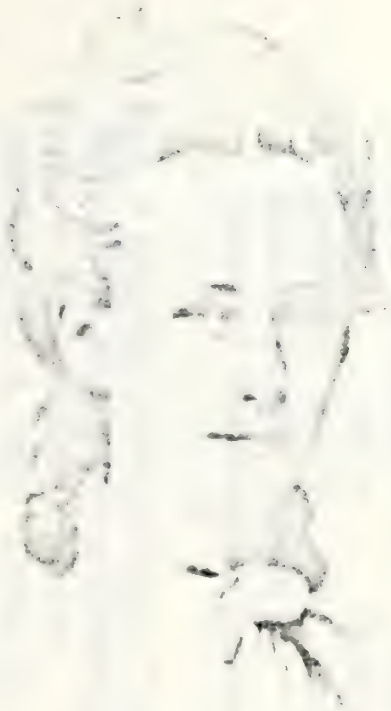
---

[6]) er schrieb: „Ein halbes Jahrhundert aus meiner Lebensgeschichte, die Jahre 1787–1839 umfassend", Hamburg 1862, 3 Bände, als Handschrift gedruckt, im Staatsarchiv zu Hamburg. Ueber seine sonstigen Schriften, vgl. Hamburg. Schriftsteller Lexikon Nr. 1724.

Dr. jur. u. Dr. theol.
Martin Hieronymus Hudtwalcker 1801
* 1787, † 1865
Senator der Freien und Hanseſtadt Hamburg.

Dr. jur. u. Dr. theol.
Martin Hieronymus Hudtwalcker
* 1787, † 1865
Senator der Freien u. Hanſeſtadt Hamburg.

Charlotte Amalie Hudtwalcker
geb. v. Mengershauſen
* 1796, † 1870.



Anna Hudtwalcker geb. Petit
* 1842, † 1892

Heinrich Hudtwalcker
* 1829, † 1896
Kaufmann zu Hamburg.

10. † Carl Bernhard, * 29. 4. 1836, † Hannover 6. 12. 1902, 1890 Kaufmann zu Buenos Aires; verm. . . 9. 1. 1868 mit Karoline Theodore Friederike Franziska Eggers, * Osnabrück 9. 1. 1840, lebt zu Hannover; vgl. Bd. 14, S. 83; kinderlos.
11. Charlotte Amalie Friederike, * 6. 3. 1838; verm. . . . 1870 mit Christian Stromberger, Dr., Pfarrer zu Zwingenberg an der Bergstraße.
12. Johanna Elisabeth, * 7. 9. 1839; verm. Hamburg 2. 4. 1864 mit † Edward Wesselhoeft, * ebd. 27. 6. 1831, † ebd. 15. 2. 1880, Kapitän zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 490.

VII a. † Horatio Deane Hudtwalcker, * . . 10. 5. 1819, † Rochester, Indiana N. A. . . .; verm. . . . 1840 mit † Kathinka Elisabeth Friederike Gries, * . . ., † . . ., zu Havetoft.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Carl Hermann, * 28. 9. 1841, Pächter zu Rochester, Indiana.
2. † Wilhelm Horatio, * 24. 3. 1843, † . . ., ging mit dem Schiff vor Lima unter.
3. Elise Thusnelde, * 9. 5. 1845, lebte 1890 zu Rochester; verm. . . . mit † . . . Pechmöller.
4. Heinrich, * 10. 10. 1847, verschollen.
5. Emil Nicolaus Johannes, * 5. 10. 1850, Besitzer einer Farm bei Rochester in Indiana.

VII b. † Heinrich Hudtwalcker, * Hamburg 16. 8. 1829, † ebd. 3. 6. 1896, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . . 12. 11. 1868 mit † Anna Sophie Petit, * Lübeck 19. 11. 1842, † Hamburg 10. 9. 1892, Tochter des † Charles Petit, * Kopenhagen 12. 8. 1810, † Teplitz 7. 6. 1885, Konsul zu Lübeck, u. s. Gem. † Sophie Buchholz, * Lübeck, 19. 6. 1822, † Mentone 8. 2. 1863.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Sophie Charlotte, * 7. 8. 1869, † Oldenstadt bei Ülzen, Hannover, 31. 5. 1899; verm.[7]) Hamburg 22. 5. 1894 mit Friedrich Wilhelm Karl Gustav Albrecht, * Oldenstadt 6. 1. 1864, kgl. preuß. Landrat ebd., Hauptmann des 4. Garde-Landwehr-Regiments, 1884—1885 Student zu Tübingen (Tübinger Schwabe); vgl. Bd. 17, S. 47.
2. † Karl, * 22. 7. 1870, † Hamburg 20. 7. 1879.
3. Hedwig, * 11. 4. 1872; verm.[8]) ebd. 23. 9. 1891 mit Edmund Klée Gobert, * ebd. 5. 6. 1863, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd.
4. Anna, * 27. 4. 1874; verm.[9]) Hamburg 5. 7. 1894 mit William Paul Heinrich von Hoßtrup, * ebd. 20. 11. 1866, lebte 1910 zu Freiburg i. B., vordem Kaufmann zu Hamburg.
5. † Elisabeth, * 20. 5. 1878, † ebd. 25. 5. 1902; verm.[10]) ebd. 16. 7. 1901 mit ihrem Schwager Gustav Albrecht, vgl. Nr. 1.
6. Heinrich Karl, s. VIII a.

---

[7]) Kinder Albrecht, 1—2 zu Wecksdorf, 3—4 zu Oldenstadt geboren:
1. Anna Charlotte Amanda Louise, * 27. 5. 1895.
2. Elisabeth Bertha Marie, * 26. 6. 1896.
3. Margarethe Hedwig, * 19. 11. 1897.
4. Franz Heinrich, * 5. 4. 1899.

[8]) Kinder Gobert, zu Hamburg geboren:
1. Anna Klée, * 12. 8. 1892.
2. Hedwig Klée, * 24. 11. 1894.
3. Erica Klée, * 21. 6. 1896.
4. Melita Klée, * 5. 5. 1905.

[9]) Kinder von Hoßtrup, 1—3 zu Hamburg geboren:
1. Lili, * 23. 4. 1895.
2. Ilse, * 11. 7. 1896.
3. Gertrud, * 17. 4. 1898.
4. Hedwig Anna, * Jena 23. 4. 1907.

[10]) Sohn Albrecht, zu Hamburg geboren
1. Heinrich Gustav, * 10. 4. 1902.

VII c. † Johannes Nikolaus Hudtwalcker, * Hamburg 5. 4. 1830, † ebd. 27. 9. 1873 Kaufmann zu Hamburg, vordem zu Savannah; verm. . . 20. 4. 1856 mit Anna Adelheid Sengstak, * . . 20. 4. 1834, aus Bremen.

Kinder:

1. Nikolaus Christian, s. VIII b.
2. † Dorothea Charlotte, * Hamburg 15. 5. 1872, † Basel . . . 1910; verm. . . . mit . . . Schmidt, * . . . Professor, zu Basel.

VIII a. Heinrich Karl Hudtwalcker, * Hamburg 8. 5. 1880, Kaufmann ebd.; verm. . . 1. 4. 1893 mit Sigrid Holm, * Tys-Fjorden in Nordland, Norwegen, 5. 1. 1879.

Sohn, zu Hamburg geboren:

1. Heinrich Dierck, * 6. 1. 1904.

VIII b. Nikolaus Christian Hudtwalcker, * Savannah in . . . 24. 2. 1857, Kaufmann zu Valparaiso in Chile; verm. . . . mit Feliza Carlotta Rogers, * . . .

Töchter, zu Valparaiso in Chile geboren:

1. Adela, * . . 1884.
2. † Feliza, * . . 1857, † Hamburg . . . 1889.
3. Anita, * . . .

D. Vierter Ast.

II d. † Hein Hudtwalcker, * Lüdingworth . . ., † . . 25. 10. 1693, wohnte zu Altenbruch im Lande Hadeln; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder zu . . . geboren:

1. † Johann, s. III f.
2. † Hein, * . . . 1684, † . . .
3. † Magdalena, * . . . 1687, † . . .

III f. † Johann Hudtwalcker, * . . . 1681, † . . ., wohnte zu . . . im Lande Hadeln; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Johann, * . . ., † . . ., Semann.

E. Fünfter Ast.

II e. † Harm Hudtwalcker, * . . ., † . . ., ansässig im Lande Hadeln; verm. . . . mit † Beke Wiechers, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Margaretha, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Claus Harms.
2. † Gissel, * . . ., † . . .
3. † Harm, s. III g.
4. † Anna, * . . ., † . . .

III g. † Harm Hudtwalcker, * . . ., † . . ., lebte im Lande Hadeln; verm. . . . 1708 mit † Gissel Wölber, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Catharina, * . . ., † . . .; unverm.
2. † Beeke, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Wolder Warncke, lebte im Lande Hadeln.
3. † Margareta, * . . . 1714, † . . . 1772; verm. . . . mit † Peter Kopf, lebte im Lande Hadeln.

F. Sechster Ast.

II f. † Hinrich Hudtwalcker, * . . ., † . . ., ansässig im Lande Hadeln; verm. . . . mit † Anna Boyen, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Margareta, * . . ., † . . .
2. † Anna, * . . ., † . . .
3. † Magdalena, * . . ., † . . .

Illies,

aus Stralsund in Pommern.

Wappen: in Silber auf grünem Rasen eine natürliche Steineiche[1]) mit braunem Stamme und grünem Laube; auf dem Helme mit grün-silberner Decke eine silberne, rothbewehrte Taube zwischen einem natürlichen braunen Hirschgeweih.

Evangelisch. Zu Hamburg, Königshütte in Oberschlesien und Hörst bei Riseby in Schleswig-Holstein.

Das nachfolgende Geschlecht gehört zu den Ratsgeschlechtern von Stralsund und erscheint dort seit etwa 1555. Es teilte sich um 1630 in drei Stämme, den Jürgen'schen, Jakob'schen und Daniel'schen Stamm.

Nachkommen des Jakob'schen Stammes lebten mehrere Generationen zu Waren in Mecklenburg, später in einem Aste zu Hamburg, wo die 3 Brüder Wilhelm, Hermann und Carl als Kaufleute lebten. Ein anderer Ast (Prohner Ast) wandte sich aus Waren wieder nach Pommern zurück.

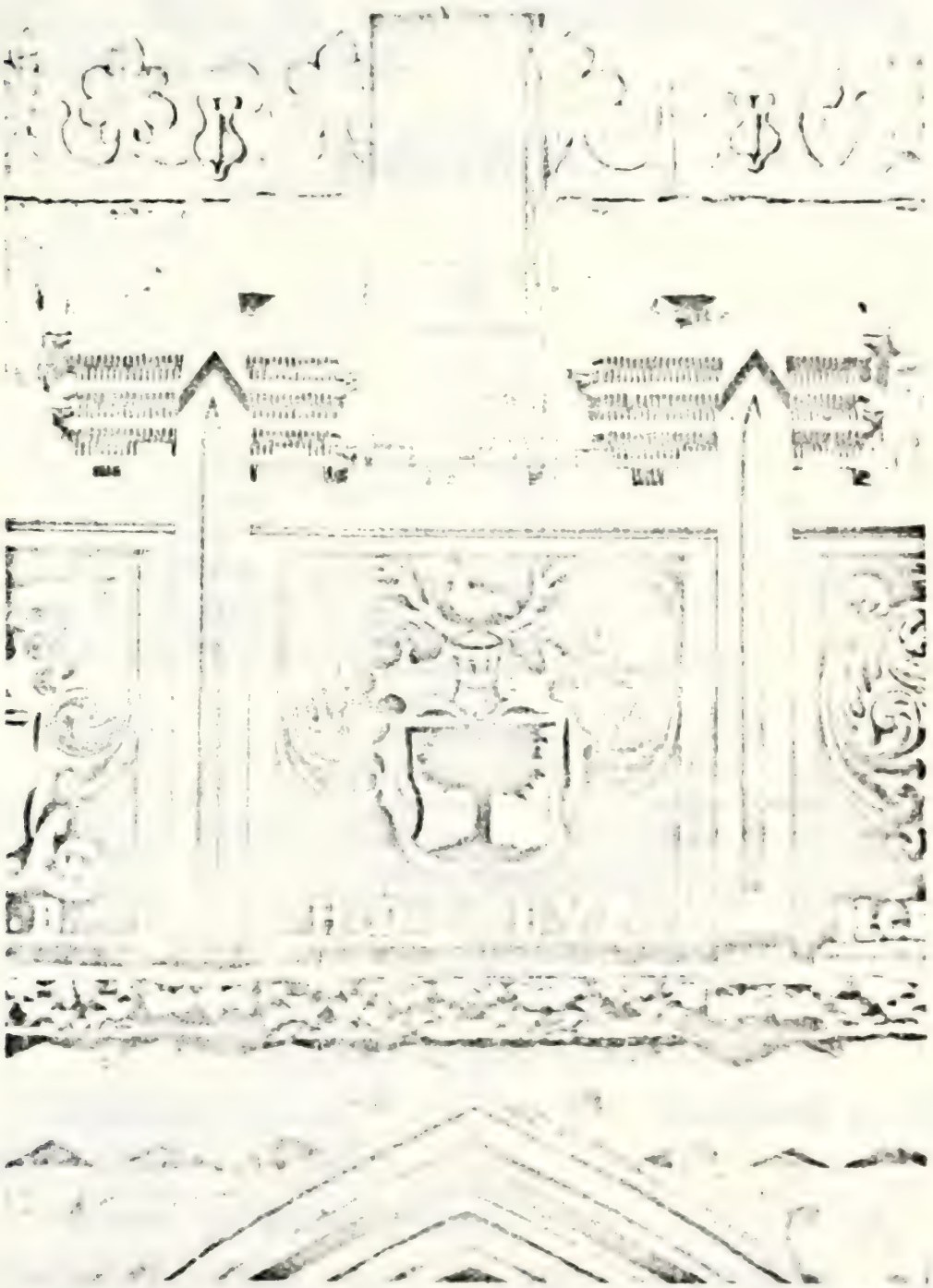
---

[1]) ilex = Steineiche, Immergrün-Eiche.

Ein Sohn der Ursula Illies, verehl. Staude, † 1679, Christian von Staude, der ledig starb, gründete eine Familien-Stiftung, die von einem Kuratorium unter Vorsitz des Ersten Bürgermeisters zu Stralsund verwaltet wird. Er bestimmte für seine väterlichen Verwandten 7000 Rthl., für seine mütterlichen 5000 Rthl. dergestalt, daß von jeder Familie, der Staudeschen und der Illiesschen, stets je Einer von seinem 7. Lebensjahre bis zu seiner Niederlassung die Stiftung genieße. Die Stiftung ist vor allem für den Jakobschen Stamm der Illies von großem Segen gewesen.

Das Wappen findet sich unter den das ganze Mittelschiff der St. Nikolai-Kirche zu Stralsund in halber Höhe umgebenden Wappenschildern angesehener Stralsunder Geschlechter mit der Umschrift: H. D. I. B. V. P. (= Herr Daniel Illies, Bürgermeister und Provisor, s. Vc). Das Wappen an sich aber ist wohl älter und dürfte mit Rücksicht auf die Taube als christliches Sinnbild auf den Pastor † Joachimus Illies, † 1589, s. II, zurückzuführen sein.

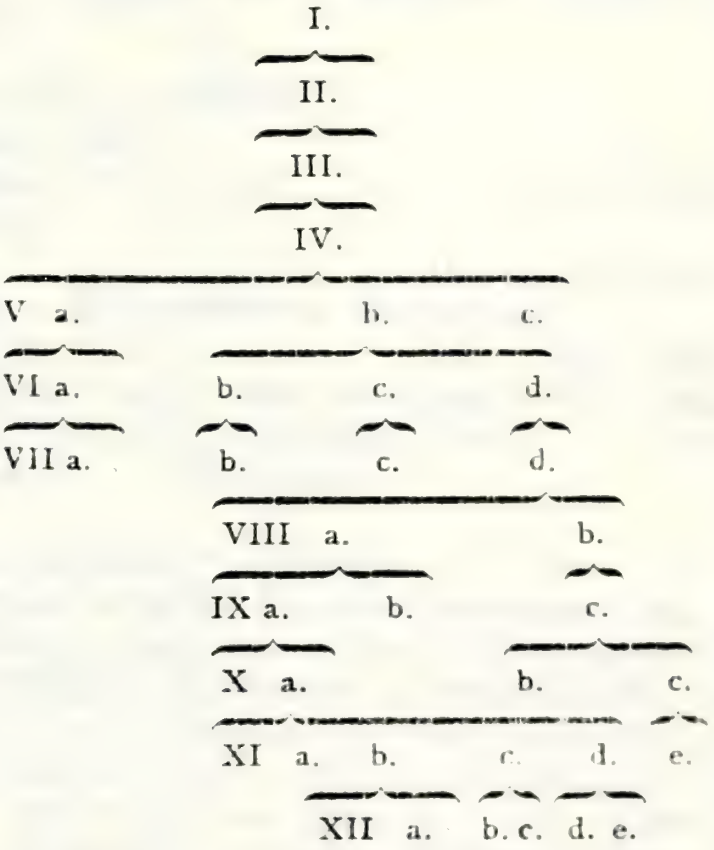
Nachrichten über das Illiessche Geschlecht enthalten: Vitae Pomeranorum, in der Universitäts-Bücherei zu Greifswald, Bd. 17, 20, 52, 104. — Zober, Urkundliche Geschichte des Stralsundischen Gymnasiums, ebd. 1860. — C. G. N. Gesterding, Pommersches Museum, Teil 3, S. 393 fg., Rostock 1785, Stammtafel der Illies. — Dinnies, Nachrichten über die Rathspersonen der Stadt Stralsund, Bd. 2. — Otto Fock, Rügensch-Pommersche Geschichten, Bd. 6, S. 335—337 und S. 375—377. —



Illies'sches Wappen
in der St. Nikolaikirche zu Stralsund.

Kosegarten, Geschichte der Universität Greifswald, ebd. 1857. — Akten der C. von Staudeschen Stiftung im Ratsarchiv zu Stralsund.

Uebersicht:



Gerade Stammfolge:

I. † Joachimus Illies, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Stralsund; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Stettin geboren:

II. † Joachimus Illies, * . . . 153 . ., † Stralsund . . . 1589, Pastor an St. Marien ebd., besuchte 1551—1552 das Pädagogium zu Stettin, Sommer 1553 die Universität zu Frank

furt a. O., Oſt 1560 bei Gründung des Stralſunder Gymnaſiums Kantor, 25. 6. 1560 Subrektor, Herbſt 1561 a. D. und Student zu Roſtock, Mich. 1565 Rektor des Gymnaſiums zu Stralſund, 31. 1. 1566 Magiſter zu Roſtock, 19. 5. 1569 Diakonus an St. Nikolai zu Stralſund, 1581 Paſtor an St. Marien ebd.; verm. . . . 15 . . mit † Catharina Patheen, * . . ., † . . ., Tochter des † Matthias Patheen, Kaufmann zu Stralſund.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Joachim, ſ. III.

? 2. † Johannes, * . . . 15 . ., † . . ., Oſt. 1584 Student zu Roſtock.

? 3. † David, * . . . 15 . ., † . . . 16 . ., Oſt. 1593 Student zu Leipzig, 19. 4. 1600 zu Wittenberg.

? 4. † Jacob, * . . . 15 . ., † . . . 16 . ., wird 1592 Bürger zu Stralſund, kauft 1598 ein Haus ebd.[2]), beſitzt 1614 ein Haus in der Oſſenreyerſtraße; verm. . . . mit † . . ., Witwe des † . . . Reinicke.

III. † Joachim Illies, * Stralſund . . . 15 . ., † ebd. . . 16 . ., Dr. med. et phil., Physicus primarius ebd., ſtudierte Sommer 1596 zu Jena, war ſpäter 11 Jahre Leib- und Hofarzt Herzogs Philipp Sigismund zu Braunſchweig und Lüneburg, Biſchofs von Lübeck und Verden, endlich 14 Jahre Physicus primarius zu Stralſund; verm. Leipzig (St. Thomas) 19. 6. 1603 mit † Barbara Hütter, * ebd. (Thom.) 8. 10. 1588, † . . ., Tochter des † Georg (Nikolaus) Hütter (Huter), Ratsverwandter zu Leipzig, u. ſ. Gem. † Suſanna . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Jürgen[3]), ſ. IV.

2. † Hedwig, * . . . 16 . ., † Anklam 22. 4. 1662; verm. ebd. 3. 5. 1626 mit † Anton Helwig, * Anklam 4. 2.

[2]) 1610 hat er mit Marten Peß einen Rechtsſtreit, der ihn einen Schelm genannt, der nicht wert ſei, daß ein ehrlicher Kerl mit ihm aus dem Potte ſaufe.

[3]) vgl. C. G. R. Oeſterding, Pomm. Muſ., Stammtafel der Illies.

Jürgen Illies,
* 16.., † 1657,
Ratsherr zu Stralsund.

1593, † ebd. 10. 11. 1670, Dr. med., 1619 prakt. Arzt zu Anklam, 1626 Physikus, 1635 Ratsherr, 1645 Bürgermeister, Sohn des † Andreas Helwig, Dr. med., Physikus zu Anklam, u. s. Gem. † Regina von Wesel.

IV. † Jürgen Illies, * . . . 16 . ., † Stralsund (St. Nikolai) 3. 8. 1657, Kaufmann und Ratsherr[4]) zu Stralsund, wurde 1621 Bürger ebd., kaufte 4. 12. 1622 ein Haus in der Heilgeiststraße, 1630 Ratsherr, seit 1630 auf Güttin[5]) bei Samtens auf Rügen und seit 1653 auf Zatel mit einem Anteil[6]) im Dorfe Starkow Erbgesessen, 1633—1640 Inspektor des Kalands oder gemeinen Kastens, 1657 Provisor des Gotteshauses zum Heiligen Geist; verm. . . . 1621 mit † Maria Hahn, * . . ., begr. Stralsund 7. 3. 1675.

Kinder, zu Stralsund geboren, 4—12 zu St. Nikolai getauft:

1. † Statius, * . . . 1623, † Stralsund (St. Nik.) 6. 2. 1626.
2. † Maria, * . . . 1624, † ebd. (Nik.) 22. 3. 1625.
3. † Sohn, * . . . 16 . ., † ebd. (Nik.) 30. 9. 1629.
4. † Engel, get. 9. 2. 1627, † ebd. (Nik.) 12. 2. 1628.
5. † Sohn, * . . . 16 . ., † ebd. (Nik.) 26. 8. 1631.
6. † Jürgen, s. Va, Jürgen'scher (Demmin-Greifswalder) Stamm.
7. † Jakob, s. Vb, Jakob'scher (Erbseier) Stamm.
8. † Daniel, s. Vc, Daniel'scher Stamm.
9. † Maria, get. 16. 7. 1633, † Greifswald 1. 3. 1655; verm. . . . 1651 mit † Joachim Eberhard (Evert), ehem. kgl. schwed. Regiments-Quartiermeister, später Kaufmann zu Greifswald.
10. † Engel, get. 22. 11. 1634, † Stralsund (Nik.) 8. 6. 1638.

---

[4]) Sein Bildnis hängt im Rathaus zu Stralsund.

[5]) er erwarb es für 14000 fl. vom Könige Gustav Adolf von Schweden, dem er diese Summe vorgeschossen hatte, als er deutschen Boden betrat.

[6]) den er von der verwitw. Herzogin Anna von Croy, geb. Herzogin von Pommern, kaufte.

11. † Tochter, * . . . 16 . ., † ebd. (Nik.) 10. 5. 1637.
12. † Ursula, get. 6. 2. 1636, † . . . 1679; verm. Stralsund 30. 10. 1655 mit † Johannes Hieronymus Staude, * Kammin . . . 1615, † Stralsund 11. 10. 1663, seit Ost. 1655 Rektor des Gymnasiums zu Stralsund, 11. 7. 1625 Student zu Greifswald, 1647 Magister ebd., 1651—1655 Professor der orientalischen Sprachen ebd., 1653 als Vertreter der Universität an den Hof der Königin Christina zu Stockholm entsandt, Sohn des † Jonas Staude, * Stralsund . . 15 . ., † Kammin (Dom) i. Pom. 10. 7. 1640, Archidiakonus ebd., u. s. Gem. † Emerentia Berckmeier, * . . ., † Kammin (Dom) 13. 4. 1656.

A. Jürgensscher (Demmin-Greifswalder) Stamm.

V a. † Jürgen (Georg) Illies, get. Stralsund (St. Nikolai) 11. 4. 1629, begr. ebd. 3. 2. 1661, Hofgerichts-Advokat zu Stralsund, 24. 9. 1640 Student zu Greifswald, 15. 6. 1652 zu Leyden, 6. 12. 1656 als Stralsunder Fährvogt beeidigt: verm. Stralsund (St. Nikolai) auf dem König Artushof 17. 6. 1656 mit † Dorothea Veith, * . . . 16 . ., † Lebbin 29. 11. 1716, Tochter[7]) des † Henning Veith, Bürgermeister zu Stralsund, in 2. verm. Stralsund (St. Nikolai) 2. 12. 1662 mit † Andreas Rose, * . . . 1624, † Stralsund 7. 4. 1705, Hofgerichts Advokat zu Stralsund, 22. 1. 1676 als Stralsundischer Fährvogt beeidigt, 1684 Ratsherr zu Stralsund.

Kinder, zu Stralsund geboren, zu St. Nikolai getauft:

1. † Maria, get. 18. 6. 1657, † . . .; verm. . . . 1676 mit † Johann Warneke.
2. † Henning, s. VI a.

[7]) Schwester des † Michael Veith, Protonotar, dann Syndikus zu Stralsund, der als Assessor bei dem kgl. schwed. Tribunal zu Wismar 1685 unter dem Namen „v. Strahlenheim" geadelt wurde.

VI a. † Henning Illies, get. Stralsund (St. Nikolai) 10. 10. 1658, † Demmin (St. Bartholomäi) 30. 7. 1723, Richter, später Bürgermeister zu Demmin, 15. 5. 1674 Student zu Greifswald, 9. 4. 1681 zu Frankfurt a. O., 28. 9. 1688 Juris utriusque Candidatus zu Greifswald; verm. . . . 16 . . mit † Gertrud Uthstiem, * . . . 1668, † Demmin (St. Bartholomäi) 23. 11. 1722.

Kinder, 2—10 zu Demmin (St. Bartholomäi) geboren:

1. † Margaretha Maria, * . . . 16 . ., † . . . 1719; verm. . . . 1712 mit † Johannes Harder, * Lassan 18. 3. 1673, † Stralsund 24. 8. 1727, Konrektor des Gymnasiums zu Stralsund, Sohn des † David Harder, Pastor zu Lassan; er 2. verm. . . . 1722 mit † Margaretha Lemm[8]).
2. † Michael Friedrich, s. VII a.
3. † Juliana, get. 9. 9 1694, † Demmin (Barth.) 6. 5. 1696.
4. † Theodora Regina, get. 9. 12. 1695, † ebd. 8. 5. 1696.
5. † Henning Nikolas, get. 21. 2. 1697, † . . . 17 . .
6. † Catharine Juliane, get. 7. 12. 1698, † . . .
7. † Regina Christiane, get. 21. 5. 1700, † Greifswald 21. 7. 1762; verm. . . . 17 . . mit dem verwitw. † Bartholomäus Jordan, * . . ., † . . . 17 . ., aus Stargard, Magister, Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Greifswald; geschieden.
8. † Heinrich Julius, get. 20. 12. 1702, † . . .
9. † Theodora Christiane, get. 16. 1. 1705, † Demmin (Barth.) 26. 6. 1710.
10. † Peter Christian, get. 17. 4. 1706, † . . ., 19. 4. 1724 Student zu Greifswald, später in Dänischen Diensten.

VII a. † Michael Friedrich Illies, * Demmin (Barthol.) 1. 1. 1693, † . . . 17 . ., Hofgerichts-Advokat zu Greifswald,

[8]) Tochter des † . . . Lemm, Archidiakonus an St. Nikolai zu Stralsund; sie 2. verm. . . 21. 4. 1728 mit † Johann Bernhard Pommer Lehe, * Gützkow 21. 4. 1700, † Stralsund 2. 12. 1762, Subrektor des Gymnasiums zu Stralsund.

6. 5. 1711 Student zu Greifswald, 1713 zu Rostock, 1715 Auditeur bei dem dam. pommerschen Kavallerie-Regiment, Weihnachten 1715 bei der Einnahme Stralsunds dänischer Gefangener, Leutnant zu Zweibrücken in der Pfalz und zu Altbreisach, Hofgerichts-Advokat zu Greifswald, 7. 1. 1726 Bürger im 1. Stande ebd., besaß bis 29. 3. 1737 ein Haus in der Steinbeckerstraße, später auch Notar und Beisitzer des Amtes der Perrückenmacher; 4 mal verm. — a) Greifswald 6. 12. 1724 mit † Catharine Dorothea Hanson, * . . ., † . . nach 29. 3. 1737, Tochter des † Christian Hanson, Hofgerichts-Exekutor zu Greifswald. — b) . . . mit † Maria Schönow, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Schönow, Leutnant zu Wismar. — c) . . . 1748 mit † Christina Hedwig Scheele, * . . ., † . . 6. 1750, Tochter des † Johann Friedrich Scheele, Bürgervorthalter zu Stralsund, Witwe des † . . . Garling, Hofgerichtsfiskal zu Greifswald. — d) . . . mit † Margaretha Elisabeth Schribent, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Schribent, Kollaborator an der Stadtschule zu Greifswald.

Kinder, zu Greifswald geboren, 1—4 zu St. Marien getauft,

erster Ehe:

1. † Christian Gottlieb, get. 18. 10. 1725, † Greifswald 31. 5. 1756, 29. 3. 1740 Student ebd.
2. † Philipp Christoph, get. 10. 12. 1726, † Batavia 29. 5. 1761, . . .; verm. . . . mit † . . .
3. † Bogislaw Franciscus, get. 14. 5. 1728, † . . . vor 15. 9. 1762.
4. † Catharina Dorothea, get. 12. 7. 1729, † Greifswald (St. Nikolai) 2. 12. 1782; verm. ebd. (Nik.) 8. 1. 1767 mit † Johann Abraham Meyer, * . . ., † Greifswald (Nik.) 28. 6. 1779, Schreib- und Rechenmeister ebd.

vierter Ehe:

5. † Friedrich Carl Rudolf, * 11. 7. 1753, † Greifswald (Marien) 27. 6. 1807, Dr. jur., Advokat ebd., 22. 9.

1771 Student zu Greifswald, 1778 Notar ebd., 1782 Advokat, 4. 6. 1790 Bürger im 1. Stand zu Greifswald, 1792—1794 Ratsherr ebd., Inspektor bei den Steuern und Servicen, 1805 Prokurator beim kgl. preuß. Oberappellationsgericht ebd.; verm. Wolgast . . . 1790 mit † Carolina Friederika Cantzler, * ebd. 10. 6. 1757, † Greifswald (Mar.) 18. 1. 1840, Tochter des † Carl Friedrich Cantzler, Bürgermeister zu Wolgast, u. s. Gem. † Marie Elisabeth Müller[9]).

6. † Tochter, * . . ., † . . vor 15. 9. 1762.
7. † Tochter, * . . ., † . . vor 15. 9. 1762.
8. † Eva Dorothea Maria, * 24. 1. 1761, † . . .; unverm.
9. † Georg Daniel, * 18. 1. 1769, † Greifswald 24. 3. 1836, Dr. phil., Professor ebd., 10. 2. 1794 Student ebd., 1803 Diakonus an St. Marien zu Greifswald, 1806 öffentlicher Dozent der Pädagogik, Vorsteher des Landschullehrer-Seminars, Vorsteher der Industrie-Schule, 1813 außerordentlicher Professor; verm. . . . mit † Catharina Augusta Häckermann, get. Barth i. Pom. 11. 4. 1770, † Greifswald (St. Marien) 9. 6. 1844, Tochter des † Johann Friedrich Häckermann, Bürgermeister zu Barth; vgl. oben S. 64.

B. Jakobschen (Tribseeser) Stamm.

Vb. † Jakob Illies, get. Stralsund (Nik.) 9. 9. 1630, † Tribsees (St. Thomas) 28. 10. 1717, Kaufmann zu Stralsund, Landbesitzer, 24. 9. 1640 Student zu Greifswald, 1661 Bürger zu Stralsund, 1678 bei der Belagerung Stralsunds durch den Großen Kurfürsten „um alle seine zeitliche Wollfahrt gebracht" und verarmt, 26. 4. 1679 Bürger zu Greifswald, siedelte dann nach Tribsees über; verm. . . . 1661 mit † Marie Elisabeth Carstens, * . . ., † . . ., Tochter des † Peter Carstens, Rittmeister, später Kaufmann zu Stralsund.

---

[9]) Tochter des † Friedrich Daniel Müller, Ratmann zu Wolgast.

Kinder, zu Stralsund geboren:

1. † Georgius, get. (St. Jakobi) 2. 4. 1662, † . . ., 1681.
2. † Augustin Andreas, s. VIb, Königsberg i. N. M.er Ast.
3. † Nicolaus, s. VIc, Berliner Ast.
4. † Peter, s. VId, Warener Ast.
5. † Maria Elisabeth, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † Hinrich Köhne, * . . ., † . . ., Krämer zu Franzburg i. Vorpommern. — b) Tribsees (St. Thomas) 7. 11. 1710 mit † Hinrich von der Wolle, * . . ., † . . ., Handelsmann.
6. † Johann Hieronymus, get. (St. Jakobi) 5. 9. 1678, † . . ., Gewürzhändler zu Bergen auf Rügen, 22. 7. 1704 Bürger ebd.; verm. . . . mit † Margaretha Katharina Musselius, * . . ., † . . ., Tochter des † Augustin Musselius, Pastor zu Zirkow auf Rügen, u. s. Gem. † Sophie Pagenkopf[10].

1. Königsberg i. N. M.er Ast.

VIb. † Augustin Andreas Illies, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

VIIb. † Augustin Andreas Illies, * . . ., † . . ., Zinngießer zu Königsberg N. M.; verm. . . . mit † Marie Fehlan, * . . ., † . . .

Kinder, zu Königsberg i. d. Neumark (St. Marien) geboren:

1. † August Christian Friedrich, get. 14. 1. 1751, † ebd. 29. 4. 1756.
2. † Henriette Sophie, get. 2. 2. 1755, † . . .

---

[10]) Tochter des † Georg Pagenkopf, Pastor zu Zirkow; dessen Bruder: Peter Pagenkopf, * . . ., † . . . 1675, Archidiaconus zu Wolgast, gründete eine Familienstiftung (Aufsicht: Kgl. Konsistorium zu Greifswald).

2. Berliner Ast.

VIc. † Nicolaus Illies, get. Stralsund (St. Jakobi) 19. 7. 1667, † . . ., Bürger zu Dargun; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

VIIc. † Friedrich Henning Illies, * . . ., † . . ., Stadtmusikus zu Berlin[11]); verm. . . . mit † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1—4. † . . ., * . . ., † . . vor 15. 11. 1754.

3. Warener Ast.

VId. † Peter Illies, * . . ., begr. Tribsees (St. Thomas) 30. 9. 1710, Bürger und Handelsmann ebd.: verm. . . . mit † Anna Dorothea Carstens, * . . ., † . . ., Tochter des † Germanus Carstens, Bürgermeister zu Tribsees; sie 2. verm. Tribsees (Thomas) 21. 4. 1711 mit † Christian Jacob Bucke.

Sohn, zu Tribsees geboren:

VIId. † Jürgen Jacob Illies, get. 6. 8. 1708, † Waren 2. 7. 1762, Tuchmacher Meister in Waren, Kirchen (Beischworener), erlernte das Tuchmacher-Gewerbe zu Neubrandenburg, ließ sich zu Waren als Tuchmacher nieder, kaufte 1742 ein Haus in der Rosenstr. früher Nr. 56 (später Nr. 142), das später neugebaut wurde[12]); verm. Waren 30. 10. 1731 mit † Maria Elisabeth Döring, get. ebd. 1. 12. 1711, † ebd. 23. 1. 1785, Tochter des † Johann Döring.

---

[11]) im Berliner Bürgerbuch findet sich 1700—1750 lediglich: Johann Heinrich Iliß, Nagelschmid aus Berlin, wird 12. 2. 1724 Bürger zu Berlin; er dürfte hier kaum in Frage kommen.

[12]) 1766 erbte es seine Witwe, 1806 sein ältester Enkel, IXa, 1823 sein Urenkel, Xa; erst nach dessen Tode 1872 wurde es veräußert, blieb also 130 Jahre in der Familie.

Kinder, zu Waren in Mecklenburg geboren:

1. † Johann Joachim Ambrosius, s. VIIIa, Warener Unteraſt.
2. † Jürgen Jacob Andreas, get. 2. 9. 1736, † Waren 6. 9. 1736.
3. † Anna Maria Eliſabeth, get. 8. 10. 1737, † ebd. 22. 10. 1737.
4. † Iſabe Catharina, get. 31. 5. 1739, † . . .
5. † Johann Chriſtian Jacob, s. VIIIb, Prohner Unteraſt.

a. Warener Unteraſt.

VIIIa. † Johann Joachim Ambrosius Illies, get. Waren 10. 8. 1732, † ebd. 11. 10. 1814, Bürger und Tuchmacher-Meiſter zu Waren; 2 mal verm. — a) ebd. 30. 4. 1760 mit † . . ., verwitw. Dohmſen, * . . ., † Waren 21. 10. 1769. — b) Waren 15. 5. 1770 mit † Anna Iſabe Dillner, * . . . 1742, † Waren 15. 9. 1817, Tochter des † Ernſt Joachim Dillner, Bürger und Riemer ebd.

Kinder, zweiter Ehe, zu Waren geboren:

1. † Johann Joachim Jacob, s. IXa.
2. † Johann Carl, s. IXb.
3. † Catharina Maria Chriſtiane, get. 17. 1. 1777, † Waren 26. 10. 1778.
4. † Joachim Chriſtian, get. 29. 8. 1779, † Waren 5. 6. 1791.
5. † Maria Dorothea, get. 9. 11. 1782, † Waren 9. 11. 1833; verm. Waren 19. 12. 1806 mit † Joachim Chriſtian Glamann, Schmiedemeiſter ebd.

IXa. † Johann Joachim Jacob Illies, get. Waren 1. 2. 1771 † ebd. 20. 4. 1806, Tuchmacher-Altermann ebd.; verm. Waren 11. 11. 1796 mit † Anna Eliſabeth Sengebuſch, get. ebd. 25. 7. 1774, † ebd. 29. 5. 1843, Tochter des † Jacob Ernſt Sengebuſch, Fiſcher zu Waren; ſie 2. verm. Waren 9. 11. 1807 mit † Chriſtian Brauer, * . . ., † . . vor 29. 5. 1843, Tiſchlermeiſter zu Waren.

Kinder, zu Waren geboren:

1. † Johann Christian Friedrich, * 26. 7. 1797, † ebd. 7. 10. 1803.
2. † Johann Carl Ludwig, s. Xa.
3. † Wilhelm Hermann Elias, * 31. 7. 1802, † ebd. 18. 9. 1802.
4. † Johann Friedrich Martin, * 7. 7. 1803, † ebd. 23. 10. 1803.
5. † Friedrich Leopold Martin. * 22. 3. 1805, † ebd. 20. 2. 1808.

IXb. † Johann Carl Illies, get. Waren 9. 12. 1773, † ebd. 9. 4. 1818, Bürger und Tuchmacher-Meister ebd.; verm. ebd. 16. 10. 1810 mit † Maria Sophia Johanna Erdmuth Wendel, * Waren 15. 5. 1790, † ebd. 24. 9. 1831; sie 2. verm. Waren 16. 10. 1818 mit † Johann Martin Meidow, Böttchermeister ebd.

Töchter, zu Waren geboren:

1. † Christiane Elisabeth Catharina, * 19. 10. 1811, † ... 1870; verm. Waren 9. 5. 1832 mit † Elias Heinrich Christian Karff, Schneidermeister.
2. † Maria Dorothea Henriette, * 12. 7. 1818, † Waren 4. 8. 1823.

Xa. † Johann Carl Ludwig Illies, * Waren 30. 9. 1799, † ebd. 20. 9. 1871, Ghzgl. Mecklbg.-Schwerin. Hofglockengießer zu Waren, seit 11. 2. 1823 Bürger ebd., zunächst Zinngießermeister, errichtete 1841 eine Glockengießerei ebd., aus der u. a. die Glocken für die Schloßkirche und die Paulskirche zu Schwerin hervorgingen, erhielt 1852 die silberne Medaille für Industrie vom Patriotischen Verein, 1859 Hofglockengießer, Bürgervorthalter, nach ihm wurde eine Straße zu Waren „Glockengießerweg" genannt; verm. Waren 13. 1. 1826 mit † Helene Louise Wilhelmine Fabian, * Spantekow, Kreis Anklam, 23. 4. 1801, † Röbel 10. 12. 1875, Tochter

des † Ludwig Fabian[13]), * . . . 1751, † Spantekow 28. 4. 1801, kgl. preuß. Oberförster zu Spantekow, u. s. Gem. † Friederike Henriette Pagels[14]), * Janow Kreis Anklam, 2. 1. 1759, † Hohen-Demzin 2. 3. 1846.

Kinder, zu Waren geboren:

1. † Friedrich Johann Elias, s. XIa, Havelberger Zweig.
2. † Caroline Christiane Friederike, * 16. 7. 1828, † Lübtheen 28. 6. 1862; verm. Waren 7. 11. 1856 mit † Johann Ludwig Carl Ernst, * Neustadt i. M. 17. 12. 1818, † Dömitz 25. 3. 1882, Kammer-Ingenieur ebd., vordem zu Lübtheen, Sohn des † Joachim Carl Ernst, * Neustadt i. M. . . . 1790, † . . . 1846, Apotheker, u. s. Gem. † Jeannette Frieda Clement, * Güstrow . . . 1790, † Dömitz . . 1867.
3. † Dorothea Sophia Friederike Wilhelmine, * 18. 12. 1830, † Waren 15. 2. 1833.
4. † Adolphine Friederike Elisabeth Johanne, * 25. 10. 1832, † ebd. 11. 11. 1833.
5. † Theodor Friedrich Wilhelm, s. XIb, Erster Hamburger Zweig.
6. Hermann Wilhelm Christian Carl, s. XIc, Zweiter Hamburger Zweig.
7. † Bernhard Christian Carl Ludwig, s. XId, Dritter Hamburger Zweig.
8. † Marie Louise Friederike, * 13. 5. 1844, † Röbel 31. 1. 1888; verm. Waren 1. 6. 1866 mit Alexander Christian Gustav Büschel, * Goldberg i. M. 22. 3. 1833, Lehrer a. D. zu Röbel, Sohn des † Georg Büschel, * Goldberg i. M. 24. 9. 1789, † ebd. 17. 1. 1861, Schlossermeister ebd., u. s. Gem. † Sophie Schulz, * Goldberg i. M. 24. 9. 1794, † Röbel 4. 4. 1880.

---

[13]) Sohn des † Adam Friedrich v. Fabian, * Gartow i. d. Mark . . . 1715, † Hohenzieritz i. Mkbg.-Strelitz 16. 9. 1768, Erbherr ebd., kgl. preuß. Major der Kavallerie.

[14]) Tochter des † Carl Christian Gotthard Pagels, Gutspächter zu Janow.

aa. Havelberger Zweig.

XIa. † Friedrich Johann Elias Illies, * Waren 3. 1. 1827, † Havelberg 3. 12. 1876, Rechtsanwalt und kgl. preuß. Notar ebd., besuchte 1834—1848 das Gymnasium zu Stralsund, 7. 10. 1847 in Preußen eingebürgert, studierte W. S. 1848—1849 zu Bonn, Ost. 1849—Herbst 1850 zu Heidelberg, dann bis Herbst 1851 zu Berlin, 29. 10. 1851 kgl. preuß. Auskultator bei dem Kreisgericht zu Berlin, 26. 9. 1853 Referendar im Bezirk des Kammergerichts, 20. 1. 1857 Gerichtsassessor, 19. 11. 1860 Kreisrichter zu Angermünde und Gerichts-Kommissar für Joachimsthal, 1. 8. 1865 Kreisrichter zu Neuruppin und Gerichts-Kommissar für Wusterhausen a. d. Dosse, 1. 10. 1869 Rechtsanwalt beim Kreisgericht zu Neuruppin und Notar im Bezirk des Kammergerichts, 1. 10. 1870 zu Havelberg; verm. Neuruppin 22. 5. 1861 mit Johanna Carolina Haupt, * ebd. 9. 10. 1836, lebt zu Friedenau bei Berlin, Handjerystr. 49 (Tochter des † Johann Carl Heinrich Adolf Haupt, * Hoppenrade 17. 10. 1803, † Neuruppin 16. 1. 1842, Dr. med., Arzt ebd.; verm. Neuruppin 20. 1. 1832 mit † Johanna Caroline Louise Techen[15]), * ebd. 16. 1. 1812, † ebd. 29. 9. 1872).

Kinder:

1. Anna Caroline Louise, * Joachimsthal 15. 4. 1862; verm. Berlin 11. 4. 1889 mit Bruno Keil, * Havelberg 8. 7. 1859, Dr. phil., ordentl. Professor der klassischen Philologie an der Universität Straßburg i. Els., ebd., Universitätsstr. 36, Sohn des † Friedrich Gustav Adolf Keil, * Potsdam 10. 3. 1830, † Havelberg 13. 4. 1908, Apotheker ebd., u. s. Gem. † Anna Baevenroth, * Havelberg 9. 8. 1837, † ebd. 9. 10. 1887.
2. † Richard, * Joachimsthal 28. 8. 1864, † ebd. 28. 3. 1865.

---

[15]) Tochter des † . . . Techen, * . . ., † . . ., Ratskämmerer zu Neuruppin.

3. † Elisabeth, * Wusterhausen a. d. Dosse 8. 7. 1866, † Berlin 5. 4. 1892; verm. Berlin 1. 10. 1891 mit Friedrich Heinrich Schlee, * Neu-Hardenberg bei Buckow i. d. Mark 24. 2. 1854, Dr. phil., Gymnasialdirektor zu Landsberg a. d. Warthe, vordem Gymnasial-Oberlehrer zu Berlin und Gymnasial-Direktor zu Soran, Sohn des † Carl Ludwig Schlee, * Fürstenwalde 3. 8. 1819, † Buchholz bei Fürstenwalde 20. 2. 1893, Lehrer, u. s. Gem. † Louise Mahlendorff, * Wriezen 15. 5. 1819, † Drossen 11. 2. 1880; vgl. 4.
4. † Helene Louise, * Neuruppin 30. 3. 1870, † Berlin 16. 1. 1908; verm. Berlin 30. 6. 1896 mit ihrem Schwager Friedrich Heinrich Schlee, vgl. 3, Dr. phil., Gymnasial-Direktor zu Landsberg a. W.

bb. Erster Hamburger Zweig.

XI b. † Theodor Friedrich Wilhelm Illies, * Waren 12. 4 1835, † Hamburg 17. 6. 1895, Kaufmann, Direktor der Mälzerei-Aktien-Gesellschaft ebd., lernte im Tuch- und Material-Warengeschäft von Reuter zu Wittstock, war dann in Stellung zu Oranienburg, im Getreidegeschäft von M. Engel zu Malchin und von J. C. Tiedt zu Neubrandenburg, später selbst Getreidehändler ebd., 31. 5. 1862 Bürger ebd., siedelte dann nach Hamburg über, trat bei seinem Bruder Hermann als Teilhaber ein, 1. 4. 1876 Mitbegründer von „Illies u. Rinck", 1. 10. 1885 Mitglied des Vorstandes der Mälzerei Aktien-Gesellschaft, 1. 3. 1887 alleiniger Vorsteher dieser Gesellschaft, 3 8. 1888 Bürger zu Hamburg, 1874—1878 Verwalter der Hamburger Sparkasse von 1827 am 2. Bureau; verm. Neubrandenburg 26. 5. 1863 mit Caroline Albertine Mathilde Schwarze, verw. Fick, * Grunewald bei Gahlen, Reg.-Bez. Düsseldorf, 10. 10. 1839, lebt zu Hamburg, Hornerlandstr. 31 (Tochter des † Carl Eduard Schwarze, * . . ., † Grunewald . . ., Rentner zu Gahlen, u. s. Gem. † Wilhelmine Catharine Caroline

Schmidt, die sich 2. verm. . . . mit † . . . von Stawicki, kgl. preuß. Hauptmann zu Wesel, Major im Krim-Kriege).

Kinder, 2—6 zu Hamburg geboren:

1. Caroline Luise Meta, * Neubrandenburg 5. 10. 1865; verm. Hamburg 9. 4. 1892 mit Heinrich Wilhelm Ludwig Schmitt, * Münster, Reg. Bez. Wiesbaden, 14. 3. 1861, Dr. phil., Gymnasial-Direktor zu Neumünster (Sohn des † Georg Heinrich Christian Schmitt, * Wallau, Reg. Bez. Wiesbaden, 18. 10. 1836, † Wiesbaden 2. 6. 1897, Gesang- und Elementar-Lehrer am Gymnasium ebd.; verm. Mogendorf, Reg. Bez. Wiesbaden, . . . 1860 mit † Anna Marie Klaas, * ebd. 22. 6. 1835, † Wiesbaden 31. 5. 1895).
2. † Louise Elisabeth Amalie, * 14. 12. 1867, † Hamburg 10. 8. 1868.
3. Carl Wilhelm Arthur, s. XII a.
4. † Friedrich Wilhelm } * 16. 6. 1871, † Hamburg 23. 11. 1871.
5. † Gustav Carl } Zwillinge † ebd. 29. 1. 1872.
6. Reinhard Wolfram Konrad, * 21. 5. 1873, Bankbeamter zu Neumünster.

XII a. Carl Wilhelm Arthur Illies, * Hamburg 9. 2. 1870, Maler und Radierer zu Hamburg, Hornerlandstr. 31, 1900—1910 zu Mellingstedt bei Bergstedt, Kreis Stormarn in Holstein, besuchte bis 1886 das Realgymnasium des Johanneums zu Hamburg, lernte 1886—1889 als Dekorationsmaler bei Wirth u. Bay zu Hamburg, 1889—1892 Schüler der Kunstakademie zu München, lebt seit 1892 zu Hamburg und Umgebung, kaufte 1899 die Liethkoppel zu Mellingstedt, baute dort ein Wohnhaus, ist Mitglied des Hamburger Künstlerklubs und der Vereinigung Nordwestdeutscher Künstler (Sitz Bremen), seit 1908 auch Lehrer an der Kunstgewerbeschule zu Hamburg; 2 mal verm. — a) Hamburg 12. 8. 1900 mit † Minna Ragna Elisa Schwerdtfeger, * Wensin, Kr. Segeberg, 18. 11. 1877, † Mellingstedt (St. A. Tangstedt) 21. 7. 1901, Tochter des August Wilhelm Johannes

Schwerdtfeger[16]), ehem. Gutsbesitzer auf Wensin, u. s. Gem. Hedwig Ovidia Christopherſen. — b) Hamburg 10. 11. 1905 mit Alma Georgine Rabeler, * ebd. 3. 5.

---

[16]) Dessen Eltern A, B; verm. . . .:

A. † Wilhelm Schwerdtfeger, * . . 19. 9. 1815. † . . 23. 12. 1879, Gutsbesitzer zu Wensin, Kr. Segeberg; dessen Eltern a, b verm. . . .:

a. † Wulf Christoph Wilhelm Schwerdtfeger, * Seegalendorf, Kreis Oldenburg, 6. 8. 1786, † Wensin 21. 10. 1851, Gutsbesitzer ebd., zu Travenort, Kr. Segeberg, und seit 1842 auch zu Büran, Kr. Oldenburg; dessen Eltern I, II verm. . . 31. 3. 1785:

I. † Ernst Wilhelm Schwerdtfeger, * Rethwisch, Kr. Oldenburg, 27. 4. 1757, † Wensin 3. 4. 1830, begr. Neukirchen, Kr. Oldenburg, Verwalter zu Seegalendorf dann Pächter zu Meiſchenstorf, Kr. Oldenburg, kaufte 1803 das Gut Wahrendorf, Kr. Oldenburg; dessen Eltern 1, 2 verm. . . .:

1. † Justus Heinrich Schwerdtfeger, * Sievershausen, Kr. Einbeck, . . . 1715, † . . 4. 3. 1760, Privat-Förster in der Krempekathe im Löhrstorfer Holz, später zu Rethwisch, einem Meierhofe im Gute Gildenstein.

2. † Wilhelmine Catharine Borries, * . . 26. 7. 1717, † Seegalendorf 30. 7. 1801.

II. † Margarethe Elisabeth Völckers, * . . 20. 5. 1762, † Wensin 2. 1. 1844, begr. Neukirchen.

b. † Sophie Bartels, * . . ., † . . .; deren Eltern III, IV verm. . . .:

III. † . . Bartels, * . . ., † . . ., Verwalter zu Löhrstorf, Kr. Oldenburg.

IV. † Dorothea Schwerdtfeger, * Rethwisch . . 1754, † . . .; deren Eltern = 1, 2.

B. † Elise Schwerdtfeger, * . . ., † . . .; deren Eltern c, d verm. . . .:

c. † Johannes Heinrich Schwerdtfeger, * . . 19. 2. 1796, † . . ., seit 1842 Gutsbesitzer zu Löhrstorf, Kr. Oldenburg, vordem zu Büran; dessen Eltern = I, II.

d. † Dorothea Elisabe Schwerdtfeger, * . . 16. 9. 1794, † . . .; deren Eltern VII, VIII verm. . . .:

VII. † Ernst August Schwerdtfeger, * Rethwisch 28. 12. 1751, † Wensin 6. 11. 1812, begr. Neukirchen, Müller zu Seegalendorf, später Verwalter zu Wensin; dessen Eltern = 1, 2.

VIII. † Abel Elisabeth Margarethe Braasch, * . . . 1765 † . . 22. 3. 1832.

1880, Tochter des Heinrich Rabeler, Kaufmann zu Straßburg i. Els., vordem zu Hamburg, u. s. Gem. Alma Eggers.

Kinder,

erster Ehe, zu Mellingstedt (St. A. Tangstedt) geboren:

1. Helga, * 20. 6. 1901.

zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

2. Kurt Harald, * 18. 11. 1906.
3. † Jens Harald, * 17. 12. 1907, † Mellingstedt 21. 8. 1908.
4. Herta, * 7. 6. 1909.

cc. Zweiter Hamburger Zweig.

XI c. Hermann Wilhelm Christian Carl Illies, * Waren 14. 7. 1838, Kaufmann und Inhaber von „Herm. Illies", zu Hamburg, Hofweg 35, 1853—1857 in der Lehre bei dem Tuch-, Getreide-, Sämereien- und Wollagerungsgeschäft von J. C. H. Volckmann zu Neubrandenburg, 1857—1860 im Getreide- und Holzgeschäft von W. Behn zu Waren tätig, kam 10. 8. 1860 nach Hamburg, dort im Getreide-Ausfuhrgeschäft von Ernst Meyer tätig, 1861 Verkäufer bei Gebrüder Schiller u. Co., 30. 10. 1863 Groß-Bürger zu Hamburg, machte sich 1. 1. 1864 selbständig („Friedemann und Illies"), seit 23. 7. 1868 „Herm. Illies", gehörte seit 1864 der 1. Compagnie der Artillerie des Bürger-Militärs an, 1865—1867 Verwalter der Hamburger Sparkasse von 1827 am 2. Bureau, seit 1866 Mitglied der Loge St. Georg zur grünenden Fichte; verm. Hamburg 1. 8. 1867 mit Elisabeth Margarethe Tugendreich Albers, * Hamburg (St. Georg) 1. 3. 1840 (Tochter des † Daniel Philipp Albers[17]) * . . 16. 12. 1787, † Hamburg 15. 8. 1866,

[17]) Dessen Eltern A, B; verm. . . . :

A. † Friedrich Bernhard Albers, * . . . 1742, † Wandsbeck 17. 3. 1821, Med. Lic., Arzt zu Wandsbeck.

B. † Margaretha Elisabeth Mau, get. Plön 12. 1. 1757, † Wandsbeck 11. 1. 1811; deren Eltern 3, 4; verm. . . . :

Apotheker, seit 1827 Besitzer der Adler-Apotheke auf dem Steindamm, früher auf dem Vorwerk St. Georg, seit 25. 10. 1833 Großbürger zu Hamburg; verm. Wandsbeck 1. 5. 1833 mit † Elisabeth Morewood[18]) * ebd. 21. 8. 1804, † Hamburg 14. 4. 1879).

Kinder, zu Hamburg geboren, 1—3 zu St. Georg getauft:

1. Edgar Morewood Carl, * 3. 6. 1868, Dr. jur., Amtsrichter zu Hamburg, Petkumstr. 10, besuchte 1874—1877 die Privatschule von C. H. Siemssen u. C. R. Schnitger, 1877—1882 die Gelehrtenschule des Johanneums zu Hamburg, 1882—1886 das Gymnasium zu Stralsund, studierte W. S. 1886—1887 die Rechte zu Heidelberg, Ost. 1887—Herbst 1888 zu Kiel (alter Herr des Corps „Holsatia") Herbst 1888—dahin 1889 zu Berlin, Winter 1889—1890 zu Kiel, 4. 7. 1890 Bürger und Referendar zu Hamburg, 9. 7. 1891 Dr. jur. zu Leipzig, 24. 6. 1894 Assessor, 5. 10. 1894 Amtsanwalt beim Amtsgericht zu Hamburg, 1. 1. 1900 Amtsrichter; verm. Kiel (St. A. 3) 19. 9. 1905 mit Hedwig Theodore Wilhelmine Friederike Hanken, * Tönning 30. 3. 1871 (Tochter des † Hauke Hanken[19]), * Langenhemme-

---

3. † Claus Friedrich Mau, get. Plön 2. 11. 1698, † ebd. 13. 12. 1770, Amtsschuhmachermeister, 1749—1758 Bürgermeister zu Plön.
4. † Margaretha Catharina Selck, * . . ., . . .

[18]) Deren Eltern C, D; verm. . . .:

C. † Joseph Morewood, * . . Derbyshire in England 2. 11. 1757, † Wandsbeck 31. 12. 1841, Kaufmann zu Hamburg, wurde 16. 12. 1784 als Fremder „Einwohner" ebd., zog 1809 nach Wandsbeck,
D. † Sophia Margaretha Tallmer, * Wandsbeck 5. 7. 1778, † ebd. 31. 5. 1865; deren Eltern gg, hh; verm. Glückstadt . . . 1769:
gg. † Johann Adam Tallmer, * . . ., † . . ., aus der Mark, Apotheker zu Wandsbeck, Begründer einer Apotheke zu Glückstadt, 1771 der zu Wandsbeck.
hh. † Anna Catharina Lucas, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Caspar Lucas.

[19]) Dessen Eltern A, B; verm. Tönning 20. 6. 1839:

A. † Heinrich Hanken, * Langenhemme 18. 3. 1811, † Tönning 24. 11. 1866, begr. Oldenswort, Hofbesitzer zu Langenhemme, Lehnsmann und Ratmann zu Oldenswort; dessen Eltern a, b verm. . . .:

Oldenswort, Kreis Eiderstedt, 22. 4. 1840, † Schleswig 14. 3. 1883, Rechtsanwalt und Notar zu Itzehoe, vordem zu Tönning, studierte 1861 die Rechte zu Kiel (im Corps „Holsatia"); verm. Kiel (St. Nikolai) 17. 12. 1867 mit Emma Margaretha Auguste Andrea Jansen[20]), * Neubülk-Dänischenhagen, Kreis Eckernförde, 5. 6. 1845, lebt zu Kiel, Holtenauerstr. 97).

2. Hermann Friedrich Ludwig, s. XII b.
3. Walter Carl, s. XII c.
4. Elisabeth (Elsa), * 19. 12. 1876; verm. Hamburg 14. 10. 1905 mit Joachim Gustav Brandt, * Kiel 13. 2. 1865, Dr. phil., Direktor des Thaulow-Museums ebd., Schloßgarten 9, studierte 1887 zu Kiel (Corps „Holsatia"), (Sohn des † Heinrich Brandt, * Ahrensböck 6. 2. 1836, † Kiel 10. 1. 1910, Geheimer Justizrat, Rechtsanwalt und Notar

---

a. † Hauke Hauken, * . . ., † Oldenswort 15. 8. 1829, Hofbesitzer zu Langenhemme, Lehnsmann und Kirchspiel-Vorsteher zu Oldenswort; dessen Eltern I, II:
  I. † Tjark Hauken, * . . ., † . . ., Schiffer zu Horumersiel, später Hofbesitzer zu Langenhemme.
  II. † Maria Aggen, * . . ., † Tönning 3. 1. 1817.

b. † Ida Maria Johanna Schmidt, * Steinbergkirche, Kr. Flensburg-Land, 30. 8. 1777, † Tönning 18. 2. 1841; deren Eltern III, IV verm. Tolk, Kr. Schleswig, 12. 7. 1769:
  III. † Johann August Schmidt, * Friedrichstadt 2. 1. 1721, † Steinbergkirche 16. 12. 1778, Pastor ebd.
  IV. † Dorothea Elisabeth König, * Tolk 9. 11. 1742, † Schleswig 22. 5. 1823.

B. † Dorothea Christine Thomsen, * Tönning 12. 7. 1817, † Kiel 24. 3. 1904; deren Eltern c, d verm. . . .:

c. † Peter Thomsen, * Treia, Kr. Schleswig, 11. 2. 1781, † Kopenhagen 19. 2. 1839, 1806 Advokat zu Schleswig, 1807 Bürgermeister zu Tönning, 1820 Obergerichtsrat zu Schleswig, 1831 Deputierter der Schleswig-Holstein.-Lauenburg. Kanzlei zu Kopenhagen, Ritter des Danebrog und Danebrogsmann.

d. † Christine Sophie Auguste Benzon, * . . 21. 7. 1782, † Tönning 28. 3. 1862.

[20]) Deren Eltern C, D; verm. Neu-Bülk 16. 7. 1844:
  C. † Heinrich Friedrich Jansen, * Rendsburg 12. 3. 1809, † Marienbad 28. 9. 1857, Gutsbesitzer zu Neubülk.
  D. † Anna Margaretha Stein, * Sophienhof bei Preetz 16. 9. 1816, † Kiel 20. 5. 1901.

zu Kiel, studierte 1858 zu Kiel (Ehrenmitglied des Corps „Holsatia" zu Kiel) Inhaber des Kgl. Preuß. Roten Adl. O. 4. Kl.; verm. Kiel . . . 1864 mit † Dora Nordhorst, * ebd. 10. 5. 1832, † ebd. 30. 12. 1908).

XII b. Hermann Friedrich Ludwig Illies, * Hamburg (St. Georg) 2. 8. 1869, Oberingenieur bei der Vereinigten Königs- und Laurahütte A.-G., Königshütte Ob.-Schles., Kattowitzerstraße 27, besuchte 1875—1878 die Schule von C. H. Siemssen u. C. R. Schnitger, 1878—1885 das Realgymnasium des Johanneums zu Hamburg, Sommer 1885 Lehrling in der Maschinenfabrik von G. R. Justus zu Hamburg, Frühjahr 1886 bei Blohm u. Voß ebd., besuchte Herbst 1888—Herbst 1889 die technische Hochschule zu Karlsruhe, 1. 10. 1889—1890 Einjährig-Freiwilliger bei der Kais. Werftdivision zu Kiel, Herbst 1890—1892 auf der technischen Hochschule zu Hannover, Herbst 1892—1893 Ingenieur bei der Stadtwasserkunst zu Hamburg, Abt. Sandfiltration Kaltehofe, Herbst 1893—1899 Ingenieur in den Vereinigten Staaten von Nordamerika und zwar 1893—1896 bei der Morgan Engineering Company zu Alliance in Ohio, 1896—1899 bei der Carnegie Steel-Compagnie zu Pittsburg in Pensylvania, kehrte Herbst 1899 nach Deutschland zurück, 1. 1. 1900—31. 3. 1903 Oberingenieur bei der Königin Marienhütte zu Kainsdorf in Sachsen, 1. 4. 1903—31. 7. 1907 Oberingenieur bei den Tillinger Hüttenwerken zu Tillingen an der Saar, 1. 8. 1907—30. 9. 1909 technischer Leiter bei „de Wendel u. Co." zu Hayingen in Lothringen, 1. 10. 1909 Oberingenieur zu Königshütte, Alter Herr der Verbindung „Fidelitas" zu Karlsruhe, erhielt als Knabe die Rettungsmedaille der Patriotischen Gesellschaft zu Hamburg; verm. Hamburg 11. 11. 1900 mit Melita Justine Amanda Wenrich, * ebd. 27. 3. 1877 (Tochter des Carl Friedrich Louis Wenrich[21]) * Hannover

[21]) Dessen Eltern A, B; verm. . . . :

A. † August Gottlieb Wenrich, * . . 15. 9. 1804, † Hannover (Garteut.) 23. 7. 1867, Landdrostei Registrator ebd.; dessen Eltern a, b; verm. . . . :

1. 6. 1848, Baurat zu Hamburg, Börneſtr. 16, alter Herr des techn. Corps „Holſatia" zu Hannover; verm. Alt-Rahlſtedt 11. 11. 1875 mit Helene Chriſtine Dorothea Wegener[22]), * ebd. 11. 11. 1855).

Kinder:

1. † Werner, * Bockwa (St. A.) bei Cainsdorf in Sachſen 23. 12. 1901, † ebd. 26. 12. 1901.
2. Urſula Helene, * Dillingen a. d. Saar 30. 5. 1903.
3. Karl Hermann, * ebd. 21. 1. 1905.
4. Günther Heinrich, * Kneuttingen i. Lothr. 22. 5. 1908.

XII c. Walter Carl Illies, * Hamburg (St. Georg) 22. 9. 1870, Kaufmann ebd., Teilhaber des väterl. Geſchäfts „Herm. Illies", Hamburg, Uhlenhorſter Weg 22, beſuchte 1876—1879 die Schule von C. H. Siemſſen u. C. A. Schnittger, 1879—1887 das Realgymnaſium des Johanneums zu Hamburg, lernte 1887—1890 die Kaufmannſchaft in dem Ausfuhr-Geſchäft Meyer Goos u. Co. zu Hamburg, 1890—1892 bei Stallman u. Fulton zu London, 1892—1894 bei Fredk. Huth u. Co. ebd. in Stellung, 1894—1897 zu Macaſſar auf

---

B. { a. † Jakob Weyrich, * . . ., † . . ., Schneidermeiſter.
{ b. † Sophie Bollenhagen, * . . ., † . . .
† Juſtine Catharine Krukenberg, * Vilſen, Kr. Hoya, 17. 9. 1809, † Hannover 10. 5. 1858; deren Eltern c, d; verm. . . .:
{ c. † Ernſt Ludwig Krukenberg, * . . ., † . . ., Vogt im Heideſtriche.
{ d. † Anna Dorothea Schrader, * . . ., † . . ., zu Vilſen.

[22]) Deren Eltern C, D; verm. . . .:

{ C. † Friedrich Wegener, * Höltigbaum, Kr. Stormarn, 29. 8. 1815, † Alt-Rahlſtedt 4. 5. 1883, Hofbeſitzer ebd.; deſſen Eltern e, f; verm. . . .:
{ e. † Hans Hinrich Georg Wegener, * . . ., † . . ., Eigentümer zu Höltigbaum.
{ f. † Margaretha Elisabeth Weſtphal, * . . ., † . . .
D. † Hermine Dorothea Amanda Vogelſang, * Wulfsdorf, Kr. Stormarn, 16. 10. 1821, † Hamburg (St. A. 22) 1. 9. 1891; deren Eltern g, h; verm. . . .:
{ g. † Albrecht Johann Auguſt Vogelſang, * . . ., † Alt-Rahlſtedt . . ., Landmann.
{ h. † Rebecka Odemann, * . . ., † Alt-Rahlſtedt . . .

Celebes bei J. Mohrmann u. Co., 1897—1898 zu Hankau in China bei Carlowitz u. Co. tätig, kehrte dann über Amerika nach Hamburg zurück, 1. 3. 1899 Prokurist und 27. 12. 1905 Teilhaber des väterl. Geschäfts, 24. 3. 1905 Bürger zu Hamburg: verm. Glauchau 27. 2. 1908 mit Elly Doris Roeßler, * Leipzig 1. 12. 1883 (Tochter des † Carl Heinrich Oswald Roeßler[23]), * Brieg 1. 1. 1839, † Leipzig 10. 11. 1890, Kaufmann ebd.; verm. Glauchau 7. 7. 1877 mit Therese Günther[24]), * ebd. 24. 10. 1859, wohnt zu Glauchau-Rothenbach).

Sohn, zu Hamburg geboren:

1. Hans Joachim, * 29. 5. 1910.

dd. Dritter Hamburger Zweig.

XId. † Bernhard Christian Carl Ludwig Illies, * Waren 6. 12. 1840, † Hamburg 1. 2. 1910, Kaufmann und Inhaber von „C. Illies u. Co." zu Hamburg und in Japan,

---

[23]) Dessen Eltern A, B; verm. . . . :

A. † Heinrich Ernst Roeßler, * Gräfendorf, Reg. Bez. Merseburg, 16. 8. 1800, † Eldena bei Greifswald 2. 8. 1861, Domänenpächter und Verwalter auf Burg Schlitz bei Teterow; dessen Eltern a, b; verm. . . . :

a. † Carl Christoph Roeßler, * . . ., † . . 26. 12. 1824, kgl. preuß. Oberförster zu Gräfendorf, Reg. Bez. Merseburg; dessen Vater: † Carl Christoph Roeßler, kgl. preuß. Revierförster zu Klein Korgau Reg. Bez. Merseburg; dessen Vater: † . . . Rössel, Dr med., Arzt zu Halle a. S.

b. † Johanna Opitz, * . . 1742, † . . 20. 1. 1820, Tochter des † . . . Opitz, Bürgermeister zu Gräfenhainichen, Reg. Bez. Merseburg.

B. † Lucia Sophie Louise Wilhelmine Boy, * Teterow 26. 10. 1808, † Eldena bei Greifswald 22. 9. 1862.

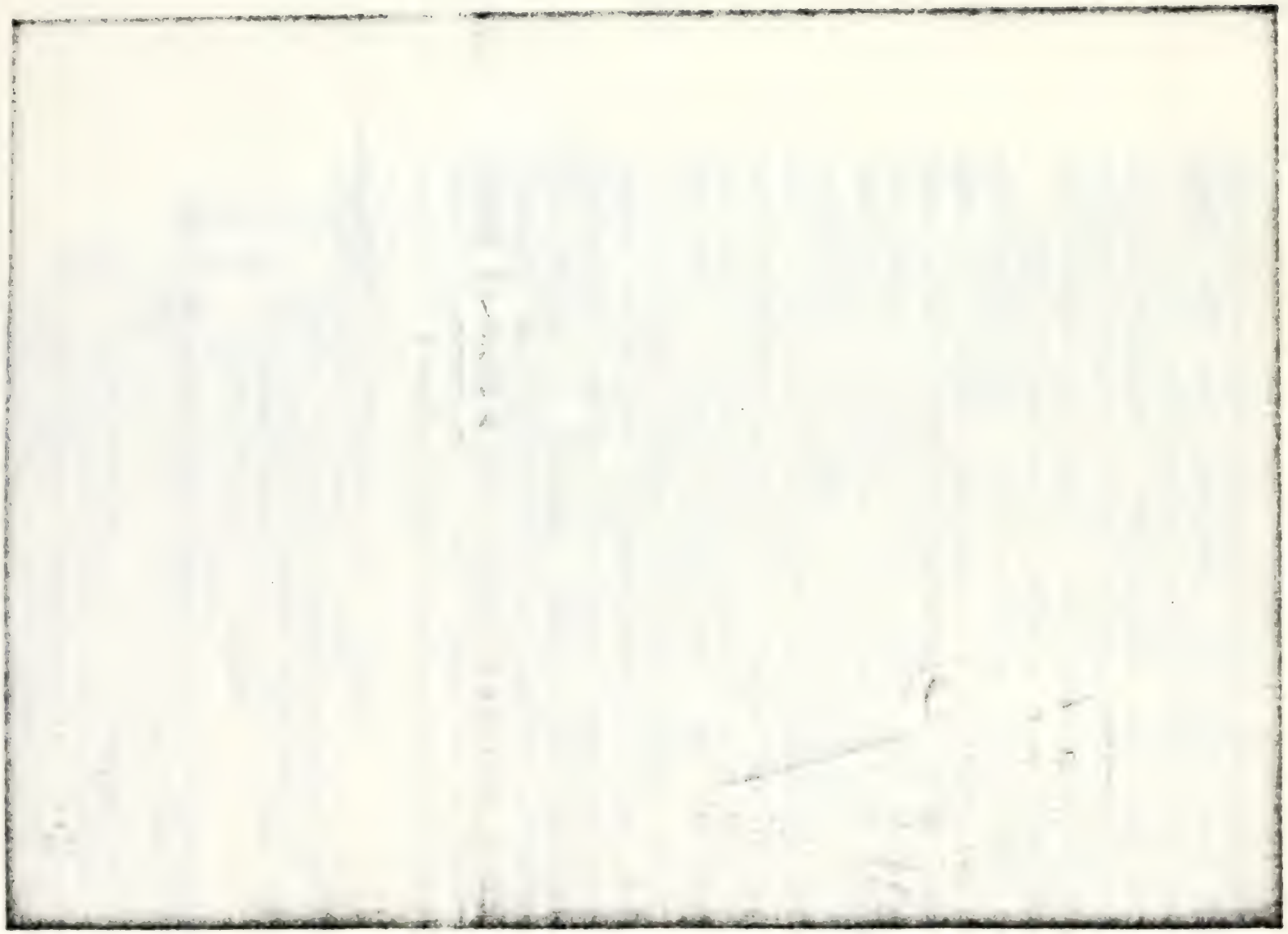
[24]) Deren Eltern C, D; verm. Glauchau 16. 11. 1858:

C. † Carl Wilhelm Günther, * ebd. 4. 1. 1828, † ebd. 23. 12. 1882, Fabrik-Besitzer, Inhaber von „Taich's Nachf." ebd.; dessen Eltern e, f; verm. . . . :

e. † Carl Friedrich Günther, * Glauchau 31. 10. 1802, † ebd. 13. 12. 1878, Fabrikant, Inhaber von „C. F. Günther" ebd.

f. † Wilhelmine Scherf, * Glauchau 23. 12. 1803, † ebd. 29. 5. 1876.

D. Anna Caroline Gieße, * Waldenburg in Sachsen 28. 12. 1840, wohnt zu Glauchau.



Carl Illies

* 1840, † 1910

Kaufmann zu Hamburg.

lernte 1855—1859 in einem Geschäft zu Neubrandenburg, kam Herbst 1859 nach Hamburg, ging 1862 nach Newcastle o. T., 1864 nach Hamburg zurück, 1866 für L. Knissler u. Co. nach Yokohama, 1868 Prokurist und Leiter der Filiale zu Nagasaki, Herbst 1870 dgl. zu Kobe, Herbst 1870—Sommer 1872 kaufmännischer Konsul des Norddeutschen Bundes ebd., 1. 1. 1873 Teilhaber von L. Knissler u. Co. zu Yokohama, Kobe und Nagasaki, 1874—1875 in Europa, 1875—1877 zu Yokohama, 1877 zu Kobe, übernahm 1. 4. 1880 das noch zu Yokohama und Kobe bestehende Handelshaus L. Knissler u. Co. unter dem Namen „C. Illies u. Co.", 1887—1890 zu Tokio, 5. 12. 1890 Bürger zu Hamburg, Eigentümer des Grundbesitzes des Handelshauses C. Illies u. Co. zu Yokohama, Tokio und Kobe[25]), des Hauses Tesdorpfstr. 13 zu Hamburg, eines Landhauses mit Garten auf dem Falkenstein bei Blankenese, sowie des Hofes Hörst bei Riesebv, Kreis Osterförde, Inhaber des Preuß. Rot. Adl. O. 4. Kl. u. Kronen Ord. 3. Kl., des Ritterkreuzes 1. Kl. des Sachs. Weimar. Ord. vom Weißen Falken, Ehrenmitglied des ev.-prot. Missions-Vereins für Japan und China, Mitbegründer und bis 1904 Erster Vorsitzender des Ostasiatischen Vereins zu Hamburg, Mitglied des Aufsichtsrates der Commerz- und Disconto-Bank zu Hamburg und Berlin; verm. Altona 16. 4. 1875 mit † Maria Andresen, * ebd. 21. 12. 1854, † Hamburg 9. 1. 1919, Tochter des † Christian Andresen[26]), * Gulde, Kreis Flensburg-Land, 8. 12. 1814, †

---

[25]) bestehend aus 4 Wohnhäusern und 7 Speichern.

[26]) Dessen Eltern A, B.; verm. . . . 1809:

A. † Christian Andresen, * Wunert bei Husum 1. 4. 1783, † . . ., Lehrer zu Gulde bei Flensburg; dessen Eltern a, b:
- a. † Christian Andresen, * . . ., † . . ., Lehrer; dessen Vater: † Andreas Petersen, Landwirt.
- b. † M . . . E . . . Timm, * . . ., † . .

B. † Margaretha Maria Friederike Ratje, * Friedrichstadt 12. 6. 1790, † . . .; deren Eltern c, d; verm. Harburg (Garnison K.) 2. 12. 1785:
- c. † Johann Georg Ratje, * . . ., † Wischhof bei Friedrichstadt . . . 1802, ehem. Offizier, Hofbesitzer zu Wischhof.
- d. † Louise Friederica Auguste Gouffier, de Bonnivet, * . . 13. 5. 1765, † . . ., ehem. Conventualin des St. Johannisklosters vor Schleswig; deren Eltern 7, 8; verm. . . . :

Altona 7. 7. 1880, Inhaber einer höheren Lehr- und Erziehungsanstalt zu Altona, 19. 2. 1866 städtischer Schuldirektor, 10. 4. 1876 Kgl. Kreisschulinspektor[27]), Inhaber des kgl. preuß. Rot. Adl. Ord. 4. Kl.; verm. Altona 6. 1. 1845 mit † Wilhelmine Reincke[28]), * ebd. 26. 5. 1817, † ebd. 16. 6. 1889).

Kinder, 1, 3 und 4 zu Yokohama in Japan geboren:

1. Carl, s. XIId.
2. Rudolf, s. XIIe.
3. Otto, * 25. 1. 1881[29]), Kunstmaler, Charlottenburg, Kantstr. 10, 1884—1886 zu Altona, 1887—1889 zu Tokio in Japan, besuchte 1890—1894 das Wilhelm-Gymnasium zu Hamburg, lebte 1899—1902 zu Blankenese,

---

7. † Stephan Georg Gouffier, Marquis de Bonnivet, * . . 30. 11. 1709, † . . ., trat 1723 in den Dienst, 1734 Fähndrich, 1741 Leutnant, 1745 Kapitän Leutnant, 1747 Kapitän, 1770 Major.
8. † Anna Maria Elisabeth von Storren, * . . .. † . . .

[27]) Gesellschaftsmitglied des Altonaischen Unterstützungs-Instituts, Vorsitzender der Sonntagsschule, Mitglied des Vorstandes der Schule für Handlungsbeflissene zu Hamburg und Altona, der Leitung des Baurschen Rettungshauses und der Baurschen Warteschule, des Kirchenvorstandes der Westergemeinde, des Vorstandes der Lehrerinnen- und Präparanden-Bildungsanstalt und bis 1879 der Prüfungs-Commission für Lehrerinnen.

[28]) Deren Eltern C, D.; verm. . . 11. 1806:

C. † Johann Julius Reincke, * Kopenhagen 8. 6. 1767, † Altona 17. 6. 1851, Kaufmann zu Altona; dessen Eltern e, f: verm. . . 24. 7. 1765:
- e. † Johann David Reincke, * Hamburg 8. 5. 1734, † Kopenhagen 16. 6. 1789, Zuckerbäcker zu Hamburg, später zu Kopenhagen; dessen Vater: † Hans Michael Reincke, * . . ., † Hamburg . . . 1754, Zuckersieder ebd.
- f. † Juliana Augusta van Zutphen, verw. Kulow, * . . . 1739, † . . 29. 7. 1781.

D. † Johanna Wilhelmina Lübbes, * . . 1. 12. 1788, † . . 23. 7. 1826; deren Eltern g, h: verm. . . . 8. 6. 1775:
- g. † Eggerich Johann Lübbes, * Glückstadt 6. 2. 1739, † Altona 5. 1. 1807, Kaufmann und Tuchhändler zu Altona, Mitglied des Commerz-Collegii.
- h. † Catharina Matthiessen, * . . 23. 3. 1749, † Altona 25. 12. 1834.

[29]) Kais. Deutsch. General-Konsulat zu Yokohama.

zeichnete 1902—1903 zu München Akt, 1904—1908 Schüler der Ghzgl. Kunstschule zu Weimar, seitdem Maler zu Blankenese und Berlin, Mitglied der Vereinigung Nordwestdeutscher Künstler zu Bremen.

4. † Zoe Maria, * 8. 8. 1882, † Dömitz i. Mecklbg. 24. 1. 1904; verm. Blankenese 29. 8. 1903 mit Wilhelm August Theodor Hermann Behn, * Waren 13. 7. 1872, Dr. jur., Bürgermeister zu Dömitz (Sohn des † Wilhelm Behn, * Waren 3. 5. 1840, † ebd. 28. 10. 1898, Ghzgl. Mecklbg. Kommerzienrat zu Waren; verm. Gubow bei Züssow 15. 9. 1871 mit Hedwig Bunge, * Klein-Kiesow 31. 1. 1850, lebt zu Waren).

XIId. Carl Illies, * Yokohama[30]) in Japan 8. 3. 1876, Kaufmann, Teilhaber des väterlichen Geschäfts „C. Illies u. Co.", lebt zu Hamburg, Frauenthal 23, 1884—1892 auf dem Realgymnasium zu Altona, dann auf dem Realgymnasium des Johanneums zu Hamburg, 1894—1896 in der Lehre zu Hamburg, 1. 10. 1896–1897 Einjährig-Freiwilliger im Schleswig-Holstein. Husaren-Rgt. Nr. 16 zu Schleswig, 27. 1. 1899 Leutnant d. Res. dieses Rgts., 1897—1900 in Frankreich, England und den Vereinigten Staaten von Nordamerika, 1901—1908 in Japan, 1. 11. 1902 Teilhaber des väterl. Geschäfts, 18. 10. 1909 Oberleutnant der Res. des Hannoverisch. Husaren-Rgts. Nr. 15 zu Wandsbek, Inhaber des Kais. Japan. Ordens der aufgeh. Sonne 5. Kl.; verm. St. A. Osdorf bei Altona 23. 11. 1903 mit Anna Classen, * Hamburg (St. A. 1) 11. 4. 1881 (Tochter des † Julius Johannes August Classen[31]), * Hamburg 2. 8. 1846, † ebd.

---

[30]) Standesregister der Kais. Botschaft zu Tokio.

[31]) Tessen Eltern A, B; verm. . . .:

A. † August Theodor Classen, * Hamburg 15. 8. 1804, † ebd. (St. A. 3) 30. 12. 1881, Bildnismaler zu Hamburg; dessen Eltern a, b:
  a. † Julius Peter Classen, * . . ., † . . ., Schiffsreeder zu Hamburg, Herrengraben 39.
  b. † Anna Hedwig Eichhoff, * . . ., † . . .

B. † Charlotte Margaretha Schwieger, * Hamburg 14. 10. 1815, † ebd. (St. A. 21) 1. 12. 1893; deren Eltern c, d:

4. 6. 1892, Kaufmann und Schiffsrheder ebd.; verm. Hamburg (Landherrenschaft der Geestlande) 11. 5. 1872 mit † Marie Louise Auguste Eiffe[32]), * Hamburg 16. 3. 1850, † ebd. 6. 1. 1900).

Kinder, zu Yokohama[29]) in Japan geboren:

1. Carl Jürgen, * 8. 10. 1904.
2. Herbert August, * 2. 12. 1906.

XIIe. Rudolf Illies, * Kobe in Japan 23. 11. 1877, Landmann, Hofbesitzer zu Hörst, Kreis Eckernförde, 1884—1896 auf dem Realgymnasium zu Altona, dem Wilhelm-Gymnasium zu Hamburg und dem Catharineum und der Real-Schule zu Lübeck, lernte 1896—1898 im väterlichen Geschäft zu Hamburg, 1. 10. 1898—1899 Einj.-Freiwill. im Schleswig-Holstein. Husaren-Rgt. Nr. 16 zu Schleswig, 22. 11. 1902 Leutnant d. Res. dieses Rgts., 1900—1902 in England, 1903—1905 im väterl. Geschäft in Japan, wurde dann Landmann, 1905—1906 in der Lehre zu Klamp, Kreis Plön, 1906—1907 zu Seegalendorf, Kreis Oldenburg in Holstein, 1907 zur Landwehr-Kavallerie überführt, 1. 10. 1907 Pächter und seit 1910 Eigentümer des väterl. Hofes Hörst; verm. Malente-Gremsmühlen 10. 9. 1907 mit Emma Catharina Auguste Elisabeth Lühr, * Klamp 30. 7. 1884 (Tochter des

---

c. † Johann Hieronymus Schwieger, * . . ., † . . ., Zuckermakler zu Hamburg.
d. † Catharina Beata Bartolina Blumenthal, * . . ., † . . ., aus Stralsund.

32) Deren Eltern C, D; verm. Hamburg 12. 5. 1849:
C. † August Johannes Eiffe, * ebd. 9. 8. 1824, † Friedrichsruh 21. 5. 1881, Assekuranz Makler zu Hamburg; dessen Eltern 5, 6; verm. . . .:
5. † Ernst Martin Eiffe, * . . ., † Hamburg . . ., Maler.
6. † Louise Friederike Wehrs, * . . ., † Hamburg . . .
D. † Johanna Dorothea Maria Ecke, * Hamburg 20. 2. 1825, † ebd. (St. A. 21) 28. 7. 1895; deren Eltern 7, 8; verm. . . .:
7. † Caspar Adolph Christian Ecke. * . . ., † . . .
8. † Maria Carolina Friederica Schliemann, * . . ., † . . .

Wulf Christoph Hermann Lühr[33]), * Neukirchen, Kreis Oldenburg in Holstein, 9. 4. 1848, Gutspächter zu Klamp; verm. Helmstorf, Kreis Plön, 15. 7. 1879 mit Wilhelmine Caroline Mathilde Garben[34]), * Buckhagen, Kreis Flensburg, 6. 1. 1852).

---

[33]) Dessen Eltern A, B; verm. Hohenhütten, Kr. Plön, 20. 4. 1836:

A. † Caspar Ludwig Sophus Lühr, * Schlamersdorf, Kreis Stormarn, 6. 3. 1803, † Lütjenburg, Kr. Plön, 24. 6. 1883, seit 21. 4. 1836 Pastor zu Heide, Kreis Norder Dithmarschen, seit 6. 9. 1840 zu Neukirchen, Kr. Oldenburg, seit 6. 10. 1879 zu Lutjenburg; dessen Eltern a, b; verm. . . .:

a. † Asmus Lühr, * Schlamersdorf 6. 9. 1763, † ebd. 16. 1. 1835, Landmann ebd.

b. † Dorothea Elisabeth Mansfeldt, * . . 23. 7. 1778, † . . 28. 1. 1851.

B. † Wilhelmine Friederike Charlotte Lange, * Dieckhof, Kr. Plön, 2. 9. 1813, † Lütjenburg 31. 3. 1881; deren Eltern c, d; verm. . . .:

c. † Franz Heinrich Lange, * . . ., † . . 12. 2. 1821, Gutspächter zu Dieckhof.

d. † Wilhelmine Bartels, verw. Völckers, * . . ., † . . . 5. 1817; deren Eltern VII, VIII:

VII. † . . . Bartels, * . . ., † . . . Verwalter zu Löhrstorf.

VIII. † Dorothea Schwerdtfeger, s. Anm. 16.

[34]) Deren Eltern C, D; verm. Wittenberg, Kr. Plön, 6. 3. 1851:

C. † Heinrich Christopher Garben, * Hamburg 4. 9. 1818, † Helmstorf 8. 2. 1888, Mühlenpächter ebd., vordem Gutspächter zu Buckhagen; dessen Eltern e, f; verm. . . .:

e. † Heinrich Christopher Garben, * . . ., † . . ., 1842 Zuckerbäcker zu Hamburg.

f † Margarethe Caecilia Hennings, * . . . † . . .

D. † Elisabeth Marie Johanna Theophile, * Wittenberg, Kr. Plön, 8. 5. 1821, † . . .; deren Eltern g, h; verm. . . . 1843:

g. † Friedrich Jürgen Albert Theophile, * Panker, Kr. Plön, 17. 8. 1788, † Wittenberg, Kr. Plön, 19. 9. 1857, Gutspächter ebd.; dessen Eltern 5, 6; verm. . . . 15. 4. 1785:

5. † Hans Friedrich Theophile, * Stockiee, Kr. Segeberg, 22. 7. 1755, † . . ., Gutspächter zu Stockiee.

6. † Marie Lucie Lange, * Lütjenburg 9. 5. 1761, † . . . 21. 12. 1849.

h. † Anna Wilhelmine Schwerdtfeger, * Meiendorf, Kr. Oldenburg, 6. 4. 1793, † Kiel 24. 1. 1857; deren Eltern 7, 8; verm. . . . 31. 3. 1785:

7. † Ernst Wilhelm Schwerdtfeger, * Rethwisch, Kr. Oldenburg, 27. 4. 1757, † Wensin, Kr. Segeberg, 3. 4. 1839, Gutsbes. zu Wahrendorf, Kr. Oldenburg.

8. † Margarethe Elisabeth Völckers, † . . 20. 5. 1762, † Wensin, 2. 1. 1844; vgl. Anm. 16.

Sohn, zu Hörst bei Rieseby geboren:

1. Hans Rudolf, * 16. 7. 1908.

b. Prohner Unterast.

VIIIb. † Johann Christian Jacob Illies, get. Waren 24. 1. 1744, † Prohn in Pommern 9. 2. 1809, Pastor ebd., besuchte das Gymnasium zu Stralsund, 29. 4. 1769 Student zu Greifswald, 1781 stellvertretender Prediger zu Prohn, 1787 Pastor ebd.; verm. . . 14. 1. 1789 mit † Caroline Christina Hedwig Brandenburg, * . . ., † Cammin (Dom) 9. 12. 1843, aus Stralsund.

Kinder, 1—4, 6—8 zu Prohn in Pommern geboren:

1. † Johanna Eleonora, * 19. 12. 1789, † ebd. 21. 12. 1800.
2. † Carolina Margaretha Henriette, * 30. 6. 1792, † Stettin 4. 6. 1864; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . Stegemann, * . . ., † . . . — b) . . . mit † August Ferdinand Wasserfuhr, * Tapiau 24. 2. 1787, † Stettin 27. 6. 1867, Dr. med., Generalarzt.
3. † Johann Carl Friedrich, * 26. 2. 1794, † Prohn 12. 3. 1794.
4. † Beata Eleonora Friederika, * 28. 5. 1795, † Cammin (St. A.) 20. 2. 1878; verm. Greifswald (St. Nikolai) 28. 12. 1817 mit † Daniel Christoph v. Harder[35], * . . . 1789, † . . vor 1878, Gutsbesitzer auf Riebitz, Kreis Cammin.
5. † Kind, * . . ., † Prohn vor 21. 12. 1800.
6. † Carl Wilhelm, * 27. 10. 1798, † . . ., 1831 noch im Militärdienst stehend, später nach Texas ausgewandert und verschollen; 1831 unverm.
7. † Gustav Adolph, s. IXc.
8. † Catharina Louisa Carolina Johanna, * 1. 3. 1802, † Cammin (Dom) 26. 4. 1862.

---

[35]) vgl. Goth. briefadl. Taschenb. 1907, S. 265.

IX c. † Gustav Adolph Illies, * Probn i. Pom. 30. 4. 1800, † Stralsund (Heil. Geist) 10. 9. 1855, Pastor zu Voigdehagen bei Stralsund, 23. 9. 1850 a. D.; verm. Cammin (Pom.) 11. 10. 1831 mit † Ernestine Pauline Wilhelmine Thusnelde Winckler, * ebd. 9. 5. 1811, † Stralsund (Heil. Geist) 13. 9. 1855 (Tochter des † Christian Wilhelm Winckler[36]), * Stettin 10. 10. 1768, † Cammin (Pom.) 23. 6. 1836, 16. 5. 1797 Archidiakonus ebd., besuchte die Schule zu Züllichau und Halle a. S., Student zu Halle, 1791—1795 Erzieher in der Schweiz, 1. 8. 1796 Pfarrer zu Alt-Colzig-low; verm. Cammin, Pom., 10. 10. 1798 mit † Friederike Karoline Kauffmann[37], * ebd. 14. 3. 1778, † . . .).

Kinder, zu Voigdehagen bei Stralsund geboren:

1. † Gustav Paul Carl, s. X b.
2. † Pauline Gustava Friederike, * 23. 1. 1835, † Greifswald 8. 4. 1899; verm. Stralsund 14. 9. 1865 mit † Ferdinand Sommer, * Bergen auf Rügen 25. 5. 1829, † Greifswald 5. 6. 1902, Dr. med., Geh. Medizinalrat, Professor der Anatomie ebd., Sohn des † Karl Philipp Bernhard Sommer, Kreisrichter zu Bergen auf Rügen, u. s. Gem. † Karoline von Kahlden-Normann.
3. † Johannes Friedrich Emil Ferdinand, * 23. 7. 1836, † 8. 3. 1856 auf der Reise von Hamburg nach Kalkutta als Matrose an Bord des amerikanischen Schiffes „Arab".
4. † Franz Friedrich Adolf Heinrich, * 20. 7. 1838, † Voigdehagen 17. 10. 1838.

---

[36]) Dessen Eltern A, B:
A. † Christian Wilhelm Winckler, Kanzleidiener zu Stettin.
B. † Henriette Sophie Kühn.

[37]) Deren Eltern C, D: verm. . . 29. 10. 1771:
C. † Johann Friedrich Kauffmann (Kaufmann), * Cammin (Pom.) 20. 3. 1744, † ebd. 11. 12. 1820, seit 1. 4. 1798 Pfarrer ebd., besuchte die Schule zu Cammin, das Waisenhaus zu Halle a. S., Student ebd., Rektor und 3. 8. 1770 Archidiakonus zu Cammin (Pom.); Sohn des † Daniel Friedrich Kauffmann, * . . ., Cammin (Pom.) 6. 9. 1786, Kantor bei der Kathedralkirche und 2. Lehrer an der Domschule ebd.
D. † Anna Karoline Brockhaus, * . . ., † . . 9. 2. 1840.

5. † Clara Friederike Charlotte, * 22. 12. 1839, † ebd. 26. 4. 1841.
6. † Maximilian Franz Friedrich Carl, * 20. 2. 1842, † ebd. 15. 10. 1842.
7. † Georg Gustav Paul Rudolph, s. Xc.
8. † Max Ludwig Wilhelm Christian, * 14. 9. 1849, † Stralsund 30. 1. 1858, Gymnasiast ebd.

Xb. † Gustav Paul Carl Illies, * Voigdehagen bei Stralsund 18. 4. 1833, † Greifswald 9. 3. 1892, Kaufmann ebd., 12. 5. 1864 Bürger im 1. Stande ebd.; verm. Greifswald . . 9. 1865 mit † Natalie Gustave Thereſe Michaelis, * Stettin 1. 11. 1834, † ebd. 1. 5. 1896.

Kinder, zu Greifswald geboren:

1. Helene Gustave Pauline Friederike, * 24. 4. 1867, wohnt zu Leipzig, Tauchaerstr. 58; verm. Breslau 7. 6. 1898 mit Paul Hannich, * Glatz 18. 12. 1853, Kaufmann zu Leipzig (Sohn des † Amand Hannich, * Ober-Pomsdorf, Kreis Münsterberg i. Schles., 16. 3. 1821, † Glatz 6. 12. 1869, Tuchhändler ebd.; verm. Glatz 27. 9. 1847 mit † Barbara Grüger, * Hraschitz in Böhmen 2. 12. 1823, † Breslau 25. 4. 1889).
2. † Clara Amalie Gustava, * 28. 1. 1869, wohnt Berlin W, Aschaffenburgerstr. 6; verm. Breslau 18. 11. 1897 mit Walter Bernhard Curt Tieck, * Ober-Pritschen, Kreis Fraustadt in Posen, 21. 10. 1872, Chefredakteur zu Berlin, Sohn des † Eduard Tieck, * . . 12. 5. 1816, † Liegnitz 19. 2. 1883, Kgl. Preuß. Hauptmann a. D., ehem. im Artill.-Rgt. 5, u. s. Gem. Amalie Hemialech, * . . 23. 4. 1839, wohnt zu Breslau, Trebnitzer-Platz 4.

Xc. † Georg Gustav Paul Rudolf Illies, * Voigdehagen bei Stralsund 6. 2. 1844, † Greifswald 6. 3. 1882, Gastwirt zu Barth; verm. Greifswald 27. 10. 1873 mit Marie Julie Johanna Braun, * ebd. 5. 12. 1849, wohnt zu Potsdam, Lennéstr. 56 (Tochter des † Karl Georg Braun, * Greifs-

Daniel Illies,
* 1631, † 1697,
Bürgermeiſter zu Stralſund.

wald 5. 11. 1817, † ebd. 20. 1. 1888, Lehrer ebd.; verm. Terjekow bei Greifswald 24. 9. 1841 mit † Sophie Caroline Henriette Unruh, * ebd. 19. 1. 1821, † Greifswald 4. 5. 1896).

Kinder, zu Barth i. Pom. geboren:

1. † Paul Carl Georg Friedrich, * 11. 8. 1874, † ebd. 4. 8. 1875.
2. Max Friedrich Wilhelm, j. XIe.
3. Emma Auguste Pauline, * 11. 10. 1877; verm. Barth 26. 3. 1895 mit Ernst Carl Wilhelm Pankow, * Cantnitz i. Mecklbg.-Strel. 15. 7. 1861, Geh. Rechnungsrevisor bei der Oberrechnungskammer zu Potsdam, Lennéstraße 56 (Sohn des † August Christian Wilhelm Pankow, * Petersdorf i. Mecklbg.-Str. 3. 9. 1815, † Cantnitz 28. 1. 1890, Schmiedemeister ebd.; verm. Lichtenberg i. Mecklbg.-Str. . . . mit † Christiane Staffeld, * ebd. 14. 11. 1819, † Cantnitz 18. 6. 1905).

XIe. Max Friedrich Wilhelm Illies, * Barth i. Pom. 4. 4. 1876, Vizewachtmeister und Brigadeschreiber der 18. Feldartillerie-Brigade, Altona, Lohmühlenstr. 107; verm. Richtenberg 6. 8. 1909 mit Gertrud Erwine Friedchen Sandhop, * Stralsund 5. 5. 1881 (Tochter des † Magnus Rudolph Eduard Sandhop, * Winkendorf auf Rügen 19. 11. 1842, † Stralsund 3. 10. 1895, Hôtel-Besitzer zu Richtenberg; verm. Stralsund 13. 4. 1871 mit Maria Katharina Friederike Schering, * ebd. 4. 12. 1842, wohnt zu Richtenberg.

Tochter, zu Altona geboren:

1. Käte Marie Hertha Johanna, * 14. 9. 1910.

C. Danielscher Stamm.

Vc. † Daniel Illies, get. Stralsund (Nik.) 27. 11. 1631, ebd. 18. 10. 1694, Hofgerichts-Advokat ebd., 24. 9. 1640 Student zu Greifswald, 1657 Protokollist bei dem St. Annen-

und Brigitten Kloſter, 16. 2. 1661 als Stralſunder Fährvogt vereidigt, 1670 Bürgerworthalter, 1675 zum Hofe des Königs Karl XI. nach Schweden entſandt, 12. 1. 1676 Ratsherr, 1677 Proviſor zu St. Jürgen am Strande, 1681 Stadtrichter, 30. 1. 1684 Bürgermeiſter[38]), beſaß ein Haus in der Semlowerſtr.; 2 mal verm. — a) Stralſund (Nik.) 11. 6. 1672 mit † Catharina Tönnies, get. ebd. 28. 9. 1634, begr. ebd. 21. 3. 1676, Witwe des † Peter Corswant (Rohrſchwant), Tochter des † Dietrich Tönnies, Kreidekrämer zu Stralſund. — b) Stralſund . . . 1676 mit † Marie Ryſupp, get. Stralſund (Jak.) 17. 4. 1655, begr. ebd. (St. Nik.) 14. 11. 1710, Tochter des † Hans Ryſupp.

Kinder, zweiter Ehe, 1—6 zu Stralſund (St. Nikolai) geboren:

1. † Maria, get. 26. 10. 1677, † . . . 1678.
2. † Roſina Manuela, get. 5. 9. 1679, † . . . 1685.
3. † Daniel Gottlieb, get. 17. 12. 1681, † Demmin (St. Barthol.) 23. 8. 1706, 1. 9. 1703 Student der Theologie zu Greifswald.
4. † Jürgen Ernſt, get. 31. 8. 1864, † . . . 1698.
5. † Cordula Eleonore, get. 2. 3. 1687, † Demmin (St. Barthol.) 17. 11. 1725; verm. . . . mit † Martin Friedrich Bohſe (Boſe), * . . . † . . ., Proviantmeiſter zu Demmin, Poſtinſpektor ebd.[39]).
6. † Chriſtian Gottlieb, get. 1. 1. 1690, † . . . 1691.
7. † Juliane Benigna, * . . . 1692, † . . . 1696.

[38]) ſein Bild hängt im Rathaus zu Stralſund.

[39]) vgl. Bd. 15, S. 143.

Kunhardt

Kunhardt,

Kunhardt v. Schmidt[1]),
aus Oberndorf in Hannover.

Wappen: in Silber über einem roten Herz drei blaue Sterne nebeneinander; auf dem blau-silbern-rot-silbern bewulsteten Helme mit rechts blau-silberner, links rot-silberner Decke ein wachsender silbern geharnischter Arm mit silbernem, goldbegriffenem Schwerte.

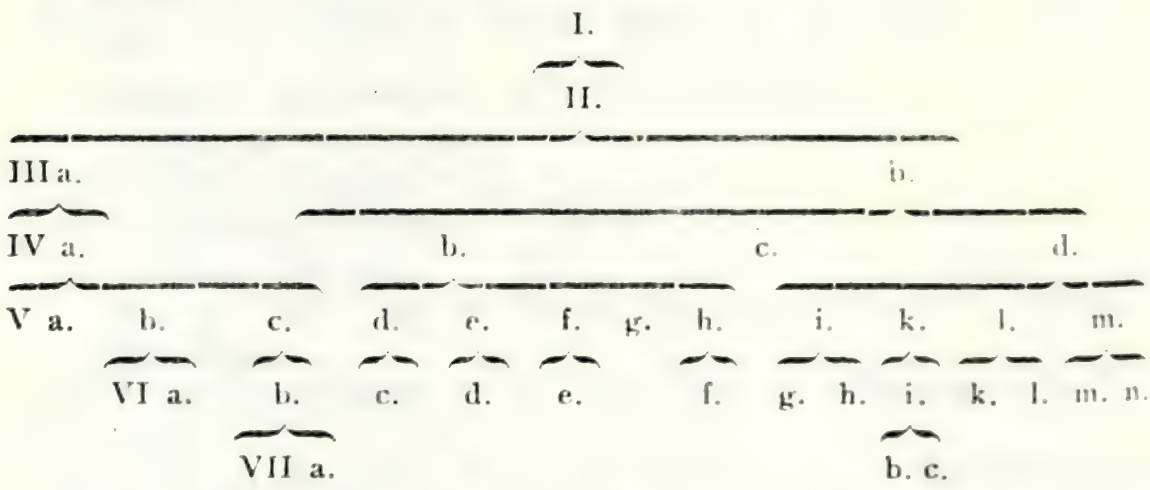
Wappen (Kunhardt v. Schmidt 13. 7. 1870): durch einen von Gold über Schwarz nach der Richtung geteilten schräglinken Balken geteilt, oben in Blau drei (2 : 1) silberne Sterne, unten in Silber ein schwarzer Berg, hinter dessen Spitze ein achtstrahliger goldener Stern emporsteigt; auf dem gekrönten Helme mit rechts blau-silberner, links schwarz-silberner Decke ein wachsender geharnischter Schwertarm zwischen offenem silbernem Fluge.

Evangelisch. Zu Hamburg, Allermöhe bei Hamburg, Berlin, Heiligenloh in Hannover, New-York, Lawrence,

[1]) vgl. Ed. Lorenz Meyer u. Oskar Tesdorpf, Hamburg. Wappen u. Genealogien, ebd. 1890, S. 203 fg. und Gotha. brieſadl. Taſchenb. 1911, S. 564.

Boſton in Maſſachuſets, Vereinigte Staaten von Nordamerika, Bahia de Samana auf St. Domingo, Quadalajara und Stadt Mexiko in Mexiko, zu Kapſtadt, in Indien und zu Rio de Janeiro in Braſilien.

Uebersicht:



I. † Georg Kunhardt (Kuhnhardt), * . . ., † . . ., Richter und Bürgermeiſter zu Oberndorf im Amte Neuhaus an der Oſte im ehem. Herzogtum Bremen (jetz. Provinz Hannover); verm. . . . mit † Margaretha Spornechti, * . . ., † . . .

Sohn, zu Oberndorf an der Oſte geboren:

II. † Martin Gabriel Kunhardt, * 28. 5. 1683, † ebd. 19. 7. 1728, Erſter Pfarrer ebd.; verm. . . 22. 11. 1712 mit † Marie Hedwig Hartzig, * . . ., † . . .

Kinder, zu Oberndorf an der Oſte geboren:

1. † Georg Wilhelm, ſ. III a, Aelterer Aſt.
2. † Peter Heinrich, * 1. 11. 1715, † ebd. 9. 12. 1715.
3. † Rebeca, * 26. 4. 1717, † ebd. 10. 12. 1723.
4. † Margaredt, * 28. 4. 1719, † . . . jung.
5. † Daniel Otto, ſ. III b, Jüngerer Aſt.

6. † Magdalena, * 30. 9. 1724, † ebd. . . 8. 1727.
7. † Margaretha Metta, * 23. 9. 1726, † ebd. 23. 4. 1733.

A. Aelterer Ast.

III a. † Georg Wilhelm Kunhardt, * Oberndorf an der Oste 15. 2. 1714, † ebd. 20. 12. 1780, Kaufmann zu Neuhaus an der Oste, Bürgermeister ebd.: verm. . . . 1746 mit † Anna Elisabeth Heger, * . . . 1726, † . . . 1801, Tochter des † Gotthard Heger, Pastor zu Harsefeld.

Kinder, zu Neuhaus an der Oste geboren:

1. † Martin Gotthardt, s. IV a.
2. † Peter Heinrich, * 22. 9. 1749, † . . .
3. † Christian Wilhelm, * 18. 6. 1754, † . . .
4. † Anna Elisabeth, * 24. 2. 1757, † . . .: verm. . . . 25. 3. 1797 mit † Adolf Friedrich Renner, Teich-Inspektor.
5. † Maria Hedwig, * 25. 11. 1758, † Neuhaus 15. 2. 1771.
6. † Franz Gottfried, * 31. 8. 1761, † . . ., Apotheker zu Gießen.
7. † Dorothea Christina, * 6. 5. 1763, † . . .
8. † Georg Wilhelm, * 22. 8. 1767, † Neuhaus 24. 11. 1767.
9. † Christine Rebecka, * 13. 6. 1769 (?), † . . .

IV a. † Martin Gotthardt Kunhardt, * Neuhaus an der Oste 6. 4. 1747, † Stade 16. 12. 1805, 1771 Pastor zu Burhövede, 1775 an St. Wilhadi zu Stade, 1802 Senior der Geistlichkeit ebd.; verm. . . . 29. 5. 1772 mit † Hanna Friederike Encke, * . . 22. 6. 1752, † . . 27. 9. 1792, Tochter des † Georg Friedrich Encke, Pastor zu Altlüneburg und Beverstedt.

Kinder, 2—10 zu Stade (Wilhadi K.) geboren:

1. † August Georg Wilhelm, * Burhövede 29. 4. 1773, † Stade 18. 3. 1777.

2. † Hanna Sophia Elisabeth, * 25. 8. 1775, † ebd. 18. 3. 1777.
3. † Marie Charlotte, * 24. 8. 1777, † . . 22. 10. 1861; verm. . . 5. 11. 1801 mit † Christian August Caulier, * . . ., † . . 19. 5. 1847, Pastor zu Rhade.
4. † August Georg Friedrich, s. V a.
5. † Johann Gotthardt, * 6. 11. 1780, † Stade 12. 10. 1781.
6. † Johann Christian Gotthard, * 22. 5. 1782, † ebd. 21. 11. 1793.
7. † Ernst Wilhelm, s. V b.
8. † Carl Friedrich, * 23. 11. 1786, † Stade 26. 3. 1787.
9. † Ludwig Heinrich, s. V c.
10. † Hanna Dorothea, * 27. 10. 1791, † . . . 1806.

V a. † August Georg Friedrich Kunhardt, * Stade 26. 4. 1779, † Hamburg 27. 11. 1851, Dr. med. et chirurg., studierte Theologie, 1804 Kandidat des Ministerii zu Hamburg, studierte die medicin. Wissenschaften, 1807 prakt. Arzt zu Hamburg; verm. ebd. 10. 8. 1810 mit † Johanna Caecilie Stresow, * Hamburg 14. 4. 1790, † ebd. 3. 3. 1872.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johanna, * 30. 8. 1811, † ebd. 7. 4. 1896; verm. ebd. 27. 12. 1834 mit † Carl Gustav Wilckens, * Hamburg 26. 1. 1809, † ebd. 29. 1. 1890, Dr. jur.
2. † Auguste, * 13. 9. 1814, † Hamburg 28. 8. 1868; verm. ebd. 28. 3. 1837 mit † Erich Wilhelm Edmund Schwartze, * Hamburg 30. 12. 1810, † ebd. 22. 2. 1885, Dr. jur., Präsident des Obergerichts zu Hamburg.
3. † Marie, * 21. 2. 1817, † Hamburg 3. 3. 1893; verm. ebd. 25. 6. 1842 mit † Alfred Schaedtler, * . . 22. 12. 1808, † . . 16. 4. 1864, Dr. jur.
4. † Hermann August, * 25. 8. 1819, † Hamburg 19. 11. 1846, Dr. med. et chirurg., Arzt ebd.
5. † Martin Wilhelm, * 14. 3. 1821, † Hamburg 2. 5. 1886, Kaufmann zu Liverpool; verm. Hamburg 26. 3. 1849

Dr. Georg Ferdinand Kunhardt

* 1824, † 1895.

Senator der Freien und Hansestadt Hamburg.

Ludwig Heinrich Kunhardt
* 1781, † 1871
Pastor an St. Jacobi zu Hamburg.

mit Sophia Franziska Schröder, * ebd. 16. 10. 1825 (Tochter des † Anton Diederich Schröder, * Hamburg 8. 2. 1779, † ebd. 9. 6. 1855, 19. 7. 1844 Oberalter zu Hamburg; verm. ebd. 13. 4. 1809 mit † Maria Elisabeth Gabe, * ebd. 3. 9. 1785, † ebd. 25. 2. 1834; vgl. Bd. 18, S. 282); kinderlos.

6. † Georg Ferdinand, * 10. 4. 1824, † Hamburg 8. 3. 1895, Dr. jur., Senator ebd., studierte 1844 zu Heidelberg (Heidelberger Vandale), 1861 Richter am Niedergericht, 1865–1867 Präsident der Bürgerschaft, 10. 5. 1869–1887 Senator zu Hamburg.
7. † Carl Friedrich, * 3. 8. 1826, † ebd. 19. 5. 1828.

V b. † Ernst Wilhelm Kunhardt, * Stade 15. 11. 1784, † . . : 1853, wanderte nach Charleston aus; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Wilhelm, s. VI a.
2–6. † . . ., * . . ., † . . .

V c. † Ludwig Heinrich Kunhardt, * Stade 1. 6. 1788, † Hamburg 23. 8. 1871, D. theol., 1819 Pastor an St. Jacobi ebd., 28. 2. 1869 anläßlich seines 50jährigen Amtsjubiläums[2] von der theologischen Fakultät zu Göttingen zum Doktor der Theologie ernannt; verm. ebd. 30. 10. 1820 mit † Emilie Riecke, * ebd. 14. 4. 1802, † ebd. 16. 3. 1844.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johanna Auguste Emilia, * 17. 8. 1821, † ebd. 23. 2. 1882; unverm.
2. † Hermann Gustav, * 24. 3. 1823, † ebd. 22. 3. 1824.
3. † Wilhelm Heinrich, * 5. 3. 1825, † ebd. 24. 4. 1826.

[2] Ihm zu Ehren wurde ebenfalls am Tage seines 50jährigen Jubiläums vom Ministerium der Grund gelegt zu einer „Kunhardtstiftung" als Ergänzung der Predigerwitwenkasse, zur Unterstützung hilfsbedürftiger älterer Kinder ehemaliger Ministerialen.

4. † Louise Cäcilie, * 17. 1. 1827, † ebd. 4. 10. 1904.
5. † Carl Eduard, * 28. 7. 1829, † ebd. 28. 8. 1829.
6. † Sohn, * u. † 21. 1. 1832.
7. † Helene Caroline Elisabeth, * 3. 6. 1833, † Hamburg 21. 7. 1908; verm. ebd. 29. 10. 1851 mit † Ferdinand von Roda, * . . 26. 3. 1818, † . . 26. 4. 1876, Lehrer der Musik an der Universität Rostock.
8. † Ludwig Johannes, s. VI b.

VI a. † Wilhelm Kunhardt, * . . ., † . . ., in Amerika; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

. . .
. . .
. . .

VI b. † Ludwig Johannes Kunhardt, * Hamburg (Jak. K.) 21. 10. 1835, † . . 13. 12. 1870 (1871), Kaufmann in Haiti; 2 mal verm. — a) . . 20. 9. 1860 mit † Josepha Binet, * . . 24. 12. 1840, † . . . — b) . . 1. 6. 1868 mit Annie Kimball, * . . .

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Emilia Louisa, * . . 6. 1861, † . . 11. 8. 1862.

zweiter Ehe:

2. Ludwig Heinrich, s. VII a.
3. Mary, * 28. 8. 1871.

VII a. Ludwig Heinrich Kunhardt, * . . 27. 6. 1869; verm. Boston . . . 1897 mit Sarah E . . . Mac Donald, * . . .

Tochter, zu Boston geboren:

1. Ruth, * 1. 9. 1899.

B. Jüngerer Ast.

III b. † Daniel Otto Kunhardt, * Oberndorf, Amt Neuhaus an der Oste, 25. 9. 1721, † Osterholz 23. 11. 1792, Advokat ebd.: verm. . . . 5. 11. 1767 mit † Engel Gesken, * Neuhaus 24. 7. 1742, † Hamburg 18. (23.) 11. 1814, Tochter des † Heinrich Christoph Gesken, zu Neuhaus, u. s. Gem. † Adelheid Ellerhorst; vgl. Bd. 13, S. 169.

Kinder, zu Osterholz geboren:

1. † Martin Gabriel, * 20. 3. 1768, † ebd. 27. 3. 1768.
2. † Martin Gabriel, * 22. 2. 1770, † ebd. 17. 7. 1775.
3. † Hinrich, s. IV b.
4. † Daniel Otto[3]), * 2. 12. 1775, † Hamburg 23. 10. 1813, Tapetenfabrikant ebd.; 2 mal verm. — a) . . 24. 1. 1807 mit † Johanna Katharina Braunwald, * . . 4. 1. 1788, † . . .; 1810 geschieden. — b) . . . 4. 1812 mit † Anna Maria Schultz, * . . 9. 6. 1778, † . . 19. 4. 1840.
5. † Georg Wilhelm, s. IV c.
6. † Karl Philipp, s. IV d.

IV b. † Hinrich Kunhardt, * Osterholz 2. 2. 1772, † Lübeck 31. 3. 1844, Dr. phil., Subrektor, später Professor am Katharineum zu Lübeck; verm. ebd. 7. 5. 1801 mit † Anna Dorothea Richerts, * ebd. 18. 5. 1782, † . . 17. 4. 1831.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Georg Heinrich, s. V d.
2. † Johann Heinrich Daniel, * 20. 9. 1803, † Hamburg 5. 3. 1840, Dr. jur., ebd.
3. † Hermann Friedrich, s. V e.

---

[3]) er soll einen Sohn gehabt haben: † Caesar Julius Kunhardt, zu Oporto in Portugal; dessen Söhne:

a. Carlos Joano Kunhardt.

b. Julio Cesario Kunhardt, lebt zu Rio.

4. † Wilhelm, * 20. 4. 1808, † Guadalajara in Mexiko . . 8. 1876, Dr. jur., Staatsanwalt zu Bern.
5. † Peter Friedrich Julius, s. V f.
6. † Otto, s. V g.
7. † Adelheid Dorothea, * 19. 6. 1812, † . . 6. 3. 1890.
8. † Ottilie Justine, * 3. 5. 1814, † . . 30. 1. 1840.
9. Clara Auguste, * 10. 10. 1815; verm. . . . 1845 mit † Christian Stoetzer, * . . 1. 1. 1810, † Lomza in Rußland 22. 8. 1874, Professor, Collegienrat zu Warschau.
10. † Theodor, s. V h.
11. † Emma Dorothea, * 26. 1. 1820, † Wiesbaden 23. 5. 1897.
12. † Auguste, * 11. 5. 1822, † Lübeck 10. 10. 1827.
13. † Selma, * 14. 3. 1826, † Nauheim 6. 10. 1888; verm. . . 31. 3. 1853 mit † Friedrich Heinrich Gottlieb Westphal, * Minden 19. 6. 1822, † Wetzlar . . 8. 1884.

IV c. † Georg Wilhelm Kunhardt, * Osterholz bei Bremen 3. 12. 1777, † Hamburg 7. 5. 1848, Tapetenfabrikant ebd., gemeinsam mit seinem Bruder Otto, später Accise-Einnehmer ebd.; verm. ebd. 17. 8. 1814 mit † Anna Maria Schultz, verw. Kunhardt, * . . 9. 6. 1778, † . . 19. 4. 1840, Witwe seines Bruders, III b 4.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Marianne, * 10. 3. 1815, † ebd. 23. 2. 1882; 2 mal verm. — a) . . 17. 12. 1839 mit † Carl Mathias Brödermann, * ebd. 28. 2. 1790, † ebd. 10. 6. 1854, Kaufmann zu Hamburg. — b) . . 18. 11. 1864 mit † Friedrich August Edmund Jonas v. Retberg, * . . 16. 5. 1820, † . . 9. 9. 1884, kgl. preuß. Major a. D.
2. † Emilie Georgine, * 28. 1. 1816, † Hamburg 24. 3. 1889; verm. ebd. 19. 7. 1847 mit † Hermann Friedrich Goverts, * ebd. 17. 12. 1799, † ebd. 26. 11. 1879, Assekuranz-Makler zu Hamburg, Sohn des † Ernst Friedrich Goverts, * ebd. 4. 7. 1768, † ebd. 22. 3. 1855, Asse

Carl Philipp Kunhardt
* 1782, † 1854
Oberalter zu Hamburg.

kurantz-Makler zu Hamburg; verm. . . . 1799 mit † Lucia Amalia Adamy), * . . 13. 10. 1777, † . . 4. 1. 1838).

3. † Henriette Wilhelmine, * 20. 12. 1816, † Hehlen bei Hameln 25. 6. 1887; verm. . . . 1860 mit † Eduard Sonneborn, 1890 Rentner zu Hannover.

IVd. † Karl Philipp Kunhardt, * Osterholz 30. 10. 1782, † Hamburg 7. 10. 1854, Kaufmann ebd., seit 1816 Teilhaber des Drogen-Geschäfts „G. Lipmann u. Gefficken" ebd., 1812 Adjunkt, 1813 Subdiakonus, 1814 Hauptmann der 6. Compagnie des 2. Bataillons im Bürgermilitär, 1817 an das Gasthaus gewählt, 1821 Richter am Niedergericht, 1822 Kommissair des Bürgermilitärs, 1825 an den Theerhof, 1828 Kirchgeschworener, 21. 1. 1828 Diakonus, 3. 7. 1828 Stempeldeputierter, 1829 Krankenhaus, 9. 12. 1830 Kämmereibürger, 1833 Gotteskastenverwalter, 12. 6. 1846 Oberalter, 17. 12. 1846 Leichnamsgeschworner; verm. ebd. 28. 8. 1810 mit † Henriette Gefficken, * Hamburg 16. 10. 1791, † ebd. 15. 7. 1863, Tochter des † Hinrich Gefficken u. s. Gem. † Susanna Hoppe; vgl. Bd. 13, S. 171.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Mathilde, * 27. 6. 1811, † . . 15. 9. 1873; verm. . . 21. 5. 1831 mit † Georg Heinrich Voß, * . . 4. 12. 1797, † . . 20. 8. 1872, Kaufmann zu Lübeck; 3 Söhne, 3 Töchter.
2. † Bertha, * 26. 12. 1812, † Hamburg 25. 9. 1886; verm. ebd. 5. 1. 1833 mit † Johann Dietrich Bieber, * ebd. 4. 11. 1796, † ebd. 15. 3. 1875, Apotheker zu Hamburg, 15. 12. 1832 Adjunkt, Subdiakonus, 1838 Steuerbürger im 5. Bezirk, 7. 2. 1849 Sechziger, 17. 7. 1857 Oberalter ebd. (Sohn des † Johann Otto Bieber, * Hamburg 22. 4. 1760, † ebd. 14. 5. 1842, Apotheker, 29. 10. 1828 Oberalter ebd.; verm. ebd. 2. 12. 1794 mit † Katharina Margaretha Schooff, * ebd. 16. 12. 1770, † ebd. 27. 2. 1836); 4 Söhne, 3 Töchter.
3. † Minna, † 30. 7. 1814, † ebd. 17. 7. 1885; verm. ebd. 28. 4. 1841 mit † Johann Friedrich Albrecht August

Meyer, * Nuße 12. 1. 1807, † Hamburg 4. 12. 1893, Dr. jur., Notar zu Hamburg; 1 Sohn, 4 Töchter.

4. † Carl Hermann, s. Vi.
5. † Otto Wilhelm, s. Vk.
6. † Georg Eduard, s. Vl.
7. † Sohn, * 12. 8. 1822, † Hamburg 16. 8. 1822.
8. † Ida, * 13. 10. 1823, † ebd. 26. 10. 1870; verm.[4]) ebd. 18. 5. 1844 mit † Ludwig Ferdinand Herbst, * . . 30. 6. 1811, † Hamburg 23. 11. 1894, Dr. phil., Professor am Johanneum ebd.
9. † Heinrich Rudolf, s. Vm.
10. † Susanne, * 20. 12. 1827, † Meran 19. 2. 1872; verm. Hamburg 26. 11. 1846 mit † Hermann Gries, * ebd. 17. 9. 1810, † Hamburg 11. 11. 1892, Dr. jur., 2. 5. 1834 als Advokat zu Hamburg immatrikuliert, 22. 12. 1854 Sekretär des Kollegiums der Oberalten ebd. (Sohn des † Johann Ludwig Gries, * ebd. 20. 1. 1770, † ebd. 29. 10. 1828, Dr. jur., Advocat zu Hamburg; verm. ebd. 5. 9. 1797 mit † Amalie Cordes, * ebd. 19. 2. 1779, † ebd. 22. 1. 1851); keine Kinder, 2 angenommene Töchter.
11. † Carl Alfred, * 14. 11. 1831, † Hamburg 21. 2. 1834.
12. † Elisabeth, * 21. 10. 1835, † ebd. 21. 1. 1905; verm. ebd. 10. 9. 1856 mit † Johannes Hermann Schilling, * Ritzebüttel 15. 2. 1827, † . . 27. 7. 1864, Gasinspektor zu Hamburg; 3 Söhne, 2 Töchter.

Vd. † Georg Heinrich Kunhardt, * Lübeck 9. 8. 1802, † Hamburg 1. 2. 1850, Kaufmann ebd., Mit-Gründer und Inhaber der Firma „Kunhardt, Kayser u. Hamm"; verm. ebd. 25. 4. 1846 mit Adelheid Amalia Gessken, verw. Reden-

[4]) Kinder Herbst, zu Hamburg geboren:
1. Meta, * 6. 11. 1846.
2. Thomas Ludwig, * 27. 7. 1850, Landschaftsmaler zu Hamburg, Koppel 12, Schüler des † Prof. Steffeck, Berlin.
3. Gertrud, * 20. 11. 1852.

Georg Heinrich Kunhardt
* 1802, † 1850
Kaufmann zu Hamburg.

burg, * Hamburg 28. 6. 1822, † Bonn 27. 10. 1890, vgl. Bd. 13, S. 174; sie 3. verm. . . 14. 11. 1852 mit † Theodor Friedrich Otto v. Schmidt[5], * . . 26. 3. 1818, † Bonn 13. 4. 1895, Hamburg. Hauptmann, herzogl. Sachs.-Koburg-Gotha. Major à la suite.

Sohn, zu Hamburg geboren:

1. Georg Robert, s. VIc.

Ve. † Hermann Friedrich Kunhardt, * Lübeck 20. 1. 1806. † Karlsbad 7. 7. 1850, Apotheker zu Kapstadt; verm. ebd. 20. 2. 1844 mit † Katharina Gee, * 24. 1. 1823, † . . 8. 2. 1882.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † George Henry, * 2. 4. 1845, † . . 19. 7. 1864.
2. † John Cohnraad Gee, * 23. 7. 1846, † . . 21. 9. 1877.
3. † Frederik Hermann, s. VId.
4. Johanna Philippine, * 21. 3. 1849; verm. . . 8. 10. 1873 mit James Barry, * . . 19. 2. 1846, Dr., 1890 zu Heidelberg.

Vf. † Peter Friedrich Julius Kunhardt, * Lübeck 6. 1. 1810, † ebd. 7. 9. 1876, Prediger an St. Ägidien zu Lübeck; verm. ebd. 28. 6. 1845 mit † Jacobine Friederike Theodore Avé-Lallemant, * ebd. 21. 1. 1819, † Schwartau 19. 4. 1904, Tochter des † Jacob Philipp Dionysius Avé-Lallemant, Musiklehrer zu Lübeck.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Jacob Georg Ludwig David, * 31. 10. 1847, † . . ., Musiklehrer zu Charlottenburg; verm. . . 30. 3. 1876 mit Philippina Johanna Penz, * Mainz 22. 1. 1846; kinderlos.
2. Friedrich Heinrich Emanuel, s. VIe.

[5]) dessen Großvater † Heinrich Friedrich Schmidt, erhielt Wien 24. 8. 1793 den Reichsadel; Wappen — B.

3. Paul Friedrich Wilhelm, * 13. 1. 1850, Beamter a. D. zu Lübeck, vordem Beamter im Stempel-Kontor zu Hamburg; unverm.
4. † Julie Adelheit Marianne, * 31. 11. 1851, † Hamburg 4 3. 1896, Lehrerin am Waisenhaus ebd.

Vg. † Otto Kunhardt, * Lübeck 10. 1. 1811, † . . 3. 3. 1867, Dr. med. et chirurg, in kgl. niederländ. Diensten zu Batavia; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Otto, * . . .
2. † Adele. * . . ., † . . auf Borneo . . .
3. Caroline, * . . .; verm. . . . mit John F . . Hofland.
4. John, * . . .

Vh. † Theodor Kunhardt, * Lübeck 20. 11. 1816, † . . 27. 10. 1892, Kaufmann, kaiserl. deutscher Konsul zu Guadalajara in Mexiko, vordem kgl. preuß. Konsul zu Mazatlan; verm. . . . mit Marina Urrea, * Guadalajara 11. 11. 1829.

Kinder, zu Guadalajara in Mexiko geboren:

1. Amalia, * 29. 5. 1847; verm. . . 9. 2. 1875 mit Miguel Campos.
2. Marina, * 12. 6. 1848; verm. . . . 5. 1874 mit Heinrich Blume.
3. † Georg, * 10. 8. 1849, † . . 29. 1. 1885.
4. Gertrud, * 20. 5. 1353; verm. . . . 5. 1876 mit . . . Schreiber, Dr.
5. † Dorothea, * 5. 8. 1854, † . . 18. 4. 1893; verm. . . . mit Julio Rose.
6. † Heinrich, * 19. 3. 1856, † . . 15. 10. 1884.
7. Laura, * . . . 1858; verm. . . 2. 7. 1893 mit Andrés Morfin.
8. German, * . . . 1860.
9. Oton, * . . . 1861; verm. . . . mit Ana Anaya.
10. Frederico G . . ., s. VIf.
11. Adele, * 13. 3. 1867.

12. Wilhelm Theodor, * 1. 7. 1869.
13. Ottilie, * 25. 10. 1871; verm. . . . mit Alfonso Camaren.

Vi. † Carl Hermann Kunhardt, * Hamburg 30. 1. 1816, † 20. 11. 1864, Dr. phil., Paſtor zu Buxtehude; 2 mal verm. — a) Buxtehude 28. 4. 1841 mit † Johanna Margarethe Henriette Leddin, * ebd. 6. 11. 1823, † ebd. 8. 3. 1855. — b) . . 24. 6. 1856 mit deren Schweſter † Maria Luiſe Leddin, * . . . 12. 2. 1825, † . . 15. 3. 1888.

Kinder, zu Buxtehude geboren,
erſter Ehe:

1. Selma Margarethe, * 7. 12. 1846; verm. . . . 7. 1. 1873 mit Gotthelf Heinrich Otto Pape, * . . 1. 4. 1833, † . . 26. 4. 1887, Paſtor zu Ginndorf in Hannover; 1 Sohn, 3 Töchter.
2. Johanna Eliſabeth, * 30. 8. 1848.
3. Hedwig Luiſe Mathilde, * 15. 4. 1850; verm. . . 2. 5. 1876 mit † Emil von Bargen, * . . ., † Horneburg 4. 12. 1876, Paſtor ebd.
4. † Martha Henriette, * 21. 10. 1851, † Hamburg 24. 10. 1895; verm. . . . 5. 5. 1871 mit John Hinrich Krabbe, * . . 26. 9. 1840, † . . 26. 8. 1888, Kaufmann zu Hamburg; 4 Söhne, 2 Töchter.
5. † Carl Philipp, ſ. VIg.
6. Gotthelf Heinrich, ſ. VIh.

zweiter Ehe:

7. † Sohn, * † 24. 6. 1857.
8. † Suſanna Angelika, * 13. 10. 1859, † Hamburg 11. 7. 1860.
9. Olga Auguſte, * 17. 3. 1861; verm. . . 10. 7. 1883 mit Fritz Moſel, Kaufmann, Direktor einer Papierfabrik zu Penig in Sachſen.
10. Sara Maria, * 19. 8. 1862.
11. † Anna Margaretha Eliſabeth, * 4. 8. 1864, † Hamburg 19. 1. 1865.

Vk. † Otto Wilhelm Kunhardt, * Hamburg 13. 8. 1818, † ebd. 24. 1. 1888, Kaufmann, Mitinhaber des Drogengeschäfts „G. Lipmann u. Gefficken" ebd.; verm. . . 18. 4. 1844 mit † Antonie Henriette Brunn, * . . 1. 10. 1823, † . . 16. 3. 1876.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Erwin, s. VIi.
2. Thusnelda, * 12. 8. 1850.

Vl. † Georg Eduard Kunhardt, * Hamburg 17. 10. 1820, † ebd. 4. 7. 1860, Kaufmann zu Neu-York; verm. ebd. 17. 1. 1846 mit † Elisabeth Moulton, * . . in England 8. 12. 1828, † . . in England 4. 11. 1872; sie 2. verm. . . . mit . . . Robinson, zu London.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Edward Moulton, s. VIk.
2. † Carl Philipp, * 13. 8. 1849, † . . 23. 3. 1889 als Schiffbrüchiger.
3. † Heinrich Gefficken, s. VIl.
4. Catherine Elizabeth, * 11. 6. 1852; verm. London 12. 7. 1875 mit Arthur Rule, * . . in England 9. 11. 1848, zu London.
5. † Henriette, * 20. 9. 1854, † . . in Indien . . 1905.
6. Otto, * 1. 5. 1859, ging 1877 nach dem Kap der Guten Hoffnung; verm. . . 7. 7. 1891 mit Gertrude Wade Stevens, * . . .

Vm. † Heinrich Rudolf Kunhardt, * Hamburg 14. 2. 1826, † Genua 7. 2. 1895, Kaufmann zu Neu-York in Firma Kunhardt u. Co.; verm. ebd. 28. 5. 1857 mit † Katharine (Kate) Trenor Bradish, * ebd. 2. 8. 1835, † Paris 10. 10. 1901, Tochter des † Weston Bradish.

Kinder, zu Neu-York geboren:

1. Lilla Warne, * 3. 5. 1858; 2 mal verm. — a) . . 29. 4. 1884 mit † Frederic Browning, . . . , † Colorado

Otto Wilhelm Kunhardt
* 1818, † 1888
Kaufmann zu Hamburg.

Springs 25. 8. 1885, Kaufmann zu Chicago. — b) . . 1. 5. 1895 mit † Eduard Walpole, * Warren . . . 1842, † Colorado . . . 1902, Prediger an der Dreifaltigkeitskirche zu Colorado Warren.

2. Wheaton Bradish, * 13. 7. 1859, Minen-Ingenieur zu Neu-York.
3. Heinrich Rudolf, s. VIm.
4. George Edward, s. VIn.
5. Susanne Alwine, * 3. 2. 1863; verm. . . 19. 10. 1889 mit William Beyers, Kaufmann zu Boston.
6. † Tochter, * u. † . . 2. 1865.
7. Katherine Henriette, * 10. 9. 1871; verm. . . 17. 10. 1891 mit George Rudolf Mosle.

VIc. Georg Robert Kunhardt v. Schmidt[6], * Hamburg 7. 3. 1847, Kgl. Preuß. Generalmajor z. D. zu Berlin, zuletzt Kommandeur der 2. Kavallerie-Brigade, erhielt Bad Ems 13. 7. 1870 als damal. Leutnant im Rhein. Kürassier-Rgt. Nr. 8. den preuß. Adel unter dem Namen „Kunhardt v. Schmidt", 1892 Major à la suite des Generalstabes der Armee und Eisenbahn-Linien-Kommissar zu Straßburg i Els.; verm. Berlin 7. 10. 1871 mit Margarethe Voigt[7], * Krossen 16. 7. 1847, Tochter des † Renatus Gotthold Dietrich Voigt, * Danzig 27. 6. 1800, † Landsberg a. W. 3. 3. 1870, kgl. preuß. Kreisgerichts-Direktor ebd., u. s. Gem. † Marie Mathilde Klug, * Berlin 7. 8. 1810, † Lippehne 5. 9. 1879).

Kinder:

1. Kuno Georg Theodor Erich, * Deutz 30. 8. 1872, 1905 Hauptmann im Generalstab des 11. Armee Korps, 1909 Rittmeister und Eskadron-Chef im Schles. Ulanen-

[6] Adoptivsohn seines Stiefvaters † Theodor v. Schmidt. vgl. Gotha. Briefadl. Taschenb. 1908, S. 622; 1909, S. 460.

[7] ihre Geschwister erhielten Neues Palais bei Potsdam 11. 1. 1897 als „v. Voigt" den preuß. Adel, sie selbst war bereits verheiratet und konnte ihren Mädchen Namen nicht mehr ändern; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1910, S. 865.

Rgt. Nr. 2 zu Gleiwitz; verm. Wiesbaden 30. 9. 1896 mit Elisabeth v. Bergmann[8], * Eisenach 24. 1. 1871.

2. Klaus Ferdinand Richard Walter, * Deutz 4. 12. 1873, kgl. preuß. Regierungs-Assessor zu Oppeln, Leutnant d. Res. des Ulanen-Rgts. Hennings v. Treffenfeld (Altmärk.) Nr. 16, studierte 1896 zu Heidelberg (Vandale), 1904 Regierungs-Referendar zu Lüneburg; verm. Breslau 23. 4. 1908 mit Erika Eleonore Erna Hermine Freiin[9] v. Buddenbrock, * Groß-Deutschen 2. 3. 1888.
3. † Robert Karl Udo Egbert, * Deutz 22. 3. 1876, † Berlin 24. 10. 1877.
4. Jenny Mathilde Adelheid Gisela, * Berlin 31. 8. 1883; verm. Berlin 25. 9. 1901 mit Max Friedrich Hermann Ernst v. Redecker[10], * Frankfurt a. O. 17. 7. 1876, Fideikommißherr auf Eigmedien, Kreis Sensburg i. Ostpr., Oberleutnant d. Res. des Magdeburg. Kürassier-Rgts. Nr. 7.

VId. † Frederik Hermann Kunhardt, * Kapstadt 29. 7. 1847, † London 19. 10. 1891; verm. . . 29. 19. 1874 mit Hillegonda Johanna Versfeldt, * . . 3. 5. 1850.

Kinder, zu . . . geboren:

1. John C . . . Gee, * 2. 8. 1875.
2. Ferdinand, * 11. 3. 1877.
3. Adele, * 27. 9. 1878
4. Heinrich Richerts, * 11. 8. 1880.
5. Frederik George, * 29. 7. 1882.

VIe. Friedrich Heinrich Emanuel Kunhardt, * Lübeck 5. 12. 1848, kgl. preuß. Bahnhof-Inspektor a. D. zu Allermöhle bei Hamburg; verm. . . 8. 3. 1887 mit Emilie Maria Catharina Harten, * Kopenhagen 30. 4. 1856, Tochter des † Johann Heinrich Harten, kgl. preuß. Hauptamts-Rendant zu Hadersleben.

[8]) Preuß. Adel Berlin 22. 3. 1887; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1911, S. 51.

[9]) vgl. Gotha. Freiherrl. Taschenb. 1910, S. 92.

[10]) Preuß. Adel Berlin 21. 1. 1791; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1910, S. 627.

Töchter, zu Hamburg geboren:

1. Anna Marianne Jacobine, * 20. 3. 1888.
2. Betty Pauline Vera, * 13. 1. 1893.

VIf. Frederico G . . . Kunhardt, * Guadalajara in Mexiko . . . 1862, Kaufmann, kais. Deutscher Konsul ebd,; verm . . 12. 8. 1893 mit Eva Castanos, * . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. Theodor, * 1. 6. 1894.

VIg. † Carl Philipp Kunhardt, * Burtehude 29. 7. 1853, † Jesteburg 3. 1. 1889, Kaufmann zu Jesteburg bei Buchholz; verm. . . 20. 5. 1881 mit † Marie Müller, * Scheffel 3. 7. 1852, † Jesteburg 16. 5. 1894, Tochter des † . . . Müller, Kaufmann zu Jesteburg.

Sohn, zu . . . geboren:

1. Heinrich John Adolf Carl Hermann, * 14. 5. 1882.

VIh. Gotthelf Heinrich Kunhardt, * Burtehude 5. 3. 1855, Pastor zu Heiligenloh bei . . .; verm. . . 8. 10. 1886 mit Caroline Friederike Rodde * . . 16. 3. 1860, aus Reven, Tochter des † . . . Rodde, Pastor zu Schiffdorf.

Töchter, zu . . . geboren:

1. Henriette Louise Dorothea, * 10. 8. 1887.
2. Magdalena Marie Hedwig, * 1. 9. 1888.
3. Marie Johanne Friederike, * 23. 1. 1890.
4. † Margarethe Johanna Mathilde Helene, * 12. 4. 1891, † . . 6. 10. 1891.
5. Helene Meta Amalie, * 9. 7. 1892.
6. Elisabeth Johanna Margarethe Helene, * 11. 10. 1893.
7. Werner, * 20. 7. 1895.
8. Oswald Wilhelm Heinrich, * 15. 8. 1897.
9. Irmgard, * 4. 3. 1900.

VIi. Erwin Kunhardt, * Hamburg 12. 3. 1847, Kaufmann ebd., 1888—1899 alleiniger Inhaber des Drogen-Geschäfts „G. Lipmann u. Gefficken"; 2 mal verm. — a) ebd. 17. 4. 1874 mit Helene Marie Kaemmerer, * ebd. 15. 5. 1855, Tochter des † Wilhelm Heinrich Kaemmerer, Kaufmann ebd.; geschieden 1895. — b) Hamburg 26. 5. 1899 mit Helene Sieveking, * ebd. 13. 3. 1860, geschied. v. Haugk (Tochter des † August Sieveking, * Hamburg 25. 6. 1828, † ebd. 13. 1. 1863, Schiffskapitän, später Kaufmann zu Hamburg; verm. . . . 1858 mit † Marie Philippine Lackmann, * . . . 1836, † . . 3. 4. 1889).

Kinder, erster Ehe, zu Hamburg geboren:

1. Oswald, * 8. 3. 1875, Kaufmann zu Boston in Massachusets.
2. Egon, s. VIIb.
3. Herbert, s. VIIc.
4. Esther, * 15. 9. 1880; verm. Hamburg 23. 10. 1900 mit Alfred Victor Hermann Hartmeyer, * ebd. 26. 8. 1876, Dr. jur., Chef Redakteur und Inhaber der „Hamburger Nachrichten"; vgl. oben S. 78.
5. Vera, * 15. 9. 1888.

VIk. Edward Moulton Kunhardt, * . . 6. 5. 1845, Kaufmann zu Bahia de Samana auf St. Domingo; verm. St. Domingo 20. 1. 1880 mit . . . Putten, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. George Edward Moulton, * 7. 12. 1883.
2. Henry Rudolf Putten, * 7. 12. 1885.
3. Charles Philip, * 11. 9. 1887.

VII. † Heinrich Gefficken Kunhardt, * . . 6. 11. 1850, † . . 4. 11. 1892, kgl. großbrit. Ingenieur-Offizier in Ostindien; verm. Mozuffehpore in Bengalen, Indien, . . 3. 1877 mit Justine Williams, * . . . 8. 1854.

Töchter, zu . . . geboren:

1. Henriette Justine, * . . 10. 1879.
2. Gwendoline, * 5. 11. 1880; verm. . . 1. 1901 mit Allan Somerset Hope Maclena.
3. Heinrich, * . . . 1883, Leutnant zur See der Großbrit. Marine, z. Zt. auf H. M. S. „Andromeda".

VIm. Heinrich Rudolf Kunhardt, * Neu-York 3. 10. 1860, Kaufmann ebd. in Firma Kunhardt u. Co.; verm. ebd. 10. 4. 1888 mit Mabel Alathea Farnham, * . . 21. 8. 1866, Tochter des † George Henry Farnham, zu Neu-York.

Kinder, zu Neu-York, Nordamerika, geboren:

1. Henry Rudolf, * 10. 1. 1889.
2. Farnham, * 1. 3. 1891.
3. Kingsley, * . . 1. 1897.

VIn. George Edward Kunhardt, * Neu-York 27. 10. 1861, Fabrikant zu Lawrence in Massachusets, Verein.-Staaten Nordamerika; verm. . . 19. 11. 1887 mit † Harriet Sylvia Brayton, * . . 10. 2. 1865, † Boston 19. 11. 1888, Tochter des † S . . W . . Brayton, zu North Adams, Massachusets. — b) . . . mit Martha Knapp, * 1865.

Tochter, zweiter Ehe, zu . . . geboren:

1. Harriet, * 17. 11. 1894.

VIIb. Egon Kunhardt, * Hamburg 6. 1. 1877, Kaufmann zu Mexiko; verm. ebd. 14. 4. 1904 mit Domitila Hidalgo, * Mexiko . . .

Tochter, zu Wiesbaden geboren:

1. Maria Elena, * 16. 12. 1909.

VIIc. Herbert Kunhardt, * Hamburg 23. 2. 1879, Kaufmann ebd., 1907 Leutnant d. Res. des Brandenburg. Kürassier-

Rgts. Nr. 6, 1910 der Landwehr I., 10. 2. 1911 Hamburger Bürger; verm. ebd. 6. 3. 1906 mit Crista Elisabeth Schroeder, * ebd. 21. 10. 1884, Tochter des Octavio Schroeder, * Hamburg 29. 7. 1856, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd., u. s. Gem. † Crista Johanna Loesener, * Hamburg 15. 11. 1862, † Falkenstein a. Rhein 11. 12. 1889.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Criska, * 8. 2. 1907.
2. Stephani, * 25. 4. 1909.

Lamprecht

Lamprecht,

aus Aschersleben am Harz.

Wappen A: in Blau über einem goldenen, rote Flammen speienden gestürzten Drachen ein schreitendes silbernes Lamm, das eine silberne Fahne mit rotem Kreuze an goldener Stange trägt; auf dem Helm mit silbern-blauer Decke das Lamm mit der Fahne emporwachsend.

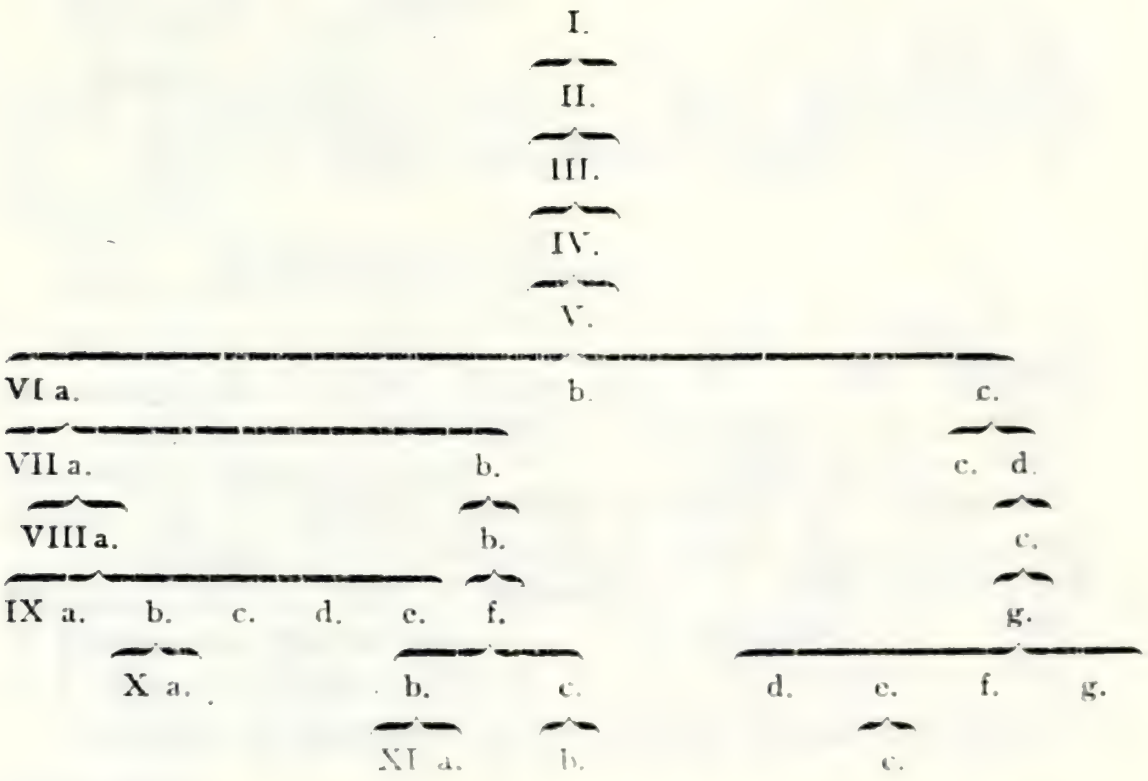
Wappen B: wie A, doch auf dem silbern-blau bewulsteten Helme mit gleicher Decke eine wachsende weißgekleidete, goldengekrönte Jungfrau, die in der Rechten ein silbernes, goldenbegriffenes Schwert, in der Linken eine goldene Wage hält.

Evangelisch. Zu Hamburg, Bergedorf bei Hamburg und Mittelberbach in der Pfalz.

Den Stammbaum noch weiter zurückzuverfolgen, muß für später vorbehalten bleiben. Insbesondere kommen eine Anzahl von Personen gleichen Namens in Betracht, die nach den zu Aschersleben vorhandenen Urkunden dort im 16. Jahrhundert gelebt haben. Bisher ist eine Verbindung mit ihnen, bei der Lückenhaftigkeit derjenigen in Aschersleben noch vorhandenen Urkunden,

die den 30jährigen Krieg überdauert haben, noch nicht möglich gewesen.

Uebersicht:



I. † Matthias Lamprecht, * . . ., † . . ., Bürger zu Aschersleben; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Matthias, s. II.
2. † Joachim, * . . ., † . . .

II. † Matthias Lamprecht, * . . ., † . . ., bis 1597 erster evangelischer Prediger zu Groß Schierstädt bei Aschersleben; verm. . . . mit † Maria Margreta . . ., * . . ., † . . ., Tochter des † . . ., Bürger zu Aschersleben.

Sohn, zu . . . geboren:

III. † Matthias Lamprecht, * . . ., † . . ., 97 Jahr alt, Bürger zu Aſchersleben; verm. . . . mit † Hanna Engels, * . . ., † . . ., aus Aſchersleben.

Sohn, zu . . . geboren:

IV. † Andreas Lamprecht, * . . ., † . . ., 87 Jahr alt, Brauer zu Aſchersleben; verm. . . . mit † Maria Engels, * . . ., † . . ., Tochter des Martin Engels, Brauer zu Aſchersleben.

Sohn, zu Aſchersleben geboren:

V. † Andreas Lamprecht, * 27. 10. 1630, † Baſthorſt in Lauenburg 22. 1. 1690, Paſtor ebd., 27. 2. 1660 Mitglied der fruchtbringenden Geſellſchaft; 2 mal verm. — a) . . 10. 7. 1661 mit † Anna Bielfeld, * . . ., † Baſthorſt 29. 4. 1667, Tochter des † Nicolaus Bielfeld, Organiſt zum Hohenſtein. — b) Baſthorſt 13. 4. 1668 mit † Engel Bromius, get. Bergedorf 24. 5. 1649, † Baſthorſt 25. 8. 1690, Tochter des † Chriſtianus Bromius, * . . ., † Bergedorf . . . 1664, u. ſ. Gem. † Anna Löſebeck, * . . ., † Bergedorf . . 1667.

Kinder, zu Baſthorſt im Herzogtum Lauenburg geboren, erſter Ehe:

1. † Friedrich Peter, * 24. 9. 1662, † . . . in England . . .
2. † Anna Catharina, * 22. 7. 1665, begr. Bergedorf . . 4. 1715; verm. ebd. 17. 10. 1686 mit † Chriſtopher Fohrmann, * Bergedorf 19. 9. 1656, begr. ebd. 1. 1. 1705, Sohn des † Jochen Fohrmann, u. ſ. Gem. † Margaretha . . .
3. † Maria Eliſabeth, * 18. 2. 1667, † Gröhnwold . . .

zweiter Ehe:

4. † Chriſtian Andreas, ſ. VI a, Älteſter (Ruſſiſche) Aſt.
5. † Johann Gabriel, ſ. VI b, Mittlerer (Rigaer) Aſt.
6. † Hinrich Daniel, ſ. VI c, Jüngſter (Bergedorfer) Aſt.

7. † Dominicus Johannes, * 21. 12. 1674, † Stockholm . . 4. 1713; unverm.
8. † Susanne Anna, * 19. 7. 1677, begr. Bergedorf 6. 1. 1742; verm. ebd. 3. 11. 1695 mit † Berndt Kaufmann, * . . ., begr. Bergedorf 31. 7. 1720.
9. † Georg Matthias, * 13. 6. 1680, begr. Norköping 10. 5. 1710, Barbier, lernte die Chirurgie zu Bergedorf, ging 1704 nach Falun in Schweden, 1706 nach Stockholm, machte 1709 seine Meisterprüfung[1]) unter Vorweisung seiner Berufung zum Stadtchirurg in Norköping.
10. † Hans Jürgen, * 7. 3. 1682, † Wilna . . .
11. † Philipp Jacob, * 26. 4. 1685, † Königsberg i. Pr. . . .
12. † Gottfried, * 11. 3. 1688, † Lübeck . . 8. 1743, Brauer ebd.; verm. Lübeck 5. 3. 1721 mit † Elisabeth Gertrud Vermehren, verw. Warncke, * . . ., † Lübeck 7. 8. 1753, Tochter des † Paul Vermehren.

A. Ältester (Russe'scher) Ast.

VI a. † Christian Andreas Lamprecht, * Basthorst 7. 11. 1669, † Russe 21. 4. 1718, 10. 2. 1691 Pastor an seines Vaters Stelle zu Basthorst, 12. 10. 1699 zu Russe, 30. 5. 1710 zu Bergedorf, 1712 wieder zu Russe; verm. ebd. 17. 9. 1691 mit † Maria Elisabeth Reuter, * Russe . . . 1671, † ebd. 2. 12. 1741, Tochter des † Gerhard Reuter, Pastor zu Russe.

Kinder, zu Basthorst im Herzogtum Lauenburg geboren:

1. † Dominicus Gerhard Andreas, s. VII a, Russe'scher Zweig.
2. † Philippus Caspar, s. VII b, Lübecker Zweig.
3. † Catharina Elisabeth, * 17. 2. 1697, † Bergedorf 8. 11. 1711,
4. † Anna Elisabeth, * 13. 1. 1699, † Pritzier in Mecklenburg 7. 8. 1730; verm. Russe 19. 5. 1721 mit † Gerhard

[1]) vergl. Sacklén, Ärzte-Geschichte Schwedens, Bd. 3, 1724, S. 211 und Mitteilung aus dem Landesarchiv zu Vadstena, durch freundl. Vermittlung der kais. deutschen Gesandtschaft zu Stockholm.

Ludwig Neubauer, * . . ., † Pritzier 25. 6. 1775, Pastor.

a. Russescher Zweig

VII a. † Dominicus Gerhard Andreas Lamprecht, * Basthorst 13. 6. 1693, † Russe 22. 10. 1754, seit 18. 7. 1718 als Nachfolger seines Vaters Pastor zu Russe; 2 mal verm. — a) Russe 19. 5. 1721 mit † Lucie Bolten, * . . ., † Russe 29. 12. 1725, Tochter des † Michael Bolten, Ratsherr zu Lütjenburg. — b) Russe 30. 1. 1727 mit † Dorothea Struve, * . . , † Russe 1. 5. 1760, Tochter des † Johann Friedrich Struve, Kgl. Dänischer Major, Erbherr auf Struvenhütten.

Kinder, zu Russe bei Mölln geboren,

erster Ehe:

1. † Georg Heinrich, s. VIII a.

zweiter Ehe:

2. † Eleonore Elisabeth, * 26. 9. 1728, † Groß-Berkenthin 18. 1. 1805; verm. ebd. 22. 9. 1768 mit † Samuel Friedrich Junack, * Langerode i. Thür. 29. 9. 1736, † Groß-Berkenthin 6. 1. 1805, Pfarrer ebd.
3. † Anna Dorothea, * 8. 7. 1731, † Ebsdorf . . 3. 1794; verm. . . 6. 10. 1779 mit † Johann August Nossack, * . . ., † . . . 1794, Amtsschreiber zu Bodenteich.
4. † Gerhardine, * 26. 3. 1733, † Russe 9. 9. 1752.
5. † Dorothea Sophie Philippine, * 6. 2. 1735, † Krummesse 16. 4. 1817; verm. . . 25. 2. 1765 mit † Hinrich Jochim Elfeld, * . . ., † . . . 1792, Pastor zu Krummesse.
6. † Ernst Philipp Andreas, * 1. 2. 1740, † . . . angeblich in Amerika . . ., hannoverscher Rittmeister, später Brauer zu Hildesheim.
7. † Elisabeth Christiane, * 27. 10. 1741, † . . . 1809; verm. . . 17. 9. 1767 mit † Jacob Leonhard Vog l, * . . ., † . . 1798, Pastor zu Bosau, später Superintendent zu Eutin.

VIII a. † Georg Heinrich Lamprecht, * Nuſſe bei Mölln 18. 6. 1723, † ebd. 25. 3. 1788, ſeit 27. 11. 1754 als Nachfolger ſeines Vaters Paſtor zu Nuſſe: 4 mal verm. — a) . . 25. 5. 1756 mit † Anna Margaretha Brodersen, * . . ., † Nuſſe 29. 10. 1767, Tochter des † Jacob Brodersen, Paſtor, ſpäter Oberconſiſtorialrat zu Trittau. — b) Roggendorf, Amt Gadebuſch, 22. 7. 1768 mit † Eliſabeth Dorothea Agneta Hermes, * ebd. 2. 9. 1742, † Nuſſe 22. 5. 1771, Tochter des † Johann Albrecht Hermes, Paſtor zu Roggendorf, u. ſ. Gem. † Anna Dorothea Suſemihl. — c) Lütau 11. 9. 1772 mit † Juliane Eliſabeth Müller, * ebd. 11. 10. 1749, † Nuſſe 7. 9. 1775, Tochter des † Joachim Hartwig Müller, Paſtor und Konſiſtorialaſſeſſor zu Lütau, u. ſ. Gem. † Margreta Dorothea Kechersin. — d) Nuſſe 15. 2. 1777 mit † Catharina Margaretha Müller, * Lütau 17. 9. 1756, † . . 25. 7. 1830, Schweſter der Vorigen: ſie 2. verm. Ritzerau 26. 9. 1799 mit † Anton Ludwig Gottlieb Stockmann, Förſter zu Ritzerau.

Kinder, zu Nuſſe bei Mölln geboren,

erſter Ehe:

1. † Philipp Friedrich, ſ. IX a.
2. † Anna Dorothea Chriſtiana, * 27. 5. 1758, † Nuſſe 5. 7. 1764.
3. † Margaretha Albertine Henriett., * 3. 12. 1759, † ebd. 7. 4. 1762.
4. † Johann Friedrich Gottlieb, * 22. 3. 1761, † ebd. 28. 12. 1763.
5. † Chriſtoph Gottlieb Heinrich, * 9. 7. 1762, † ebd. 1. 2. 1764.
6. † Paul Chriſtian Albrecht, ſ. IX b.

zweiter Ehe:

7. † Johann Georg Heinrich, ſ. IX c.
8. † Eliſabeth Dorothea Chriſtiana, * 12. 6. 1770, † Lübeck 9. 3. 1832; verm. . . 11. (27.) 6. 1793 mit † Georg Daniel Levenhagen, * . . ., † Lübeck 15. 10. 1795, zu Lübeck.

9. † Johann Joachim David } Zwillinge, † Russe 22. 5. 1771.
10. † Samuel Carl Friedrich } * 17. 5. 1771 † ebd. 21. 5. 1771.

dritter Ehe:

11. † Georg Hartwig Gerhard, * 5. 8. 1773, † Russe 15. 12. 1778.
12. † Margaretha Dorothea Elisabeth, * 27. 6. 1774, † ebd. 21. 7. 1778.
13. † Catharina Maria Juliane, * 7. 8. 1775, † . . .; verm. . . . mit † Gottfried Müller, Kaufmann zu Hamburg.

vierter Ehe:

14. † Eleonore Rahel, * 20. 1. 1778, † Russe 23. 1. 1778.
15. † Ludolf Joachim Philipp, s. IX d.
16. † Heinrich Samuel Friedrich Leonhard, * 3. 10. 1780, † Lübeck 3. 10. 1815.
17. † Georg August Christoph, s. IX e.
18. † Catharina Philippine Galathea, * 9. 4. 1784, † . . 3. 11. 1853; verm. Russe 30. 5. 1809 mit † Heinrich Wilhelm Rohrdantz, * . . 19. 7. 1779, † . . 6. 3. 1836, Pastor zu Mölln.
19. † Diedrich Joachim Gottfried, * 18. 11. 1785, † Ritzerau 26. 6. 1822.
20. † Margaretha Dorothea Johanne, * 20. 6. 1787, † Ritzerau 7. 4. 1821; verm. Russe 10. 11. 1808 mit † Jochim Franz Hermann Stockmann, Förster zu Ritzerau.

IX a. † Philipp Friedrich Lamprecht, * Russe 29. 3. 1757, † Lübeck 25. 7. 1824, Jur. utr. Doctor, 2. 8. 1781 kaiserlicher Notar, 1784 Obergerichtsprocurator zu Lübeck; verm. ebd. 25. 5. 1785 mit † Maria Margaretha von Brocken, * Lübeck 25. 8. 1755, † ebd. 17. 4. 1838, Tochter des † Christian Hermann von Brocken, Kunst- und Handelsgärtner zu Lübeck.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Georg Christian, * 4. 7. 1786, † . . ., in französ. Kriegsdiensten in Rußland geblieben, für tot erklärt 30. 4. 1840.

2. † Eleonora Catharina, * 11. 9. 1787, † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . Numas, Kollegienrat zu Klersburg. — b) . . . mit † Gregor Savinoff, Kaiserl. russ. Rat zu St. Petersburg.
3. † Friedrich Wilhelm, * 9. 11. 1788, † . . ., in dänischen Kriegsdiensten, für tot erklärt 30. 4. 1840.
4. † Christiane Dorothea, * 19. 11. 1789, † Lübeck 3. 2. 1790.
5. † Gottfried Christian, * 20. 7. 1791, † ebd. 28. 3. 1792.
6. † Georg Hinrich, * 25. 4. 1793, † . . ., in französ. Kriegsdiensten in Rußland geblieben, für tot erklärt 30. 4. 1840.
7. † August Ludwig, * 17. 5. 1795, † . . ., Kaufmann zu Riga.

IX b. † Paul Christian Albrecht Lamprecht, * Russe bei Möllu 10. 2. 1764, † Neuhaus a. d. Elbe 8. 2. 1843, seit 1799 Pastor ebd.; verm. Neuhaus 11. 8. 1799 mit † Henriette Sophie Elisabeth von Brinken, * . . ., † . . 20. 9. 1835, Tochter des † Marten Eberhard von Brinken, Pastor zu Neuhaus a. Elbe.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Johann Friedrich August, s. Xa.

IX c. † Johann Georg Heinrich Lamprecht, * Russe bei Möllu 23. 4. 1769, † Riga 21. 6. 1820, Kaufmann der Ersten Gilde und Weinhändler ebd.; verm. Riga 21. 6. 1810 mit † Anna Juliane Berens, * . . 20. 7. 1791, † Riga 16. 2. 1868 (Tochter des † Reinhold Berens, russischer Divisions-Arzt, u. s. Gem. † Maria Krüger, die sich 2. verm. . . 1822 mit † Friedrich Wilhelm Brederlo, Ratsherr zu Riga).

Kinder:

1. † Helene Maria, * Riga 14 6. 1811, † ebd. 20. 6. 1844; verm. Baden-Baden 11. 8. 1832 mit † Carl Ernst Brutzer, * Riga 31. 1. 1794, † ebd. 21. 2. 1877, Dr. med., russischer Staatsrat, Arzt zu Riga.

2. † Juliane Catharina, * St. Petersburg 3. 9. 1812, † Riga 24. 9. 1856; verm. ebd. 21. 3. 1834 mit † Wilhelm Sengbusch, * . . . 12. 12 1802, † Riga 12. 10. 1880, Kaufmann, Chef der Firma A. G. Sengbusch u. Co., kgl. schwedischer Konsul zu Riga.
3. † Johann Georg (Gregor), * Riga 19. 2. 1815, † . . in Deutschland 12. 8. 1832.

IX d. † Ludolf Joachim Philipp Lamprecht, * Nusse 26. 12. 1778, † Lübeck 27. 8. 1839, Kaufmann zu Reinfeld; verm. ebd. 2. 5. 1811 mit † Magdalena Johanne Christiane Johnsen, * . . 29. 10. 1784, † Reinfeld 27. 3. 1862, Tochter des † Sievert Johann Johnsen, Pastor zu Oldesloe.

Kinder, zu Reinfeld bei Oldesloe geboren:

1. † Catharina Melosine Louise, * 30. 5. 1812, † ebd. 12. 5. 1850.
2. totgeb. Sohn, * † 10. 1. 1814.
3. † Catharine Philippine Henriette, * 29. 11. 1814, † Reinfeld 23. 12. 1817.
4. † Juliane Johanne Philippine, * 9. 5. 1817, † . . .; verm. Bleckede in Hannover 18. 10. 1850 mit † Johann Wilhelm Victor Krüger, Buchbindermeister ebd., verzog nach 1860 von dort.
5. † Zacharias Hermann Joachim, * 26. 10. 1819, † . . ., jung.
6. † Ida Christiane Dorothea, * 13. 5. 1822, † . . .
7. † Elisabeth Caroline Eleonore, * 17. 7. 1824, † . . ., wanderte nach Amerika aus.

IX e. † Georg August Christoph Lamprecht, * Nusse bei Mölln 23. 6. 1782, † Hamburg 22. 12. 1872, Kaufmann ebd., 8. 2. 1834 Bürger ebd.; 2 mal verm. — a) Hamburg 3. 11. 1816 mit † Catharine Juliane Böschе, * ebd. . . . 1784, † Hamburg 17. 3. 1826, Tochter des † Hermann Diederich Böschе, Tischler, u. s. Gem. † Maria Elisabeth Cordes. — b) Hamburg 8. 8. 1841 mit † Johanne Maria Catharina

Zülck, * . . ., † . . ., (Witwe des † Hermann Gotthilf David Böſche, * . . ., † Hamburg 22. 7. 1868) Tochter des † Hans Chriſtian Zülck u. ſ. Gem. † Catharina Magdalena Meyer.

Kinder, erſter Ehe, zu Hamburg geboren und geſtorben:

1. † Hermann Auguſt, * 5. 9. 1817, † 3. 2. 1829.
2. † Catharina Juliane, * 5. 10. 1819, † 10. 12. 1839.
3. † Georg Heinrich, * 23. 2. 1822, † . . .

X a. † Johann Friedrich Auguſt Lamprecht, * Neuhaus a. d. Elbe 6. 2. 1801, † . . . angeblich in Hinterpommern . ., bis etwa 1830 Inſpector auf dem Dominialgute zu Neuhaus a. Elbe, dann Pächter auf Roloffshagen, Kreis Grimmen in Neu-Vorpommern; verm. . . . mit † Louiſe Sophie Marianne Bätcke, * . . ., † . . .

Kinder, zu Roloffshagen, Kreis Grimmen i. Pom., geboren:

1. † Henriette Eliſabeth Friederike, * 8. 3. 1834, † ebd. 10. 9. 1836.
2. Wilhelm Otto Albrecht, * 11. 10. 1836.
3. Eliſabeth Henriette Louiſe, * 15. 3. 1839.
4. † Auguſte Johanne Friederike, * 30. 8. 1841, † Roloffshagen 10. 9. 1841.
5. Thereſe Caroline Friederike, * 14. 1. 1843.
6. Eliſe Helene Johanna, * 9. 9. 1847.

b. Lübecker Zweig.

(Wappen A).

VII b. † Philippus Caſpar Lamprecht, * Baſthorſt im Herzogtum Lauenburg 23. 1. 1695, † Lübeck 8. 7. 1757, J. U. Dr., Senator ebd., ſtudierte 1712—1717 zu Jena und Halle, 1717 kgl. großbritanniſcher Legationsrat, 1718 Procurator und Advocat am herzogl. Lauenburgiſchen Hofgericht zu Ratzeburg, 1721—1736 Secretär bei dem Amt Ratzeburg und Rendsburg, 20. 11. 1736 J. U. Dr. zu Kiel, 1736 Advokat zu Lübeck,

Dr. jur. Philipp Caſpar Camprecht
* 1695, † 1757
Senator der Freien Reichsſtadt Lübeck.

23. 2. 1744[2]) Senator[3]): verm. Lübeck 14. 3. 1737 mit † Margaretha Christina Wöhrmann, * Lübeck 20. 10. 1703, † ebd. 25. 9. 1782, Witwe des † Werner Havemann, Tuchhändler, Tochter des † Jürgen Wöhrmann, * . . 1. 4. 1672, † . . 21. 1. 1735, Aeltester der Krämerkompagnie, Lübeck, u. s. Gem. † Maria Surmann, * . . . 1701, † . . 15. 7. 1731.

Sohn, zu Lübeck geboren:

VIIIb. † Gerhard Hinrich Lamprecht, * 26. 10. 1738, † ebd. 15. 3. 1814, J. U. Dr., kaiserlicher Notar zu Lübeck: verm. . . 19. 6. 1766 mit † Engel Catharina Vogel, * . . 28. 2. 1741, † Lübeck 18. 1. 1823, Tochter des † Zacharias Vogel, * Lübeck 19. 4. 1708, † . . ., Dr. med., u. s. Gem. † Elisabe Martha Rönnebach.

Söhne, zu Lübeck geboren:

1. † Philipp Caspar, s. IXf.
2. † Friedrich Heinrich, * 17. 11. 1783, † Lübeck . . 2. 1784.
3. † Georg Friedrich, * 11. 5. 1785, † ebd. 20. 5. 1842, Zeichenlehrer ebd.

IXf. † Philipp Caspar Lamprecht, * Lübeck 18. 9. 1770, † ebd. 30. 3. 1845, 22. 12. 1810 Pastor zu Behlendorf: verm. Gerdau 19. 6. 1814 mit † Marianne Elisabeth Weidemann, * . . 23. 12. 1790, † Bamberg 19. 5. 1850, Tochter des † Friedrich Anton Werner Weidemann, * . . 17. 5. 1744, † . . ., Pastor zu Gerdau[4]) bei Ebsdorf, u. s. Gem. † Johanna Wilhelmine Elisabeth Winckelmann.

---

[2]) zu vgl. Becker, Geschichte der Stadt Lübeck, 3, S. 266-ig.

[3]) nahm nach seiner Wahl in den Lübecker Senat das Wappen A an; vgl. die im Staatsarchive u. in der Stadtbibliothek zu Lübeck befindlichen Wappen Sammlungen der sog. Rats-Linien.

[4]) Laut letztwilliger Verfügung des weil. Pastors Philipp Caspar Lamprecht zu Behlendorf Lübeck vom 4. 11. 1831 — bestätigt vom Lübecker Senat 14. 4. 1832, der die Fideicommißgelder durch seine Secretarien verwalten läßt — sind die Nachkommen des Stifters mit dem Namen Lamprecht, im Einzelnen gemäß

Kinder, zu Behlendorf bei Lübeck geboren:

1. † Paul Heinrich, s. Xb.
2. † Johann August Philipp, s. Xc.

Xb. † Paul Heinrich Lamprecht, * Behlendorf bei Lübeck 19. 5. 1817, † Göttingen 3. 6. 1873, Dr. jur. ebd.; verm. Göttingen 15. 7. 1849 mit † Johanne Dorothea Friederike Steinbach, * ebd. 15. 2. 1823, † ebd. 7. 3. 1896, Tochter des † August Christoph Steinbach u. s. Gem. † Christine Eleonore Koltze, zu Göttingen.

Kinder, 2—7 zu Göttingen geboren:

1. † Eleonore Antonie Wilhelmine Marie, * Bamberg 25. 5. 1850, † Göttingen 5. 3. 1896.
2. † Johann Heinrich Gustav August, * 17. 11. 1852, † ebd. 25. 5. 1853.
3. † Joseph August Gottfried Gustav, * 6. 9. 1854, † ebd. 24. 9. 1855.
4. † Philippine Juliane Albertine Lisette, * 1. 11. 1856, † ebd. 17. 7. 1857.
5. † todtgeb. Kind, * † 1. 11. 1856.
6. Dorothea Philippine Clara Luise Alma, * 18. 3. 1860.
7. Carl August Wilhelm. s. XIa.

Xc. † Johann August Philipp Anton Lamprecht, * Behlendorf bei Lübeck 4. 2. 1820, † München 8. 1. 1904, 21. 7. 1856 Kgl. bairischer Hofapotheker zu Bamberg; verm. Lübeck

---

der genannten Stiftungsurkunde zum Bezuge der Zinsen der Fideicommißgelder berechtigt.

Laut Urkunde desselben Stifters vom 20. 4. 1842 ist für die genannten Nachkommen, deren Ehefrauen und Wittwen ein Familienbegräbnis auf dem allgemeinen Gottesacker vor dem Burgtore in Lübeck errichtet worden. —

Die Nachkommen des vorgenannten Pastors Philipp Caesar Lamprecht und seiner Ehefrau Marianne Elisabeth geb. Weidemann sind ferner zum Bezuge der zwei Ülzer Stipendien: — Johannisleben und Meltzinger Comenden — für Studien-Zwecke nach näherer Bestimmung der betreffenden Stipendien-Urkunden berechtigt.

23. 4. 1850 mit † Marie Magdalene Grebe, * Lübeck 21. 2. 1826, † Bamberg 3. 4. 1868, Tochter des Friedrich Heinrich Lucas Borchard Grebe, Brauer zu Lübeck.

Kinder, zu Bamberg geboren:

1. Anna Johanna, * 16. 6. 1851; verm. Bamberg 18. 10. 1871 mit Paul Gnuva, * Bamberg 18. 6. 1845, Tabakfabrikant ebd.
2. Paul Heinrich Friedrich, * 30. 5. 1852, Buchhalter der Filiale der Bairischen Bank zu Ludwigshafen, später Kassierer dieser Bank zu Hof, stiftete 1909 die Station für Erdbeben-Messung ebd.
3. Dorothea Charlotte Anna Elisabeth Klara, * 21. 7. 1853; verm. Bamberg 13. 5. 1880 mit Georg Hübsch, * Hasselhof 29. 10. 1851, Dr., Seminarlehrer zu Bamberg, später Seminardirector zu Bayreuth.
4. † Johann Alfred Carl August, * 28. 8. 1854, † Bamberg 4. 1. 1855.
5. Marie Anna, * 24. 12. 1855; verm. Bamberg 4. 8. 1878 mit Carl Adler, * .. 28. 5. 1849, Kaufmann zu Bamberg, später zu München.
6. Ernst Hermann Ludolf, * 7. 5. 1857, s. XIb.
7. † Wilhelmine Mary Henriette, * 14. 8. 1858, † Bamberg 1. 2. 1859.
8. † August Hugo, * 6. 1. 1862, † Bayreuth 9. 1. 1909.

XIa. Carl August Wilhelm Lamprecht, * Göttingen 11. 12. 1861, 1. 4. 1906 Oberlandesgerichtsrat zu Hamburg, 15. 12. 1887 kgl. preuß. Gerichts-Assessor, als solcher in Hannover, Waldeck und im Rheinland, 16. 9. 1891 Amtsrichter zu Hamburg, 1. 1. 1901 Landrichter ebd., Hauptmann d. Landw. a. D.; verm. Pyrmont 9. 10. 1890 mit Wilhelmine Luise Caroline Marie Gösling, * ebd. 30. 11. 1866, Tochter des Friedrich Gösling, Architekt zu Pyrmont, u. s. Gem. † Wilhelmine Böttcher.

Kinder, 2--5 zu Hamburg geboren:

1. Luise Frida Wilhelmine Gertrud, * Hennef a. Sieg 12. 9. 1891.

2. Johannes Ernst Friedrich Paul, * 23. 10. 1892.
3. Carl Gustav Friedrich Ernst, * 9. 3. 1895.
4. Paula Christiane Wilhelmine Annemarie, * 8. 2. 1896.
5. Margarethe Clara Marie Erika, * 16. 7. 1903.

XIb. Ernst Hermann Ludolf Lamprecht, * Bamberg 7. 5. 1857, Apotheker zu Mittelberbach in der Pfalz, Ober-Apotheker der Landwehr; verm. Ernstweiler Bubenhausen 28. 12. 1904 mit Bertha Kiefer, verw. Dispot, * Jaegersfreude bei Saarbrücken 17. 7. 1867, Tochter des † Ferdinand Kiefer, u. s. Gem. Caroline Back, zu Ernstweiler.

Sohn, zu Mittelberbach in der Pfalz geboren:

1. August Ferdinand Heinrich, * 2. 5. 1907.

B. Mittlerer (Rigaer) Ast.

VIb. † Johann Gabriel Lamprecht, * Bastorf im Herzogtum Lauenburg 26. 1. 1671, † Riga um 1711, Goldschläger ebd.; verm. . . . mit † Johanne Regine Volant (Vohlandt), * . . ., † . . .

Kinder[5]), zu Riga geboren:

1. † Anna Gertrud, get. 24. 2. 1699, † . . .
2. † Johanna, get. 11. 4. 1700, † . . .
3. † Johann Gabriel, get. 27. 9. 1704, † . . .

C. Jüngerer (Bergedorfer) Ast.

VIc. † Hinrich Daniel Lamprecht, * Bastorf im Herzogtum Lauenburg 15. 10. 1672, † Bergedorf 13. 6. 1748, 15. 5. 1688 Lehrling des Hamburgischen Krameramts, Gewürzhändler

[5]) Ein Kind von Johann Gabriel Lamprecht wurde in Riga am 21. 10. 1709 begraben. Für den einzigen Sohn ihres in Riga verstorbenen Bruders Johann Gabriel, mit Namen Johann Friedrich übernahmen am 27. 6. 1711 Pastor Christian Andreas Lamprecht u. Hinrich Daniel Lamprecht in Bergedorf die Vormundschaft. Das sind in vermutlich mit dem im Jahre 1704 geborenen Johann Gabriel identisch. In Riga läßt er sich später nicht mehr nachweisen.

zu Bergedorf, Michaelis 1723 Ratsverwandter ebd., 5. 6. 1740 Bürgermeister; 2 mal verm. — a) Bergedorf 11. 2. 1703 mit † Anna Margarethe Mundt, * Hamburg . . ., begr. Bergedorf 5. 4. 1708, Wittwe des † Bartram Kleffing, Bürgermeister zu Bergedorf, Tochter des † Christian Mundt, Silberschmied, u. s. Gem. † Dorothea Lohnin. — b) Bergedorf 16. 6. 1709 mit † Anna Margaretha Timm, * Bergedorf 17. 7. 1691, † ebd. 24. 12. 1781 (Tochter des † Paul Timm, * . . 19. 6. 1658, † Bergedorf 1. 5. 1728, Kaufmann; verm. ebd. 1. 2. 1865 mit † Anna Soltau, verw. Michelsen, * Bergedorf 24. 8. 1655, † ebd. 7. 3. 1714).

Kinder, zweiter Ehe, zu Bergedorf geboren:

1. † Andreas Paul, * 8. 2. 1713, † ebd. 25. 4. 1713.
2. † Heinrich Daniel, * 16. 4. 1714, † ebd. 1. 5. 1715.
3. † Paul Albrecht, s. VIIc, Bergedorfer Zweig.
4. † Andreas Daniel, * 3. 10. 1718, † Bergedorf 22. 1. 1720.
5. † Gerhard Ludwig, * 28. 1. 1722, † ebd. 24. 2. 1723.
6. † Diederich Gottfried, s. VIId, Hamburger Zweig.

1. Bergedorfer Zweig.

VIIc. † Paul Albrecht Lamprecht, * Bergedorf 19. 3. 1717 † ebd. 18. 4. 1790, Kaufmann, Michaelis 1748 Ratsverwandter ebd., 18. 5. 1766 Bürgermeister ebd.; verm. Lübeck 25. 8. 1746 mit † Anna Margaretha Havemann, * ebd. 1. 2. 1726, † Bergedorf 30. 12. 1801, Tochter des † Werner Havemann, Kaufmann, u. s. Gem. † Margaretha Christine Wöhrmann.

Kinder, zu Bergedorf geboren:

1. † Christine Margaretha, * 2. 2. 1747, † ebd. 23. 4. 1824.
2. † Philipp Hinrich, * 2. 2. 1749, † ebd. 23. 4. 1824, Ratsverwandter dann bis 1809, Bürgermeister zu Bergedorf; verm. ebd. 23. 6. 1776 mit † Catharina Juliana Reimers, * Bergedorf 18. 6. 1749, † ebd. 25. 5. 1822, Tochter des

† Bastian Reimers u. s. Gem. † Sophie Elisabeth Poppe, zu Bergedorf.

3. † Paul Gottfried, * 9. 12. 1750, † Bergedorf 30. 7. 1752.
4. † Anna Marie, * 14. 7. 1752, † ebd. 5. 10. 1758.

2. Hamburger Zweig.
(Wappen B).

VIId. † Diederich Gottfried Lamprecht[6], * Bergedorf 9. 7. 1726, † Lübeck 21. 11. 1798, Dr. jur., seit 20. 2. 1781 Senator zu Lübeck, besuchte das Gymnasium zu Hamburg, die Universitäten Leipzig und Göttingen, 1750 Dr. jur. zu Göttingen, reiste nach Wetzlar, Straßburg, Regensburg und Wien, Advokat zu Hamburg, seit 1754 zu Lübeck; verm. Hamburg 8. 10. 1754 mit † Magdalena Elisabeth Witte, * ebd. 8. 4. 1729, † Lübeck 15. 5. 1792, Tochter des † Christian Witte, Kaufmann, u. s. Gem. † Anna Ilsabe Poppe.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Paul Daniel, s. VIIIc.
2. † Anna Margaretha, * 23. 10. 1756, † Riendorf a. d. Steckniß 29. 7. 1815.

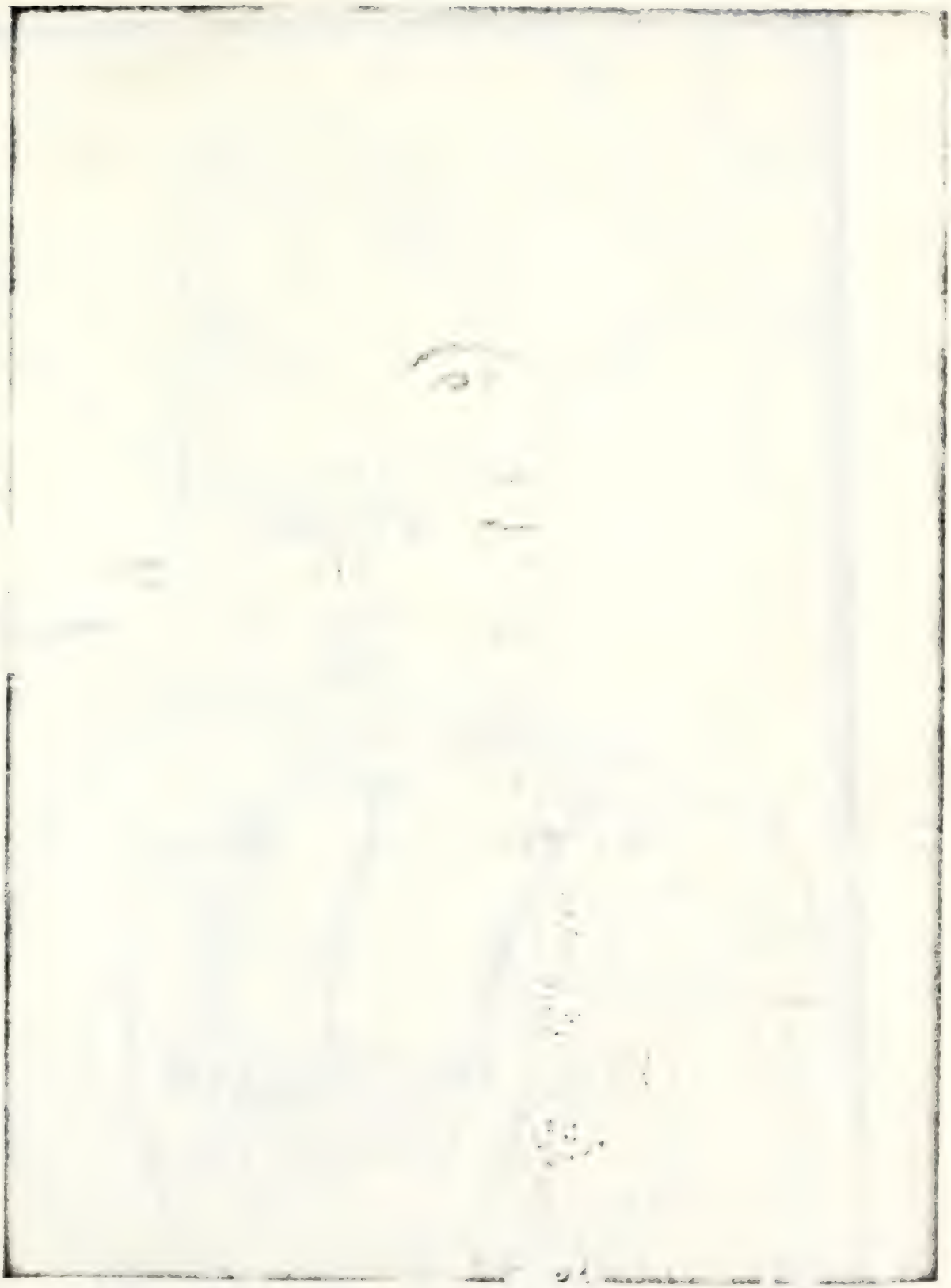
VIIIc. † Paul Daniel Lamprecht[7], * Lübeck 1. 12. 1755, † Hamburg 22. 7. 1832, Dr. jur., 1795 Syndicus zu Hamburg, Advokat ebd., seit 1800 Besitzer des Gutes Riendorf an der Steckniß im Herzogtum Lauenburg; verm. Hamburg 1. 9. 1789 mit † Elisabeth Meyer, * ebd. 30. 10. 1766, † Hamburg 8. 11. 1844, Tochter des † Hinrich Meyer, Kaufmann zu Hamburg, u. s. Gem. † Johanna Marie Clamer.

---

[6] nahm nach seiner Wahl in den Lübecker Senat das Wappen B an: vgl. die im Staatsarchiv u. in der Stadtbibliothek zu Lübeck befindlichen Wappen-Sammlungen der sog. Rats-Linien.

[7] Er und seine Ehefrau errichteten durch testamentarische Verfügung vom 17. 2. 1831 eine Familienstiftung für alle männlichen und weiblichen Nachkommen. Die Stiftung wird verwaltet von einem Mitglied des Senats zu Hamburg und 2 Mitgliedern der Familie Lamprecht.

Lamprecht



Dr. jur. Dietrich Gottfried Camprecht
* 1726, † 1798
Senator der Freien Reichsstadt Lübeck.

Magdalena Eliſabeth Lamprecht geb. Witte
* 1729, † 1792

Elisabeth Camprecht geb. Meyer
* 1766, † 1844.

Dr. jur. Paul Daniel Camprecht
* 1755, † 1832
Domherr zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Elisabeth Johanna, * 26. 3. 1791, † Niendorf a. d. Stecknitz 12. 5. 1814; verm. ebd. 7. 6. 1810 mit † Wilhelm Pauli, * Lübeck 2. 2. 1786, † Wölzow in Mecklenburg 21. 6. 1820, Gutsbesitzer ebd.
2. † Diederich Philipp August, s. IXg.

IXg. † Diederich Philipp August Lamprecht[8]), * Hamburg 29. 12. 1796, † Bergedorf 27. 8. 1882, Dr. jur., Bürgermeister zu Bergedorf, studierte zu Göttingen, Jena und Kiel, J. U. D., Advokat zu Hamburg, seit 1830 auch zu Bergedorf, 10. 1. 1839 Ratmann zu Bergedorf, 31. 7. 1848—1874 Bürgermeister ebd.; verm. Hamburg 2. 10. 1830 mit † Henriette Christine Valett, * Otterndorf 21. 10. 1800, † Bergedorf 6. 3. 1872, Tochter des † Johann Jakob Meno Valett, Rektor, u. s. Gem. † Helene Susanne Beichold.

Kinder, zu Bergedorf geboren:

1. Ida Johanna Elisabeth, * 11. 5. 1833; verm. Bergedorf 30. 9. 1851 mit † Ferdinand Holm, * Kirchwärder 12. 11. 1824, † Bergedorf 3. 8. 1890, Pastor ebd.
2. Heinrich Otto, s. Xd.
3. † Karl Hermann, s. Xe.
4. † Rudolf, s. Xf.
5. Helene Marie Elisabeth, * 19. 7. 1840; verm. Bergedorf 20. 11. 1872 mit Heinrich Karl Wilhelm Ferdinand Georg Gottlieb Ellner, * Beverstedt in Hannover 21. 2. 1838, Organist an der St. Johanniskirche und Musik-Director zu Lüneburg.
6. † Ludwig Leopold, s. Xg.
7. Adeline Johanne Elisabeth, * 18. 9. 1843, Malerin zu München.

---

[8]) Er begründete in Anschluß an die Familienstiftung seines Vaters die D. P. A. Lamprecht'sche Familienstiftung durch Testament vom 28. 1. 1872. Stiftungsberechtigt sind lediglich die Nachkommen, welche den Namen Lamprecht führen.

Xd. Heinrich Otto Lamprecht, * Bergedorf 10. 6. 1834, Dr. jur., seit 1882 Landrichter zu Hamburg, studierte zu Bonn, Berlin und Göttingen, Advokat zu Hamburg, 1868 Actuar des Amtes Bergedorf, 1874—1879 Erster Beamter der Landherrenschaft zu Bergedorf, 1883—1889 Mitglied der Hamburger Bürgerschaft; verm. Flensburg 3. 1. 1877 mit Bertha Hermine Dorothea Jungclaussen, * Kiel 8. 2. 1850, Tochter des † Wilhelm Jungclaussen, Professor, u. s. Gem. † Auguste Heesch.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Gertrud, * 6. 5. 1882; verm. Hamburg 24. 9. 1910 mit Hermann Wilhelm Johannes Gewecke, * Herford 31. 3. 1883, Dr. Ing.
2. Paula, * 24. 6. 1884; verm. Hamburg 9. 9. 1907 mit Alexander Hansen, * Flensburg 26. 4. 1876, Rechtsanwalt zu Kiel.
3. Otto, * 11. 4. 1887, Kaufmann.

Xe. † Karl Hermann Lamprecht, * Bergedorf 17. 12. 1835, † ebd. 25. 8. 1907, Dr. jur., 1879—1900 Amtsrichter ebd., studierte zu Bonn, Heidelberg, Berlin und Göttingen, Advokat zu Lübeck, Sekretär des Oberappellationsgerichts der Freien Städte ebd.; verm. Lübeck 9. 11. 1866 mit Louise Henriette Christiane Anders, * Wismar 19. 4. 1843, Tochter des † Johann Heinrich Anders, Advokat zu Wismar, u. s. Gem. † Louise Amalie Dahlmann.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. Louise Henriette Franziska Helene, * 16. 2. 1868; verm. Bergedorf 4. 10. 1895 mit Richard Elfeld, * Woltersdorf in Lauenburg 16. 2. 1863, seit 1902 Besitzer des Gutes Dieckhof bei Plön, früher in Chile, Rittergutsbesitzer auf Wendischhof in Mecklenburg-Schwerin.
2. † unget. Sohn, * . . 1870, † . . 1870.
3. Auguste Hermine Henriette Mathilde, * 10. 2. 1872; verm. Bergedorf 6. 10. 1897 mit Adolf Beinhauer, * ebd. 16. 4. 1864, Kaufmann zu Hamburg.

4. Otto Leopold Hermann, s. XIc.
5. Julia Ida Adelina Elisabeth, * 15. 8. 1875; verm. Bergedorf 6. 7. 1900 mit Georg Berthau, * Boholz, Kr. Schleswig, 17. 4. 1862, Dr. med., Physicus zu Bergedorf.
6. August Albert Bernhard Walter, * 26. 3. 1879, Diplom-Ingenieur zu Stettin.

Xf. † Rudolf Lamprecht, * Bergedorf 12. 4. 1838, † Omaha, Vereinigte Staaten, Nordamerika, 16. 8. 1886, Landmann ebd.; verm. Bergedorf 10. 4. 1871 mit Caecilie Sophie Bolten, * Hamburg 15. 12. 1849, Tochter des † Hans Bolten, Kaufmann, u. s. Gem. † Elisabeth Baßmann.

Kinder, 2—4 zu Skrudstrup in Schleswig geboren:

1. † Gustav Friedrich Otto, * Neuenrade in Holstein 23. 1. 1872, † Hamburg 21. 12. 1905.
2. Elisabeth Henriette, * 12. 9. 1874.
3. Otto Hermann, * 31. 10. 1875.
4. † Hans Rudolf, * 14. 10. 1877, † Flensburg 1. 9. 1878.
5. Bertha Caecilie, * Flensburg 23. 4. 1880; verm. Glücksburg 29. 3. 1902 mit Carl Schmid, * ebd. 12. 2. 1876, Ingenieur zu Landsberg an der Warthe.

Xg. † Ludwig Leopold Lamprecht, * Bergedorf 17. 8. 1842, † Harzburg 20. 7. 1889, Baumeister zu Hamburg; verm. Hamburg 5. 6. 1878 mit † Helene Blume, * ebd. 27. 12. 1853, † ebd. 28. 12. 1879.

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Anita Helene, * 10. 12. 1879; verm. Berlin 9. 10. 1902 mit August Oskar v. Wulffen[9], * Perleberg 9. 7. 1869, kgl. preuß. Gerichts-Assessor a. D.

---

[9] Wappen v. Wulffen: in Gold ein springender schwarzer Wolf; auf dem Helm mit schwarz goldener Decke der Wolf wachsend; vgl. Gotha. Uradl. Taschenb. 1910, S. 858.

XIc. Otto Leopold Hermann Lamprecht, * Lübeck 31. 1. 1874, Baumeister zu Hamburg, Leutnant d. Ref. des Schleswig-Holsteinschen Pionier-Bataillons Nr. 9, wohnt zu Bergedorf; verm. ebd. 4. 1. 1904 mit Alice Albrecht, * Charlton bei Manchester 24. 4. 1883, Tochter des Franz Albrecht, Kaufmann, u. s. Gem. Alice Martin.

Kinder:

1. Albrecht Hermann, * Hamburg 14. 10. 1904.
2. Alice Erika, * Bergedorf 16. 8. 1908.

Luetkens

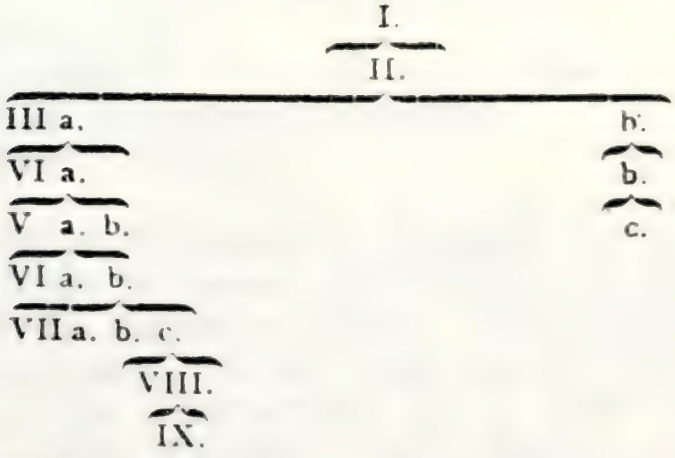
Luetkens,[1]

aus Hamburg.

Wappen: von Silber vor Blau gespalten, vorn ein abnehmender goldener Halbmond, hinten zwei grüne Kleeblätter übereinander; auf dem Helme mit blau-silberner Decke eines der Blätter zwischen zwei von Blau und Silber übereck geteilten Stierhörnern.

Evangelisch. Zu Hamburg und Wandsbeck.

Uebersicht:



---

[1]) vgl. Ed. L. Lorenz Meyer und Tesdorpf, Hamburgische Wappen und Genealogien; ebd. 1890, S. 217 fg

I. † Johann Lütkens, * Hamburg um 1550, † . . .; verm. . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Anna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Erich Wallich.
2. † Lütke (Lukas), ſ. II.
3. † Cecilia, * . . ., † . . .: verm. . . . mit † Diedrich Moller (vom Adlersklau), * . . ., † . . . 1624, 1621 Ratsherr zu Hamburg, Sohn des † Hermann Moller, * . . ., † . . . 1610, 15. 2. 1582 Ratsherr zu Hamburg.

II. † Lütke (Lukas) Lütkens, * Hamburg um 1580, † . . . 1616, Kaufmann und Englandfahrer zu Hamburg, 1611 Kirchgeſchworner an St. Katharinen ebd.: verm. . . . mit † Catharina Moller, (vom Baum), * . . ., † . . .; vgl. Bd. 18, S. 300 IV d 3.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann, ſ. III a.
2. † Anna, * . . ., † . . .: verm. . . . mit † Johann von Spreckelſen, zu Hamburg.
3. † Diedrich, * 24. 3. 1601, † Hamburg 3. 5. 1639: verm. . . . mit † Gertrud Bockholt, * . . ., † . . .: kinderlos.
4. † Gertrud, * . . ., † . . .; verm. . . . 1638 mit † Diedrich Sickmann (Sigmann).
5. † Peter, ſ. III b.

III a. † Johann Lütkens, * Hamburg 17. 7. 1597, † ebd. 28. 6. 1652, Kaufmann und Oberalter zu Hamburg, 28. 7. 1631 an die Viehacciſe gewählt, 1632 Sechziger, 5. 9. 1633 Kriegskommiſſair, 16. 5. 1634 an die Weinacciſe, 15. 3. 1637 an das Niedergericht, 31. 7. 1638 Kämmereibürger, 21. 11. 1642 Oberalter, 1646 Präſes; 2 mal verm. — a) ebd. . . . 1629 mit † Geſche (Cäcilia) Jaens, verw. Billerbeck, * . . ., † Hamburg 28. 1. 1640, Tochter des

† Paul Jaens. — b) Hamburg . . . 1642 mit † Anna Langenbeck, verw. Rudel (Rundel, Studel), * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Langenbeck, * Hamburg . . 1550, † ebd. . . . 1618, 1602 Hundertmann, 1608 Kirchgeschworner, 1609 Oberalter, 1610 Leichnamsgeschworner, 1613 Präses, u. s. Gem. † Cillie Bernitede.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Cäcilie, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Diedrich Möller.
2. † Lukas, s. IV a.
3. † Johann, * . . ., † . . ., 1636 Englandfahrer.

III b. † Peter Lütkens, * Hamburg . . . 1603, † Wien 28. 5. 1670, Lic. d. R., ehem. Bürgermeister zu Hamburg, studierte zu Rostock, 1632 Licentiat der Rechte zu Basel, 1641 Ratsherr zu Hamburg, 1642 in Gesandtschaft nach England, 1643 nach Itzehoe, 1654—1666 Bürgermeister zu Hamburg, 1655 in Gesandtschaft nach Rendsburg; 2 mal verm. — a) Hamburg 15. 9. 1634 mit † Cillie (Cecilia) von Spreckelsen, * . . ., † Hamburg 21. 1. 1651 Tochter des † Peter von Spreckelsen, * ebd. . . ., † Hamburg, 25. 11. 1630, 1602 Hundertmann, 1615 Bauhofsbürger, 1616 Kämmereibürger, 1618 Oberalter, 1619 Bürgerkapitän und Obristleutnant, 1620 1621 Sechziger 30. 7. 1625 Vorsteher des Klosters St. Johannis, 1626 Ratsherr zu Hamburg; verm. ebd. 4. 2. 1599 mit † Anna Beckmann, * ebd. 21. 1. 1582, † ebd. . . . 1648). — b) ebd. . . . 1652 mit † Anna Elisabeth Langermann, * . . ., † . . ., Tochter des † Gerhard Langermann, * Hamburg 26. 8. 1603, † ebd. 27. 4. 1646, braunschweig. und holstein. Rat, u. s. Gem. † Elisabeth Rheders, verwitw. Gödersen.

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Peter, der Jüng., * 2. 6. 1636, † ebd. 28. 8. 1717, seit 3. 11. 1687 Bürgermeister zu Hamburg, studierte zu

Leipzig und Heidelberg, 1659 Licentiat der Rechte zu Heidelberg, bereiste Frankreich, Deutschland und Italien, 16. 8. 1678 Senator zu Hamburg, 1679 in Gesandtschaft nach Paris, 1681 nach Dänemark, 1. 12. 1687 Bürgermeister zu Hamburg; verm. ebd. . . 1662 mit † Sophia Dorothea Langermann, * . . ., † . . . 1664, Schwester seiner Stiefmutter, Tochter des † Gerhard Langermann u. s. Gem. † Elisabeth Rheders, verw. Gödersen; kinderlos.

2. † Anna Maria, * . . ., † Hamburg . . . 1714; verm. ebd. . . . 1662 mit † Vincent Rumpff, * Hamburg 17. 12. 1637, † ebd. 22. 4. 1682, seit 8. 3. 1675 Ratsherr zu Hamburg, 4. 4. 1659 Licentiat der Rechte zu Heidelberg (Sohn des † Johann Rumpff, * ebd. . . . 1602, † ebd. 11. 3. 1645; verm. ebd. . . . 1627 mit † Agneta Sillem; vgl. „Sillem").

zweiter Ehe:

3. † Lukas, * . . . 1655, † Tübingen . . . 1677, Student der Rechte.
4. † Elisabeth Cäcilia, * . . ., † . . . jung.
5. † Gerhard, s. IV b.
6. † Sohn, * . . ., † . . . jung.
7—8. † Töchter, * . . ., † . . . jung.

IV a. † Lukas Lütkens, Hamburg, . . . † . . ., Kaufmann zu Hamburg, 1657 Artillerie-Bürger, 1657 am Niedergericht, 1661 Bankobürger, 1664 Bankofbürger; verm. ebd. . . . 1658 mit † Cäcilia Langenbeck, * . . ., † . . . (Tochter des † Garleff Langenbeck, * Hamburg, . . 1597, † ebd. 10. 10. 1662, 28. 7. 1631 an die Bieracciſe, 16. 5. 1634 an die Viehaccise, 23. 7. 1640 Kriegskommissär, 18. 2. 1642 an das Niedergericht, 1644 Diakonus, 1646 Kirchgeschworner, 14. 1. 1650 Oberalter, 1653 Präses, 1660 Ratsherr; verm. . . . 1627 mit † Elisabeth Pump).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Anna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Hinrich Mack (Maack).

Peter Luetkens, Lic. der Rechte
* 1636, † 1717
Bürgermeiſter der Freien Reichsſtadt Hamburg.

2. † Garlieb, s. V a.
3. † Lukas, * . . ., † . . ., Kandidat der Theologie.
4. † Anna Elisabeth, * . . ., † Hamburg, 21. 5. 1700; verm. ebd. 31. 7. 1683 mit † Justus Corthum, * . . ., † Hamburg 6. 5. 1724, erst Prediger zu Süllfeld in Holstein, seit 22. 12. 1695 an St. Nikolai zu Hamburg, Sohn des † Jodocus Corthum, * . . ., † . . . 1670, Pastor zu Steinkirchen und Probst im Alten Lande, u. s. Gem. † Barbara Sillem, aus Hamburg; vgl. „Sillem").
5. † Cäcilia, * . . . † . . . 1719; verm. . . . mit † Claus Lucas (Luis), * . . ., † . . . 1710.
6. † Hinrich, s. V b.

IV b. † Gerhard Lütkens, * Hamburg . . . 1659, † ebd. 19. 1. 1697, Licentiat der Rechte zu Hamburg; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Katharina Möhlmann (Mölmann), * . . ., † . . . 1693. — b) Hamburg 3. 5. 1694 mit † Magdalena Langermann, * . . ., † . . . (Tochter des † Diederich Langermann, * Hamburg . . . 1638, † ebd. 9. 8. 1693, Licentiat der Rechte, 19. 3. 1673 Ratsherr ebd., verm. . . . 1608 mit † Magdalena Stuhr, * . . ., † . . .); sie 2. verm. Hamburg 7. 2. 1701 mit † David Langermann, Ratsherr ebd.

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Peter, * . . . 1689, † ebd. 24. 2. 1728, Dr. der Rechte ebd.; verm. ebd. . . . 1721 mit † Anna Elisabeth de Dobbeler, * . . ., † . . ., Tochter des † Diederich de Dobbeler.
2. † Johann Caspar, * 24. 12. 1690, † Tübingen 28. 5. 1713, Student der Rechte.
3. † Anna Catharina, * . . . 1692, † . . . 1692.
4. † Anna Elisabeth, * 4. 2. 1693, † ebd. 28. 5. 1712; verm. Hamburg 12. 2. 1711 mit † Johann Schlüter, * ebd. 11. 9. 1682, † ebd. 20. 2. 1760, Dr. jur., Syndikus zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 367.

zweiter Ehe:

5. † Magdalena, * . . . 1695, † ebd. . . . 1697.
6. † Gerhard, ſ. Vc.

Va. † Garlieb Lütkens, * Hamburg . . ., † ebd. . . . 1708; verm. Hamburg 30. 4. 1688 mit † Margaretha Scherenberg, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Lukas, ſ. VIa.
2. † Hieronymus Garleff, * . . ., † . . . 8. 1721.
3. † Margaretha Eliſabeth, * 29. 4. 1699, † Hamburg 18. 2. 1784; verm. ebd. . . . 1721 mit † Claus Chriſtian von Horn.
4. † Caſpar, ſ. VIb.

Vb. † Hinrich Lütkens, * Hamburg . . ., † . . . 1722, kgl. ſchwediſcher Konſul zu Bordeaux; verm. . . . mit † Eliſabeth Sarraſin, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Hieronymus, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Anna Moré, * . . ., † . . .
2. † Hinrich, * . . ., † . . .
3. † Marie, * . . ., † . . .; verm. . . . 1726 mit † Georg Brommer, * . . . 1. 8. 1696, † . . . 28. 10. 1762.
4. † Henriette, * . . ., † . . .
5. † Juſtus Claudius, * . . ., † . . .
6. † Marie, * . . ., † . . ., Kloſterdame.
7. † Eſter, * . . ., † . . .
8. † Eliſabeth, * . . ., † . . .
9. † Marianne, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Seguid, zu Dublin.
10. † Henrik, * . . ., † . . .
11. † Charles, * . . ., † . . .

Vc. † Gerhard Luetkens, * Hamburg . . 1696, † ebd. 29. 3. 1771, Dr. jur. ebd.; verm. . . . 1725 mit † Margarethe

Paulsen, * Hamburg 28. 11. 1702, † ebd. 19. 3. 1775, (Tochter des † Matthias Paulsen, * Hamburg . . . 1670, † ebd. 17. 4. 1707; verm. ebd. 23. 10. 1699 mit † Elisabeth Johanna Schaffshausen, * ebd. 11. 6. 1676, † ebd. 29. 8. 1738).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Magdalena Elisabeth, * . . . 1725, † . . . vor 1763; verm. . . . mit † Gerhard Bloete (Bloedte), zu Hamburg.
2. † Anna Agathe, * . . . 1727, † . . . 1727.

VIa. † Lukas Luetkens, * Hamburg . . ., † . . ., zog nach Schweden; verm. ebd. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . in Schweden geboren:

1. † Garlieb, * . . . 3. 1725, † . . .

VIb. † Caspar Luetkens, * Hamburg 28. 4. 1708, † ebd. 29. 3. 1784; verm. ebd. . . . 1740 mit † Maria Elisabeth Roloffs, * ebd. 23. 5. 1721, † ebd. 7. 5. 1793, Tochter des † Friedrich Roloffs.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Friedrich, s. VIIa.
2. † Caspar, s. VIIb.
3. † Lukas, s. VIIc.
4. † Lucia Christina, * 15. 7. 1756, † ebd. 13. 1. 1830; verm. ebd. . . . 1778 mit † Johann Friedrich Christian Machenhauer, * . . 28. 3. 1736, † . . 12. 12. 1806.

5—11. † . . ., * . . ., † . . .

VIIa. † Friedrich Luetkens, * Hamburg 28. 7. 1741, † ebd. 10. 1. 1810, Seifensieder ebd.; verm. . . . 1771 mit † Anna Rebecka Pandt, * . . . 1747, † . . . 13. 2. 1841.

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. † Susanna Elisabeth, * 7. 7. 1773, † ebd. 15. 11. 1838; verm. ebd. . . . mit † Joachim Kähler, * ebd. 7. 5. 1759, † ebd. 10. 6. 1819, Kaufmann zu Hamburg.

VIIb. † Caspar Luetkens, * Hamburg 24. 8. 1749, † ebd. 2. 12. 1787, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. . . . 1782 mit † Catharina Ida Schröder, * ebd. 30. 11. 1760, † ebd. 29. 6. 1826.

Kinder, zu Hamburg geboren:

I. † Ida Henriette, * 3. 1. 1785, † ebd. 7. 4. 1822; 2 mal verm. — a) . . . 1804 mit † Otto Jacob Fabsel, * . . . 1769, † . . 6. 9. 1813, Dr. med. — b) . . . 1821 mit † Johann Christian Friedrich Meinardus.

2. † Caspar, * 26. 7. 1786, † Hamburg 11. 1. 1821, Weinhändler.

3–4. † . . ., * . . ., † . . .

VIIc. † Lukas Luetkens, * Hamburg 20. 1. 1755, † ebd. 20. 8. 1831, Kaufmann zu Hamburg, Lederfabrikant; verm. . . . 1784 mit † Johanna Helene Catherine Henriette Strohn. * . . 24. 5. 1766, † . . 27. 10. 1822, Tochter des † Peter Konrad Strohn, zu Hagen in Westfalen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Marie Catharina, * 8. 8. 1785, † ebd. 5. 4. 1860; verm. ebd. . . . 1802 mit † Gerhard Wilhelm Machenhauer, * ebd. 15. 12. 1776, † ebd. 16. 10. 1843.

2. † Lukas, * 23. 8. 1790, † ebd. 28. 3. 1849, Kaufmann und Lederfabrikant zu Hamburg; unverm.

3. † Caspar, s. VIII.

4. † Christian Heinrich, * 28. 7. 1799, † . . 15. 9. 1836, Kaufmann und Lederfabrikant; unverm.

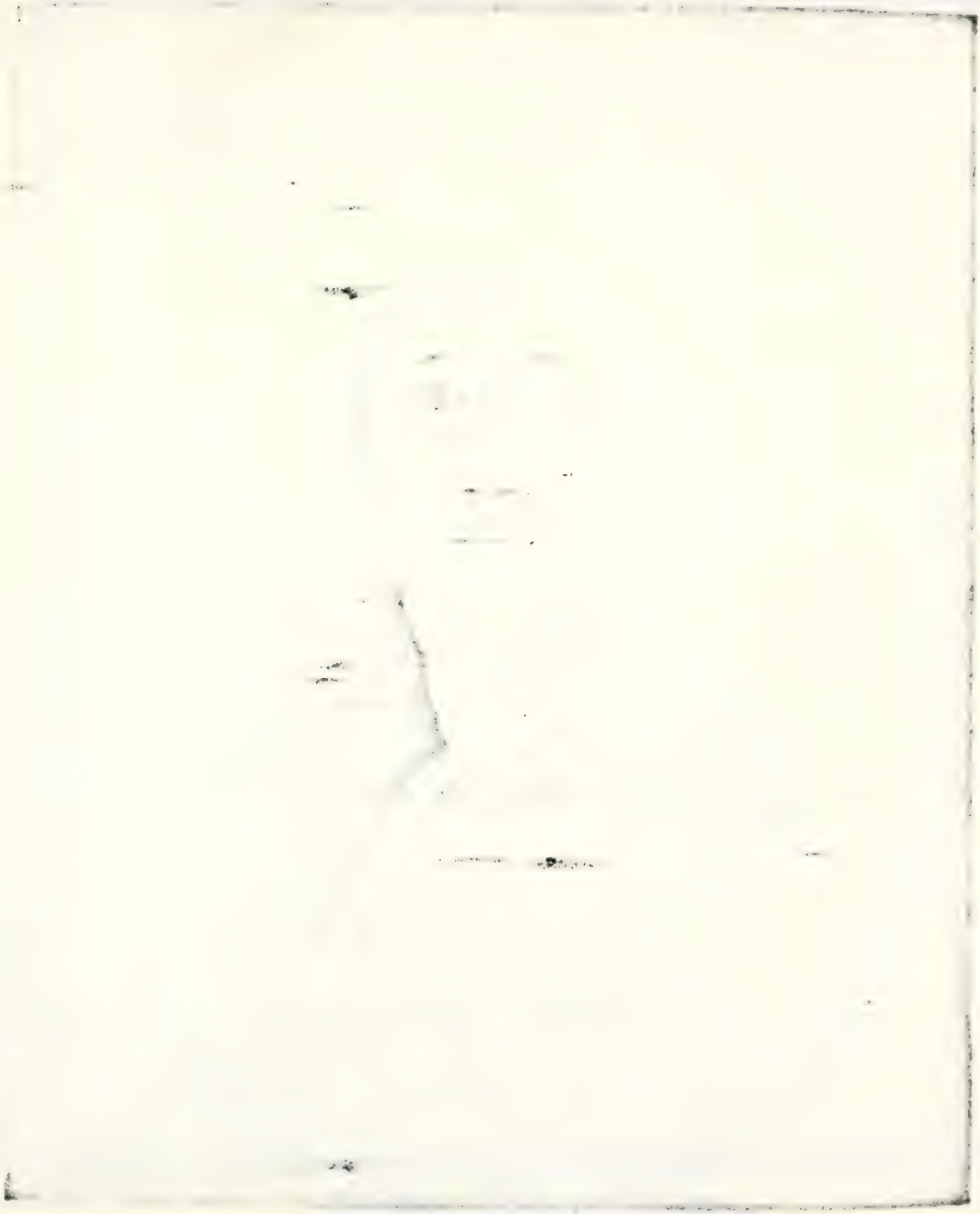
VIII. † Caspar Luetkens, * Hamburg 31. 12. 1791, † Meran 14. 12. 1869, Kaufmann und Lederfabrikant zu Hamburg und Wandsbeck; verm. Hamburg 24. 2. 1844 mit seiner Nichte † Auguste Lisette Machenhauer, * ebd. 18. 12. 1806, † Eichthal bei Wandsbeck 10. 2. 1883.

Sohn, zu Hamburg geboren:

IX. Caspar Oscar Luetkens, * 14. 6. 1846, Rentner zu Hamburg, früher Kaufmann ebd., Besitzer auf Eichthal bei Wandsbeck; verm. Hamburg 24. 2. 1875 mit Charlotte

Lucas Luckens
* 1755, † 1831
Kaufmann zu Hamburg.

Johanna Helene Catharine Henriette Luetkens
geb. Strohn
* 1766, † 1822,



Lucas Luetkens
* 1790, † 1849
Kaufmann zu Hamburg.

Christian Heinrich Luetkens
* 1799, † 1836
Kaufmann zu Hamburg.

Auguſte Liſette Luetkens geb. Machenhauer
* 1806, † 1883

Caspar Luetkens
* 1791, † 1869
Kaufmann zu Hamburg.

Helene v. Ohlendorff, * ebd. 5. 7. 1857, (Tochter des † Christian Heinrich Albertus Frhr.[2] v. Ohlendorff, * Hamburg 11. 3. 1834, † Greffe bei Boizenburg i. Mkbg. Schwerin 20. 1. 1894, Fideikommißbesitzer ebd., Kaufmann zu Hamburg; verm. Hamburg 22. 10. 1856 mit Charlotte Wilhelmine Meyer, * ebd. 16. 6. 1837).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Charlotte Helene Caspara Elisabeth, * 28. 1. 1877; verm. Eichthal bei Wandsbeck 1. 10. 1901 mit Julius Hugo Böhm,, * Frankfurt a. O. 11. 6. 1874, Rittergutsbesitzer auf Bloischdorf bei Spremberg in der Niederlausitz, Sohn des † Julius Hugo Böhm,, Groß-Industrieller zu Berlin.
2. Helene Magda, * 19. 10. 1878; verm. Eichthal bei Wandsbeck 8. 1. 1898 mit Friedrich Wilhelm Kempff, * ebd. 12 6. 1872, Kaufmann, Ghzgl. Hess. General-Konsul zu Hamburg, Sohn des † Georg Heinrich Wilhelm Martin Kempff, * Gießen 31. 10. 1839, † Hamburg 10. 1. 1891, Dr., Kaufmann ebd., u. j. Gem. Auguste Wilhelmine Keßler, * . . 2. 2. 1843.
3. Helene Auguste Irmgard, * 28. 7. 1880; verm. Eichthal bei Wandsbeck 27. 11. 1900 mit Karl Anton Bernhard Freiherr v. Sternenfels, * Stuttgart 16. 3. 1863, Kaufmann zu Hamburg (Sohn des † Karl Ludwig Adolf Freiherr[3] v. Sternenfels, * Stuttgart 16. 10. 1827, † Tübingen 5. 1. 1876, kgl. württbg. Kammerherr, Stallmeister und Oberleutnant a. D.; verm. Stuttgart 23. 3. 1858 mit † Rosa Juana Antonia Manuela Meyer, * Mexiko 4. 8. 1839, † . . 4. 12. 1909).
4. Caspar Oscar Albert, * 6. 7. 1882, Kaufmann zu London und Hamburg.
5. Oscar Lukas Gerhard, * 11. 2. 1885, 1910 Student der Landwirtschaft zu Bonn (C. R. der Hansea).

---

[2]) Preuß. Adel Berlin 20. 12. 1873, Preuß. Freiherr nach der Erstgeburt Berlin 23. 1. 1889; vgl. Gotha. Freih. Taschenb. 1908, S. 570.

[3]) kgl. württemb. Genehmigung zur Führung des Freiherrn-Prädikats . . 17. 12. 1828.

Mestern

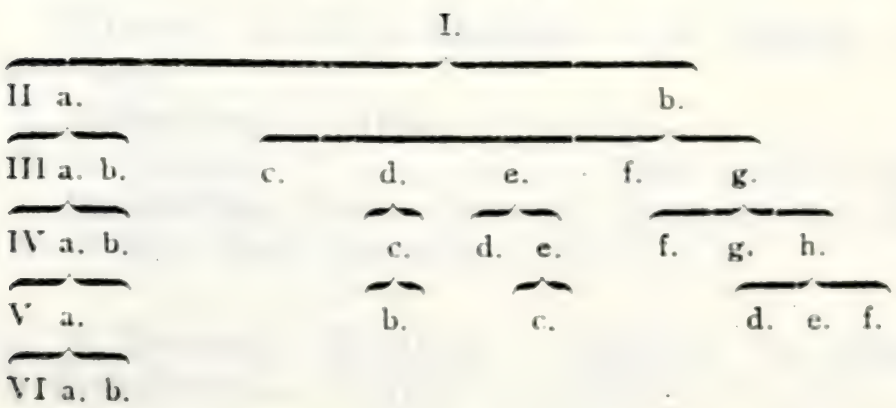
Western,

aus Horst in Holstein.

Wappen: in Blau unter einem oestürzten gezinnten goldenen Halbmonde drei (2 : 1) goldene sechsstrahlige Sterne über einer goldenen Schale; auf dem Helme mit blau-goldener Decke die Sterne zwischen zwei von Blau und Gold übereck geteilten Stierhörnern.

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg, Berlin, Leipzig, Sprottau, Timmendorf bei Lübeck und Grömitz an der Ostsee

Uebersicht:



I. † Bertram Jacob Johann Christian Mestern, * Horst in Holstein . . . 1710, † ebd. 1. 12. 1796, Landmann zu Horst; 2 mal verm. — a) . . . mit † Catharina Maria Degetau, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Anna Wilhelmine Struve, * . . ., † . . .

Kinder, zu Horst in Holstein geboren,

erster Ehe:

1. † Catharina Elisabeth, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † Christian Kreu, * . . ., † . . . — b) . . 6. 1. 1764 mit † Andreas Schot.
2. † Bernhard Gottfried Andreas, s. II a, Aelterer Ast.
3. † Heinrich Nicolaus Benjamin, s. II b, Jüngerer Ast.

zweiter Ehe:

4. † Catharine Marie Wilhelmine, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Hartwig Raue (Rave), * . . ., † . . .
5. † Dorothea Marie, * . . ., † . . .
6. † Agneta Caroline, * . . ., † . . .
7. † Maria Henriette, * . . ., † . . .

A. Aelterer Ast.

II a. † Bernhard Gottfried Andreas Mestern, * Horst in Holstein 8. 8. 1750, † . . 21. 1. 1831, Inspektor auf dem Gute Rütschau in Holstein; verm. . . . mit † Catharina Lübckert, * . . ., † . . .

Kinder, 1—2 zu Rütschau, 3 zu Reinfeld in Holstein geboren:

1. † Bernhard, s. III a.
2. † Heinrich, * . . ., † . . . 1813, fiel im Gefecht der hanseatischen Legion gegen die Franzosen bei Mölln.
3. † Carl Adolf Hermann, s. III b.

III a. † Bernhard Mestern, * Rütschau in Holstein . . ., † Petersburg . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .
3. † . . ., * . . ., † . . .
4. † . . ., * . . ., † . . .
5. † . . ., * . . ., † . . .

III b. † Carl Adolf Hermann Mestern, * Zarpen bei Reinfeld 16. 11. 1796, † Lübeck 8. 1. 1855; verm. Lübeck . . . mit † Sabine Freidanck (Freydanck), * ebd. 18. 10. 1801, † Hamburg 13. 11. 1881.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Heinrich Joachim Wilhelm, s. IV a.
2. † Carl Johann Heinrich, s. IV b.
3. † Anna, * 4. 2. 1828, † . . .; verm. . . . mit † August Müller, * Stargard 5. 1. 1824, † Pitsburg 26. 8. 1865.
4. † Emma, * 5. 11. 1829, † Lübeck 4. 6. 1830.
5. † Wilhelm, * 20. 10. 1830, † Hamburg 19. 5. 1881; verm. . . . mit † Jeannette Forgener (Forgner), * Reinsdorf in Westfalen . . ., † Hamburg . . 1880.

IV a. † Heinrich Joachim Wilhelm Mestern, * Lübeck 11. 8. 1825, † Hamburg 27. 2. 1910, Kaufmann zu Hamburg in Firma „Heinrich Mestern u. de Sar"; verm. ebd. 8. 9. 1850 mit † Emma Schnars, * ebd. 5. 4. 1822, † Baden Baden 3. 9. 1887.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Richard, s. V a.
2. † Hugo, * 15. 6. 1852, † Malaga 20. 10. 1877, Kaufmann.
3. † Oscar, * 12. 4. 1854, † Port au Prince 5. 1. 1879, Kaufmann.
4. Helene, * 17. 4. 1857; 2 mal verm. — a) . . . mit † Carl Wolpmann. — b) . . . mit Emil Mory, Dr. med.

IV b. † Carl Johann Heinrich Mestern, * Lübeck 7. 12. 1826, † Hamburg 2. 7. 1900, Kaufmann zu Hamburg in Firma

„Carl Mestern", Mitglied der Totenladendeputation; 2 mal verm. — a) . . . mit † Pauline Münzberger (Münzenberger), * Lübeck 15. 8. 1841, † ebd. 17. 7. 1866. — b) . . . mit Bertha Hets, * Hamburg 18. 2. 1851.

Kinder, zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

1. Carl Adolf, * 26. 9. 1869, Kaufmann zu Hamburg in Firma „Carl Mestern".
2. Martha, * 13. 10. 1871; verm. Hamburg 4. 5. 1897 mit Richard Lomer, * . . . 18. 6. 1858, Dr. med., Arzt zu Hamburg.

V a. † Richard Mestern, * Hamburg 28. 6. 1851, † ebd 27. 8. 1902, Kaufmann zu Hamburg in Firma „Mestern u. Schultze"; verm. ebd. 5. 6. 1875 mit Mathilde Gräpel, * ebd. 30. 8. 1851.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Franz, * 6. 4. 1876, † ebd. 12. 9. 1879.
2. Walter, s. VI a.
3. Erwin, s. VI b.
4. † Rudolf, * 25. 3. 1881, † Hamburg 25. 6. 1881.
5. Eva, * 2. 2. 1883.
6. Wolfgang Richard Andreas, * 26. 3. 1888, Kaufmann, in Firma „Mestern u. Nebendahl" zu Hamburg

VI a. Walther Mestern, * Hamburg 7. 3. 1877, Kaufmann, Prokurist der Firma Emil Wolfers zu Hamburg; verm. ebd 17. 9. 1904 mit Else Kanniger, * Hamburg . . .

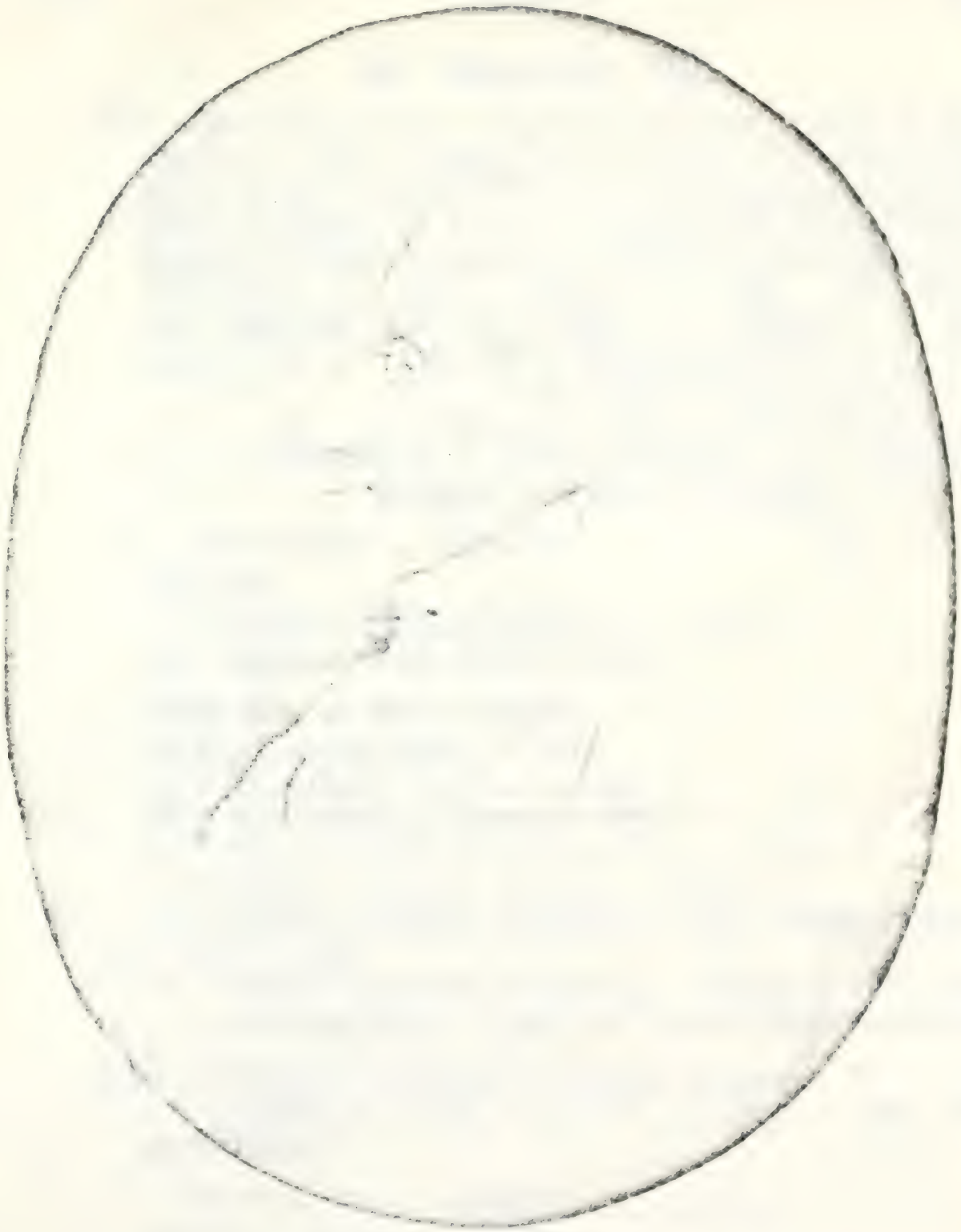
Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Hedwig Ingeborg, * 14. 8. 1909.

VI b. Erwin Mestern, * Hamburg 22. 3. 1879, Buchhändler, angestellt im Buchgewerbehaus zu Leipzig; verm. Hamburg 27. 11. 1909 mit Elisabeth Brehmer, * . . .

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Marie Ruth Mathilde, * 10. 7. 1910.



Heinrich Nicolaus Benjamin Mestern
* 1752, † 1832
Kaiserl. Notar zu Altona und Hamburg.

B. Jüngerer Ast.

II b. † Heinrich Nicolaus Benjamin Mestern, * Horst in Holstein 9. 1. 1752, † Altona 16. 12. 1832, 1772 Student der Rechte zu Kiel, wurde 22. 8. 1775 zu Hamburg Kaiserlicher öffentlicher Notar, 13. 11. 1775 zum Secretair der verwitweten Herzogin Christine Armgard zu Schleswig Holstein Stormarn-Ditmarschen zu Plön ernannt, seit etwa 1789 Notar und Vorstand des kgl. Lottos zu Altona; 3 mal verm. — a) . . . 1774 mit † Margaretha Elisabeth Hiller, * . . . † . . . — b) . . . mit † Marjana Bourtzen, * . . ., † . . . — c) . . vor 1789 mit † Friederica Maria Lobbauer, * . . ., † Altona 12. 4. 1829, Tochter des † . . . Lobbauer, * . . ., † . . ., Justizrat zu Trittau in Holstein.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Melchior Christian Wilhelm, s. III c.
2. † Nicolaus Erich Carl, s. III d.

dritter Ehe, zu Altona geboren:

3. † Friedrich Georg, s. III e.
4. † Marianne Juliane Caroline, * . . ., † . . .
5. † Paul Christian August, s. III f.
6. † Heinrich Christian Gottfried, * 9. 5. 1795, † . . .
7. † Johann Christian Andreas, s. III g.
8. † Louise Christiane Franziska, * 2. 1. 1800, † Altona 10. 4. 1839.
9. † Amalie Franciska Katharina, * Altona 31. 12. 1803, † Hamburg 20. 9. 1881, im Maria Magdalenenkloster.

III c. † Melchior Christian Wilhelm Mestern, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . ., lebte 1802 zu Antigua.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .

3. † . . ., * . . ., † . . .
4. † . . ., * . . ., † . . .
5. † . . ., * . . ., † . . .

III d. † Nicolaus Erich Carl Meſtern, * . . ., † Trittau in Holſtein . . ., Offizier; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † Rönnau bei Segeberg um 1840—1850.

Kinder, zu Traventhal bei Segeberg geboren:

1. † Wilhelm Friedrich Ludwig, ſ. IV e.
2. † Tochter, * . . ., † . . ., lebte zu Itzehoe.

III e. † Friedrich Georg Meſtern, * Altona 2. 8. 1789, † ebd. 2. 12. 1844, Beamter am kgl. Lotto zu Altona; verm. ebd. . . . mit † Louiſe Magdalene Friederike Schaar, * Altona 29. 10. 1790, † ebd. 1. 12. 1853.

Kinder, zu Altona geboren:

1. † Friedrich (Fritz) Chriſtian, * 22. 3. 1818, † . . . nach 1833.
2. † Theodor, * 16. 7. 1820, † Altona 18. 2. 1851.
3. Sophie Agathe, * 23. 2. 1822.
4. † Heinrich, ſ. IV d.
5. † Adolf, ſ. IV e.
6. † Wilhelm, * 19. 6. 1828, † New York . . 8. 1896; unverm.

III f. † Paul Chriſtian Auguſt Meſtern, * Altona 11. 3. 1793, † Hamburg 17. 11. 1862; verm. . . . mit † Catharine Marie Henriette von Spreckelſen, * . . . 10. 10. 1801, † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Emilie Eliſabeth, * 23. 4. 1830; 2 mal verm. — a) . . . mit † J . . . W . . . G . . . Hilliger, * Lauenburg 13. 12. 1812, † . . ., Kaufmann zu Santiago in Chile. — b) Hamburg . . . mit Friedrich Wilhelm Schwarze, * ebd. . . . 1844.
2. † Johann Eduard, * 10. 10. 1831, † Valparaiſo . . .

Johann Christian Andreas Mestern
* 1799, † 1884
Kaufmann zu Hamburg.

3. † Hermann, * 2. 4. 1833, † Lima . . .
4. Marie, * 14. 12. 1838, lebt seit 1904 zu Hamburg, vordem zu Oldenburg in Holstein.
5. † Otto Dietrich, * 2. 10. 1840, † Hamburg 4. 11. 1841.
6. † Elisabeth, * . . ., † . . .: verm. . . . mit . . . Oldenburg, * . . ., Gerichtsbeamter zu Hamburg.

III g. † Johann Christian Andreas Mestern, * Altona 30. 4. 1799, † Hamburg 13. 11. 1884, Kaufmann zu Hamburg, Gründer des Getreide-Hauses J. C. A. Mestern, 1848 Mitglied des „patriotischen" Vereins, 1851 der „Reunerkommission" zur Beratung der neuen Verfassung[1]; verm. Hamburg 31. 5. 1834 mit † Justine Lisette Wilhelmine Möring, * Hamburg 25. 9. 1815, † ebd. 14. 9. 1892 (Tochter des † Carl Philipp Heinrich Möring, * Berlin 6. 2. 1787, † Hamburg 1. 4. 1873, 9. 6. 1843 Oberalter zu Hamburg; verm. Breslau 8. 3. 1814 mit † Wilhelmine Sophie Ferdinande Schiller, * Breslau . . ., † Hamburg . . .).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Wilhelmine, * 2. 5. 1835, † ebd. 24. 4. 1907.
2. † Ferdinand, * . . 1837, † ebd. 24. 6. 1855.
3. † Carl Johannes, s. IV f.
4. Gustav Adolf, s. IV g.
5. † Robert Eduard Julius, s. IV h.
6. Emma, * 26. 9. 1848; verm. Hamburg 7. 11. 1874 mit William Carr, * ebd. . . ., Kaufmann zu Hamburg, vordem Landmann.

IV c. † Wilhelm Friedrich Ludwig Mestern, * Traventhal bei Segeberg 8. 5. 1806, † Meddewade bei Oldesloe 31. 3. 1870, Schmied, dann Pantoffelmacher ebd.; 3 mal verm. — a) . . . mit † Margarethe Elisabeth Appel, * Langwedel 21. 6. 1802, †

[1] Er schrieb: Hamburgs Getreidelieferungshandel in auswärtigen Häfen, 1838. — Für Hamburger Verbindungsbahnen, gegen die Eisenbahn auf dem Wall, 1860. — Weckstimme über die Stellung des Christen zum dreieinigen Gott, 1879.

Meddewade 15. 7. 1818. — b) Rethwischdorf 28. 1. 1852 mit † Caroline Margaretha Elisabeth Rahlf, * ebd. 13. 5. 1816, † Meddewade 11. 9. 1853. — c) Heidekamp 16. 2. 1858 mit † Anna Christine Käielau, verwitw. Schmidt, * Heidekamp 13. 9. 1802, † Meddewade 21. 10. 1879.

Kinder, erster Ehe:

1. † Christine Friederike Dorothea Johanna, * Klein-Gladebrügge bei Seegeberg 9. 11. 1828, † Oldesloe 9. 5. 1866; verm. . . . 24. 7. 1849 mit † Friedrich Timm, * . . . 24. 11. 1822, † Reinfeld . . ., Werkführer in einer Essigfabrik zu Oldesloe; 4 Kinder.
2. † Anna Sophie Maria, * Schwieksel bei Segeberg 1. 9. 1832, † Altona . . .; verm. Meddewade . . . mit † Johann Willhöft, * . . ., † Altona . . ., Speicherarbeiter ebd.
3. Wilhelmine Maria Margarethe, * Krems bei Segeberg 8. 11. 1835; verm.[2]) . . . mit Christopher Harms, * . . ., Werkführer zu Hamburg.
4. Heinrich Wilhelm Christian, s. V b.
5. † Dorothea Maria Sophie, * Meddewade 3. 5. 1842, † . . .; verm. Meddewade . . . mit † Heinrich Schuhr, * . . ., † . . ., Arbeiter zu Hamburg.

VI d. † Heinrich Friedrich Christian Mestern, * Altona 5. 2. 1824, † Berlin 3. 8. 1904, Kaufmann, lebte zu Altona, dann zu Hamburg, Kiel, Zürich und Berlin; verm. Hamburg . . . mit Therese Schultz, * ebd. 11. 4. 1830 (Tochter des † Heinrich Wilhelm Schultz, * Hamburg . . 1800, † ebd. 28. 5. 1880, erster Buchhalter am allgemeinen Krankenhaus Hamburg-St. Georg; verm. Hamburg . . . mit † Marie Elisabeth Wilhelmine Muckenheim, * ebd. 7. 3. 1804, † ebd. . . . 1891).

---

[2]) Sohn Harms, zu Hamburg geboren:
1. Willy, * . . ., 1910 zu Lübeck.

Adolph Mestern.

* 1826, † 1883

Generaldirektor der Wilhelmshütte, Aktiengesellschaft für Maschinenbau und Eisengießerei bei Sprottau.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Max, * 3. 6. 1858, † Neu-York 17. 4. 1892, Ingenieur ebd.
2. † Richard, * . . . 1859, † London . . 1895, Ingenieur ebd.
3. Hugo, * 11. 4. 1860, Ingenieur zu Berlin.
4. † Paul, * . . ., † Berlin . . . 1871.
5. † Otto, * . . ., † Berlin . . . 1871.
6. Paula, * 11. 3. 1871; verm. Hamburg 13. 1. 1895 mit Paul Alfred Olshauſen, * . . ., Dr. jur., Rat an der Finanz-Deputation zu Hamburg.
7. † Helene, * . . ., † . . . 1871.

IVe. † Johann Anton Adolf Meſtern, * Altona 14. 4. 1826, † Bad Wittekind 2. 8. 1883, Generaldirektor der Wilhelmshütte A. G. für Maſchinenbau und Eiſengießerei zu Eulau-Wilhelmshütte bei Sprottau; verm. Magdeburg 12. 2. 1854 mit † Dorothea Pauline Neſener, * ebd. 14. 1. 1835, † Sprottau 26. 1. 1889, Tochter des † Friedrich Neſener, Kaufmann zu Magdeburg, u. ſ. Gem. † Dorothea Schwarzloſe.

Kinder, 2—7 zu Eulau-Wilhelmshütte bei Sprottau geboren:

1. † Georg, * u. † Magdeburg 6. 4. 1855.
2. † Adolf, * 4. 11. 1856, † Eulau-Wilhelmshütte 12. 2. 1873.
3. Paul, * 17. 1. 1859, Ingenieur, Techniſcher Rat im Kaiſerl. Patentamt zu Berlin.
4. † Jenny, * 9. 6. 1862, † Eulau-Wilhelmshütte 26. 1. 1863.
5. † Anna, * 17. 10. 1866, † ebd. 26. 2. 1878.
6. † Sohn, * 6. 12. 1867, † ebd. 19. 12. 1867.
7. Otto, ſ. Ve.

IVf. Carl Johannes Meſtern, * Hamburg 6. 1. 1838, Kaufmann ebd., ehem. Mitglied der Gefängnisdeputation, Proviſor am Krankenhaus und Waiſenhaus, vor 1866 Hanſeatiſcher

Konsul zu Kanton in China; verm. Hamburg 14. 8. 1869 mit Catharina Soller, * Berlin 5. 6. 1842.

Kinder, 1—3 zu Kanton in China, 4 zu Hamburg geboren:

1. Anna, * 18. 8. 1870; verm. Hamburg 20. 4. 1893 mit † Christian Söhle, * ebd. 7. 9. 1864 † Berlin 22. 10. 1910, Dr. jur., Kaufmann, in Firma Haller, Söhle u. Co., dann zu Berlin.
2. Margarethe, * 17. 10. 1871; verm. Hamburg 8. 12. 1896 mit † Otto Köhler, * 11. 11. 1869, † Berlin 9. 2. 1908, Kaufmann ebd.
3. † Ferdinand, 2. 3. 1875, † Hamburg 22. 8. 1879.
4. Dora, * 21. 11. 1877; verm. Hamburg 11. 5. 1897 mit Karl Braband, * ebd. 10. 6. 1870, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg, studierte zu Tübingen (Tübinger Schwabe) und Breslau (Breslauer Preuße).

IV g. Gustav Adolf Mestern, * Hamburg 4. 6. 1840, Kaufmann ebd., Richter am Niedergericht, Mitglied der Vormundschaftsbehörde; verm. Hamburg 17. 3. 1882 mit Marie Baasch, verw. Schinkel, * ebd. 6. 2. 1854 (Tochter des Hermann Conrad Baasch, * Hamburg 23. 11. 18 . ., † ebd. 17. 6. 1877, Kaufmann in Firma Wulff und Baasch zu Hamburg; verm. ebd. 23. 5. 1849 mit Charlotte Wilhelmine Heise, * Hamburg 26. 11. 1825, † ebd. 18. 7. 1888).

An Kindesstatt angenommen, zu Hamburg geboren:

1. Otto, * 28. 7. 1887, 28. 1. 1907 Leutnant im 2. Hannov. Inf.-Reg. Nr. 77 zu Celle.
2. Elsa Anna Auguste, * 10. 6. 1889; verm. Hamburg 28. 10. 1907 mit Erich Lübbert, * . . 4. 3. 1873, Dr. jur., seit 1910 Rechtsanwalt zu Lüderitzbucht in Deutsch-Südwest-Afrika.

IV h. † Robert Eduard Julius Mestern, * Hamburg 15. 8. 1843, † Alexandria 2. 1. 1892, seit 1. 7. 1870 Teilhaber der Firma A. Tesdorpf u. Co. zu Hamburg, 1874—1892 Mitglied der Bürgerschaft, 1889—1892 des Bürgerausschusses, seit

Robert Mestern
* 1843, † 1893
Kaufmann zu Hamburg.

1880 Mitglied der Handelskammer, 1885—1888 deren Präſes (z. Zt. des Zollanſchluſſes Hamburgs 1888), Richter im Niedergericht, Handelsrichter, Mitglied der Vormundſchaftsbehörde, der Deputation für Handel und Schiffahrt, der Kommiſſion für das Muſeum für Kunſt und Gewerbe, Mitglied des Aufſichtsrates der Hamburg-Amerikalinie und der deutſchen Levantelinie, Mitglied des Verwaltungsrates der Vereinsbank zu Hamburg, der Lübeck-Büchener-Eiſenbahngeſellſchaft, der Braſilianiſchen Bank für Deutſchland, Mitglied des Direktoriums der Verſicherungsgeſellſchaft von 1873, der Norddeutſchen Verſicherungs-Geſellſchaft und des Vorſtandes des Reichstagswahlvereins von 1884; verm. Hamburg 22. 10. 1870 mit Anna Baaſch, * Hamburg 19. 4. 1850, Tochter des † Hermann Conrad Baaſch u. ſ. Gem. † Charlotte Wilhelmine Heiſe, vgl. oben IV g.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Jean Paul, ſ. V d.
2. Johann Conrad Andreas, ſ. V e.
3. † Anna Katharina (Käthe) Wilhelmine, * 19. 12. 1873; verm. Hamburg 21. 5. 1895 mit Wilhelm Bitter, * ebd. 22. 9. 1865, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg: Dres. Semler, Bitter, Sievekina, Binz u Meſtern, ſtudierte zu Breslau (Corps Marcomannia) und Bonn.
4. Hermann Robert Alfred ſ. V f.

V b. Heinrich Wilhelm Chriſtian Meſtern, * Meddewade bei Oldesloe 15. 8. 1839, Hauptlehrer und Organiſt zu Grömitz an der Oſtſee; verm. Nienwold bei Sülfeld 4. 3. 1864 mit Chriſtina Friederike Amalie Stoffers, * ebd. 26. 1. 1840.

Kinder, 1—2 zu Nienwold bei Sülfeld, 3—4 zu Grömitz geboren:

1. † Magdalena Juſtine Wilhelmine (Minna), * 30. 1. 1865, † Grömitz 9. 3. 1880.

2. Dora Margarethe Amalie, * 10. 10. 1868: verm.[3]) Grömitz 10. 5. 1894 mit Carl Ludwig Zillen, * Friedrichstadt 20. 5. 1866, Lehrer zu Kaköhl.
3. Maria Sophie Henriette, * 27. 8. 1874; verm. Grömitz 12. 4. 1905 mit Hermann Otto Paul Kluge, * Brüssow 19. 9. 1876, Tischlermeister zu Timmendorferstrand bei Lübeck: kinderlos.
4. Betty Dorothea Christine, * 2. 1. 1877: verm.[4]) Grömitz 10. 4. 1901 mit Friedrich August Wilhelm Jalaß, * Hamburg 18. 9. 1875, Kassen-Rendant und Prokurist ebd.

Vc. Otto Mestern, * Eulau-Wilhelmshütte bei Sprottau 9. 6. 1875, Landhaus-Besitzer zu Ostseebad Timmendorfer Strand bei Lübeck; verm. Rostock 28. 9. 1906 mit Emma Tix, * ...

Tochter, zu Timmendorf bei Lübeck geboren:

1. Käthe, * 12. 11. 1907.

Vd. † Jean Paul Mestern, * Hamburg 31. 8. 1871, † ebd. 29. 5. 1905, Kaufmann, in Firma A. Tesdorpf u. Co. zu Hamburg; verm. ebd. 25. 2. 1902 mit Johanne Margarethe Sieveking, * Hamburg 1. 6. 1877, Tochter des Caspar Wilhelm Sieveking, * Hamburg 27. 2. 1834, Dr. med., Arzt zu Hamburg, u. s. Gem. Caroline Emilie Sophie, * ebd. 22. 1. 1842.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Anna Caroline, * 14. 3. 1904.
2. Paul Robert, * 5. 6. 1905.

---

[3]) Kinder Zillen, zu Nienhagen bei Grömitz geboren:
1. Walter Johannes Adolf } * 13. 2. 1895,
2. Heinrich Ludwig Bruno } Zwillinge.
3. Elfriede Marie Anni, * 25. 5. 1896.
4. Willy Christian Johannes, * 25. 3. 1898.

[4]) Tochter Jalaß, zu Hamburg geboren:
1. Magda Minna Frieda, * 22. 1. 1902.

Ve. Johann Conrad Andreas Mestern, * Hamburg 16. 10. 1872, Kaufmann zu Neu-York, dann zu Hamburg; verm. Neu-York 12. 4. 1902 mit Paula Ploos van Amstel, * Hamburg 20. 11. 1874, Tochter des † Adrian Ploos van Amstel, * . . ., † . . ., Bankherr zu Heidelberg, u. s. Gem. Julie Unna, * Hamburg 21. 7. 1849.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Hans Adrian, * 8. 5. 1903.
2. Jürgen Christian August, * 9. 7. 1904.
3. Robert Amstel, * 28. 1. 1908.

Vf. Hermann Robert Alfred Mestern, * Hamburg 11. 7. 1878, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg: Drs. Semler, Ritter, Sieveking, Binz u. Mestern, studierte zu Tübingen (Tübinger Schwabe), Leipzig und Bonn, 1900 Referendar, 1904 zweite Staatsprüfung; verm. Hamburg 24. 11. 1909 mit Ida Magdalene Elisabeth von Bergen, * ebd. 26. 6. 1888, Tochter des Max Heinrich von Bergen, * Hamburg 28. 7. 1857, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, u. s. Gem. Friederike Telius, * Hamburg 4. 10. 1866.

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Hedwig Anna Elisabeth, * 17. 1. 1911.

Michahelles

Michahelles,

aus Nürnberg in Franken.

Wappen[1]) (Nördlingen 16. 3. 1622): durch roten, mit drei goldenen Sternen belegten Schräglinksbalken geteilt, oben in Schwarz eine goldene gesichtete Sonne, unten zu vier Plätzen schwarz-golden-rot-silbern gespalten; auf schwarz-golden-rot-silbern bewulsteten Helme mit rechts schwarz-goldener, links rot-silberner Decke eine wachsende natürliche nackte Frau, deren Kopf eine goldene Sonne ist, und die in den Händen je einen goldenen Stern hält.

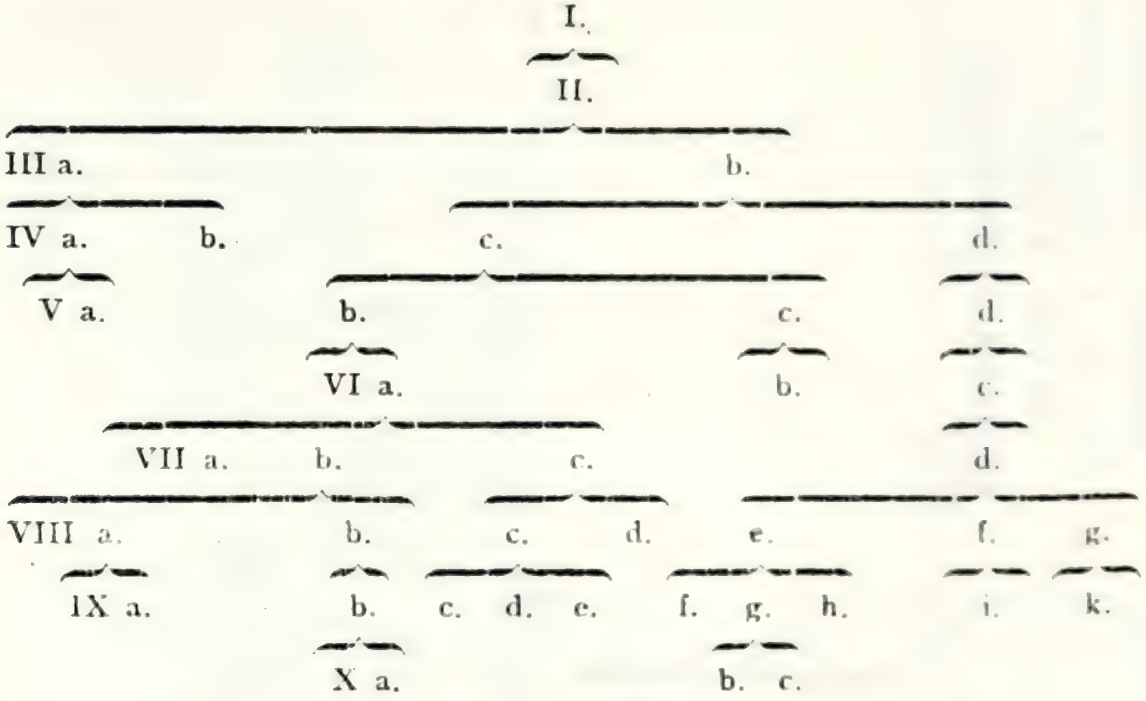
Evangelisch. Zu Hamburg, Nürnberg, Neu-Ulm, München, Florenz in Italien und New-Haven, Connecticut, in Nordamerika.

† Michael Michahelles, Bürger zu Nürnberg, erhielt von dem Kais. Hofpfalzgrafen Dr. Joachim Jäger v. Jägersberg, Vizekanzler des Reichsstifts Kaisersheim, einen Wappenbrief, gegeben Nördlingen 16. 3. 1622.

---

[1]) vgl. Neuer Siebmacher 5, 8; S. 8, Taf. 10. — Wappenspruch: Deus Providebit.

Uebersicht:



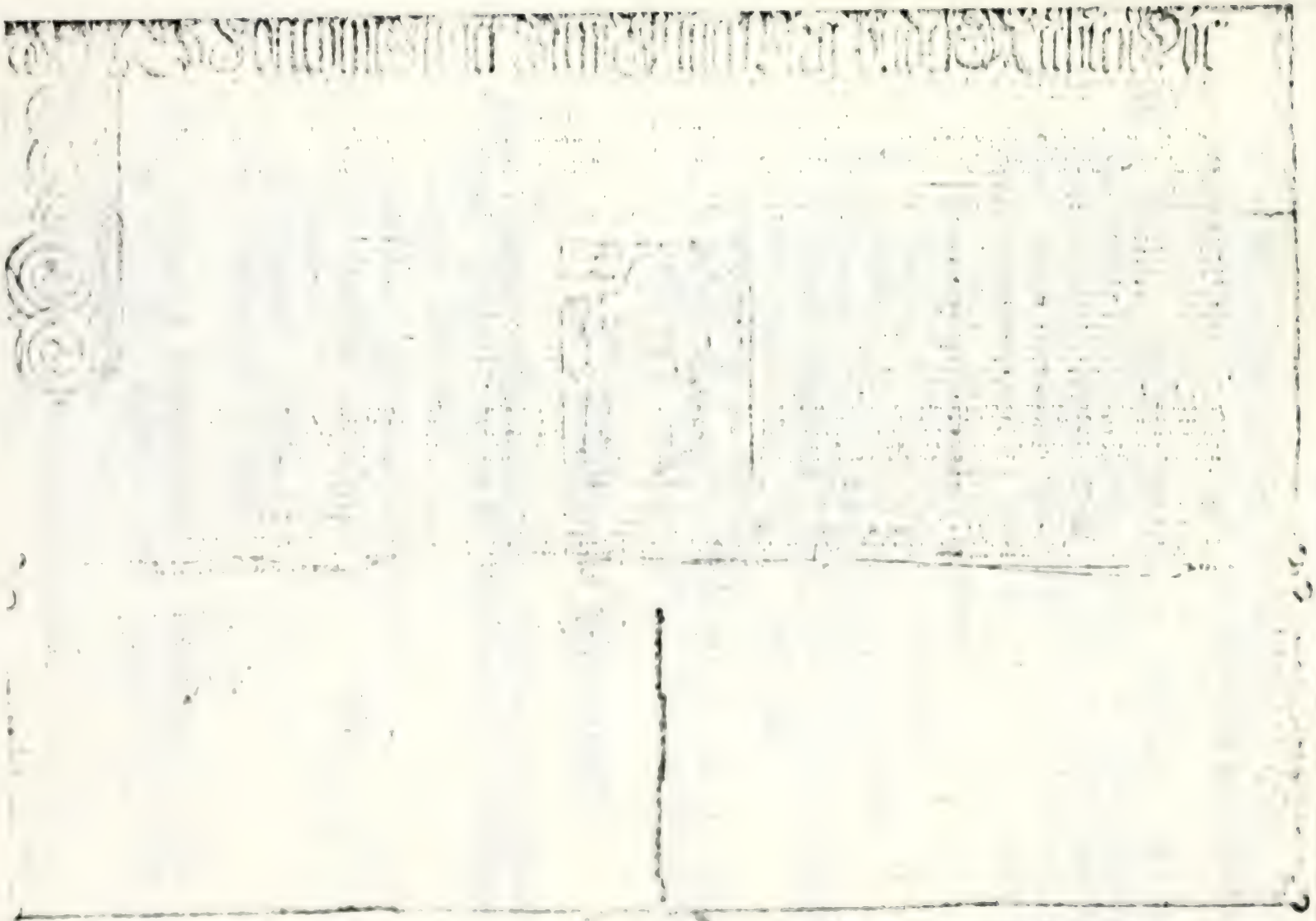
I. † Johannes (Hans) Michaelis (Michaely), d. Ält, * angeblich in Brabant . . ., † . . ., kam um 1558 nach der Reichsstadt Nürnberg, 1562 Goldschmied[2]) ebd., seit 1575 Bürger ebd.; verm. Nürnberg (St. Sebald) 1. 12. 1574 mit † Helene Leng, * . . ., † . . .

Kinder, zu Nürnberg (St. Sebald) geboren:

1. † Dorothea, get. 29. 8. 1575, † . . .
2. † Maria, get. 12. 8. 1576, † . . .
3. † Dorothea, get. 13. 9. 1577, † . . .
4. † Johannes (Hans), d. Jüng., get. 17. 3. 1579, † . . ., vor 1620 Goldschmied[2]) zu Nürnberg.
5. † Michael, s. II.
6. † Jakob, get. 27. 2. 1581, † . . .

---

[2]) Meisterverzeichnis Nr. 427, 628, 625. — Dr. Th. Hampe, Nürnberger Ratserlasse über Kunst und Künstler im Zeitalter der Spätgotik und Renaissance. Wien 1904, Karl Gräser u. Cie., Leipzig bei B. G. Teubner, Bd. 2, S. 215



Wappenbrief für
Bürger zu Nürnberg
ausgefertigt zu Nördlingen
Pfalzgrafen Dr. Jäger v.

Michael Michahelles,
(* 1580, † 1627),
am 16. 3. 1622 durch den
Jägersberg, Vicekanzler des
Reichsstifts Kaisersheim.

7. † Margaretha, get. 10. 6. 1582, † . . .
8. † Heinrich, * . . ., † . . ., zog angeblich nach Württemberg.

II. † Michael (Michel) Michaelis (Michael), get. Nürnberg (St. Sebald) 27. 2. 1580, † ebd. . . . 1627, Goldschmiede-Meister[2] ebd., erhielt Nördlingen 16. 3. 1622 einen Wappenbrief; verm. Nürnberg (St. Sebald) 19. 8. 1607 mit † Marie Salome Francisci di Franchi, * . . ., † . . ., aus Verona.

Kinder, zu Nürnberg geboren:

1. † Martin, s. III a, Aelterer Hauptast.
2. † Rosina, get. 9. 11. 1615, † . . .; unverm.
3. † Georg, s. III b, Jüngerer Hauptast.
4. † Maria Magdalena, get. 20. 6. 1622, † Nürnberg . . 1686; verm. ebd. 20. 6. 1665 mit † . . . Kaiser, Bortenmacher zu Nürnberg.
5. † Ursula, get. 18. 7. 1625, † ebd. 17. 1. 1674; verm. . . . mit † . . . Wanderscheid, Orgelmacher zu Nürnberg.

A. Aelterer Hauptast.

III a. † Martin Michaelis, get. Nürnberg (St. Sebald?) 22. 8. 1609, † ebd. 6. 11. 1635, Kaufmann zu Nürnberg; verm. . . . mit seiner Base † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Nürnberg geboren:

1. † Judith Katharina, * . . . 163 . ., † . . . 1674; unverm.
2. † Julius, s. IV a.
3. † Johannes, s. IV b.

IV a. † Julius Michahelles, * Nürnberg . . . 16 . ., † ebd. 28. 10. 1701, Schreiner ebd.; verm. ebd. 3. 2. 1673 mit † Magdalene Kerstner, * . . ., † . . .

Kinder, zu Nürnberg geboren:

1. † Georg, s. V a.

2. † Maria Magdalene, get. 26. 5. 1675, † . . .; verm. Nürnberg 7. 8. 1702 mit † . . . Hollfelder, Händler ebd.
3. † Anna Elisabeth, * . . . 1694, † . . .

IV b. † Johannes Michahelles (Michaelis), * . . . 164 ., † . . . in Ungarn . . ., Soldat, vordem Buchdrucker; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † August (Auguſtin), * . . . 1670, † Nürnberg 31. 7. 1686; unverm.

V a. † Georg Michahelles, get. Nürnberg 28. 3. 1674, † . . ., Schreiner zu Wendelſtein bei Nürnberg; verm. . . . mit † Margarethe Niebling, * . . ., † . . .

Kinder, zu Wendelſtein bei Nürnberg geboren:

1. † Katharina, * . . . 1706, † . . .
2. † Johannes, * . . . 1708, † . . ., Schreiner zu Wendelſtein; verm. . . . mit † Margarete Volckert, * . . ., † . . .; kinderlos.

B. Jüngeren Hauptaſt.

III b. † Georg Michahelles (Michaelis, Michel), get. Nürnberg (St. Sebald) 12. 12. 1619, † ebd. . . . 1674, Kaufmann und Buchhalter in der Endterſchen Buchhandlung zu Nürnberg; verm. ebd. 11. 6. 1649 mit † Juliane Schurtz, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Schurtz, Verwalter des gräfl. mansfeld. Bergwerks zu Eisleben.

Kinder, zu Nürnberg geboren:

1. † Georg, ſ. IV c, Erſter (Nürnberger) Aſt.
2. † Magdalene Julianna, get. 16. 12. 1652, † ebd. 23. 5. 1690; verm. ebd. 6. 10. 1674 mit † Gottlieb Graff, Magiſter zu Nürnberg.
3. † Regine Eleonore, get. 21. 2. 1654, † ebd. 11. 1. 1674; unverm.

GEORG MICHAHELLES,
Diaconus bey S. Sebald von a. 1690
d. 30. Jul. bis a. 1705. d. 20. Jul. 104.

Georg Michahelles
* 1651, † 1705
Pfarrer zu St. Sebaldus zu Nürnberg.

4. † Helene Sabine, get. 30. 12. 1655, † ebd. 25. 7. 1664.
5. † Wolff Christoph, get. u. † 16. 8. 1657.
6. † Barbara, get. 3. 9. 1658, † ebd. 10. 5. 1659.
7. † Wolfgang, s. IV d, Zweiter (Braunschweiger) Ast.
8. † Barbara, get. 3. 9. 1661, † . . .; verm. Nürnberg 29. 8. 1699 mit † . . . Renner, Schneider ebd.
9. † Katharina, get. 17. 2. 1665, † ebd. 6. 2. 1667.

I. Erster (Nürnberger) Ast.

III b. † Georg Michahelles, * Nürnberg 22. 11. 1651, † ebd. 20. 7. 1705, Pfarrer an St. Sebaldus zu Nürnberg; verm. Rüsselbach 7. 11. 1682 mit † Susanna Maria Rößner, * . . 9. 10. 1665, begr. Nürnberg 9. 3. 1731, Tochter des † Christoph Rößner, Pfarrer, u. s. Gem. † Clara Götz.

Kinder, 4—9 zu Nürnberg (St. Sebald) geboren:

1. † Christoph, * Velden bei Nürnberg 9. 2. 1684, † ebd. 31. 3. 1684.
2. † Christoph, * ebd. 18. 1. 1685, † ebd. 9. 2. 1685.
3. † Michael, s. V b, Nürnberger Unterast.
4. † Ursula Katharina, * 6. 7. 1689, † Nürnberg 23. 6. 1766; verm. . . . mit † . . . Jungendres, Magister, zu Nürnberg.
5. † Johannes Joachim, * 30. 6. 1692, † Pescara bei Neapel . . . 1729, Soldat.
6. † Ferdinand, s. V c, Breslauer Unterast.
7. † Maria Magdalena, * 23. 6. 1699, † ebd. . . . 1735; verm. ebd. 27. 5. 1722 mit † . . . Goldmann, Bürstenbinder ebd.
8. † Anna Elisabeth, * 8. 5. 1702, † Nürnberg 18. 9. 1774; unverm.
9. † Sophie Margarethe, * 17. 3. 1705, † ebd. 1. 4. 1705.

1. Nürnberger Unterast.

V b. † Michael Michahelles, * Velden bei Nürnberg 23. 8. 1686, † Nürnberg 27. 4. 1775, Pfarrer bei St. Johannes

zu Nürnberg: 2 mal verm. — a) . . 24. 4. 1719 mit † Maria Susanne Carbach, * . . 2. 2. 1688, † . . 8. 12. 1720, Tochter des † Georg Wolfgang Carbach, Schaffner bei St. Laurenzen zu Nürnberg, u. s. Gem. † Maria Augerstein. — b) Fürth 19. 8. 1722 mit † Magdalena Sibylle Lochner, * . . ., † . . . 1742, Tochter des † Daniel Lochner, Pfarrer zu Fürth, u. s. Gem. † Helena Catharina Fetzer.

Kinder, zu Heroldsberg bei Nürnberg geboren,

erster Ehe:

1. † totgeb. Sohn, * † 4. 12. 1720.

zweiter Ehe:

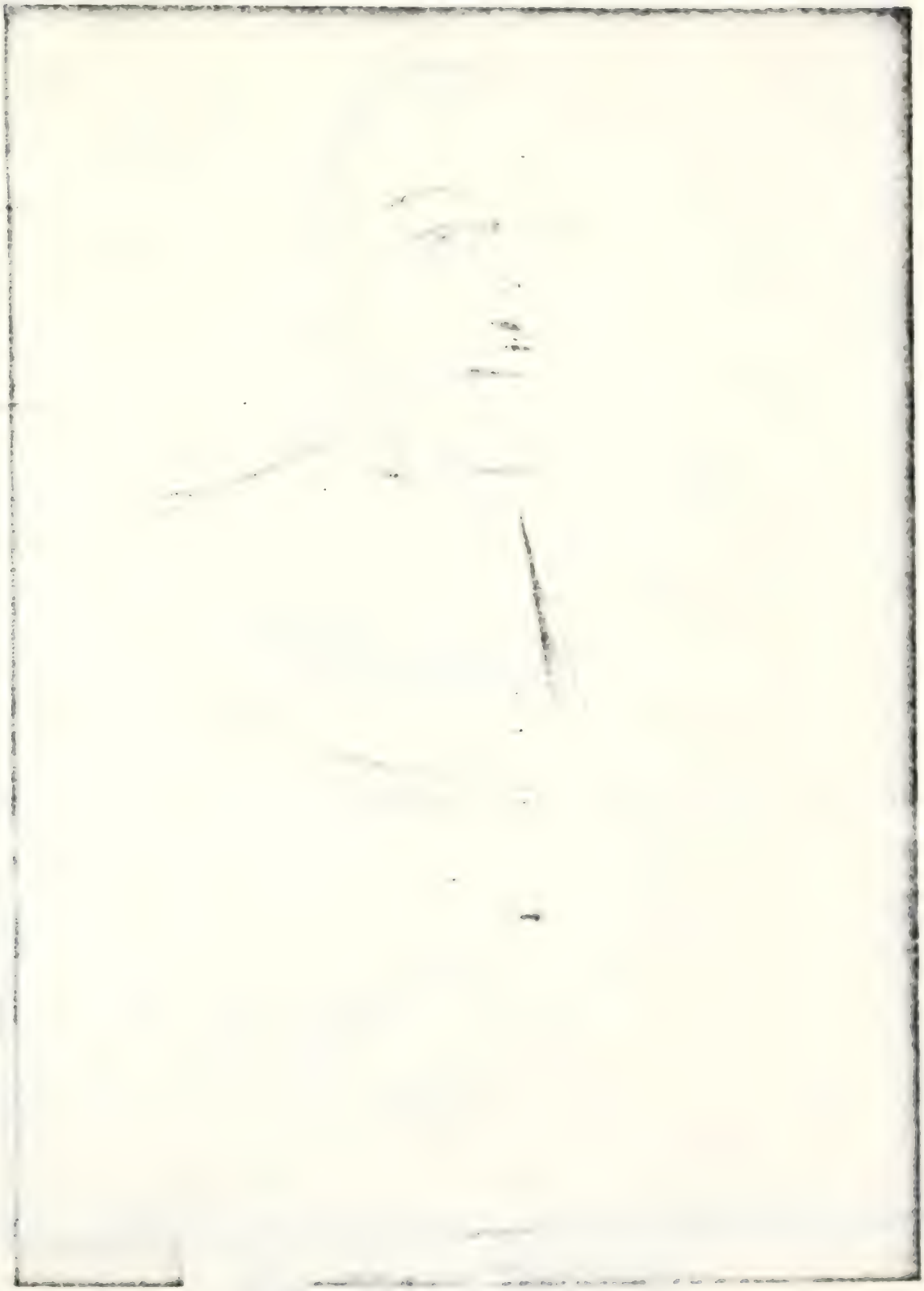
2. † Anna Eva, * 29. 5. 1723, † Heroldsberg 6. 9. 1723.
3. † Maria Barbara, * 4. 6. 1724, † . . .; verm. . . 19. 10. 1745 mit † Johann Augustin Tietelmair, Professor und Diakonus an der Stadtkirche zu Altdorf bei Nürnberg.
4. † Gottfried, s. VI a.
5. † Katharina Dorothea, * 23. 5. 1727, † Heroldsberg 27. 12. 1729.
6. † Karl Friedrich, * 24. 2. 1730, † . . 19. 10. 1797, Pfarrer zu Eltersdorf bei Nürnberg; unverm.

VI a. † Gottfried Michahelles, * Heroldsberg bei Nürnberg 14. 11. 1725, † Nürnberg 8. 8. 1801, Pfarrer bei St. Johannes ebd.; verm. . . . mit † Sophia Marie Rieß, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Gottfried Rieß, Pfarrer zu Leimburg, u. s. Gem. † Elisabeth Catharina Schreiber.

Kinder, zu Nürnberg (St. Johannes) geboren:

1. † Maria Barbara, * 6. 4. 1769, † ebd. 30. 4. 1769.
2. † Martha Regina, * 31. 3. 1770, † . . 9. 10. 1842; verm. . . . mit † . . . Würfel, Pfarrer zu Großhaslach.

Michael Michahelles
* 1686, † 1775
Pfarrer zu St. Johannis zu Nürnberg.



Gottfried Michahelles
* 1725, † 1801
Pfarrer zu St. Johannis zu Nürnberg.

Carl Friedrich Michahelles
* 1730, † 1797
Pfarrer zu Betzenstein, Eltersdorf u. Tennenlohe
bei Nürnberg.

Carl Friedrich Michahelles
* 1773, † 1847
Pfarrer zu St. Johannis zu Nürnberg.

Dr. phil. u. Dr. med.
Georg Chriſtian Carl Wilhelm Michahelles
* 1807, † 1834
Königl. griechiſcher Bataillonsarzt.

3. † Maria Barbara, * 9. 8. 1771, † . . .: verm. . . . mit † . . . Osterhausen, Pfarrer bei St. Lorenz zu Nürnberg.
4. † Johann Karl, * 31. 7. 1772, † Nürnberg 31. 1. 1777.
5. † Karl Friedrich, s. VII a.
6. † Heinrich August Friedrich, s. VII b, Frankfurter Zweig.
7. † Michael, * 5. 11. 1776, † Nürnberg 14. 11. 1776.
8. † Margarete Sophie, * 25. 4. 1778, † . . 12. 7. 1852: verm. . . 28. 5. 1806 mit † . . . Schaupert, Stadtschullehrer zu Baireuth.
9. † Paul Augustin, s. VII c, Nürnberger Zweig.

VII a. † Karl Friedrich Michahelles, * Nürnberg 9. 10. 1773, † ebd. 19. 8. 1847, Pfarrer bei St. Johannes zu Nürnberg, Kapitel-Senior: verm. . . 20. 8. 1805 mit † Elisabeth Jakobine Frommüller, * . . ., † . . ., Tochter des † Christoph Tobias Frommüller, Dr., Stadt-Pfarrer zu Fürth.

Kinder, zu Nürnberg geboren:

1. † Georg Christian Karl Wilhelm, * 5. 5. 1807, † Nauplia in Griechenland 15. 8. 1834, Dr. phil. und Dr. med. et chir., Naturforscher, Kgl. Griechischer Bataillons-Arzt im 8. Rgt. des griech. Freiwilligen-Heeres: unverm.
2. † Wilhelmine Karoline Magdalene, * 24. 7. 1810, † . . 1881, verm. . . 23. 9. 1838 mit † . . Wunder, Appellations-gerichts-Advokat zu Markt-Bibart bei Nürnberg.

a. Frankfurter Zweig.

VII b. † Heinrich August Friedrich Michahelles, * Nürnberg 31. 1. 1775, † . . 2. 8. 1820, Kaufmann zu Frankfurt a. M.: verm. . . . 1. 1804 mit † Katharina Frank, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Frank, Pfarrer zu Fürth.

Kinder, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. † Karl Johann Friedrich, s. VIII a.
2. † Paul Karl August, * 13. 3. 1808, † Nürnberg 25. 1. 1825, Kaufmann ebd.; unverm.

3. † Katharina Rebecca Lorenza, * 15. 2. 1810, † Frankfurt a. M. . . . 1885; unverm.
4. † Elisabeth Petronella, * 27. 3. 1812, † Frankfurt a. M. 30. 5. 1878; verm. . . . mit † . . . Kullmann, Professor ebd.
5. † Eleonore Maria, * 12. 8. 1814, † Frankfurt a. M. 14. 2. 1815.
6. † Philipp Karl August, s. VIII b.
7. † Susanna Katharina, * 7. 2. 1819, † ebd. 16. 8. 1848; unverm.
8. † Johann Hartmann, * 1. 3. 1821, † . . 5. 1845, Buchdrucker zu Frankfurt a. M.; unverm.

VIII a. † Karl Johann Friedrich Michahelles, * Frankfurt a. M. 1. 6. 1806, † ebd. 13. 7. 1859, Schuhmacher zu Frankfurt a. M.; verm. . . . mit † Elisabeth Vogeley, * . . ., † . . .

Kinder, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. † Philipp Carl August, s. IX a.
2. † Katharina Rebecca, * 2. 2. 1840, † ebd. 7. 9. 1840.

VIII b. † Philipp Karl August Michahelles, * Frankfurt a. M. 9. 9. 1816, † ebd. 31. 11. 1848, Kaufmann ebd.; verm. . . 10. 8. 1845 mit † Thekla Wendelstadt, * . . ., † . . .

Kinder, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. † Johann Georg, * 11. 5. 1846, † ebd. 23. 5. 1870, Kaufmann ebd.; unverm.
2. Friedrich Johann, s. IX b.

IX a. † Philipp Carl August Michahelles, * Frankfurt a. M. 28. 7. 1834, † ebd. 29. 9. 1880, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † Christine Mißbach, * . . 22. 5. 1825, † . . 9. 9. 1869.

Tochter, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. Sophie Amalie Maria, * 20. 12. 1865, Kleidermacherin; unverm.

Paul Auguſtin Michahelles

* 1780, † 1853

Pfarrer zu St. Sebaldus zu Nürnberg.

IX b. Friedrich Johann Michahelles, * Frankfurt a. M. 20. 1. 1848, lebt zu New-Haven, Connecticut, Vereinigte Staaten von Nordamerika; verm. . . . 10. 8. 1871 mit Ida Weber, * Liegnitz 11. 9. 1852.

Kinder, zu New-Haven, Connecticut, Vereinigte Staaten von Nordamerika, geboren:

1. Clara Ida Nelly, * 7. 5. 1872; verm. Bridgeport, Connecticut, 20. 9. 1890 mit . . . Wieler, Kaufmann ebd.
2. † Caroline Emilie, * 24. 7. 1874, † . . 10. 6. 1902; verm. New-Haven 16. 11. 1893 mit . . . Christensen, Kaufmann.
3. Anna Louise, * 8. 1. 1877; verm. Providence, Rhode-Island, 6. 12. 1896 mit Wilhelm Finne, * Brandenburg . . ., Kaufmann ebd.
4. Friedrich Georg, * 10. 5. 1880, lebt zu New-Haven.
5. Georg Philipp Otto, s. X a.
6. Ida Charlotte, * 26. 7. 1886; verm. New-Haven 1. 4. 1906 mit Paul Wagner, Uhrmacher ebd.
7. Hilda, * 5. 12. 1893.

X a. Georg Philipp Otto Michahelles, * . . 8. 12. 1882, ebd.; verm. . . 4. 8. 1909 mit Hanna Freundel, * . . .

Sohn, zu New-Haven, Connecticut, geboren:

1. Frederik Johann, * 30. 6. 1910.

b. Nürnberger Zweig.

VII c. † Paul Augustin Michahelles, * Nürnberg (St. Joh.) 13. 8. 1780, † ebd. 10. 10. 1853, Stadt-Pfarrer bei St. Sebaldus zu Nürnberg, Kapitel-Senior ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Julianna Reiß, * . . ., † . . 6. 3. 1823. — b) . . . mit † Sophie Solger, * . . ., † . . 21. 8. 1881.

Kinder, zu Nürnberg (St. Sebald) geboren,

erster Ehe:

1. † Caroline Sophie Margarethe, * 3. 10. 1821, † ebd. 16. 6. 1885; unverm.

2. † Maria Juliana Wilhelmine, * 6. 3. 1823, † ebd. 24. 3. 1909; verm. . . . 27. 8. 1843 mit † Guſtav Braun, * . . ., † Nürnberg 27. 8. 1843, Dr. med., Arzt ebd.

zweiter Ehe:

3. † Friedrich Ludwig Gottfried Auguſt, ſ. VIII c.
4. † Johanna Albertine Caroline, * 26. 7. 1827, † Nürnberg 5. 11. 1904; verm. ebd. 2. 5. 1847 mit † F . . . Loeſch, Pfarrer bei St. Aegidien zu Nürnberg.
5. † Karl Friedrich Wilhelm Ferdinand, ſ. VIII d.

VIII c. † Friedrich Ludwig Gottfried Auguſt Michahelles, * Nürnberg (St. Sebald) 17. 4. 1826, † ebd. 2. 6. 1905, Kirchenrat bei St. Sebaldus zu Nürnberg; verm. . . 3. 6. 1857 mit Caroline Vogel, * . . ., Tochter des † . . . Johann Georg Karl v. Vogel, * . . . 1800, † Ansbach . . . 1870, kgl. bair. Staats-Miniſter, Staatsrat im außerordentl. Dienſt.

Kinder, 3—6 zu Nürnberg geboren:

1. Georg Karl Friedrich Auguſt, ſ. IX c.
2. † Karl Friedrich, * Caſtell bei Würzburg 28. 2. 1860, † ebd. 12. 7. 1861.
3. Adolf Georg Auguſt, ſ. IX d.
4. † Sophie Agnes Mathilde, * 6. 8. 1864, † . . 2. 11. 1905; verm. . . . 13. 11. 1895 mit . . . Jacoby, * . . ., Prediger zu Göttingen.
5. Mathilde Auguſte Karoline, * 29. 5. 1866, lebt zu Nürnberg; unverm.
6. Ferdinand Georg Paul Auguſt, ſ. IX e.

VIII d. † Karl Friedrich Wilhelm Ferdinand Michahelles * Nürnberg (St. Sebald) 4. 10. 1829, † Landshut i. Baiern 6. 11. 1906, Landgerichts-Präſident ebd., ſtudierte 1851 zu München (Münchener Iſare); verm. . . 15. 5. 1866 mit Mathilde Preu, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Theodor Karl Paul, * 9. 3. 1867, † Sulzbach 5. 7. 1894, Leutnant im kgl. bair. Inf.-Rgt. Nr. 6 ebd.
2. Friedrich Wilhelm Paul, * 24. 11. 1869, Landgerichts-Sekretär zu Landshut; unverm.
3. Wilhelm Ferdinand Paul, * 6. 7. 1873, Apotheker zu Nürnberg, kgl. baier. Oberapotheker d. Res.; unverm.

IX c. Georg Karl Friedrich August Michahelles, * Castell bei Würzburg 13. 7. 1858, kgl. baier. Oberst und Kommandeur des Inf.-Rgts. Nr. 12 zu Neu-Ulm, 1908 Oberstleutnant im Inf.-Rgt. Nr. 19 zu Erlangen, 1907 im Inf.-Rgt. Nr. 11 zu Regensburg; 2 mal verm. — a) Nürnberg 23. 9. 1891 mit † Esther Marianne Elisabeth v. Haas, * Eichstätt 26. 10. 1870, † Nürnberg 18. 5. 1899 Tochter des Ludwig Hermann Jakob v. Haas[3]), * Elberfeld 30. 4. 1830, kgl. baier. Geheimrat und Senatspräsident a. D. des Oberlandesgerichts zu Bamberg, lebt zu München; verm. Hamburg 26. 9. 1863 mit Friederike Marie Schmidt, * ebd. 28. 3. 1843. — b) . . . 9. 2. 1903 mit Ute Siebert, * . . ., Tochter des † . . . Ritter v. Siebert, Oberbaudirektor zu München.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. Elisabeth Karoline Leonie, * 12. 7. 1892.
2. Hans Friedrich Hermann, * 18. 5. 1899.

zweiter Ehe:

3. Georg Adolf Max,
4. Friedrich Ferdinand, } Zwillinge, * 20. 10. 1903.

[3]) Reichsadel mit Wappenänderung Wien 27. 7. 1627, baier. Erneuerung und Bestätigung München 29. 1. 1864. — Wappen (1627): von Rot und Schwarz geviert, im 1. und 4. Felde auf grünem Dreiberg ein silbernes Eichhörnchen aufgerichtet, im 2. und 3. Felde ein von drei goldenen Lilien begleiteter, im 2. Felde rot-silbern, im 3. silbern rot gespaltener Sparren. Auf dem gekrönten Helme mit rechts schwarz-goldener, links rot-silberner Decke das Eichhorn zwischen offenem, rechts golden-schwarz, links rot-silbern geteiltem Fluge: vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1908, S. 405.

5. Paul August Ernst, * 5. 12. 1907.
6. Hermann Wilhelm Alfred, * 11. 1. 1909.

IX d. Adolf Georg August Michahelles, * Nürnberg 12. 4. 1862, Pfarrer an St. Sebaldus zu Nürnberg; verm. . . 8. 6. 1892 mit Johanna Göschel, * . . ., Tochter des † . . . Göschel, Dr med., Arzt, kgl. baier. Hofrat zu Nürnberg.

Kinder, zu Nürnberg geboren:

1. Charlotte Karoline Johanna, * 2. 3. 1897.
2. Friedrich Karl, * 15. 10. 1899.
3. Elisabeth Sophie Wilhelmine, * 31. 3. 1902.

IX e. Ferdinand Georg Paul August Michahelles, * Nürnberg 21. 10. 1868, Hauptmann im Kadettenkorps zu München; verm. Nürnberg 12. 8. 1901 mit Marie Wolfermann, * . . ., Tochter des Franz Wolfermann, * Nürnberg 16. 12. 1846, städt. Oberingenieur, Branddirektor, Leutnant d. Landw. a. D., zu Nürnberg, Kornmarkt 3.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Hedwig Karoline Maria, * 21. 6. 1902.

2. Breslauer Unterstamm.

V c. † Ferdinand Michahelles, * Nürnberg (St. Sebald) 1. 6. 1696, † . . 23. 3. 1758, Kaufmann zu Breslau; verm. . . mit † Rosina Busch, * . . ., † . . .

Kinder, zu Breslau geboren:

1. † Johanna, * . . . 1733, † ebd. . . .
2. † Susanna, * . . . 1735, † ebd. . . . 1770; verm. . . . mit † . . . Reichel, Kaufmann zu Breslau.
3. † Karl Ferdinand, * . . . 1745, † . . . in Polen . . . 1773, Leiter einer Schauspieler-Gesellschaft.
4. † Samuel Gottfried, s. VI b.
5. † Christiane Barbara, * . . . 1751, † Breslau . . .

VI b. † Samuel Gottfried Michahelles, * Breslau . . . 1751, † ebd. . . . 1812, Kaufmann zu Breslau; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Tochter, zu Breslau geboren:

1. † Mathilde Auguste, * 4. 1. 1801, † ebd. 19. 11. 1883; unverm.

II. Zweiter (Braunschweig-Hamburger) Ast.

IV d. † Wolfgang Michahelles (Michaelis), * Nürnberg 11. 4. 1660, † . . ., Buchhändler zu Nürnberg; 2 mal verm. — a) . . 22. 1. 1700 mit † Susanne Regina de Neufville, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Dorothea Walther, * . . ., † . . .

Kinder, zu Nürnberg geboren,

erster Ehe:

1. † Wolff Christoph, * 17. 1. 1701, † ebd. 11. 4. 1701.

zweiter Ehe:

2. † Johann Ignatius, s. V d.
3. † Sophie Margarete, * 26. 9. 1701, † Nürnberg 3. 10. 1701.

V d. † Johann Ignatius Michahelles, * Nürnberg (? 16. 4.) 17. 12. 1702, † Braunschweig 31. 1. (? 28. 2.) 1741, Konrektor zu Braunschweig am Ägidien-, später am Katharinen-Gymnasium, gekrönter Dichter; verm. . . . mit † . . . Litias, * . . ., † . . ., angeblich aus Klausthal.

Kinder, zu Braunschweig (St. Ägidien) geboren:

1. † Sophie Magdalene Christiana, * 1. 4. 1732, † ebd. . . . 1794; unverm.
2. † Johann Heinrich, s. VI c.
3. † Kind, get. (St. Ägidien) . . . 1736, † ebd. . . . 1737.
4. † Johann Justus Bernhard, get. 24. 8. 1738, † ebd. 23. 9. 1740.

5. † Sohn, * . . ., † . . ., angeblich Gouverneur in Niederländisch Indien; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . ., angeblich eine schwarze Prinzessin.

VI c. † Johann Heinrich Michahelles, get. Braunschweig 7. 11. 1734, † ebd. 5. 3. 1796, herzogl. braunschw. Kammer-Konducteur, Amtsvogt des Amtes „die Eiche" bei Braunschweig; 2 mal verm. — a) . . . mit † Christine Elisabeth Löhrs, get. Braunschweig 26. 4. 1747, † ebd. 22. 2. 1788, Tochter des † Johann Georg Löhrs, Bürger und Brauer auf dem Werder ebd. — b) . . . mit † Johanne Charlotte Juliane Köpcke, * . . ., † . . .

Kinder, zu Braunschweig geboren,

erster Ehe:

1. † Dorothea Amalie Friederike Karoline, * (St. Martini) 24. 9. 1767, † . . .; verm. Braunschweig 4. 5. 1802, mit † Ernst Ludwig Jungesbluth, Finanzrat ebd.
2. † Karl Christian Siegfried, s. VII d.
3. † Karl Philipp, * 19. 3. 1774, † . . . 1836, Kaufmann zu Braunschweig; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .
4. † Karl Ferdinand, s. VII e.
5. † Ernst Heinrich Jakob, * 17. 7. 1779, † Hamburg 20. 2. 1875, Kaufmann, 1. 4. 1806 Mitbegründer der Firma „Gebr. Michahelles" ebd., Präsident der Kommerz-Deputation ebd.; unverm.
6. † August Friedrich (Ferdinand), * 19. 2. 1782, † Braunschweig 18. 11. 1787.

zweiter Ehe:

7. † Johanne Henriette, * 8. 11. 1795, † ebd. . . . 1829; verm. ebd. 19. 5. 1818 mit † Wilhelm Gottfried Busse, Kaufmann zu Braunschweig, Sohn des † Johann Christian Busse, Pfarrer, u. s. Gem. † Christine Magdalene Müller.

Ernſt Heinrich Jacob Michahelles
* 1779, † 1875
Kaufmann und Präſes der Commerz-Deputation
zu Hamburg.

Carl Ferdinand Michahelles
* 1777, † 1849
Kaufmann u. Königl. sächsischer Generalkonsul
zu Hamburg.

Anna Elisabeth Michahelles geb. Berndes
* 1793, † 1870.

VII d. † Karl Christian Siegfried Michahelles, * Braunschweig . . 1770, † ebd. . . . 1850, Accise-Beamter zu Braunschweig; verm. ebd. 13. 10. 1802 mit † Johanne Marie Elisabeth (Elise) Schirm (Schirmer), * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Heinrich Schirm, Bürger zu Holzminden.

Kinder, zu Braunschweig geboren.

1. † Christian Heinrich, * 10. 3. 1803, † Hamburg . . . 1852, Kaufmann ebd.; unverm.
2. † Elisabeth (Betty) Caroline, * 24. 1. 1809, † . . . 1874; verm . . . mit † . . . Schubert, Mühlenbesitzer.
3. † Caroline Ferdinandine Christiane, * 28. 7. 1811; † . . . 1879; verm. . . . mit † Ferdinand Rothe, Rentner.
4. † Johanne Elisabeth, * 21. 6. 1813, † . . .
5. † Philippine Ferdinandine Johanne, * 8. 3. 1815, † . . .
6. † Marie Elisabeth, * 1. 2. 1818, † . . . 1877, verm. . . . mit † . . . Funke.

VII e. † Karl Ferdinand Michahelles, * Braunschweig 19. 5. 1777, † Hamburg 22. 1. 1849, Kaufmann, kgl. südd. Konsul zu Hamburg, 1. 4. 1806 Mitbegründer der Firma „Gebr. Michahelles" ebd.; verm. . . 15. 7. 1815 mit † Anna Elisabeth Berndes, * . . 31. 1. 1793, † . . 10. 3. 1870.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Fanny, * 16. 4. 1816, † ebd. 30. 4. 1821.
2. † Karoline Sophie, * 31. 10. 1817, † ebd. 4. 4. 1886; unverm.
3. † Karl Ferdinand, s. VIII e.
4. † Elisabeth, * 6. 5. 1820, † Hamburg 12. 11. 1909; unverm.
5. † Bertha Elisabeth, * 23. 6. 1822, † ebd. 22. 4. 1908; verm. ebd. 1. 12. 1849 mit † Paul Philipp Ferdinand Möring, * Hamburg 16. 7. 1818, † ebd. 4. 2. 1900, Kaufmann zu Hamburg, 7. 1. 1861 Senator ebd., Sohn des † Carl Philipp Heinrich Möring, * Berlin 6. 2. 1787, † Hamburg 1. 4. 1873, Kaufmann ebd., 1815

Bürger, 1835—1838 Oberstleutnant und Chef des Bürgermilitärs, 1843 Oberalter; verm. Breslau 8. 3. 1814 mit † Wilhelmine Sophie Ferdinande Schiller[4], * ebd. . . ., † Hamburg . . .): Zwilling mit:

6. † Adele Wilhelmine, * 23. 6. 1822, † Hamburg 18. 9. 1903; 2 mal verm. — a) ebd. 1. 6. 1850 mit † Johann Wilhelm Carl Emil Hundeiker, * Poppenbüttel bei Hamburg 22. 5. 1820, † Hamburg 1. 5. 1862, Kaufmann. — b) ebd. 19. 10. 1865 mit † Adolf Wilhelm Theobald, * Fischerhude bei Hannover 4. 10. 1836, † Hamburg 21. 10. 1882, Dr. phil.
7. † Anna Elisabeth (Betsi), * 19. 8. 1824, † . . 9. 4. 1904; verm. . . 11. 7. 1846 mit † August Friedrich Brödermann, * . . 25. 5. 1816, † . . 8. 4. 1885, Kaufmann zu Hamburg.
8. † Ernst Heinrich Jakob, s. VIIIf.
9. Carl Wilhelm Ferdinand, s. VIIIg.

VIIIe. † Karl Ferdinand Michahelles, * Hamburg 18. 1. 1819, † ebd. 12. 7. 1884, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . 26. 6. 1847 mit † Malwine Maria Elisabeth Lehmann, * . . 27. 8. 1825, † . . 31. 12. 1904.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † totgeb. Sohn, * † 20. 3. 1848.
2. Karl Ferdinand, * 14. 2. 1849, Landrichter zu Hamburg, nahm am Feldzuge 1870—1871 Teil, R.-T.-M.; unverm.
3. Martin Oskar, s. IXf.
4. † Tochter, * u. † 9. 7. 1852.
5. Heinrich Alfred, s. IXg.
6. Christian Gustav, * 28. 7. 1855, Dr. jur., kais. deutsch. Wirklicher Geheimer Rat, Excellenz, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Rio de Janeiro in Brasilien, 1908 zu Lima in Peru, studierte 1876 die Rechte zu Heidelberg (Heidelberger Vandale); unverm.

[4]) ungarischer Adel ohne „von" Wien 6. 4. 1633.

Carl Ferdinand Michahelles
* 1819, † 1884
Kaufmann zu Hamburg.

7. † Wilhelm Erwin, * 11. 11. 1856, † Hamburg 19. 8. 1857.
8. Dorothea Elisabeth Malwine, * 17. 2. 1858; verm. . . 2. 2. 1878 mit Ernst August Brödermann, * . . 15. 5. 1849, Domäneurat, Rittergutsbesitzer auf Knegendorf und Rossewitz in Mecklenburg.
9. † Lizzy, * 1. 2. 1860, † Hamburg 17. 4. 1862.
10. Bertha Auguste Helene, * 18. 8. 1861; verm. . . 8. 7. 1891 mit Adolf Fritsch, * Wetzlar 28. 12. 1847, Dr. phil., Professor am Johanneum zu Hamburg.
11. † Emma Wilhelmine Elisabeth, * 27. 12. 1863, † Singapore (auf der Reise) 22. 3. 1906; verm. . . 28. 10. 1884 mit Gustav Wilhelm Kämmerer, * . . 21. 6. 1857, Dr. jur., Rentner, ehem. Amtsverwalter auf dem hamburg. Schlosse Ritzebüttel, jetzt Rentner zu Hamburg
12. Anna Klara, * 21. 5. 1865; verm. . . 5. 6. 1884 mit † Christian Ferdinand Lemke, * Prenzlau 19. 10. 1850, † Koburg 10. 1. 1909, Dr. med. et chirurg., Arzt ebd., vorher zu Brüssel und Hamburg.
13. Wilhelm Erwin, s. IXh.

VIIIf. † Ernst Heinrich Jakob Michahelles, * Hamburg 27. 11. 1827, † Lausanne in der Schweiz 19. 9. 1882, Rentner ebd., ehem. Kaufmann zu Hamburg; verm. . . . mit † Amalie Singer, * Szonta in Ungarn 15. 3. 1839, † Lüttich in Belgien 1. 9. 1896; sie 2. verm. . . . mit Arthur Baron de Senarclens, Professor der Rechte an der Universität zu Lüttich in Belgien.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Karl Heinrich, s. IXi.
2. Anna Sophie, * 1. 3. 1865; unverm.
3. Rosa Helene, * 20. 1. 1867; verm. Lüttich . . . mit Albert Reve, Ingenieur ebd.
4. Ida, * 27. 2. 1869; verm. . . 23. 2. 1894 mit . . . Ritter u. Edler v. Loeßl, * . . 17. 3. 1855, Kaufmann zu Hamburg.
5. † Magdalene (Magda) Elise, * 16. 9. 1872, † Lüttich 23. 5. 1906; unverm.

6. Ernst Heinrich Carl, * 9. 8. 1873, Kaufmann zu Hamburg, kgl. preuß. Leutnant der Rei. des 2. Brandenbg. Ulanen-Rgts Nr. 11: verm. Reinbeck bei Hamburg 4. 9. 1906 mit Margarita (Rita) Frieda Tiefenbacher, kath., * . . 25. 7. 1884.

VIIIg. Carl Wilhelm Ferdinand Michahelles, * Hamburg 8. 6. 1834, Rentner ebd., früher Kaufmann und Mitinhaber von „Gebr. Michahelles"; verm. . . 5. 11. 1873 mit Amalie Margarethe Stahlheuer-Seidelmann, * Hannover 1. 11. 1845.

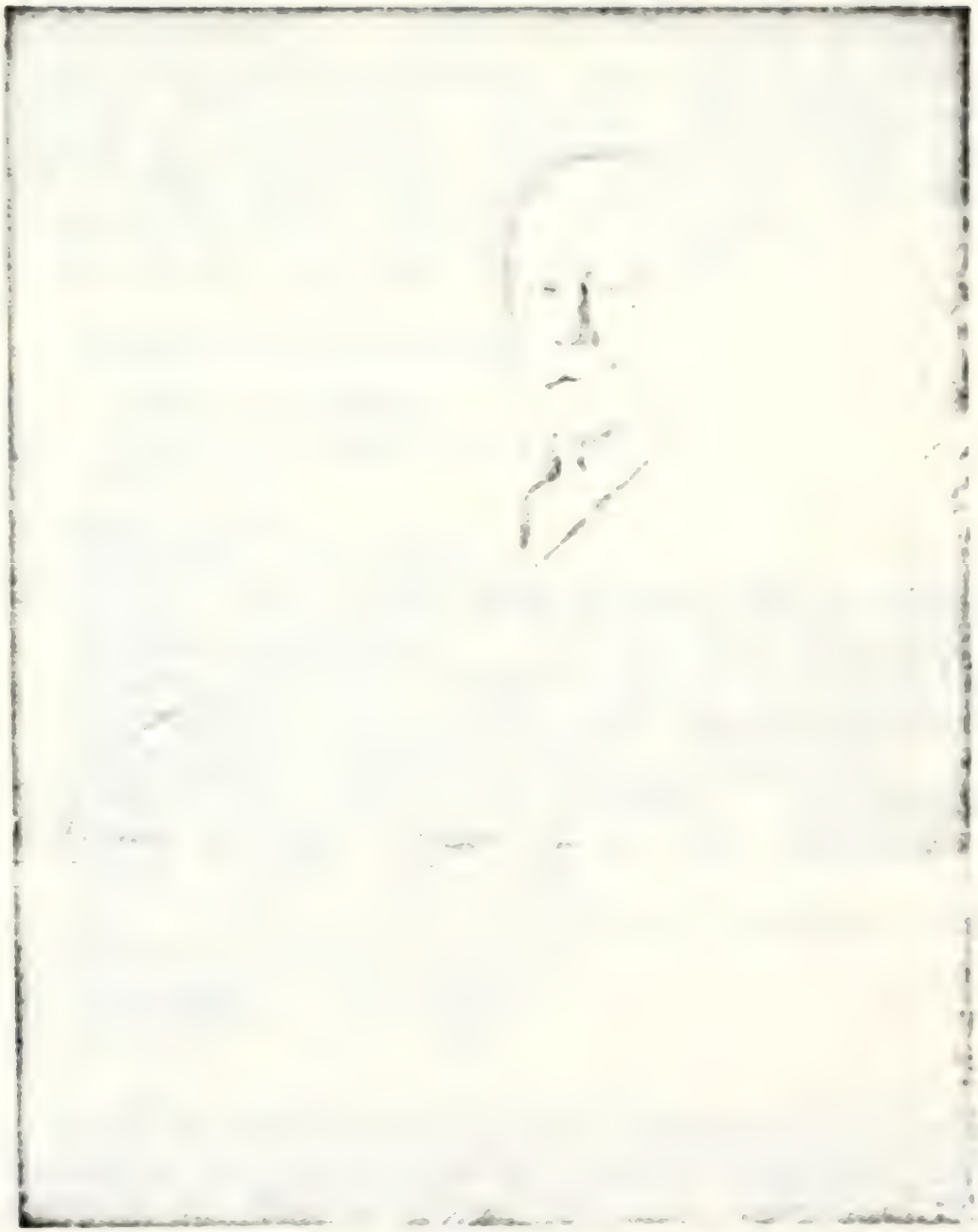
Sohn, zu Hamburg geboren:

1. Edgar, s. IXk.

IXf. Martin Oskar Michahelles, * Hamburg 14. 12. 1850, Rentner zu Rostock, vordem Kaufmann ebd., 1879 Rittergutsbesitzer zu Wendfeld bei Rostock, später auf Schönwolde bei Gutow i. Mckbg., studierte 1874 zu Göttingen (Göttinger Hannoveraner); verm. . . 3. 12. 1878 mit † Bertha Julie Auguste Elisabeth Siemerling, * Neubrandenburg 30. 12. 1857, † Rostock 14. 12. 1909.

Kinder, 1—4 zu Wendfeld bei . . . in Mecklenburg Schwerin geboren:

1. Anna Ottilie Malwine, * 26. 9. 1879.
2. Elisabeth (Else) Margaretha, * 15. 11. 1880.
3. Kurt Oskar, * 8. 1. 1882.
4. † Gertrud Clara Helene, * 6. 5. 1883, † Rostock 14. 2. 1909.
5. † Karl Ferdinand Victor Peter, * Schönwolde bei Gutow 25. 2. 1886, † Rostock 29. 9. 1908, Fähnrich im ehem. Mecklenbg. Füsilier-Rgt. Nr. 90 ebd.
6. Martin Oskar, * . . 1. 11. 1887.
7. Friedrich Wilhelm, * . . 11. 9. 1895.



Carl Wilhelm Ferdinand Michahelles

* 1834

Kaufmann zu Hamburg.

IX g. Heinrich Alfred Michahelles, * Hamburg 29. 11. 1853, Kaufmann, bis 4. 1. 1907 Mitglied, dann Präses der Handelskammer, 4. 1. 1907 — . . 12. 1910 Senator der Freien und Hansestadt Hamburg; verm. ebd. 10. 4. 1880 mit Johanna Maria Joost, * ebd. 2. 8. 1861 (Tochter des † Martin Wilhelm Joost, * Hamburg 21. 1. 1833, † ebd. 17. 8. 1897, Makler ebd.; verm. ebd. 15. 10. 1858 mit † Friederike Elisabeth Craemann, * Hamburg 4. 7. 1837, † ebd. 26. 11. 1874; vgl. Bd. 18, S. 87).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Sohn } Zwillinge,
2. † Tochter } * und † 14. 9. 1880.
3. Alfred, s. X b.
4. Hans, s. X c.
5. Elisabeth, * 13. 7. 1884.
6. Hedwig, * 14. 2. 1887; verm. Hamburg 20. 10. 1906 mit Walther Katzenstein, * . 8. 10. 1878, Kaufmann zu Hamburg, kgl. preuß. Leutnant d. Res. des 2. Brandenburg. Ulanen Rgts. Nr. 11, 1897—1898 Einjährig-Freiwilliger im Ghzgl. Hess. Garde-Drag. Rgt. zu Darmstadt.
7. Alida, * 30. 6. 1888; verm. Hamburg . . mit Herbert Julius de Vois, * ebd. 3. 3. 1882, Kaufmann zu Tientsin; vgl. Bd. 18, S. 460.
8. Otto, * 10. 1. 1890, Kaufmann zu Hamburg, vordem Student der Rechte zu Berlin.
9. Margarethe, * 1. 8. 1891.
10. Hildegard, * 14. 11. 1896.

IX h. Wilhelm Erwin Michahelles, * Hamburg 21. 9. 1867, Kaufmann ebd., Mitinhaber von „Gebr. Michahelles"; verm. Krefeld 4. 12. 1897 mit Paula Schroers, * ebd. 1. 2. 1878.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Erwin, * 5. 9. 1898.
2. Alice, * 14. 10. 1899.

3. Hertha, * 10. 10. 1900.
4. Heinz, * 24. 2. 1906.

IXi. Karl Heinrich Michahelles, * Burgdorf in Hannover 15. 5. 1863, Rentner zu Florenz in Italien; verm. Lausanne in der Schweiz 20. 9. 1892 mit Mary Florence Ibbotson, * Sheffield in England 18. 9. 1863.

Kinder, zu Florenz geboren:

1. Ernst Henry, * 21. 8. 1893.
2. Marc Wilhelm, * 23. 5. 1896.
3. Roger Alfred, * 30. 5. 1898.
4. Christine Louise, * 20. 3. 1904

IXk. Edgar Michahelles, * Hamburg 6. 11. 1874, Kaufmann, Kunstmaler und Innen-Architekt zu Hamburg, Oberleutnant d. Rej. des 1. kgl. sächs. Husarn-Rgts. König Albert Nr 18; verm. Neu-York 28. 6. 1904 mit Eunice Harrah, * Philadelphia 23. 7. 1885, Tochter des Charles Jefferson Harrah, * Rio de Janeiro 9. 6. 1855, Ingenieur, Präsident der Midvale-Stahl-Compagnie zu Nicetown bei Philadelphia, lebt zu Neu-York, u. s. Gem. Georgina Balfour-Sharp, * Rio de Janeiro 18. 7. 1858.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Herbert, * 20. 6. 1905.
2. Mildred, * 22. 5. 1907.

Xb. Alfred Michahelles, * Hamburg 30. 8. 1881, Kaufmann ebd., Leutnant der Reserve des Dragoner-Regiments Königin Olga (1. Württemberg.) Nr. 25; verm. Hamburg 16. 8. 1907 mit Tony Marie Brenmann, * . . 10. 8. 1884.

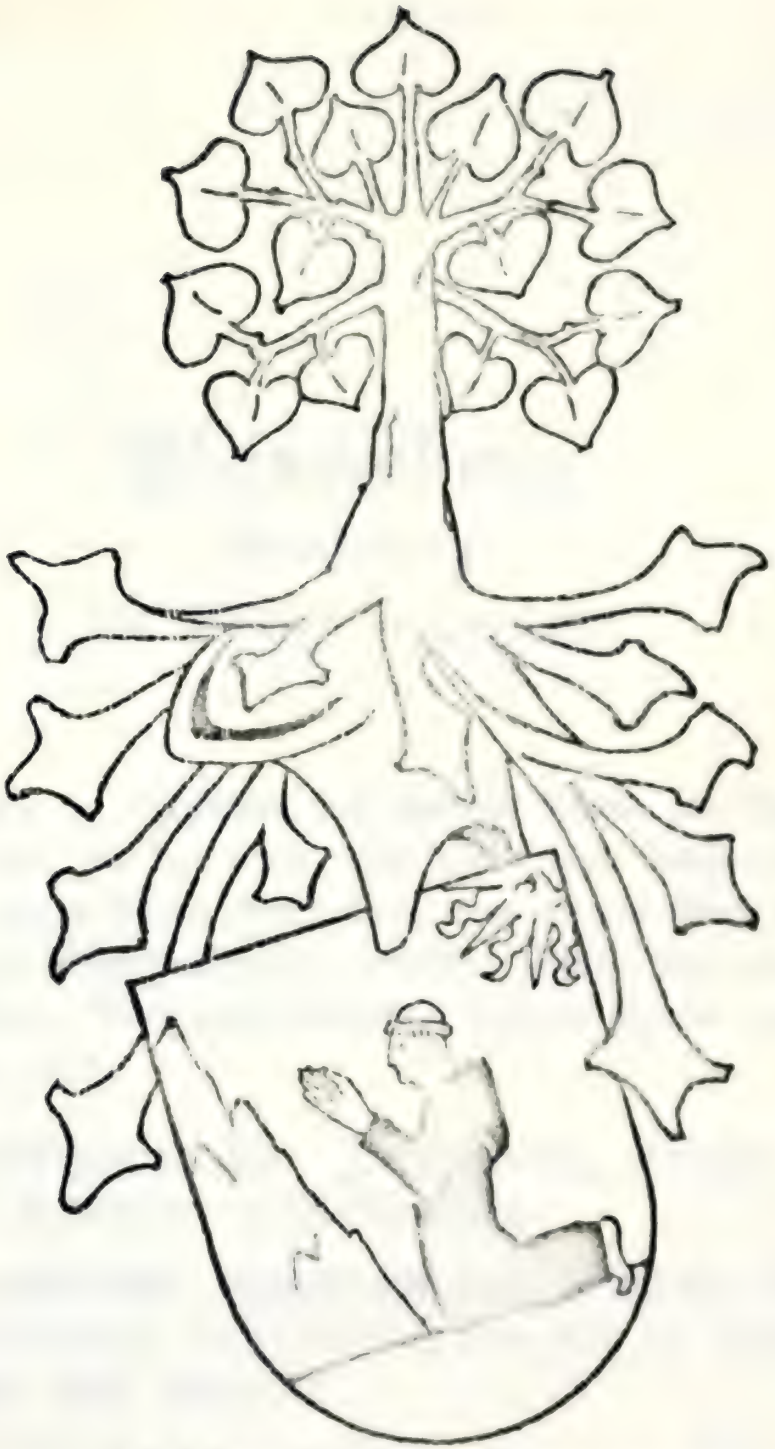
Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Alfred Hermann, * 16. 5. 1908.
2. Ruth, * 4. 10. 1910.

Xc. Hans Michahelles, * Hamburg 2. 2. 1883, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 21. 1. 1908 mit Suſanne (Suſi) Caroline Predöhl, * ebd. 13. 6. 1887 (Tochter des Max Predöhl, * . . 29. 3. 1854, Dr. jur., 1910 Regierender Bürgermeiſter der Freien und Hanſeſtadt Hamburg; verm. ebd. 13. 10. 1883 mit Clara Eliſabeth Amſinck, * ebd. 2. 1. 1864; vgl. Bd. 18, S. 41).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Ingeborg, * 23. 2. 1909.
2. Hans Garlieb, * 20. 12. 1910.



Mönkeberg

Mönckeberg,

Mönkeberg,

aus Münder in Hannover.

Wappen A: in Silber auf grünem Boden ein Mönch in schwarzer Kutte, der vor einem aus dem rechten Schildrande hervorgehenden roten Felsen (Berg) kniet, begleitet von einer aus dem linken Obereck hervorstrahlenden goldenen Sonne; auf dem Helme mit rot-silberner Decke eine Linde mit grünem Laube und rotem Stamm und Geäst.

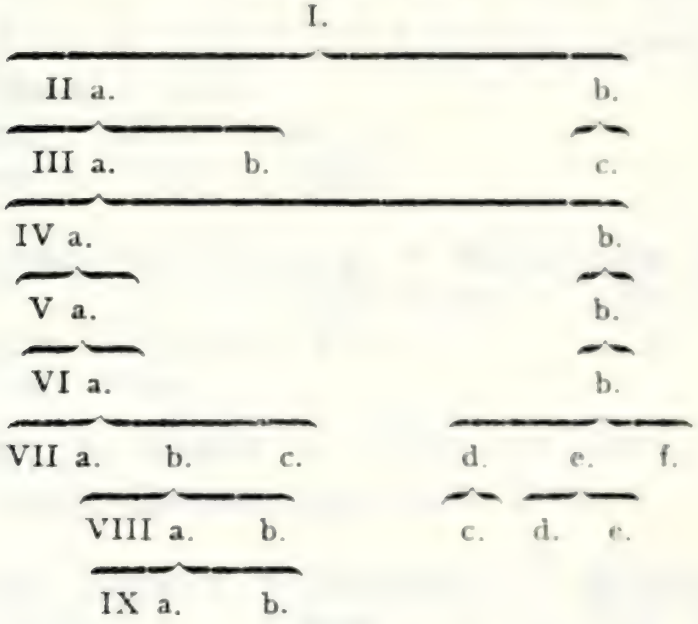
Evangelisch-lutherisch. Zu Hamburg, Gießen, Hannover und Schwerin in Mecklenburg.

Die nachstehend behandelten drei Stämme sind anscheinend verwandt, doch ließ sich die Art der Verwandtschaft bisher nicht feststellen.

Die Schreibweise wechselt im 17. Jahrhundert zwischen Moncheberg, Müncheberg, Moncke berg, Mönckeberg und Mönkeberg.

A. Erſter Stamm „Möncheberg“.

Ueberſicht:



I a. † Jasper Möncheberg, * . . . um 1600, † . . . um 1648—1657, Bürger zu Münder am Deiſter bei Hameln; verm. . . . mit † Agnete Pluns, * . . ., † . . .

Kinder, zu Münder bei Hameln geboren:

1. † Hans, ſ. II a.
2. † Henrich, ſ. II b.

II a. † Hans Möncheberg, * Münder am Deiſter um 1630, † . . . vor 1693; 2 mal verm. — a) . . . 23. 10. 1657 mit † Margreta Tonebol, * . . ., † . . ., Tochter des † Johannes Tonebol. — b) . . . 14. 6. 1670 mit † Iſabe Roterberg, * . . ., † . . ., Tochter des † Erich Roterberg, Witwe des † Berend Holſten.

Kinder, zu Münder am Deiſter bei Hameln geboren:

1. † Joan Jürgen, ſ. III a.
2. † Berend, ſ. III b.

II b. † Henrich Mönckeberg, * Münder am Deister um 1635. † . . . 1670; verm. . . 4. 11. 1662 mit † Ilsabe Woltermann, * . . ., † . . ., Tochter des † Hans Woltermann; sie 2. verm. . . 5. 12. 1671 mit † Tobias Krul.

Kinder, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Clamer, s. III c.
2. † Jost, * 13. 11. 1667, † . . .
3. † Henrich, * 24. 7. 1670, † . . .

III c. † Clamer Mönckeberg, * Münder am Deister . . . 1663, † . . . 14. 11. 1726; verm. . . 21. 11. 1688 mit † Dorothea Margaretha Kahle, * . . ., † . . ., Tochter des † Hans Kahle.

Sohn, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Berendt Christian, get. 3. 11. 1705, † . . .

III a. † Joan Jürgen Möndeberg, * Münder am Deister . . 10. 1659, † . . .; verm. . . 4. 11. 1691 mit † Maria Elisabeth Frese, * . . . 1667, † . . 28. 1. 1742, Tochter des † Christian Frese.

Kinder, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Christian, s. IV a, älterer (Hamburger) Ast.
2. † Johann Jürgen, s. IV b, jüngerer (Hamelner) Ast.

III b. † Berend Möndeberg, * Münder am Deister . . ., † . . 18. 9. 1751, Ratskellerwirt zu Münder; verm. . . 31. 7. 1693 mit † Dorothea Elisabeth Tonebohl, * . . . 1671, † . . 20. 3. 1737, Tochter des † Jobst Tonebohl.

Kinder, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Margret Maria, * 7. 9. 1694, † . . .
2. † Johann Hinrich, * . . . 1700, † . . 4. 12. 1729
3. † Johann David Siegmund, * 7. 8. 1706, † . . ., jung.
4. † Johann Conrad, * 18. 6. 1711, † . . ., jung.
5. † Friedrich Adolf, * 3. 3. 1716, † . . ., jung.

I. Aelterer (Hamburger) Ast.

IV a. † Christian Möncheberg, * Münder am Deister . . . 1702, † ebd. 18. 3. 1758, Bürger und Brauer zu Münder; verm. ebd. 22. 11. 1725 mit † Margret Elisabeth Soltenborn, * . . . 1699, † . . . 30. 4. 1779, Tochter des † Jürgen Soltenborn, zu Münder.

Kinder, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Maria Elisabeth, * 6. 9. 1726, † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . Mönnichhusen, * . . ., † . . . — b) . . . mit † . . . Erdmann, * . . ., † . . .
2. † Johann Jürgen (Georg), * 16. 7. 1729, † Altona 9. 11. 1783.
3. † Ernst Friedrich, s. V a.

V a. † Ernst Friedrich Möncheberg, * Münder am Deister 4. 4. 1735, † Hamburg 26. 12. 1785, Kaufmann ebd.; verm. . . . 15. 6. 1763 mit † Sophia Margaretha Leisner, * Altona 20. (30.) 5. 1737, † Hamburg 8. 5. 1809, Tochter des † Johann Christoph Leisner, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Altona.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ernst Friedrich, * 17. 3. 1764, † ebd. 24. 2. 1838, Kaufmann zu Hamburg.
2. † Dorothea Margaretha, * 27. 5. 1765, † ebd. 26. 10. 1768.
3. † Johann Georg, s. VI a.
4. † Christina Maria, * 20. 9. 1770, † ebd. 21. 7. 1799; verm. . . . 6. 5. 1798 mit † Ende Regensdorff, * . . ., † . . .
5. † Carl Friedrich, * 20. 6. 1772, † ebd. . . . 3. 1851, Kaufmann ebd.; verm. . . . 1800 mit † Anna Lucie Ide; kinderlos.

Ernſt Friedrich Möncke berg
* 1735, † 1785
Kaufmann zu Hamburg.

Johann Georg Mönckeberg, Lic. der Rechte
* 1766, † 1842
Senator der Freien und Hansestadt Hamburg.

6. † Johanna Catharina, * 4. 9. 1774, † . . 11. 6. 1859; verm. 14. 5. 1809 mit † Jean Maurice Laurent, * . . . † . . 31. 12. 1811, französischer Gendarmerie-Offizier.

VI a. † Johann Georg Möncheberg, * Hamburg, 7. 11. 1766, † ebd. 30. 4. 1842, Senator zu Hamburg, besuchte das Johanneum ebd., dann das Gymnasium Academicum ebd., 1785 Student der Rechte zu Göttingen, 13. 9. 1788 Licentiat der Rechte ebd., bis 1789 am Reichskammergericht zu Wetzlar, 1794 Protokollist an der Commerzdeputation zu Hamburg sowie Bibliothekar der Commerzbibliothek, zugleich Advokat zu Hamburg, 1814 Mitglied der Deputation der Zwanziger, 1815, 1818 und 1822 Mitglied der Kommissionen wegen Organisation der städtischen Gerichte und des Oberappelationsgerichtes und in der Zollsache, 4. 12. 1826 Senator, Mitglied des Schiedsgerichtes des Deutschen Bundes; verm. Hamburg 1. 5. 1794 mit † Catharina Magdalena Graepel, * ebd. 9. 8. 1767, † ebd. 20. 4. 1835, Tochter des † Franz Christian Graepel, * Ochsenwärder 28. 6. 1739, † Hamburg 7. 9. 1800, Geldwechsler zu Hamburg, u. s. Gem. † Catharina Susanna Otte, * Hamburg 11. 12. 1746, † ebd. 4. 5. 1813.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ernst Franz, * 23. 2. 1795, † ebd. 11. 5. 1796.
2. † Rudolf, * 10. 4. 1796, † ebd. 27. 1. 1840, Student der Rechte zu Göttingen und Jena, 1819 Dr. jur. zu Jena, 1827 Protokollist der Commerzdeputation zu Hamburg und Bibliothekar an der Commerzbibliothek.
3. † Sophie, * 12. 6. 1797, † ebd. 9. 8. 1860.
4. † Ernst, * 9. 6. 1799, † ebd. 1. 2. 1814.
5. † Franz, s. VII a.
6. † Mathilde, * 27. 12. 1801, † Hamburg 20. 3. 1848; verm. ebd. 30. 9. 1834 mit † Johannes Sandtmann, * . . 12. 10. 1789, † Hamburg 23. 4. 1839, Dr. med., Arzt am allgemeinen Krankenhaus zu Hamburg, St. Georg.
7. † Amanda, * 4. 8. 1803, † Hamburg 17. 5. 1805.

8. † Bertha, * 5. 9. 1805, † ebd. 29. 8. 1828; verm. Hamburg 27. 6. 1827 mit † Rudolf Baetke, * Peine 12. 3. 1799, † Hamburg 5. 9. 1866, Dr. med., Arzt zu Hamburg; vgl. Bd. 3, S. 21 und Bd. 18, S. 5.
9. † Carl, s. VII b.
10. † Georg, s. VII c.

VII a. † Franz Möncke berg, * Hamburg 20. 11. 1800, † ebd. 24. 8. 1833, Dr. med., Arzt zu Hamburg, Armenarzt des dritten Bezirkes, hielt Vorlesungen über Anatomie; verm. Hamburg 8. 6. 1831 mit † Amalie Brake, * ebd. 16. 2. 1806, † ebd. 28. 1. 1904.

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. † Amalia Magdalena, * 27. 10. 1832, † ebd. 5. 2. 1903; verm. Hamburg 16. 5. 1861 mit † Daniel von der Meden, * ebd. 30. 7. 1823, † ebd. 30. 6. 1877, Dr. jur., Richter am Handelsgericht zu Hamburg.

VII b. † Carl Möncke berg, * Hamburg 3. 3. 1807, † ebd. 12. 3. 1886, D. theol. h. c., Pastor an St. Nikolai ebd., besuchte das Johanneum und das Gymnasium Academicum zu Hamburg, studierte Theologie zu Bonn, Göttingen und Berlin, 18. 3. 1831 Kandidat des Ministeriums zu Hamburg, 15. 10. 1837 Diakonus an der St. Nicolaikirche ebd., außerdem 1841—1855 Prediger an den Anstalten auf dem Werk und Armenhaus, 1842—1844 Schulprediger[1]), 1877 D. theol. h. c. der Universität Leipzig; verm. Hamburg 9. 1. 1838 mit † Johanna Louise Schröder, * Hamburg 15. 1. 1812, † ebd. 29. 8. 1897, Tochter des † Anton Diederich Schröder[2]), * Hamburg 8. 2. 1779, † ebd. 9. 6.

---

[1]) Ueber seine theologischen und geschichtlichen Werke vgl. Hamburger Schriftstellerlexikon Nr. 2620.

[2]) Sohn des † Christian Matthias Schröder, * Quakenbrück bei Osnabrück 30. 1. 1742, † Hamburg 6. 7. 1821, 16. 8. 1789 Senator, 17. 6. 1816 Bürgermeister ebd.; verm. ebd. 25. 5. 1773 mit † Lucie Rutzenbecher, * ebd. 30. 10. 1755, † ebd. 13. 1. 1813; vgl. „Rutzenbecher".

Dr. theol. Carl Mönckeberg
* 1807, † 1886
Pastor an St. Nicolai zu Hamburg.

Dr. jur. Otto Mönckeberg

* 1843, † 1893.

Senator der Freien und Hansestadt Hamburg.

1855, 19. 4. 1844 Oberalter zu Hamburg; verm. ebd. 13. 4. 1809 mit † Maria Elisabeth Gabe[3], * Hamburg 3. 9. 1785, † ebd. 25. 2. 1834; vgl. Bd. 18, S. 282).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Georg, s. VIII a.
2. † Maria Magdalena, * 18. 6. 1842, † ebd. 31. 5. 1856.
3. † Anna, * 27. 6. 1845, † ebd. 2. 5. 1863.
4. Rudolf, s. VIII b.
5. † Clara, * 28. 9. 1848, † ebd. 28. 12. 1910; unverm.

VII c. † Georg Möncheberg, * Hamburg, 13. 4. 1808, † ebd. 13. 2. 1886, Licentiat der Rechte, Sekretär der Deputation für indirekte Steuern und Abgaben zu Hamburg; verm. ebd. 15. 10. 1842 mit † Bertha Ebeling, * Hamburg 18. 2. 1823, † ebd. 27. 8. 1888, Tochter des † Johann Christian Levin Ebeling, Dr. jur., zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Otto Wilhelm, * 2. 8. 1843, † ebd. 14. 6. 1893, Dr. jur., 1871 Staatsanwalt zu Hamburg, 1877 Richter am Niedergericht, 1881 Landgerichtsdirektor, 1880—1892 Mitglied der Bürgerschaft, 1885—1892 Präsident der Bürgerschaft, 28. 11. 1892 Senator, verm. Hamburg 29. 5. 1873 mit Antonie von Melle, * ebd. 3. 1. 1851 (Tochter des † Emil von Melle, * Hamburg 29. 4. 1822, † ebd. 17. 1. 1891, Kaufmann und seit 9. 12. 1867 Senator zu Hamburg, verm. ebd. 16. 3. 1850 mit Maria Elisabeth Wetcken, * ebd. 8. 12. 1827; vgl. Bd. 13, S. 173); kinderlos.
2. † Helene, * 3. 9. 1844, † Hamburg 13. 11. 1845.
3. † Ida, * 28. 4. 1847, † ebd. 12. 6. 1878, verm. ebd. 6. 6. 1865 mit † Wilhelm Bargmann, * Hamburg

[3]) Tochter des † Johann Gabe, * Altona 7. 9. 1737, † Hamburg 10. 6. 1817, 16. 10. 1801—20. 7. 1814 Senator zu Hamburg; verm. Oporto . . . mit † Francisca Felicia Hitschcock, * ebd. 10. 10. 1746, † Hamburg 21. 3. 1820.

8. 3. 1819, † ebd. 11. 7. 1898, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd.

4. † Bertha, * 5. 8. 1851, † Wandsbeck 18. 4. 1906; verm. Hamburg 22. 6. 1869 mit Eduard Schellhass, * . . . 1. 10. 1835, Kaufmann zu Wandsbeck.
5. † Olga, * 13. 9. 1855, † Bonn 20. 7. 1898; verm. ebd. 7. 2. 1877 mit † Gustav Schulte Köpke, * Hamburg 10. 9. 1850, † ebd. 17. 9. 1906, Kaufmann zu Hamburg.
6. Mary, * 27. 3. 1859; verm. ebd. 4. 3. 1884 mit † Georg Adolf Köpke, * ebd. 30. 5. 1847, † ebd. 3. 9. 1893, Kaufmann zu Hamburg.

VIII a. † Johann Georg Möncheberg, * Hamburg 22. 8. 1839, † ebd. 27. 3. 1908, Bürgermeister der freien und Hansestadt Hamburg, besuchte das Johanneum dann das Gymnasium Academicum ebd., studierte die Rechte zu Heidelberg und Göttingen, 1862 Dr. jur., 1863 Advokat zu Hamburg, Leutnant im 5. Bataillon des Bürgermilitärs, Syndikus und Mitglied des Aufsichtsrates der Berlin Hamburger Eisenbahn Gesellschaft, 1871—1876 Mitglied der Bürgerschaft, 3. 7. 1876 Senator, als solcher Mitglied der Oberschulbehörde, Polizeiherr und seit 1885 Präses der Finanzdeputation, 1889 Bürgermeister von Hamburg, Präses des Kirchenrats und Vorsitzender der Kirchensynode, Kirchspielherr an St. Johannis in Harvestehude, der Friedenskirche in Eilbeck, der Christuskirche in Eimsbüttel und der Apostelkirche in West-Eimsbüttel, Vorsitzender der Geographischen Gesellschaft zu Hamburg, des Kameradschaftsbundes der 76 ger, des allgemeinen Alsterklubs; verm. Hamburg 6. 6. 1867 mit Elise Mathilde Tesdorpf, * Bern 4. 7. 1846 Tochter des † Carl Friedrich Borberg[4]), * Nidda in Oberhessen 8. 6. 1800, † Mainz

---

[4]) Dessen Vorfahren:

I. † Peter Borberg, * Borbergshof (später „Bolbergshof") im Kirchspiel Wengern um 1600, † Hagen i. W. . . 1650, Pastor ebd., zuerst Vikar zu

Dr. Johann Georg Mönckeberg

* 1839, † 1908

Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg.

21. 8. 1850, Dr. phil., Lehrer am Johanneum zu Hamburg, dann Professor an der Kantonschule zu St. Gallen, endlich an der Realschule zu Bern, u. s. Gem. † Susette Reinhardt) an Kindesstatt angenommene Tochter des † Adolf Tesdorpf, Senator zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Susanne, * 27. 12. 1868; verm. ebd. 6. 10. 1888 mit Johannes Semler, * ebd. 5. 10. 1858, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg, Reichstagsabgeordneter (nationalliberale Partei), Sohn des † Ferdinand Gottlieb Hermann Semler, * Hamburg 26. 3. 1814, † ebd. 21. 3. 1898, u. s. Gem. Lucie Theodora Sophie Wilms, * Hamburg 5. 10. 1853.

Schwelm, dann Pastor zu Witten, zu Volmarstein und zu Hagen; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Volmarstein geboren:

II. † Peter Borberg, * . . . 1626, † Dahl 16. 4. 1676, Pastor ebd.; verm. . . . mit † Anna Margaretha Kleyping, * . . . † Dahl 10. 12. 1689.

Sohn, zu Hagen in Westfalen geboren:

III. † Peter Borberg, * . . . 1658, † Dahl 5. 10. 1726, Pfarrer ebd.; verm. Dahl 20. 6. 1690 mit † Anna Elisabeth Blechen, * ebd. . . . † ebd. 5. 1. 1741.

Sohn, zu Dahl bei . . . geboren:

IV. † Heinrich Wilhelm Borberg, * 29. 9. 1709, † Hamm 2. 6. 1758, Provisor an der lutherischen Kirche ebd.; verm. . . . mit † Clara Gertrud Elferding, * . . . 21. 11. 1715, † Hamm 5. 2. 1748.

Sohn, zu Hamm i. Westf. geboren:

V. † Johann Wilhelm Borberg, * 22. 9. 1734, † ebd. 20. 1. 1780, Apotheker zu Nidda in Oberhessen; verm. ebd. 18. 6. 1761 mit † Anna Maria Charlotte Christine Hemmerich, * . . . 23. 2. 1736, † Nidda 26. 4. 1807.

Sohn, zu Nidda in Oberhessen geboren:

VI. † Christian Eberhard Borberg, * 19. 11. 1763, † ebd. 11. 1. 1830, Apotheker ebd.; verm. . . . mit † Sophia Elisabetha Philippine Welker, * . . ., † Nidda 29. 11. 1828.

Sohn, zu Nidda in Oberhessen geboren:

VII. † Carl Friedrich Ludwig Borberg, s. oben.

2. Thereſe Maria, * 26. 7. 1870; verm. Hamburg 26. 2. 1894 mit Richard Edmund Berckemeyer, * ebd. 25. 6. 1867, Kaufmann zu Hamburg; vgl. oben S. 13.
3. Olga Luiſe, * 17. 12. 1871; verm. Hamburg 28. 4. 1893 mit Friedrich Chriſtian Sieveking, * ebd. 23. 7. 1867, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg (Sohn des Caſpar Wilhelm Sieveking, * ebd. 27. 2. 1834, Dr. med., Arzt zu Hamburg; verm. ebd. . . 1863 mit Caroline Ottilie Söhle, * ebd. 22. 1. 1842).
4. Carl Adolf, ſ. IX a.
5. Thereſe, * 30. 3. 1875; verm. Hamburg 27. 12. 1896 mit Wolfgang Fritz Carl Otto Freiherr[5]) v. Ledebur, * Erfurt 22. 9. 1869, Major bei dem Gouvernement Thorn.
6. Johann Georg, ſ. IX b.
7. Mathilde, * 1. 4. 1879; verm. Hamburg 8. 9. 1900 mit Johannes Andreas Jolles, * Nieuwediep in Holland 7. 8. 1874, Dr. phil., Privatdozent für allgemeine Kunſtgeſchichte an der Univerſität zu Berlin, Sohn des † Hendrik Jolle Jolles, * Amſterdam 29. 4. 1848, † Neapel 25. 2. 1888, Bankier zu Amſterdam, u. ſ. Gem. † Jacoba Cornelia Singels, * Dordrecht 31. 1. 1848, † Amſterdam 24. 9. 1901, Schriftſtellerin.
8. Adolf, * 9. 7. 1881, Dr. jur. et phil., 1904 Referendar zu Hamburg, 1906 Dr. jur., 1909 Dr. phil., dann Lektor an der Hochſchule für Muſik zu Berlin.
9. Franz Theodor, * 23. 10. 1886, Student zu Rechte zu Göttingen.

VIII b. Rudolf Moencke berg, * Hamburg 22. 9. 1846, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd., ſeit 1892 Mitglied der Bürgerſchaft; verm. Hamburg 21. 8. 1877 mit Adele Sthamer, * ebd. 11. 10. 1854, Tochter des † Wilhelm Sthamer, Kaufmann zu Hamburg, u. ſ. Gem. Adele Haller.

---

[5]) Gotha. Freih. Taſchenb. 1910, S. 430. Preuß. Genehmigung Berlin 11. 3. 1848.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Adele Louise, * 14. 7. 1878; verm. ebd. 3. 3. 1900 mit Gustav Hermann Siemsen, * ebd. 28. 11. 1871, Kaufmann zu Hamburg; vgl. „Siemsen".
2. Anna Maria, * 29. 11. 1882; verm. ebd. 8. 7. 1904 mit Alfred Otto Stammann, * ebd. 6. 8. 1871, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd. (Sohn des Johann Otto Stammann, * Hamburg 11. 12. 1831, Dr. jur., 22. 9. 1886 Senator ebd.; verm. ebd. . . . 1867 mit Bertha Schlüter, * ebd. 7. 12. 1842; vgl. Bd. 18, S. 383).
3. † Olga Helene, * 14. 8. 1885, † Hamburg 23. 9. 1885.
4. † Hedwig Mary, * 20. 8. 1887, † ebd. 16. 2. 1902.

IX a. Carl Adolf Möncheberg, * Hamburg 11. 10. 1873, 1906—1909 Rat bei der Steuerdeputation zu Hamburg, seit 1910 Mitglied der Bürgerschaft, 1911 Redakteur der Neuen Hamburger Zeitung; verm. Hamburg 5. 4. 1903 mit Rose Mathilde Charlotte Edith Sander, * ebd. 22. 3. 1877, Tochter des † Johann Friedrich Albrecht Sander, * Tostedt 8. 10. 1830, † Hamburg 11. 10. 1899, Kaufmann ebd., u. s. Gem. Anna Dorothea Charlotte Becker, * Hannover 27. 11. 1836.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Sander Joan Jürgen, * 19. 1. 1904.
2. Suse Renate, * 30. 8. 1906.

IX b. Johann Georg Möncheberg, * Hamburg 5. 8. 1877, Dr. med., außerordentlicher Professor für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie an der Universität zu Gießen; verm. ebd. 3. 3. 1906 mit Clotilde Emilie Meta Riegel, * Gießen 23. 2. 1883, Tochter des † Franz Michael Riegel, * Würzburg 9. 2. 1843, † Gießen 26. 8. 1904, Dr. med., Geheimer Medizinalrat, ordentlicher Professor für innere Medizin an der Universität Gießen, u. s. Gem. Katharine Clotilde Schwarzmann, * München 2. 1. 1852.

Tochter, zu Gießen geboren:

1. Agnete, * 19. 7. 1908.

II. Jüngerer (Hamelner) Ast.

IV b. † Johann Jürgen Möncheberg, get. Münder am Deister 16. 3. 1704, † ebd. 3. 1. 1757, Bürger, Bäcker und Brauereibesitzer zu Münder; verm. . . . 1737 mit † Esther Poppe, * . . ., † . . .

Sohn, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

V b. † Ludolf Möncheberg, * Münder am Deister 3. 10. 1743, † Hameln 26. 10. 1823, Bäckermeister zu Hameln; verm. . . . mit † Dorothea Poppe, * . . 2. 2. 1754, † Hameln 13. 2. 1832.

Sohn, zu Hameln geboren:

VI b. † Heinrich Möncheberg, * 23. 5. 1787, † ebd. 29. 3. 1836; verm. . . . mit † Johanna Meyer, * . . 2. 8. 1792, † . . 4. 11. 1863.

Kinder, zu Hameln geboren:

1. † Adolf, s. VII d, Erster Zweig.
2. † Dietrich, * . . ., † . . . 1822.
3. † Sophie, * 22. 8. 1823, † . 22. 3. 1895; verm. . . . mit † Karl Volger, * . . ., † . . ., Telegrapheninspektor zu Görlitz.
4. Friedrich, s. VII e, Zweiter Zweig.
5. † Wilhelm, s. VII f, Dritter Zweig.

a. Erster Zweig.

VII d. † Adolf Möncheberg, * Hameln 8. 3. 1820, † Hannover 4. 11. 1871, Eisenbahnsekretär ebd.; 2 mal verm. — a) . . . 1856 mit † Dorothea Stucke, * . . ., † . . . 1866 — b) . . . 1866 mit Julie Armbrust, * . . 9. 10. 1831.

Kinder, zu List bei Hannover geboren,

erster Ehe:

1. Anna, * 8. 6. 1857; verm. . . . 1879 mit † Karl Herterich, * . . ., † Bremen . . 1898, Eisenbahnwerkmeister ebd.
2. Heinrich Wilhelm, s. VIIIc.
3. Maria, * . . . 1862; verm. . . 1886 mit August Schönberg, * . . ., Kaufmann zu Oranse in der Mark, dann zu Köpenick bei Berlin.

zweiter Ehe:

4. Helene, * 26. 8. 1867, lebte 1910 zu Hannover; verm. . . . mit † H . . . Pasemann, * . . ., † . . ., Schneider zu Hannover.

VIIIc. Heinrich Wilhelm Möncheberg, * List bei Hannover 8. 11. 1859, Bureauassistent bei der Staatsanwaltschaft zu Hamburg; verm. Altona 21. 12. 1883 mit Wilhelmine Lüttjohann, * ebd. 2. 6. 1862.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Elsa, * 8. 9. 1884.
2. † Adolf, * 12. 9. 1885, † ebd. 4. 5. 1907, Steinzeichner zu Hamburg.
3. Margot, * 1. 5. 1889.
4. Alfred, * 1. 6. 1895, Schüler der Realschule vor dem Holstentor zu Hamburg.

b. Zweiter Zweig.

VIIe. Friedrich Möncheberg, * Hameln 26. 1. 1827, Schlosser zu Hannover; verm. . . . mit Eleonore Armbrust, * . . 3. 5. 1829.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. Heinrich Wilhelm, s. VIIId.
2. Sophie, * 11. 7. 1858; verm. . . . mit Karl Lanzenberg, * . . ., zu Hannover.
3. Karl, s. VIIIe.

VIII d. Heinrich Wilhelm Möncheberg, * Hannover 23. 5. 1854, Eisenbahnsekretär und Abteilungs-Vorsteher zu Schwerin i. M.; verm Hannover 20. 3. 1875 mit Dorothea Sophie Hemme, * Ilten bei Hannover 21. 3. 1853, Tochter des † . . . Hemme, Gerichts-Aktuar.

Kinder, zu Schwerin in Mecklenburg geboren:

1. Hilbert, s. IX c.
2. Adolf, * 13. 4. 1878, Bureau-Diätar ebd.
3. Marie, * 11. 12. 1880, 1910 ebd.
4. Agnes, * 10. 12. 1883, Buchhalterin ebd.
5. Karla, * 9. 12. 1890, Erzieherin auf dem Gute Sembzin bei Waren i. Mckbg, geprüfte Lehrerin.

VIII e. Karl Möncheberg, * Hannover 2. 5. 1864, Bildhauer in Firma „Heid u. Möncheberg" zu Hannover; verm. ebd . . . mit Frida Hasenbein, * ebd. 11. 9. 1873.

Sohn, zu Hannover geboren:

1. Albert Wilhelm Friedrich, * 20. 7. 1898.

IX c. Hilbert Möncheberg, * Schwerin i. Mckbg. 21. 6. 1876, Lokomotivführer, wohnt ebd.; verm. Lübeck . . . mit Emilie Rath, * Rostock 22. 5. 1879.

Tochter, zu Lübeck geboren:

1. Elli, * 22. 3. 1905.

c. Dritter Zweig.

VII f. † Wilhelm Möncheberg, * Hameln 1. 12. 1833, † . . ., Eisenbahn-Sekretär zu Hannover, später zu Hameln; verm. . . . mit † Dorothea Meine, * 28. 1. 1837, † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. Adolf, * 23. 9. 1866, Bergassessor, dann Berginspektor zu . . .

B. Zweiter Stamm „Mönkeberg".

Wappen B: in Silber vor einem roten spitzen Berge ein rechtshinschreitender schwarzgekleideter Mönch; auf dem Helme mit rot-silberner Decke der Mönch wachsend.

Evangelisch. Zu Rodenberg und Apelern, Kreis Rinteln.

Ib. † Hans Möncheberg[6]), Mönkeberg, Moncheberg, Monchberg, * . . um 1610, † . . ., Schuster zu Münder am Deister bei Hameln verm. . . . mit † . . . Brandt (Brandes) * . . ., † . . .

Kinder, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Johann Jürgen, * 25. 10. 1648, † . . .; ? verm. Münder 4. 10. 1671 mit † Anna Mauß, * . . ., † . . .
2. † Hinrich, s. IIc.
3. † Ursula, * 27. 4. 1652, † . . .
4. † Anna, * 31. 1. 1654, † . . .
5. † Diederich, * 23. 1. 1660, † . . .
6. † Cosot, * 5. 1. 1666, † Münder 5. 3. 1741; verm. . . . mit † Anna Ursula Grote, * . . ., † . . .
7. † Jasper, * 23. 9. 1666, † . . .

IIc. † Hinrich Moncheberg, * Münder 8. 8. 1650, † . . . Riemer-Meister zu Rodenberg; verm. Grove 18. 2. 1686 mit † Ilsa Maria Müller, * . . ., † Rodenberg 25. 4. 1753.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Johann Jürgen, * 19. 12. 1686, † . . .
2. † Hermann Hinrich, * 21. 12. 1688, † . . .
3. † Anna Maria, * 17. 12. 1689, † . . .
4. † Hermann Claus, * 13. 9. 1692, † . . .

[6]) vielleicht ein jüngerer Bruder des oben genannten † Jasper Möncheberg, Ia.

5. † Anna Caroline, * 25. 9. 1695, † . . .
6. † Johan Henrich, ſ. III d.
7. † Catharina Eliſabeth, * 20. 3. 1701, † . . .
8. † Joeſt Hinrich, * 13. 1. 1704, † . . .
9. † Catharina Maria, 1. 9. 1708, † . . .

III d. † Johan Henrich Mönkeberg, get. Rodenberg 14. 4. 1698, † ebd. 16. 1. 1753, Riemer vorm Rodenberger Tore ebd.; verm. Grove 11. 7. 1723 mit † Anna Maria Clevis, * . . . 1703, † Rodenberg 16. 2. 1786.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Henrich Jurge, ſ. IV c.
2. † Maria Eliſabeth, * 1. 8. 1733, † ebd. 28. 5. 1736.
3. † Maria Eliſabeth, * 15. 9. 1751, † . . .

IV c. † Henrich Jurge Mönkeberg, * Rodenberg, 2. 5. 1730, † . . . vor 1807, Riemer vorm Rodenberger Tore Nr. 3 zu Rodenberg; verm. Grove 9. 5. 1754 mit † Maria Catharina Goslar, get. Deckbergen 6. 5. 1736, † . . .

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Heinrich Matthias, get. 9. 6. 1755, † . . .
2. † Sebaſtian Karl, ſ. V c, Erſter Aſt.
3. † Johann Wilhelm, get. 13. 1. 1765, † . . .
4. † Dieterich Wilhelm, * 8. 6. 1766, † . . .
5. † Henrich Wilhelm, ſ. V d, Zweiter Aſt.
6. † Heinrich Jürgen, ſ. V e, Dritter Aſt.

I. Erſter Aſt.

V c. † Sebaſtian Karl Mönkeberg, * Rodenberg 8. 7. 1757, † . . . um 1805, Riemer vorm Rodenberger Tore Nr. 3, ſpäter Nr. 21 zu Rodenberg; verm. Grove 30. 11. 1788 mit † Sophie Eleonore Goslar, * Grove 15. 4. 1765, † . . .

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Carl Matthias, ſ. VI c.
2. † Johann Heinrich, ſ. VI d.

3. † Marie Caroline, * 16. 1. 1793, † . . .
4. † Johann Friedrich Ludwig, * 20. 3. 1795, † Rodenberg 16. 6. 1796.
5. † Christine Louise, * 24. 8. 1797, † . . .; verm. Grove 5. 11. 1820 mit † Wilhelm Stelling, Bürger und Bäcker zu Stolzenau.
6. † Marie Catharine Dorothea, * 3. 12. 1804, † . . .
7. † Fridrica Justine, * 26. 3. 1807, † . . .

VI c. † Carl Matthias Mönkeberg, * Rodenberg 3. 3. 1789, † Hildesheim 4. 1. 1870, Krüger und Sattlermeister zu Rodenberg, besaß Nr. 3, 1844 Nr. 10 ebd.; verm. Grove 6 5. 1818 mit † Anna Margarethe Söhlke, * Rodenberg 18. 2. 1784, † ebd. 28. 1. 1851.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Christine Louise, * 13. 10. 1819, † Hildesheim 13. 10. 1864 (? 1865); verm. . . . mit † Karl Hofmeister, Wirt zum Kreuz Kruge zu Hildesheim.
2. † Dorothea Charlotte Caroline, * 18. 9. 1822, † Hildesheim 9. 2. 1901; verm. Grove 4. 12. 1852 mit dem verwitw. † Friedrich Wienold, * Hildesheim 31. 12. 1811, † ebd. 9. 2. 1901, Bürger und Möbel-Tischler-Meister ebd.
3. † Carl Heinrich Sebastin, s. VII g.

VII d. † Johann Heinrich Mönkeberg, * Rodenberg 26. 12. 1790, † . . vor 1. 6. 1847, Salzarbeiter auf der Saline zur Masch zu Rodenberg; verm. . . . mit † Sophie Charlotte Dollweber, * . . ., † . . nach 1. 6. 1847.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Carl Heinrich Sebastian, s. VII h.
2. † Christine Louise, * 2. 7. 1821, † . . .
3. † Sophie Charlotte, * 8. 10. 1823, † . . .; verm. Grove 1. 6. 1847 mit Ernst Heinrich Rehbock, Bleicher zu Hannover.

4. † Sophie Caroline, * 18. 9. 1828, † . . .; verm. Grove 24. 2. 1848 mit † . . Schraap, Gendarm zu Eldendorf.

VII g. † Carl Heinrich Sebastian Mönkeberg, * Rodenberg 8. 9. 1824, † Apelern, Kreis Rinteln, 7. 11. 1905, Kaufmann und Landbesitzer ebd.; verm. ebd. 8. 12. 1852 mit † Juliane Louise Charlotte Seehausen, * Apelern 22. 9. 1823, † ebd. 17. 3. 1894.

Kinder, zu Apelern, Kreis Rinteln geboren:

1. † Louise Charlotte, * 14. 10. 1853, † Zwickau i. Sachs. 10. 7. 1885; verm [7]) Apelern 2. 11. 1872 mit † August Ludewig Gerhard Harms, * . . ., † . . . Baudirektor zu Berlin, einz. Sohn des † Johann Heinrich Harms u. s. Gem. † Sophie Louise Mönkeberg; vgl. oben V d 3.
2. Carl Heinrich Friedrich, * 7. 10. 1856, Dr. phil., Drogist zu Bünde bei Osnabrück, Chemiker; unverh.
3. Heinrich Friedrich Sebastian, s. VIII f.
4. Louise Sophie Alwine, * 26. 8. 1865; verm. [7]) Apelern 2. 2. 1893 mit dem Witwer ihrer Schwester † August Ludewig Gerhard Harms; vgl. oben Nr. 1.
5. † . . ., * . . ., † . . . jung.
6. † . . ., * . . ., † . . . jung.

VII h. † Carl Heinrich Sebastian Mönkeberg, * Rodenberg 19. 1. 1819, † ebd. 28. 12. 1906, Bürger und Tuchler-Meister ebd.; verm. Grove 20. 6. 1850 mit † Sophie Marie Dorothee Hattendorf, * . . 9. 7. 1830, † . . . 1850.

---

[7]) Kinder Harms,
erster Ehe:
1. Heinrich, * Dresden, 29. 4. 1874, Dr. med., kgl. sächs. Bezirksarzt zu Annaberg im Erzgebirge, kais. Marine-Stabsarzt d. Res.
2. Erwin, * Zwickau 22. 5. 1882, Gutsbeamter zu Zichow in der Uckermark.

zweiter Ehe:
3. Charlotte Alwine Louise, * Zwickau 22. 5. 1895.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. Auguste, * . . .; verm. ebd. . . . mit . . . Holzmann, Müller ebd.
2. Charlotte, * . . .; verm. . . . mit . . . Camlott.
3. Carl Heinrich Wilhelm s. VIII g.

VIII f. Heinrich Friedrich Sebastian Mönkeberg, * Apelern 9. 10. 1860, Kaufmann ebd., besuchte die Realschule zu Hildesheim; verm. Hagen i. W. . . . 1895 mit Caroline Martha Meta Renken, * ebd. 15. 7. 1873.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. Sophie Louise Alwine, * 29. 6. 1896.
2. Heinrich Friedrich, * 30. 8. 1897.
3. † Wilhelm Carl Sebastian, * 27. 8. 1898, † . . 17. 6. 1900.
4. Walter Georg Friedrich Ludwig, * 24. 2. 1901.
5. Margarethe Johanne Karoline, * 16. 6. 1902.
6. Hans Georg, * 29. 11. 1903.
7. Hermann, * 12. 8. 1905.

VIII g. Carl Heinrich Wilhelm Mönkeberg, * Rodenberg 22. 4. 1856, Bürger und Tischler ebd.; verm. . . 5. 5. 1887 mit Sophie Dorothea Caroline Köhler, * Hannover 6. 7. 1863.

Kinder, zu Rodenberg geboren:

1. Karl Heinrich Ludwig, * 11. 3. 1888, Tischler ebd.
2. Sophie Dorothea Caroline, * 30. 6. 1889.
3. Friedrich Wilhelm, * 11. 12. 18 . ., Tischler ebd.
4. Louise Auguste, * 10. 10. 18 . .

II. Zweiter Ast.

V d. † Henrich Wilhelm Mönkeberg, * Rodenberg, 25. 3. 1769, † ebd. 30. 8. 1841, Riemer ebd.; verm. Grove 11. 1. 1801 mit † Justine Wilhelmine Biesterfeld, * Rodenberg 30. 12. 1771, † ebd. 24. 1. 1827.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Georg Wilhelm, s. VIe.
2. † Carl Heinrich, * 2. 9. 1806, † . . .; verm. Grove 15. 3. 1840 mit † Engel Sophie Hedwig Papenberg, * . . ., † . . .
3. † Sophie Louise, * 18. 3. 1809, † Hannover 18. 3. 1881; verm. ebd. 10. 5. 1846 mit † Johann Heinrich Harms, * Falkenhardt bei Diepholz 8. 6. 1809, † Hannover 22. 8. 1880, Gastwirt ebd.
4. † Caroline Wilhelmine, * . . ., † . . ., verm. Grove 12. 4. 1841 mit † Carl Ludewig Stege, Schuhmachermeister zu Rodenberg.

VIe. † Georg Wilhelm Mönkeberg, * Rodenberg 20. 6. 1803, † . . ., seit 6. 8. 1836 Besitzer des Grundstücks Nr. 24 zu Rodenberg; verm. . . . mit † Trine Marie Meyer, * . . ., † . . .

Sohn, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. Louis, s. VIIi.

VIIi. Louis Mönkeberg, * . . ., 1910 Sattler zu Rodenberg; verm. . . . 1874 mit Eleonore Sophie Nolte, * . . 12. 9. 1849.

Kinder, zu Rodenberg bei Hameln geboren:

1. † Heinrich Wilhelm, * . . ., † . . ., 24 Jahre alt.
2. Marie Wilhelmine Sophie, * 12. 9. 1879; verm. Rodenberg 15. 2. 1907 mit Christoph Springinsgut.

III. Dritter Ast.

Ve. † Heinrich Jürgen (Georg) Mönkeberg, * Rodenberg bei Hameln 20. 2. 1780, † Hamburg . . nach 1850, siedelte nach Hamburg über, Riemermeister ebd.; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . . nach 1850.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Heinrich, ſ. VIf.
2. † Georg Auguſt Carl, ſ. VIg.
3. † Georg, ſ. VIh.
4. † Marie, * . . ., † . . . um 1895—1897; verm.[8]) . . . mit † Karl Poppe, * . . ., † . . . nach 1900, Sattlermeiſter.
5. † Sophie Helene Erneſtine, * 15. 5. 1822, † Hamburg 11. 6. 1900; verm.[9]) ebd. 13. 5. 1847 mit † Heinrich Konrad Röver, * ebd. 19. 11. 1821, † ebd. 11. 3. 1882.

VIf. † Heinrich Mönkeberg, * Hamburg . . ., † . . ., Beſitzer einer Wagenfabrik zu . . . in Amerika; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .
. . .
. . .

VIg. † Georg Auguſt Carl Mönkeberg (Möncheberg), * Hamburg 19. 2. 1816, † Weſterland auf Sylt 9. 9. 1874, Meiſter und Ältermann des Amts der Riemer und Sattler zu Hamburg, 1849 Mitglied der Hamburger Conſtituante, 1859—1861 Mitglied der Bürgerſchaft ebd.; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Tochter zu Hamburg geboren:

1. † Maria, * . . ., † ebd. . . . 1884; verm. ebd. . . . mit † Chriſtian Hermann Auguſt Böttcher, * Braunſchweig . . ., † Hamburg . . .

---

[8]) Sohn Poppe, zu . . . geboren:
1. . . ., * . . ., lebt zu Los Angeles.

[9]) Sohn Röver, zu . . . geboren:
1. Max, * . . ., Schiffsagent zu Hamburg.

VIh. † Georg Mönkeberg, * . . ., † . . ., lebte zu Montevideo in Argentinien; verm. . . . mit . . ., * . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .; verm. . . . mit . . ., Arzt zu Montevideo.

C. Dritter Stamm.

Ic. † Jürgen Mönckeberg, * . . ., † . . .; verm. Münder 20. 11. 1649 mit † Elisabeth Wichmann, * . . ., † . . .

Kinder, zu Münder am Deister bei Hameln geboren:

1. † Margrete, * 7. 7. 1658, † . . .; verm. Münder 1. 11. 1682 mit † Christian Rethberg.
2. † Elisabeth, * 21. 10. 1668, † . . .
3. † Jürgen, * 28. 1. 1671, † . . .

6576 1